

Stadt Bad Rappenau

Landkreis Heilbronn



Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr

2021

Entwurf 17.12.2020

Für die verbesserte Navigation ist über die Lesezeichenfunktion des Acrobat Readers ein Inhaltsverzeichnis aufrufbar.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Basisinformation zur neuen Haushaltsstruktur im NKHR	3
Strukturdaten	7
Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung	8
Vorbericht	10
Haushaltsplan	
➤ Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung	27
➤ Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung	29
➤ Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	31
➤ Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	47
➤ Zuordnung der Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte zu den Teilhaushalten	57
➤ Budget- und Deckungsregeln	66
➤ Teilhaushalt 1: Oberbürgermeister	69
➤ Teilhaushalt 2: Hauptamt	89
➤ Teilhaushalt 3: Rechnungsamt	203
➤ Teilhaushalt 4: Ordnungsamt	231
➤ Teilhaushalt 5: Hochbauamt	277
➤ Teilhaushalt 6: Tiefbauamt	343
➤ Teilhaushalt 7: Allgemeine Finanzen	423
Stellenplan	433
Weitere Anlagen	
➤ Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität	444
➤ Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	445
➤ Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen	446
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	449
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	450
➤ Übersicht über Bürgschaftsverpflichtungen der Stadt	451
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	452
➤ Einzelübersicht Darlehen	453
➤ Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	454
➤ Berechnung Finanzausgleich für das Jahr 2021	455

Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Gesellschaften und des Eigenbetriebs

➤ Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH – Wirtschaftsplan 2021	461
➤ Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH – Jahresabschluss und Lagebericht 2019	477
➤ Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH – Wirtschaftsplan 2021	505
➤ Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH – Konzernabschluss und Konzernlagebericht 2019	525
➤ Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH – Jahresabschluss und Lagebericht 2019	561
➤ Schwärzberg Klinik GmbH – Jahresabschluss und Lagebericht 2019	593
➤ Salinen Klinik AG – Jahresabschluss und Lagebericht 2019	625
➤ Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenaau – Wirtschaftsplan 2021	657
➤ Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenaau – Vorläufiger Jahresabschluss 2019 (noch nicht beschlossen)	708

Basisinformation zur neuen Haushaltsstruktur im NKHR

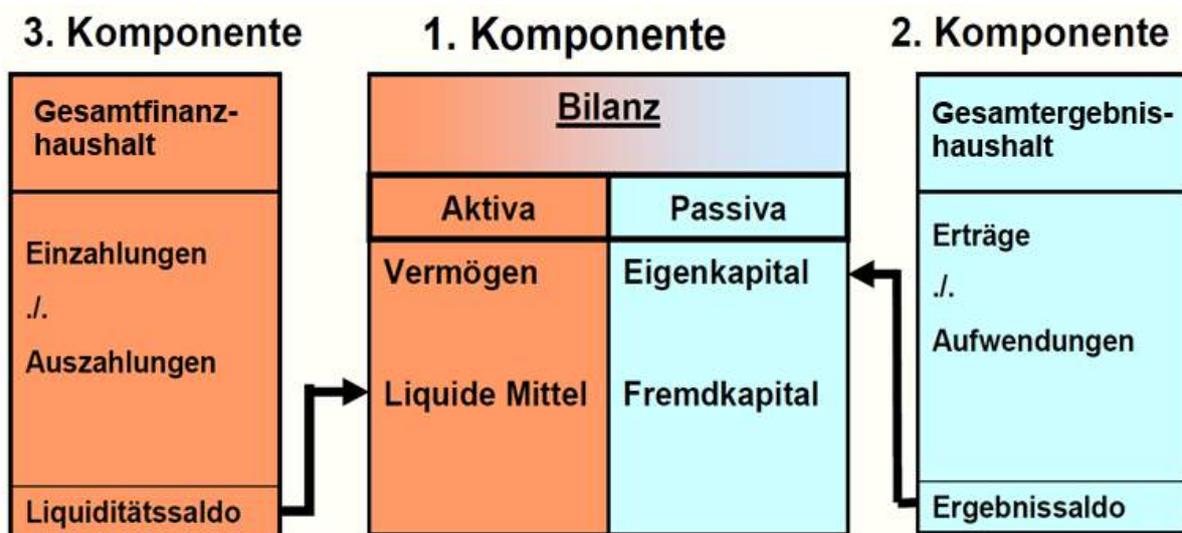
1. Die Ausgangssituation

Im Jahr 2009 hat der Baden-Württembergische Landtag das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Dadurch wurde die rechtliche Grundlage für das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) gelegt. Zuletzt beschloss der Gemeinderat am 23.11.2017 die Umstellung von der bisherigen Kameralistik auf die neue Doppik. Die Stadt Bad Rappenau vollzieht diesen Beschluss mit Beginn des Haushaltsjahres 2020.

Doppik ist ein Kunstwort für „**DOPPELte** Buchführung **In** **Konten**“. Die doppelte Buchführung ermöglicht den Kommunen eine genaue Gegenüberstellung des Vermögensstands und der Schulden. Ein Grundgedanke der Doppik – das Ressourcenverbrauchs-konzept – beinhaltet, dass nicht ausschließlich der aktuelle Geldfluss berücksichtigt wird, sondern auch der Vermögensverzehr (Abschreibungen) Berücksichtigung findet. Der Schritt vom Geldverbrauchs-konzept (Kameralistik) hin zu einem Ressourcenverbrauchs-konzept (Doppik) soll gewährleisten, dass heute nicht auf Kosten künftiger Generationen gewirtschaftet und gelebt wird (intergenerative Gerechtigkeit).

2. Das Drei-Komponenten Modell

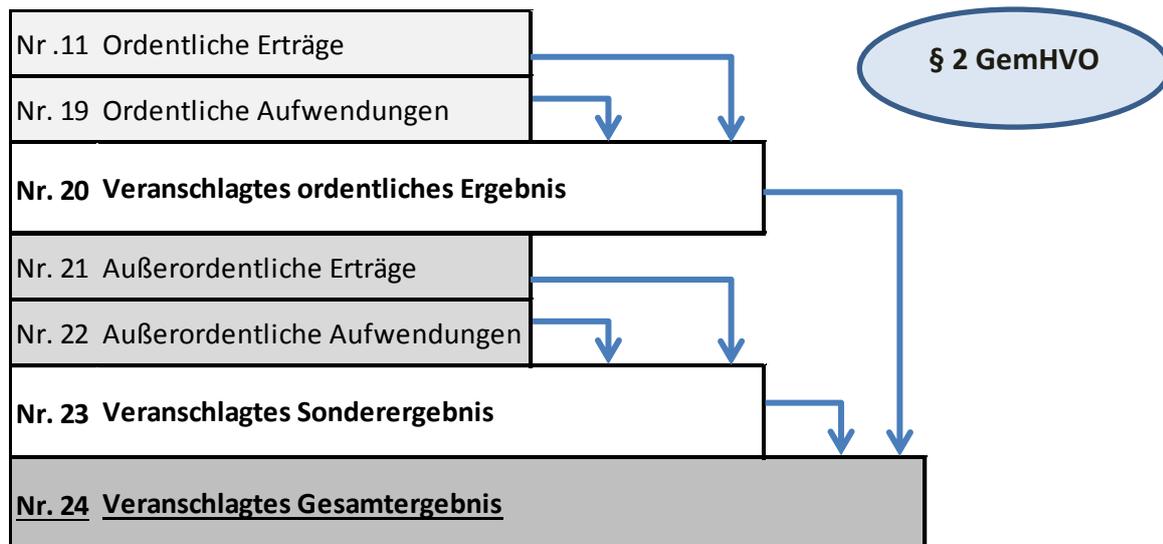
Das NKHR besteht aus 3 Komponenten:



Die Bilanz: Die Bilanz der Kommune ist mit der kaufmännischen Bilanz vergleichbar. Unterschiede gibt es lediglich bei der Darstellung und bei den Bewertungsmöglichkeiten. Die Hauptfunktion bleibt jedoch die gleiche: Die Bilanz stellt die Vermögenswerte (Aktiva) einer Kommune den Finanzierungsmitteln (Passiva) gegenüber.

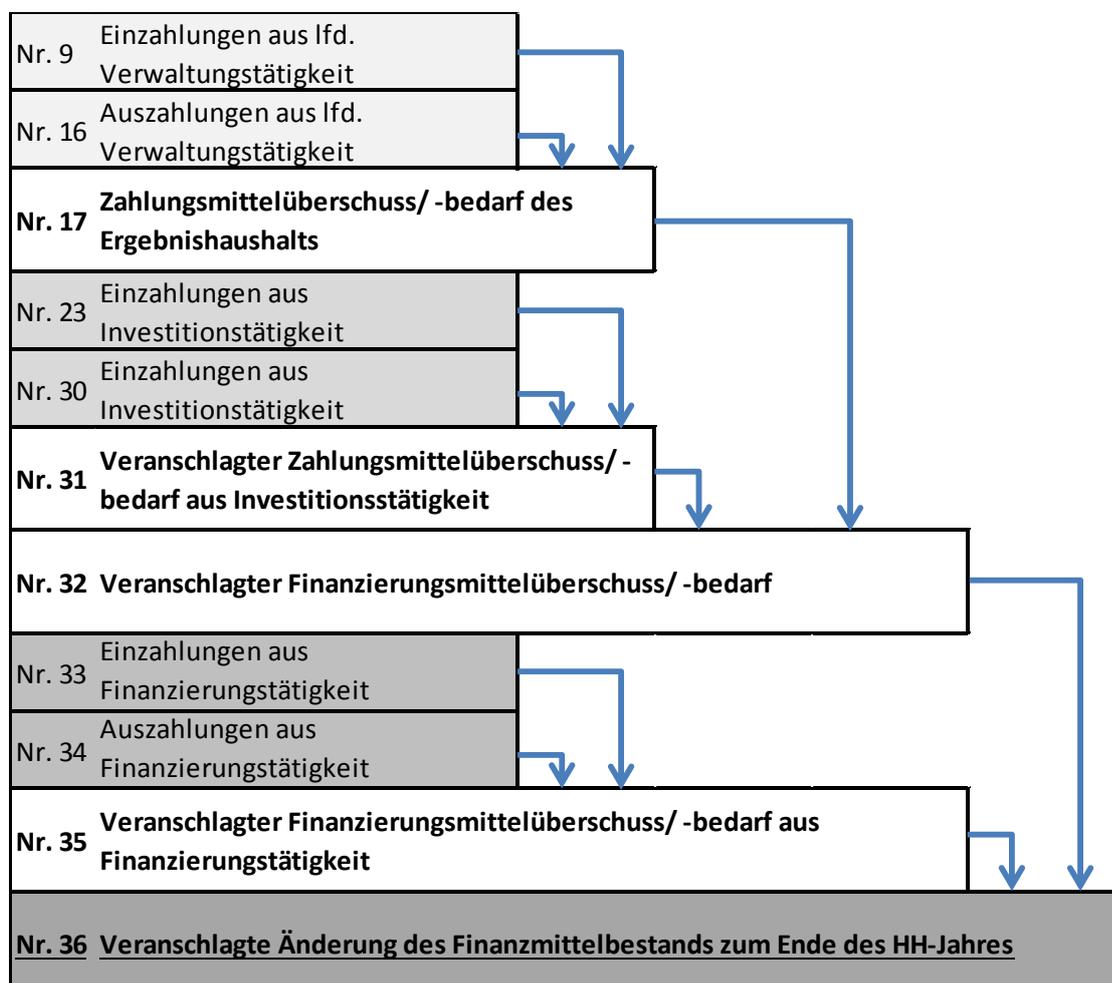
Der Ergebnishaushalt: Der Ergebnishaushalt beinhaltet alle ergebniswirksamen Vorgänge der Verwaltung und ähnelt einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Hier werden die Erträge und Aufwendungen dargestellt und sie gibt Auskunft, woraus das Ressourcenaufkommen generiert wird bzw. wodurch der Ressourcenverbrauch entsteht. Das Jahresergebnis aus der Ergebnisrechnung mehrt bzw. mindert das Basiskapital auf der Passivseite der Vermögensrechnung. Der Ergebnishaushalt ähnelt dem kameralen Verwaltungshaushalt.

Schematische Darstellung des Aufbaus des Ergebnishaushaltes:

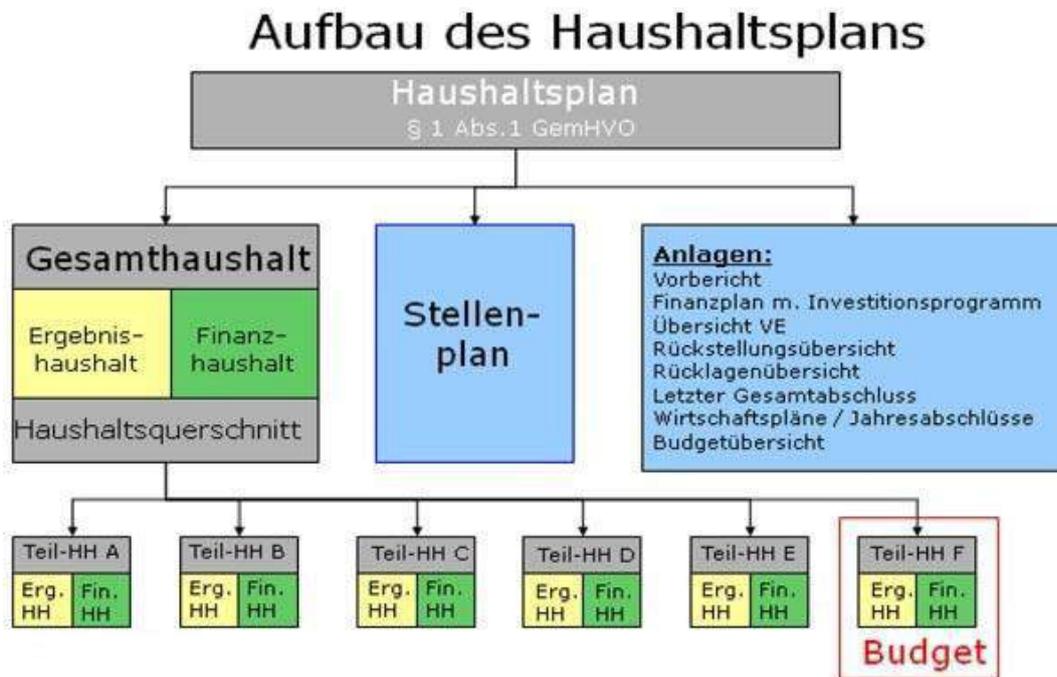


Der Finanzhaushalt: Der Finanzhaushalt ist die Darstellung aller Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit einer Rechnungsperiode. Er zeigt die Bestandsänderung der liquiden Mittel an. Der Saldo des Finanzhaushalts erhöht oder vermindert die Position der liquiden Mittel in der Bilanz.

Schematische Darstellung des Aufbaus des Ergebnishaushaltes:

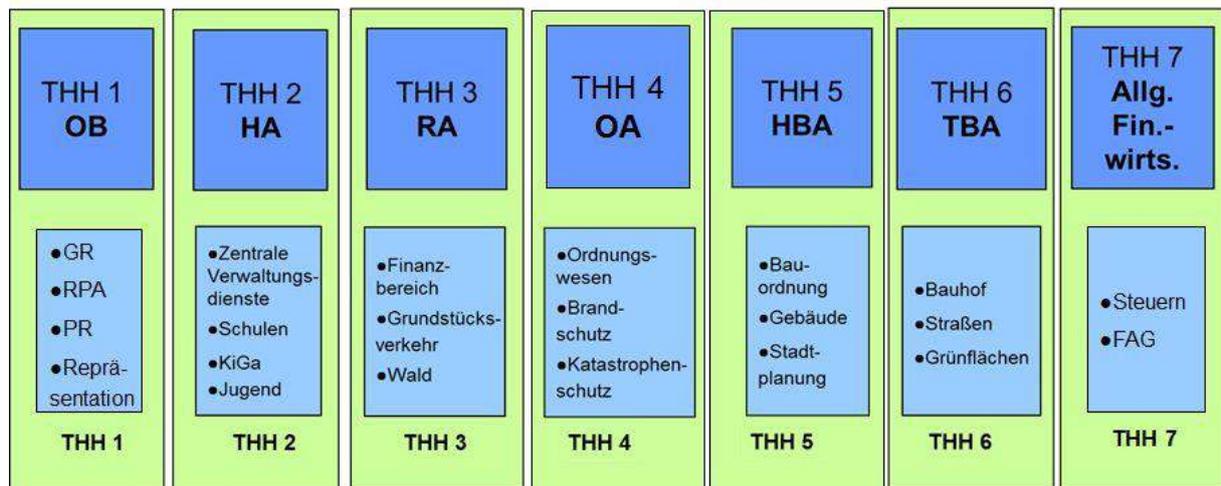


3. Die Bestandteile und der Aufbau des Haushaltsplanes im NKHR



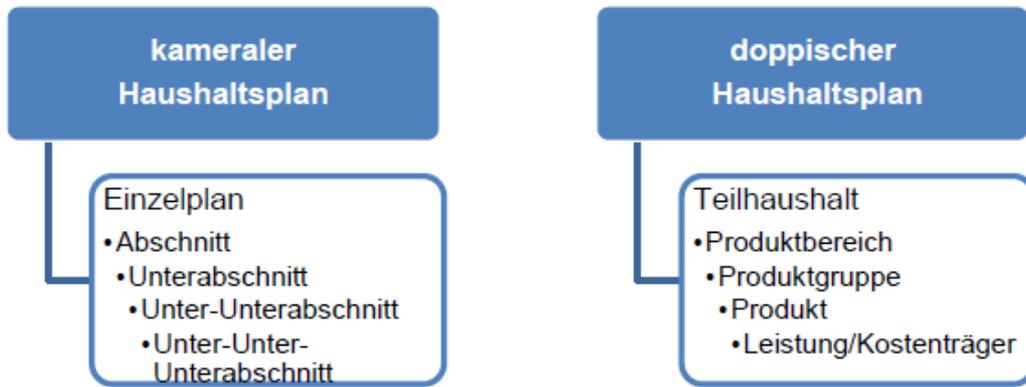
Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten, dem Stellenplan und den Pflichtanlagen. Der Gesamthaushalt ist in Teilhaushalte untergliedert. Jeder Teilhaushalt wird durch einen Teilergebnishaushalt und einen Teilfinanzhaushalt dargestellt. Dabei stellt jeder Teilhaushalt mindestens ein Budget dar.

Der Haushalt der Stadt Bad Rappenau wurde organisationsorientiert in 7 Teilhaushalte gegliedert:



4. Die Gliederung des Haushalts

Die ehemalige Verwaltungsvorschrift zur Gliederung und Gruppierung wird durch den kommunalen Produktplan und den Kontenrahmen ersetzt. Im Gegensatz zu den bisherigen Einzelplänen und Unterabschnitten werden innerhalb der Teilhaushalte im NKHR die Produkte abgebildet. Die Produkte beruhen auf dem landeseinheitlichen Produktplan, welcher rund 450 Produkte beinhaltet. Die Produkte sind jeweils Produktgruppen zugeordnet, die wiederum zu Produktbereichen zusammengefasst werden.



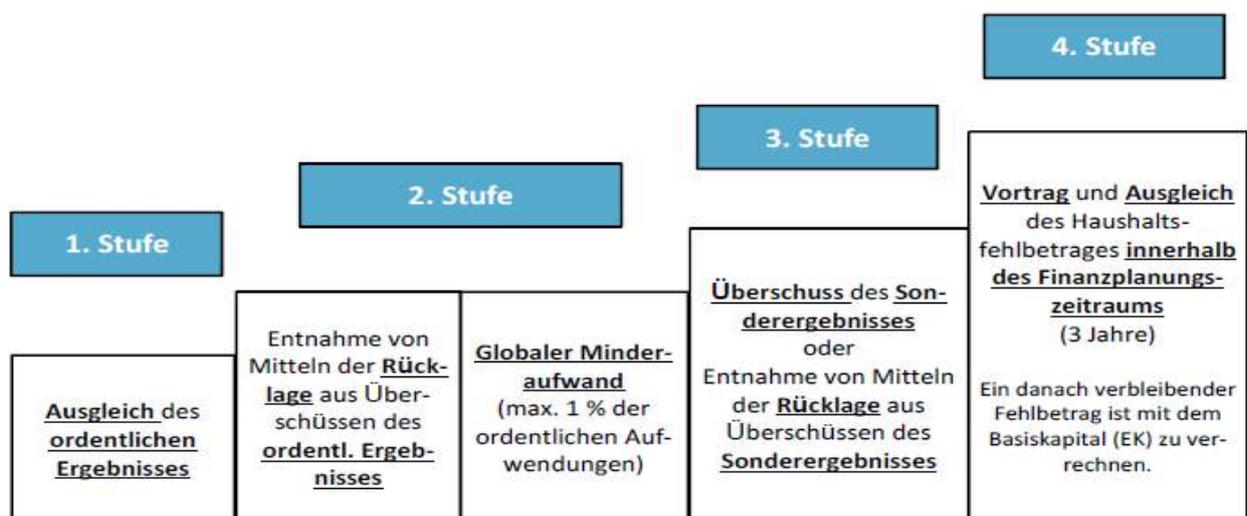
5. Der Haushaltsausgleich

Der Haushaltsausgleich ist Gradmesser für die stetige Aufgabenerfüllung und muss nachhaltig erreicht werden. Oberstes Ziel des Ressourcenverbrauchskonzepts ist es, dass grundsätzlich die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden müssen.

Hintergrund für den Haushaltsausgleich ist das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit. Der Ressourcenverbrauch in einer Periode muss durch das Ressourcenaufkommen in derselben Periode ausgeglichen werden.

Kann ein Ausgleich der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge nicht erreicht werden, so gilt der Haushaltsausgleich dennoch als erreicht, wenn zu Beginn des Haushaltsjahres Rücklagen aus Überschüssen der ordentlichen Ergebnisse aus Vorperioden zur Verfügung stehen. Wenn auch diese Verrechnungsmöglichkeit nicht zu einem Ausgleich führen wird, hat der Gesetzgeber ein mehrstufiges Verfahren vorgegeben, so dass ein Haushaltsausgleich auch in einem mehrjährigen Zeitraum bewerkstelligt werden kann.

Der Haushaltsausgleich lässt sich gem. § 80 Abs. 2+3 GemO i. V. m. § 24 GemHVO wie folgt abbilden:



Strukturdaten

I. Einwohnerzahl der Stadt:

Einwohnerzahl nach der Volkszählung	am 17.05.1939	1.979
Einwohnerzahl nach der Volkszählung	am 13.09.1950	2.962
Einwohnerzahl nach der Volkszählung	am 06.06.1961	3.899
Einwohnerzahl nach der Volkszählung	am 27.05.1970	5.404
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.1980	13.670
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.1990	15.501
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2000	19.678
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2010	20.569
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2011	20.597
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2012	20.584
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2013	20.132
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2014	20.224
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2015	20.421
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2016	20.720
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2017	21.160
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2018	21.313
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2019	21.571
Einwohnerzahl nach der Fortschreibung	am 30.06.2020	21.588

II. Gesamtfläche des Gemeindegebietes: 73.553.156 m²

Nach Mitteilung des Vermessungsamtes Heilbronn v. 31.12.2019

III. Finanzausgleich:

Steuerkraftmesszahl	21.441.257 €
Steuerkraftsumme nach § 38 Abs. 1 FAG	33.797.991 €
Steuerkraftsumme je Einwohner (bei 21.588 EW)	1.566 €

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Stadt Bad Rappenau für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 25.02.2020 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	54.276.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	59.359.500
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-5.083.500
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	4.000.000
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	4.000.000
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-1.083.500

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	52.629.700
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	55.015.700
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-2.386.000
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	10.173.900
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	13.122.600
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.948.700
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-5.334.700
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	417.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-417.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-5.751.700

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln,

die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden, (Kreditermächtigung) wird 0 EUR
festgesetzt auf

davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 17.140.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 8.000.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 375 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 410 v.H. |
| der Steuermessbeträge; | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 380 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |

Bad Rappenau,

Sebastian Frei, Oberbürgermeister

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 31.12.2009 vorgelegt.

Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Regierungspräsidium Stuttgart am 31.12.2009 genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 12.12.2009 bis 13.12.2009 im Rechnungsamt der Stadtverwaltung, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau öffentlich aus.

Bad Rappenau,

.....

Vorbericht

I. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2019 und 2020

1. Haushaltsjahr 2019

Die Jahresrechnung 2019 wurde am 21.08.2020 aufgestellt. Im Verwaltungshaushalt wurde ein Überschuss in Höhe von 8.734.499,53 € erwirtschaftet, der zur Finanzierung der Investitionen verwendet werden konnte. Kredite mussten nicht aufgenommen werden. Der Schuldenstand zum 31.12.2019 beläuft sich auf 3.895.263,77 €. Der Allgemeinen Rücklage wurden 7.913.627,10 € zugeführt. Zum 31.12.2019 beträgt diese 14.855.423,71 €. Durch die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2020 entfällt die allgemeine Rücklage. Der ausgewiesene Endstand verliert daher jegliche Aussagekraft und Funktion und ist lediglich festzustellen.

2. Haushaltsjahr 2020

Die Haushaltssatzung 2020 wurde am 27.02.2020 vom Gemeinderat beschlossen. Im Haushaltsplan 2020 sind ausgewiesen:

Ordentliches Ergebnis	-291.300 €
Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf des Ergebnishaushalts	2.142.400 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-5.423.900 €
Kreditermächtigung	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	19.083.000 €

Nach dem Finanzbericht 2020 vom 26.11.2020 zeichnet sich im Ergebnishaushalt ein 0-Ergebnis ab. Aufgrund der Corona-Rettungsschirme der Bundes- und Landesregierung konnten die Corona-bedingten Einnahmerückgänge und Mehraufwendungen in 2020 weitgehend kompensiert werden. Durch die am 09.07.2020 beschlossene haushaltswirtschaftliche Sperre von Baumaßnahmen und sonstigen nicht getätigten Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, die bereits im Haushaltsplanentwurf 2021 neu veranschlagt wurden sowie einer Verbesserung des Saldos bei den Grundstückserlösen und beim Grunderwerb wird die geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestands von -5.423.900 € nicht benötigt. Der Stand der liquiden Mittel (Girokonten, Tagesgelder) beträgt voraussichtlich zum Jahresende 2020 rund 12,25 Mio. €. Des Weiteren hat die Stadt Bad Rappenau insgesamt rund 3,0 Mio. € längerfristig angelegt. Damit betragen die voraussichtlichen liquiden Eigenmittel zum Jahresende 15,25 Mio. €.

II. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

1. Allgemeines

Zur Erstellung des Haushaltsplanes 2021 haben das Ministerium für Finanzen und das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration mit dem Haushaltserlass vom 14. Oktober 2020 Orientierungsdaten bekannt gegeben. Diese Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Sie beruhen auf den Ergebnissen der außerordentlichen September-Steuerschätzung 2020 und berücksichtigen ergänzend die Auswirkungen der anstehenden Änderungen aufgrund der Entwürfe

- für das Gesetz zur steuerlichen Entlastung von Familien sowie zur Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen (Zweites Familienentlastungsgesetz – 2. FamEntlastG),
- für das Gesetz zur Erhöhung der Behinderten-Pauschbeträge und zur Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen,
- für das Jahressteuergesetz 2020 sowie
- für das Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 24. September 2020 (vgl. Landtags-Drucksache 16/8858).

Die Schlüsselzahlen für den Einkommensteueranteil der Gemeinden ab dem Jahr 2021 sind noch nicht festgelegt. Für die Steuerkraftberechnung der Gemeinden werden daher noch die Schlüsselzahlen des Jahres 2020 verwendet.

Die Veränderungen nach den Ergebnissen der Steuerschätzung vom November 2020 wurden vom Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg am 20. November 2020 mitgeteilt. Die Angaben im Haushaltserlass sowie die Änderungen aufgrund der Steuerschätzung wurden bei der Ermittlung der Finanzzuweisungen und Steueranteile berücksichtigt.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Interimsprojektion 2020 der Bundesregierung zugrunde gelegt, welche insbesondere die erwarteten Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung abbildet.

Die Bundesregierung erwartet hiernach für das Jahr 2020 einen überaus deutlichen Rückgang des realen Bruttoinlandsprodukts um -5,8 %. Im Jahr 2021 wird ein Anstieg von +4,4 % und für die Jahre 2022 bis 2024 von je 1,5 % erwartet. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von -4 % für das Jahr 2020, +6 % für das Jahr 2021 sowie von je +3,0 % für die Jahre 2022 bis 2024 projiziert.

Die Erwartungen bezüglich der als gesamtwirtschaftliche Bemessungsgrundlage für die Steuerschätzung relevanten Bruttolöhne und -gehälter wurden im Rahmen der aktuellen Interimsschätzung gegenüber der Frühjahrsprojektion 2020 angepasst: Für das Jahr 2020 wird von einem Rückgang der Bruttolöhne und -gehälter von -1,2 % ausgegangen. Dies sind 0,3 % weniger als in der Frühjahrsprojektion 2020. Für das Jahr 2021 wird die Projektion um 0,9 Prozentpunkte auf +3,2 % gesenkt. Für die Jahre ab 2022 bis 2024 wird mit unveränderten jährlichen Wachstumsraten von +2,8 % gerechnet.

2. Planzahlen der Stadt Bad Rappenau

Nach dem vorliegenden Entwurf wird der Haushaltsplan 2021 wie folgt festgesetzt:

Ordentliches Ergebnis	-5.083.500 €
Sonderergebnis	4.000.000 €
Gesamtergebnis	-1.083.500 €
Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf des Ergebnishaushalts	-2.386.000 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-5.751.700 €
Kreditermächtigung	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	17.140.000 €

Der Gesamtergebnishaushalt weist ordentliche Erträge von 54.276.000 € und ordentliche Aufwendungen von 59.359.500 € aus, wodurch ein negatives **ordentliches Ergebnis** von 5.083.500 € entsteht.

Der Gesamtergebnishaushalt enthält alle in einem Haushaltsjahr anfallenden Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) und Erträge (Ressourcenaufkommen). Um den Ressourcenverbrauch aufzuzeigen, sind im doppischen Haushalt auch die Abschreibungen und Auflösungen für das gesamte städtische Vermögen darzustellen. Im Gegensatz zur Kameralistik sind diese keine haushaltsneutralen Ansätze, sondern ergebniswirksam. In 2021 sind dies netto rund 3,4 Mio. €.

Für ein ausgeglichenes Planungs- und Rechnungswesen soll jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen selbst wieder ersetzen, um künftige Generationen nicht zu belasten. Wenn dies gelingt, wird dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit entsprochen. Im Haushaltsplan 2021 wird dieses Ziel mit -5.083.500 € deutlich verfehlt.

Neben den nunmehr zu erwirtschaftenden Abschreibungen belasten den Ergebnishaushalt steigende Personalaufwendungen aufgrund von Stellenmehrungen und den geplanten Tarif- bzw. Besoldungserhöhungen (+739.000 €). Die Steuerkraftsumme steigt in 2021 aufgrund des steuerstarken Jahres 2019 um über 2,8 Mio. € auf 33.797.991 € (Vorjahr: 30.965.803 €), d. h. Kreis- und FAG-Umlage steigen und die Schlüsselzuweisungen sinken. Im Vergleich zum Vorjahr spült der Finanzausgleich fast 3,3 Mio. € weniger in die Kasse und das obwohl der Kreisumlagehebesatz voraussichtlich bei 27 v. H. auf Vorjahresniveau verbleiben soll.

In 2021 verursacht aber nicht nur die höhere Steuerkraftsumme dieses Defizit im Finanzausgleich. Die weltweite Corona-Pandemie von 2020 und die dadurch ausgelösten wirtschaftlichen Folgen haben für Bad Rappenau insbesondere das Corona-bedingte Wegbrechen des Einkommensteueranteils (- 117.800 €) und der Schlüsselzuweisungen (-473.500 €) sowie den Wegfall von weiteren Einnahmen zur Folge (Kurtaxe -100.000 €, Vergnügungssteuer -150.000 €, Fremdenverkehrsbeiträge -25.000 €). Zugleich steigen aufgrund der Corona-Pandemie die Zuschüsse für das RappSoDie (+1.362.000 €) und die VHS Unterland (+18.000 €). Die **wesentlichen Corona-bedingten Mindererträge und Mehraufwendungen** belaufen sich in 2021 damit auf 2.246.300 €. Die restlichen Haushaltsansätze 2021 wurde ohne die Berücksichtigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie kalkuliert.

Für das Jahr 2020 wurden die Kommunen in Baden-Württemberg durch die Hilfspakete des Landes und Bundes in die Lage versetzt, weitgehend die Haushalte zu vollziehen. Anders als für das Jahr 2020 sind jedoch für die Jahre 2021 ff. bisher keine Finanzhilfen des Bundes oder des Landes in Aussicht gestellt.

Erstmals weist die Stadt Bad Rappenau ein positives **Sonderergebnis** in Höhe von 4,0 Mio. € aus. Es handelt sich hier um außerordentliche Erträge aus Bauplatzverkäufen der Baugebiete Kandel und Kobach.

Das **Gesamtergebnis** beläuft sich somit auf insgesamt -1.083.500 €.

Die bisherige kamerale Zuführungsrate entspricht dem im Finanzhaushalt dargestellten **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts**. Die Stadt Bad Rappenau weist 2021 ein negatives Ergebnis (Zahlungsmittelbedarf) von 2.386.000 € aus. Der Zahlungsmittelbedarf liegt nur geringfügig über dem Corona-bedingten Defizit von rund 2,2 Mio. €.

Die **Änderung des Finanzierungsmittelbestands** zum Ende des Haushaltsjahres sagt aus, in welchem Umfang sich der Kassenbestand innerhalb eines Jahres verändert. Nach der Planung für 2021 reduziert sich dieser um 5.751.700 €. Für die Investitionstätigkeit beträgt der Finanzierungsmittelbedarf über 2,9 Mio. €. Der Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts beträgt knapp 2,4 Mio. €. Die Stadt Bad Rappenau erwirtschaftet somit keine Mittel zur Tilgung von Darlehen. Die ordentlichen Tilgungen belaufen sich 2021 auf 417.000 €. Mittel zur Finanzierung von Investitionen stehen somit nicht zur Verfügung. Eine Reduzierung des Finanzierungsmittelbestands um 5,8 Mio. € kann durch die hohe angesammelte Liquidität aufgefangen werden. Durch die guten Haushalte der letzten Jahre kann von einer voraussichtlichen Liquidität zum Jahresbeginn 2021 von ca. 15,25 Mio. € ausgegangen werden.

Die Stadt Bad Rappenau kommt in 2021 sowie auch im Mittelfristigen Finanzplanungszeitraum **ohne Kreditaufnahmen** aus.

3. Erträge des Ergebnishaushalts

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	27.619.200	27.358.400
Grundsteuer A	145.000	145.000
Grundsteuer B	3.350.000	3.500.000
Gewerbsteuer	7.000.000	7.500.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	13.562.000	13.052.300
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.056.400	1.286.500
Vergnügungssteuer	1.200.000	600.000
Hundesteuer	125.000	130.000
Fremdenverkehrsbeiträge	125.000	100.000
Sonstige steuerähnliche Erträge (Jagdpacht)	31.200	31.200
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.024.600	1.013.400

Die Hebesätze für die **Grundsteuer A und B** sind wie im Vorjahr mit 375 v. H. bzw. 410 v. H. eingeplant.

Beim Ansatz für die **Gewerbsteuer** kann aufgrund der derzeitigen Entwicklung von 7,5 Mio. € (Vorjahr: 7,0 Mio. €) ausgegangen werden. Nach dem Finanzbericht vom 26.11.2020 liegt das Veranlagungs-Soll 2020 bei 8,1 Mio. €. Der Branchenmix und neue Gewerbeansiedlungen lassen trotz Corona-Pandemie auf stabile, leicht steigende Gewerbesteuererinnahmen hoffen. Seit dem 01.01.2017 beträgt der Hebesatz für die Gewerbsteuer 380 v. H.

Der Ansatz für den **Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer** liegt mit 13.052.300 € um 509.700 € unter dem Ansatz des Vorjahres. Unter Bezugnahme auf das Haushaltsjahr 2019 mit einem

festgesetzten Einkommensteueranteil von 13.170.040,54 € kann der Corona-bedingte Rückgang damit auf 117.800 € beziffert werden. Deutlich darauf hinzuweisen ist, dass für das Jahr 2021 weiterhin ein steuerrechtliches Risiko besteht: Seitens der Bundesregierung wurde noch vor der Corona-Pandemie eine Erhöhung des Kindergeldes / Kinderfreibetrages angekündigt. Das bedeutet ein weiterer Rückgang des Einkommensteueranteils im Laufe des Jahres 2021. Für Bad Rappenau wahrscheinlich ein höherer 6-stelliger Betrag. Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** liegt um 230.100 € höher bei 1.286.500 €.

Der Ansatz für die **Vergnügungssteuer** wird nur mit 600.000 € geplant (Vorjahr: 1,2 Mio. €). Einerseits müssen aufgrund der seit 15.11.2019 greifenden Regelungen im Landesglückspielgesetz zur Eindämmung der Spielsucht die Aufsteller die Anzahl ihrer Automaten reduzieren. Andererseits ist aufgrund der Corona-Pandemie davon auszugehen, dass es in diesem Bereich zu ähnlichen Einnahmeausfällen wie 2020 kommt. Das Steueramt rechnet daher mit einem Corona-bedingten Rückgang von ca. 150.000 €.

Bei den **Fremdenverkehrsbeiträgen** wird mit 25.000 € weniger im Vergleich zum Vorjahr gerechnet, da davon auszugehen ist, dass die Umsätze der betroffenen Unternehmen im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie niedriger ausfallen.

Beim **Familienleistungsausgleich** werden im Vergleich zum Vorjahr 11.200 € weniger erwartet.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.639.100	18.316.200
Schlüsselzuweisungen vom Land	13.901.500	12.362.100
Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	221.200	224.200
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Bund, Land, Gde. u. Lkr.	4.516.400	5.729.900

Die Einnahmen aus **Schlüsselzuweisungen vom Land** reduzieren sich aufgrund der gestiegenen Steuerkraft und Corona-bedingt gegenüber dem Vorjahr um 1.539.400 €. Von einem Corona-bedingten Rückgang bei den Schlüsselzuweisungen kann ausgegangen werden, wenn die Schlüsselzuweisungen in 2021 niedriger sind, als die durchschnittlichen Schlüsselzuweisungen der Jahre 2017 bis 2019. Der Durchschnitt beträgt 12.835.639,96 € (2017: 11,3 Mio. €, 2018: 12,6 Mio. €, 2019: 14,6 Mio. €). Der Corona-bedingte Rückgang bei den Schlüsselzuweisungen kann daher auf ca. 473.500 € beziffert werden. Ab dem Jahr 2021 wird die Bedarfsbemessung für die Schlüsselzuweisungen um einen Faktor Einwohnerdichte ergänzt. Die Bedarfsmesszahl einer Gemeinde setzt sich dafür zusammen aus einer Bedarfsmesszahl nach der Gemeindegröße (Bedarfsmesszahl A) und einer Bedarfsmesszahl nach der Einwohnerdichte (Bedarfsmesszahl B). Beide Bedarfsmesszahlen wird jeweils ein gesonderter Kopfbetrag zu Grunde gelegt. Der Faktor Einwohnerdichte beträgt im Jahr 2021 2,5 % des Grundbetrags nach der Einwohnerzahl. Der Grundkopfbetrag für die Bedarfsmesszahl A beträgt 1.406 €/Einw. Der Grundkopfbetrag für die Bedarfsmesszahl B beträgt 35,20 €/Einw. Die kommunale Investitionspauschale wird voraussichtlich 78 €/Einw. (Vorjahr: 84 €/Einw.) betragen. Die **Zuweisung für Große Kreisstädte** beträgt 224.200 € (Vorjahr: 221.200 €).

Für **Zuweisungen und Zuschüsse** hauptsächlich vom Land sind Planansätze in Höhe von insgesamt 5.729.900 € (Vorjahr: 4.516.400 €) veranschlagt. In diesem Bereich sind insbesondere folgende Zuweisungen enthalten:

- Landeszuweisung Feuerwehrwesen 25.000 €
- Sachkostenbeiträge für Schulen
incl. Landesförderung für die Digitalisierung der Schulen 1.447.900 €
- Zuschuss KVJS Schulsozialarbeit 52.000 €
- Kindergartenförderung 3.669.900 €
- Verkehrslastenausgleich 112.000 €
- Fremdenverkehrslastenausgleich 110.000 €
- Landeszuweisung für Starkregenrisikomanagement Grombach und Obergimpern 71.900 €

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Aufgelöste Investitionszuweisungen und -beiträge	1.408.800	1.479.300

Die **Auflösung von Zuweisungen und Beiträgen** belaufen sich im aktuellen Haushaltsjahr auf insgesamt 1.479.300 €. Diese Erträge sind jedoch nicht zahlungswirksam und erscheinen daher nicht im Finanzhaushalt. Mit der Einführung des NKHR muss die Auflösung von Zuweisungen und Beiträgen flächendeckend dargestellt werden. Die errechneten Auflösungsbeträge sind nicht mehr wie bisher ein Durchlaufposten, sondern stellen echte Erträge dar.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.156.900	3.474.400
Verwaltungsgebühren	735.600	836.500
Benutzungsgebühren und Benutzungsentgelte	1.110.300	1.216.900
Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern	661.000	771.000
Kurtaxe	650.000	650.000

Die **Verwaltungsgebühren** mit insgesamt 836.500 € beinhalten insbesondere die Gebühren für Leistungen und Amtshandlungen des Ordnungs-, Verkehrs-, Einwohner-, Personenstandswesen und der Bauordnung. Die Verwaltungsgebühren wurden zum 01.01.2020 neu kalkuliert und festgesetzt.

Im Bereich der **Benutzungsgebühren** mit insgesamt 1.216.900 € sind insbesondere die Gebühren für die Anschluss- und Obdachlosenunterbringung, Parkgebühren und Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren enthalten. Zum 01.07.2019 wurden die Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren neu festgesetzt. Der Neukalkulation wurde bei den Verwaltungs- und Bestattungsgebühren ein Kostendeckungsgrad von 100 % und bei den Grabnutzungsgebühren von 80 % zugrunde gelegt.

Im vorliegenden Haushaltsentwurf wurde die **Kurtaxe** noch mit dem Vorjahresansatz von 650.000 € eingeplant. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie rechnet das Steueramt auch im Jahr 2021 mit Einnahmefällen von ca. 100.000 € (analog 2020). Dies wird in der Änderungsliste zum Haushaltsplan 2021 berücksichtigt werden.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.217.700	1.371.100
Mieten und Pachten	945.000	1.085.400
Erträge aus Verkauf	235.900	251.300
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	36.800	34.400

Miet- und Pachterträge sind in einer Größenordnung von 1.085.400 € veranschlagt. Hauptanteil sind die Mieterträge für die städtischen Wohn- und Geschäftsgebäude, für das Kurhaus und die Pachterträge für die unbebauten Grundstücke.

Die **Erträge aus Verkauf** betragen 251.300 € und beinhalten insbesondere die Holzverkaufserlöse.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	773.800	667.600

Als Ersatz für Leistungen für andere Stellen (Bund, Land, Zweckverbände, Gemeinden, Eigenbetriebe und verbundene Unternehmen) erhält die Stadt **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**. Hierunter fallen insbesondere Erstattungen im Bereich der Stadtentwässerung, der BTB und der Feuerwehr sowie der interkommunale Kostenausgleich im Bereich der Kindergärten.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Zinsen und ähnliche Erträge	497.000	447.000

Der Gesamtbetrag setzt sich vor allem aus **Zinserträgen** für gegebene Darlehen an den Eigenbetrieb SER und an die KuK sowie Zinserträge aus Geldanlagen und Dividenden zusammen.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	2.170.000	1.162.000
Konzessionsabgaben	580.000	580.000
Erstattungen von Steuern (incl. Zinsen)	460.000	0
Bußgelder	325.000	325.000
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	90.000	90.000
Erträge a. d. Auflösung/Herabsetzung v. Wertberichtigungen auf Ford.	475.000	167.000
Mehrzuteilungen/Ausgleichsbeträge i. R. v. Umlegungsverfahren nach BauGB	240.000	0

Die Erträge aus **Konzessionsabgaben** für Strom- und Gasversorgungsunternehmen und für Fernwärmeversorger werden wie im Vorjahr mit 580.000 € eingeplant. Eine Konzessionsabgabe für die Wasserversorgung wird nach wie vor nicht eingeplant.

Die Stadt Bad Rappenau erhielt in 2020 vom Finanzamt **Steuererstattungen** für den BgA Kurtaxe nebst Zinsen in einer Größenordnung von 460.000 €.

Seit 2018 leben die im Jahr 2004 aufgrund der Kurkrise ausgesprochenen **Besserungsscheine** zugunsten der KuK und deren Kliniken anteilig wieder auf. Für das Jahr 2020 geht die KuK von einem Gewinn von 167.000 € aus (Vorjahr: 475.000 €).

4. Aufwendungen des Ergebnishaushalts

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Personalaufwendungen	14.146.300	14.885.300

Die **Personalaufwendungen** erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 739.000 €. Neben der beschlossenen Erhöhung bei der Beamtenbesoldung von 1,4 % zum 01.01.2021 wurde bei den Beschäftigten eine Tarifierhöhung um durchschnittlich 2,2 % zum 01.01.2021 angenommen. Das Gesamtvolumen des Leistungsentgelts nach § 18 TVöD beträgt wie bisher 2,0 % der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres aller Beschäftigten der Stadt Bad Rappenau. Insbesondere Stellenmehrungen in der Verwaltung und im Bereich der Kinderbetreuung tragen zusätzlich zur Steigerung der Personalaufwendungen bei.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.851.400	9.357.100
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	800.000	800.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.591.000	2.450.000
Unterhaltung und Erwerb von beweglichem Vermögen	483.800	531.400
Mieten und Pachten, Leasing	246.100	118.600
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.749.800	1.838.500
Haltung von Fahrzeugen	204.700	225.700
Dienst- und Schutzbekleidung / Aus- und Fortbildung	248.300	283.100
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.527.700	3.109.800

Der Etat für die **Gebäudeunterhaltung** wurde wie im Vorjahr auf 800.000 € begrenzt. Die Mittel für die **Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens** insbesondere im Bereich des Tiefbauamts betragen 2.450.000 € und damit 141.000 € weniger als im Vorjahr. Der **Aufwand für die Gebäudebewirtschaftung** liegt bei 1.838.500 € (Vorjahr: 1.749.800 €).

Zu den **besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** gehören insbesondere EDV-Aufwendungen sowie die Sachmittel der Schulen (Lehr- und Unterrichtsmittel). Die EDV-Aufwendungen steigen um 501.700 € auf 1.685.700 €. Davon belaufen sich allein auf den Digitalpakt Schule 505.400 €. Die den Schulleitern der Schulen zur Verfügung gestellten Mittel je Schüler wurden um 2 % gegenüber dem Vorjahr erhöht. Außerdem wurden den Grundschulen eine Pauschale von 1.500 € je Schule und der Förderschule von 2.500 € für die Elektroprüfung gewährt. Aufgrund der Anhebung der Wertgrenze für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern, erhalten die Grundschulen und die Förderschule jeweils 1.000 €, die Verbundschule 10.000 € zusätzlich. Des Weiteren wurden einmalig für die Grundschulen Bad Rappenau und Babstadt Beträge für die Beschaffung von Schulmöbeln bereitgestellt.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Abschreibungen	4.671.600	4.904.800

Die **Abschreibungen** belaufen sich im aktuellen Haushaltsjahr auf insgesamt 4.904.800 €. Diese Aufwendungen sind jedoch nicht zahlungswirksam und erscheinen daher nicht im Finanzhaushalt. Mit Einführung des NKHR müssen die Abschreibungen flächendeckend dargestellt werden. Die errechneten Abschreibungen sind nicht wie bisher ein Durchlaufposten, sondern stellen einen echten Aufwand dar, der zu erwirtschaften ist.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.500	171.000

Hierunter fallen in der Hauptsache **Zinsaufwendungen** für aufgenommenen Darlehen.

Die Stadtkasse war 2020 stets liquide. Kassenkredite mussten nicht in Anspruch genommen werden. Mit einer Aufnahme von Kassenkrediten ist wahrscheinlich auch 2021 nicht zu rechnen. Um die Zahlungsfähigkeit der Stadtkasse dennoch und insbesondere in Zeiten der Corona-Pandemie uneingeschränkt zu gewährleisten, ist eine Erhöhung der Kassenkreditermächtigung von 3,0 Mio. € auf 8,0 Mio. € vorgesehen.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Transferaufwendungen	24.127.900	27.326.000
Zuweisungen an Dritte	8.271.800	10.033.300
Gewerbesteuerumlage	644.800	690.800
Finanzausgleichsumlage	6.843.500	7.469.400
Kreisumlage	8.360.800	9.125.500
Umlage an übrige Bereiche (GPA)	7.000	7.000

Die Transferaufwendungen beinhalten die Zuweisungen an Dritte sowie die allgemeinen Umlagen. Der Gesamtplanansatz liegt um 3.198.100 € höher bei 27.326.000 €.

Folgende **Zuweisungen an Dritte** in Höhe von 10.033.300 € (Vorjahr: 8.271.800 €) sind eingeplant:

- Zuweisungen an Kindergartenträger 4.770.000 €
- Zuweisungen Schulsozialarbeit (DJHN) 320.000 €
- Zuweisungen für Kindertagespflege (0 bis 6 Jahre) 70.000 €
- Zuweisungen für den ÖPNV (Stadtbahn Nord, Krebsbachtalbahn) 250.500 €
- Zuweisungen an die KuK (RappSoDie) 3.298.000 €
- Zuweisungen an die BTB 906.000 €
- Zuweisungen an Hochwasserzweckverbände 70.000 €
- Zuweisungen an Kirchen für die Unterhaltung von Kirchtürmen 60.000 €
- Zuweisungen an VHS 61.000 €
- Zuweisungen an Vereine, Bad. Landesbühne, Musikschule, IAV-Stelle, etc. 227.800 €

Mit der Inbetriebnahme des 5-gruppigen Kindergartens St. Anna in der Kernstadt durch die katholische Kirche im Mai 2020 wird der Engpass bei der Kinderbetreuung entschärft. Andererseits belastet der Betrieb den Ergebnishaushalt dauerhaft mit jährlich geschätzt mehr als 0,5 Mio. €, ohne Abschreibung für das Gebäude.

Das RappSoDie musste aufgrund der Corona-Pandemie zum 15.03.2020 schließen. Zum 15.06.2020 konnte das Freibad unter Corona-Bedingungen (insb. Begrenzung der Besucherzahl) öffnen. Das Solebad und die Saunalandschaft öffneten nach Beendigung der Freibadsaison zum 01.10.2020. Aufgrund der stark ansteigenden Infektionszahlen musste das RappSoDie zum 02.11.2020 erneut schließen. Eine Öffnung ist derzeit nicht in Sicht. Eine verlässliche Prognose für das Jahr 2021 ist unter diesen Rahmenbedingungen schwierig. Im Vergleich zum Vorjahr wurde daher ein um 1.362.000 € höher Zuschuss für das RappSoDie eingeplant.

Die VHS Unterland erhebt 2021 eine Sonderumlage „Corona“ in Höhe von 0,80 € pro Einwohner zur Deckung des prognostizierten Defizits. Für Bad Rappenaun sind dies rund 18.000 €.

Ab 2020 entfällt der Erhöhungsanteil der **Gewerbesteuerumlage** zur Finanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ und der „fortlaufenden Lasten wegen der deutschen Einheit“. Der Gewerbesteuerumlagesatz beträgt im Jahr 2021 wie in 2020 voraussichtlich 35 %. Die von der Stadt zu leistende **Finanzausgleichsumlage** erhöht sich aufgrund der gestiegenen Steuerkraftsumme um 625.900 € auf 7.469.400 €. Die **Kreisumlage** steigt um 764.700 € auf 9.125.500 € und das obwohl im Haushaltsentwurf des Landkreises Heilbronn der Kreisumlagehebesatz unverändert mit 27 v. H. eingeplant ist.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.826.100	2.715.300
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	40.000	60.000
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	190.400	213.400
Verfügungsmittel	1.500	1.500
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	878.400	762.900
Mitgliedsbeiträge	33.300	35.700
Geschäftsaufwendungen (u. a. Bürobedarf, Porto/Telefon, Reisekosten)	317.100	263.800
Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	400.200	307.700
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	410.800	401.900
Erstattungen an Dritte (u.a. Straßenentwässerungsanteil)	1.503.500	1.204.400
Säumniszuschläge u. ä.	25.000	25.000
Minderzuteilungen/Entschädigungen i. R. v. Umlegungsverfahren nach BauGB	380.000	0
Globaler Minderaufwand	-354.100	-561.000

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** betragen insgesamt 2.715.300 € (Vorjahr: 3.826.100 €).

Da ein Ausgleich der ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge nicht erreicht wird, wurde ein **globaler Minderaufwand** (max. 1 % der ordentlichen Aufwendungen) in Höhe von 561.000 € eingeplant. Dieser verteilt sich auf die Teilhaushalte wie folgt:

➤ Teilhaushalt 1 – Oberbürgermeister	14.000 €
➤ Teilhaushalt 2 – Hauptamt	223.000 €
➤ Teilhaushalt 3 – Rechnungsamt	84.000 €
➤ Teilhaushalt 4 – Ordnungsamt	48.000 €
➤ Teilhaushalt 5 – Hochbauamt	80.000 €
➤ Teilhaushalt 6 – Tiefbauamt	112.000 €

5. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.008.800	3.076.500

Folgende staatliche **Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse Dritter** werden 2021 für investive Maßnahmen erwartet:

➤ Schulen	740.000 €
➤ Brandschutz	94.000 €
➤ Sanierungszuschüsse (LSP Bonfeld, ELR Heinsheim und Obergimpern)	595.000 €
➤ Breitbandausbau	1.188.000 €
➤ Freisportanlagen	187.000 €
➤ Hochwasserschutz	240.000 €
➤ Sonstiges	32.500 €

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten	2.996.500	1.515.000

Hierunter fallen insbesondere die Erschließungsbeiträge.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.000.000	4.800.000

Im Jahr 2021 werden **Erlöse aus Grundstücksverkäufen** in Höhe von 4,8 Mio. € kalkuliert. Hier sind insbesondere die Verkaufserlöse aus den Neubaugebieten „Kandel“ und „Kobach“ und der Mehrfamilienbauplätze „Waldäcker“ und „Hausflur“ eingerechnet.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	782.400	782.400

An haushaltswirksamen Darlehensrückflüssen von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH wird im Jahr 2021 mit 482.400 € gerechnet. Das Darlehen an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenau soll mit 300.000 € zurückgeführt werden.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	20.000	0

2020 wurde eine Rückvergütung aus Vorleistungen der Stadt gegenüber dem Land und dem Wasserverband für die Maßnahme „Gehwegerneuerung Bonfelder Str. (B39)“ eingeplant.

6. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.700.000	1.400.000

Für den **Erwerb von Grundstücken** stehen 1,4 Mio. € bereit. Im Ansatz berücksichtigt sind auch die Grunderwerbsnebenkosten (Grunderwerbsteuer, Notargebühren, Vermessungskosten) mit ca. 8 %.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.292.000	7.511.000

Für **Baumaßnahmen** stehen Mittel in Höhe von 7.511.000 € bereit (Vorjahr: 11.292.000 €). Folgende Investitionsschwerpunkte (ab 100.000 €) sind 2021 geplant:

- Sanierung Tartanbahn Waldstadion 771.000 €
- Hochwasserrückhaltebecken Zehn Morgen Babstadt 650.000 €
- Neubau Feuerwehrhaus Grombach 600.000 €
- ELR-Programm Obergimpfern (K2043) Grombacher Str. 510.000 €
- Erschließung Baugebiet Boppengrund Bonfeld 500.000 €
- Sanierung Bonfeld Martin-Luther-Str. 440.000 €
- Parkierungsanlage Salinenstr., Bad Rappenau 360.000 €
- Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld 300.000 €
- Brandschutzmaßnahmen Grundschule Bad Rappenau 245.000 €
- Erweiterung HRB Raubach, Bad Rappenau 200.000 €
- Brandschutzmaßnahmen Wasserschloss 200.000 €

- Sanierung Goethestr., Bad Rappenau 160.000 €
- Generalsanierung Grundschule Obergimpfern 150.000 €
- Neugestaltung von Kinderspielplätzen 150.000 €
- Öffentlicher Spielplatz bei der GS Bonfeld, Biberacher Straße Bonfeld 140.000 €
- Umbau Bio- und Physiksaal Verbundschule 120.000 €
- Erweiterung HRB Langengraben, Grombach 120.000 €
- Umbau und Sanierung Grundschule Grombach 100.000 €
- Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung 100.000 €
- Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach 100.000 €
- Sanierung Schulsporthalle Verbundschule, Planungsrate 100.000 €

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.023.000	1.770.400

Für den **Erwerb von beweglichem Sachvermögen** stehen insgesamt 1.770.400 € bereit (Vorjahr: 2.023.000 €). Insbesondere folgende Vermögenserwerbe sind vorgesehen:

- Geräte und Fahrzeuge Feuerwehr 510.000 €
- Hard- und Software 467.200 €
- Außenspielgeräte Kinderspielplätze 167.000 €
- Geräte und Fahrzeuge Bauhof 230.000 €
- Bewegliche Sachen Schulen einschl. Kernzeitbetreuung 125.100 €

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	88.000	0

2020 waren Landeszuschüsse für die Modernisierung und Sanierung des Freibads (2. BA) in Höhe von 88.000 € eingeplant, die als Stammkapitalerhöhung an die KuK weitergegeben werden.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	2.856.000	2.421.200

Im Haushalt 2021 sind folgende **Zuschüsse für Investitionsvorhaben Dritter** in einer Gesamtsumme von 2.421.200 € eingeplant (Vorjahr: 2.856.000 €):

- Investitionszuschüsse Breitbandinfrastruktur 1.450.000 €
- Investitionszuschüsse an Vereine 294.000 €
- Investitionszuschüsse an Kindergartenträger 347.200 €
- Investitionszuschüsse Sanierung Bonfeld und Obergimpfern 230.000 €
- Investitionszuschüsse Stadtbahn 50.000 €
- Investitionszuschüsse an Hochwasserzweckverbände 50.000 €

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	20.000

Für die Anschaffung von Software für die Verwaltung sind 20.000 € eingeplant.

7. Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Nach dem Haushaltsplan 2021 entwickelt sich die Verschuldung der Stadt wie folgt:

Schuldenstand zum 01.01.2021	3.481.345 €
Ordentliche Tilgung 2021	417.000 €
Kreditaufnahmen 2021	0 €
Voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2021	3.064.345 €
Voraussichtliche Pro-Kopfverschuldung zum 01.01.2021	161 €
Voraussichtliche Pro-Kopfverschuldung zum 31.12.2021	142 €

Die Stadt Bad Rappenau hat 2021 keine Darlehensaufnahme eingeplant.

8. Mittelfristige Haushaltsplanung

	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
Ordentliche Erträge	54.276.000	55.308.400	58.548.200	60.792.100
Ordentliche Aufwendungen	59.359.500	58.203.000	58.432.800	60.236.000
Ordentliches Ergebnis	-5.083.500	-2.894.600	115.400	556.100
Außerordentliche Erträge	4.000.000	2.000.000	0	0
Gesamtergebnis	-1.083.500	-894.600	115.400	556.100
Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf des Ergebnishaushalts	-2.386.000	-191.100	2.845.800	3.423.200
Einzahlungen aus Invest.tätigkeit	10.173.900	11.514.900	5.977.400	5.960.400
Auszahlungen aus Invest.tätigkeit	13.122.600	15.965.400	9.512.400	5.195.400
Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.948.700	-4.450.500	-3.535.000	765.000
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-5.334.700	-4.641.600	-689.200	4.188.200
Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-417.000	-420.000	-422.000	-425.000
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-5.751.700	-5.061.600	-1.111.200	3.763.200
Liquide Mittel zum Jahresbeginn	15.250.000	9.498.300	4.436.700	3.325.500

Wie 2021 gelingt es auch 2022 nicht, den Ressourcenverbrauch durch entsprechendes Ressourcenaufkommen zu erwirtschaften. Erst ab dem Jahr 2023 können Überschüsse im Ergebnishaushalt

erwirtschaftet werden. Die Fehlbeträge der Jahre 2021 und 2021 können nur durch die außerordentlichen Erträge durch Bauplatzverkäufe merklich reduziert werden.

Für die Mittelfristige Finanzplanung wurde bei den Personalaufwendungen ein jährlicher Steigerungssatz von 2,5 % angenommen. Um die vorhandenen Gebäude sach- und fachgerecht zu unterhalten, sind wie in 2021 jeweils 800.000 € eingeplant. Ob dieser Planansatz dauerhaft ausreichen wird, werden die nächsten Jahre zeigen. Bei den restlichen Unterhaltungs- und Sachaufwendungen wurden grundsätzlich die bisherigen Ansätze vor der Corona-Pandemie zu Grunde gelegt. Der Zuschuss für das RappSoDie wurde daher ab 2022 wieder mit knapp unter 2,0 Mio. € eingeplant. Die Gewerbesteuerereinnahmen wurden gleichbleibend jeweils mit 7,5 Mio. € auf Vorjahresniveau prognostiziert. Vor Jahren konnte Bad Rappenau von dieser Zahl nur träumen. Doch nach wie vor gilt, dass die Gewerbesteuerereinnahmen nicht den stetig steigenden Bedürfnissen einer Großen Kreisstadt entsprechen. Die Zinslasten der aufgenommenen Darlehen wurden berücksichtigt.

Auch in 2022 kann kein Zahlungsmittelüberschuss im Ergebnishaushalt (alte Zuführungsrate) erwirtschaftet werden. Aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs sinken die Schlüsselzuweisungen, gleichzeitig steigen die Kreis- und FAG-Umlage. 2022 fehlen über den Finanzausgleich 1,8 Mio. € gegenüber der Finanzplanung des Haushaltsplans 2020.

Die Finanzierungsmittelbedarfe für Investitionstätigkeit reduzieren sich 2023 und danach merklich. Ob das Investitionsprogramm 2021/2022 tatsächlich umgesetzt werden kann, wird sich zeigen. Aus den Erfahrungen der letzten Haushaltjahre wären 10,0 bis maximal 12,0 Mio. € Investitionsausgaben pro Jahr realistisch umsetzbar.

Die angesammelte Liquidität reicht zur Finanzierung aus. Im Finanzplanungszeitraum müssen keine Kreditaufnahmen eingeplant werden. Die voraussichtliche Liquidität beträgt zum Ende des Jahres 2024 nur noch fast 7,1 Mio. €.

9. Schlussbemerkung

Die Folgen der Corona-Pandemie werden die Kommunen in vielerlei Hinsicht noch auf lange Zeit belasten – auch und gerade mit Blick auf die Kommunalfinanzen. Unbestritten waren die großen Hilfspakete von Bund und Land in der Krise von unschätzbarem Wert für die Städte und Gemeinden. Doch sie reichen bislang nicht über 2020 hinaus. Viele Folgen der Corona-Pandemie schlagen jedoch erst 2021 oder 2022 zu Buche. Die Steuereinnahmen Baden-Württembergs liegen weiter deutlich unter dem Niveau, das sie vor der Corona-Pandemie hatten und wir werden zumindest mittelfristig mit spürbar weniger Steuereinnahmen auskommen müssen. Hinzu kommen weitere Einnahmeausfälle sowie zusätzlich notwendige Mehrausgaben wie bei uns z. B. für das RappSoDie. Die Herausforderungen der Corona-Pandemie sind erheblich – gerade auch in finanzieller Hinsicht. Das jahrelange ungebremste Wachstum ist vorbei. Um auch zukünftig handlungsfähig zu bleiben, ist es daher notwendig, auch wieder darüber zu entscheiden, welche Leistungen oder Standards nicht mehr oder zumindest nicht mehr uneingeschränkt fortgeführt werden können. Mittelfristiges Ziel muss ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis sein, um notwendige Investitionen tätigen zu können. Hier seien beispielhaft die Bereiche Schulhausbau, Ausbau der Kinderbetreuung, Digitalisierung der Schulen, Schaffung von Feuerwehreinrichtungen und das RappSoDie genannt.

Haushaltsplan 2021

Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2 [1]	3	4 [2]	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben		27.619.200	27.358.400	27.794.400	28.701.700	29.648.500
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		18.639.100	18.316.200	18.799.300	20.920.800	22.110.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		1.408.800	1.479.300	1.553.100	1.630.600	1.712.000
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		3.156.900	3.474.400	3.475.900	3.482.400	3.482.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.217.700	1.371.100	1.371.100	1.371.100	1.371.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		773.800	667.600	523.600	523.600	523.600
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		497.000	447.000	432.000	417.000	402.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ sonstige ordentliche Erträge		2.170.000	1.162.000	1.359.000	1.501.000	1.541.000
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		55.482.500	54.276.000	55.308.400	58.548.200	60.792.100
12	- Personalaufwendungen		14.146.300	14.885.300	15.277.700	15.678.100	16.089.300
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		8.851.400	9.357.100	8.695.500	8.743.200	9.274.200
15	- Abschreibungen		4.671.600	4.904.800	5.149.600	5.407.000	5.677.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		150.500	171.000	156.000	141.000	126.000
17	- Transferaufwendungen		24.127.900	27.326.000	26.310.300	25.852.600	26.518.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.826.100	2.715.300	2.613.900	2.610.900	2.551.400
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		55.773.800	59.359.500	58.203.000	58.432.800	60.236.000
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 291.300	-5.083.500	-2.894.600	115.400	556.100
21	+ Außerordentliche Erträge		0	4.000.000	2.000.000	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummer 21 und 22)		0	4.000.000	2.000.000	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)		- 291.300	-1.083.500	-894.600	115.400	556.100
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen: [3]						
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren		0	0	0	115.400	556.100
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0	0	0	0	0
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0	0	0	0	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0	0	0	0	0
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses		0	0	0	0	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0	0	0	0	0

Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2 [1]	3	4 [2]	5	6
31	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0	0	0	0	0
32	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0	0	0	0	0
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre		0	291.300	1.374.800	1.978.100	894.600
34	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital		0	0	0	175.900	527.400
35	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital		0	0	0	0	0

1) Ansatz einschließlich aller Nachtragshaushalte

2) Bei einem Doppelhaushalt lautet die Spaltenüberschrift 'Ansatz Haushaltsjahr +1

3) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben		27.619.200	27.358.400	0	27.794.400	28.701.700	29.648.500
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen		18.639.100	18.316.200	0	18.799.300	20.920.800	22.110.900
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		0	0	0	0	0	0
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen		3.156.900	3.474.400	0	3.475.900	3.482.400	3.482.900
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.217.700	1.371.100	0	1.371.100	1.371.100	1.371.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		773.800	667.600	0	523.600	523.600	523.600
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		497.000	447.000	0	432.000	417.000	402.000
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		1.695.000	995.000	0	995.000	995.000	995.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		53.598.700	52.629.700	0	53.391.300	56.411.600	58.534.100
10	- Personalauszahlungen		14.146.300	14.885.300	0	15.277.700	15.678.100	16.089.300
11	- Versorgungsauszahlungen		0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		8.851.400	9.357.100	0	8.695.500	8.743.200	9.274.200
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		150.500	171.000	0	156.000	141.000	126.000
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)		24.127.900	27.326.000	0	26.310.300	25.852.600	26.518.000
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		4.180.200	3.276.300	0	3.142.900	3.150.900	3.103.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		51.456.300	55.015.700	0	53.582.400	53.565.800	55.110.900
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts		2.142.400	-2.386.000	0	- 191.100	2.845.800	3.423.200
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		4.008.800	3.076.500	0	4.838.500	1.215.000	1.778.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		2.996.500	1.515.000	0	2.394.000	1.480.000	900.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		782.400	782.400	0	782.400	782.400	782.400
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		20.000	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		11.807.700	10.173.900	0	11.514.900	5.977.400	5.960.400
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		11.292.000	7.511.000	12.040.000	9.397.000	7.055.000	3.540.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.023.000	1.770.400	750.000	1.068.400	1.257.400	655.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		88.000	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen		2.856.000	2.421.200	4.350.000	4.700.000	400.000	200.000
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	20.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		18.959.000	13.122.600	17.140.000	15.965.400	9.512.400	5.195.400

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		- 7.151.300	-2.948.700	-17.140.000	- 4.450.500	- 3.535.000	765.000
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		- 5.008.900	-5.334.700	-17.140.000	- 4.641.600	- 689.200	4.188.200
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		0	0	0	0	0	0
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		415.000	417.000	0	420.000	422.000	425.000
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit		- 415.000	-417.000	0	- 420.000	- 422.000	- 425.000
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres		- 5.423.900	-5.751.700	-17.140.000	- 5.061.600	- 1.111.200	3.763.200
	nachrichtlich:							
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn		13.509.382	15.250.000	 	9.498.300	4.436.700	3.325.500
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zu Jahresbeginn		0	0	 	 	 	

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
THH1 Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister	91.700	0	729.800	137.800	10.500	110.700	0	0	0	-897.100
THH2 Teilhaushalt 2 Hauptamt	6.627.700	0	5.690.200	2.432.800	5.748.300	2.226.100	0	1.868.400	0	-11.338.100
THH3 Teilhaushalt 3 Rechnungsamt	658.800	2.960.000	1.014.900	111.000	4.209.000	427.100	0	18.400	0	-2.161.600
THH4 Teilhaushalt 4 Ordnungsamt	1.097.200	325.000	2.069.400	582.800	2.500	970.600	0	522.200	0	-2.725.300
THH5 Teilhaushalt 5 Hochbauamt	2.036.000	2.000	2.149.700	2.894.900	0	1.635.200	1.915.200	145.200	0	-2.871.800
THH6 Teilhaushalt 6 Tiefbauamt	2.210.900	0	3.231.300	3.197.800	70.000	2.826.400	2.805.700	2.166.700	0	-6.475.600
THH7 Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen	12.586.300	28.030.400	0	0	17.285.700	-405.000	0	0	0	23.736.000
Gesamtsumme	25.308.600	31.317.400	14.885.300	9.357.100	27.326.000	7.791.100	4.720.900	4.720.900	0	-2.733.500

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11 Innere Verwaltung	1.231.500	2.382.000	7.091.700	3.309.000	17.500	1.519.300	4.720.900	113.400	0	-3.716.500
1110 Steuerung	8.000	0	332.700	36.000	0	78.800	0	0	0	-439.500
11100000 Steuerung	8.000	0	332.700	36.000	0	78.800	0	0	0	-439.500
1111 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	0	0	85.200	20.000	0	1.600	0	0	0	-106.800
11110000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	0	0	85.200	20.000	0	1.600	0	0	0	-106.800
1112 Steuerungsunterstützung Controlling	0	0	248.800	4.600	7.000	33.800	0	0	0	-294.200
11120100 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	0	0	129.600	3.500	7.000	31.300	0	0	0	-171.400
11120200 Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen	0	0	119.200	1.100	0	2.500	0	0	0	-122.800
1113 Rechnungsprüfung	16.100	0	139.900	4.800	0	500	0	0	0	-129.100
11130000 Rechnungsprüfung	16.100	0	139.900	4.800	0	500	0	0	0	-129.100
1114 Zentrale Funktionen	1.500	0	34.300	53.200	10.500	28.700	0	0	0	-125.200
11140300 Gesamtpersonalrat	0	0	0	1.200	0	12.900	0	0	0	-14.100
11140600 Repräsentation	1.500	0	34.300	52.000	10.500	15.800	0	0	0	-111.100
1120 Organisation und EDV	0	0	352.700	618.900	0	81.100	0	0	0	-1.052.700

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11200100 Organisationsberatung	0	0	34.800	1.000	0	6.900	0	0	0	-42.700
11200200 Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice	0	0	317.900	586.900	0	11.200	0	0	0	-916.000
11200500 TK Anlage (inklusive Porto Rathaus)	0	0	0	31.000	0	63.000	0	0	0	-94.000
1121 Personalwesen	18.400	0	381.300	30.700	0	142.000	0	0	0	-535.600
11210000 Personalwesen	18.400	0	381.300	30.700	0	142.000	0	0	0	-535.600
1122 Finanzverwaltung Kasse	100.100	30.000	583.600	52.100	0	147.700	0	0	0	-653.300
11220000 Finanzverwaltung, Kasse	100.100	30.000	583.600	52.100	0	147.700	0	0	0	-653.300
1123 Justitiariat	0	0	11.100	0	0	150.000	0	0	0	-161.100
11230500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen	0	0	11.100	0	0	150.000	0	0	0	-161.100
1124 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.	735.500	2.000	1.492.700	1.994.500	0	500.400	1.915.200	48.100	0	-1.383.000
11240100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen	0	0	91.100	9.500	0	7.500	0	0	0	-108.100
11240200 Zentrales Gebäudemanagement	701.100	2.000	750.900	1.037.400	0	492.900	266.800	48.100	0	-1.359.400
11240201 Grundschulen	12.000	0	222.200	384.000	0	0	687.500	0	0	93.300
11240217 Förderschulen	200	0	55.900	36.100	0	0	91.000	0	0	-800

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11240227 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe	10.500	0	275.500	328.000	0	0	598.600	0	0	5.600
11240240 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige)	11.300	0	94.200	171.000	0	0	242.200	0	0	-11.700
11240241 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige)	400	0	2.900	28.500	0	0	29.100	0	0	-1.900
1125 Grünanlagen Werkstätten und Fahrzeuge	95.400	0	3.015.800	336.600	0	200.500	2.805.700	57.200	0	-709.000
11250100 Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen	79.400	0	358.900	28.300	0	12.500	0	300	0	-320.600
11250300 Leistungen zentraler Werkstätten	16.000	0	2.656.900	308.300	0	188.000	2.805.700	56.900	0	-388.400
1126 Zentrale Dienstleistungen	0	0	101.500	118.300	0	36.300	0	0	0	-256.100
11260100 Zentrale Vergabestelle	0	0	89.100	6.300	0	2.500	0	0	0	-97.900
11260300 Hausdruckerei und Vervielfältigung	0	0	0	78.000	0	17.000	0	0	0	-95.000
11268000 Zentraler Einkauf	0	0	12.400	34.000	0	16.800	0	0	0	-63.200
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0	0	45.600	20.500	0	600	0	0	0	-66.700
11300000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0	0	45.600	20.500	0	600	0	0	0	-66.700

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1132 Abgabewesen	0	0	98.700	2.100	0	10.500	0	0	0	-111.300
11320000 Abgabewesen	0	0	98.700	2.100	0	10.500	0	0	0	-111.300
1133 Grundstücksmanagement	256.500	2.350.000	167.800	16.700	0	106.800	0	8.100	0	2.307.100
11330000 Grundstücksmanagement	256.500	2.350.000	167.800	16.700	0	106.800	0	8.100	0	2.307.100
12 Sicherheit und Ordnung	507.800	325.000	1.854.700	481.100	0	882.800	0	157.400	0	-2.543.200
1210 Statistik und Wahlen	30.000	0	17.900	34.000	0	38.500	0	0	0	-60.400
12100300 Wahlen und Abstimmungen	30.000	0	17.900	34.000	0	38.500	0	0	0	-60.400
1220 Ordnungswesen	25.500	0	262.400	9.600	0	95.500	0	8.100	0	-350.100
12200000 Ordnungswesen	25.500	0	262.400	9.600	0	95.500	0	8.100	0	-350.100
1221 Verkehrswesen	90.000	325.000	510.500	37.500	0	85.100	0	0	0	-218.100
12210000 Verkehrswesen	90.000	325.000	510.500	37.500	0	85.100	0	0	0	-218.100
1222 Einwohnerwesen	212.700	0	618.200	46.400	0	135.500	0	0	0	-587.400
12220000 Einwohnerwesen	212.700	0	618.200	46.400	0	135.500	0	0	0	-587.400
1223 Personenstandswesen	30.200	0	125.400	15.900	0	2.700	0	0	0	-113.800
12230000 Personenstandswesen	30.200	0	125.400	15.900	0	2.700	0	0	0	-113.800
1225 Sozialversicherung	0	0	49.900	1.500	0	500	0	0	0	-51.900

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12250100 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten	0	0	49.900	1.500	0	500	0	0	0	-51.900
1260 Brandschutz	119.300	0	270.400	336.200	0	499.900	0	149.300	0	-1.136.500
12600000 Brandschutz	119.300	0	270.400	336.200	0	499.900	0	149.300	0	-1.136.500
1280 Katastrophenschutz	100	0	0	0	0	25.100	0	0	0	-25.000
12800000 Katastrophenschutz	100	0	0	0	0	25.100	0	0	0	-25.000
21 Schulträgeraufgaben	2.000.500	0	729.500	1.156.100	8.300	777.800	0	1.509.800	0	-2.181.000
2110 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen	1.725.400	0	705.600	1.035.400	8.200	696.800	0	1.418.200	0	-2.138.800
21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	602.200	0	578.700	441.800	5.200	311.000	0	813.400	0	-1.547.900
21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe	1.123.200	0	126.900	593.600	3.000	385.800	0	604.800	0	-590.900
2120 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren	274.400	0	23.900	120.700	100	69.500	0	91.600	0	-31.400
21200200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen	274.400	0	23.900	120.700	100	69.500	0	91.600	0	-31.400
2140 Schülerbezogene Leistungen	700	0	0	0	0	11.500	0	0	0	-10.800
Summe	11.218.700	8.121.000	29.027.700	14.838.600	77.400	9.528.200	14.162.700	5.341.800	0	-25.311.300

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
21400100 Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle)	700	0	0	0	0	11.500	0	0	0	-10.800
25 Museen Archiv Zoo	8.200	0	75.100	31.900	0	21.100	0	3.000	0	-122.900
2520 Kommunale Museen	8.200	0	4.400	21.500	0	18.500	0	3.000	0	-39.200
25200000 Kommunale Museen	8.200	0	4.400	21.500	0	18.500	0	3.000	0	-39.200
2521 Archiv	0	0	70.700	10.400	0	2.600	0	0	0	-83.700
25210000 Archiv	0	0	70.700	10.400	0	2.600	0	0	0	-83.700
26 Theater Konzerte Musikschulen	2.100	0	0	500	132.000	5.600	0	0	0	-136.000
2610 Theater	0	0	0	0	34.000	500	0	0	0	-34.500
26100000 Theater	0	0	0	0	34.000	500	0	0	0	-34.500
2620 Musikpflege	0	0	0	0	18.000	0	0	0	0	-18.000
26200000 Musikpflege	0	0	0	0	18.000	0	0	0	0	-18.000
2630 Musikschulen	2.100	0	0	500	80.000	5.100	0	0	0	-83.500
26300000 Musikschulen	2.100	0	0	500	80.000	5.100	0	0	0	-83.500
27 Volkshochschulen Bibliotheken kulturpädagogische Einrichtungen	25.500	0	203.300	76.900	61.000	50.000	0	900	0	-366.600

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2710	Volkshochschulen	5.900	0	0	11.400	61.000	13.100	0	0	0	-79.600
27100000	Volkshochschulen	5.900	0	0	11.400	61.000	13.100	0	0	0	-79.600
2720	Bibliotheken	19.600	0	203.300	65.500	0	36.900	0	900	0	-287.000
27200000	Bibliotheken	19.600	0	203.300	65.500	0	36.900	0	900	0	-287.000
28	Sonstige Kulturpflege	53.400	0	121.600	132.400	9.000	15.200	0	38.500	0	-263.300
2810	Sonstige Kulturpflege	53.400	0	121.600	132.400	9.000	15.200	0	38.500	0	-263.300
28100000	Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen	53.400	0	121.600	132.400	9.000	15.200	0	38.500	0	-263.300
29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	0	0	0	0	60.000	0	0	0	0	-60.000
2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	0	0	0	0	60.000	0	0	0	0	-60.000
29100000	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	0	0	0	0	60.000	0	0	0	0	-60.000
31	Soziale Hilfen	235.200	0	169.500	261.100	19.500	18.700	0	4.700	0	-238.300
3140	Soziale Einrichtungen	212.000	0	0	249.400	0	10.000	0	4.700	0	-52.100
31400500	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	34.000	0	0	23.400	0	0	0	4.700	0	5.900
Summe		749.500	0	1.369.500	1.259.000	805.500	315.900	0	141.300	0	-3.141.700

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
31400700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden)	178.000	0	0	226.000	0	10.000	0	0	0	-58.000
3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	17.000	0	0	0	0	-17.000
31600000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	17.000	0	0	0	0	-17.000
3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	23.200	0	169.500	11.700	2.500	8.700	0	0	0	-169.200
31800100 Gewährung von Wohngeld	0	0	76.100	8.200	0	2.200	0	0	0	-86.500
31801000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben	23.200	0	93.400	3.500	2.500	6.500	0	0	0	-82.700
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.516.100	0	3.673.600	268.700	5.173.500	496.100	0	315.400	0	-5.411.200
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen	113.300	0	157.200	20.100	320.000	47.800	0	700	0	-432.500
36200100 Kinder- und Jugendarbeit	13.000	0	11.300	4.200	0	15.000	0	0	0	-17.500
36200200 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII	100.000	0	0	3.400	320.000	800	0	0	0	-224.200
36200400 Einrichtungen der Jugendarbeit	300	0	145.900	12.500	0	32.000	0	700	0	-190.800
3650 Tageseinrichtungen und Tagespflege	4.402.800	0	3.516.400	248.600	4.853.500	448.300	0	314.700	0	-4.978.700

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige	4.276.200	0	3.149.100	190.500	4.783.500	444.700	0	285.600	0	-4.577.200
36500102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige	126.600	0	367.300	58.100	0	3.600	0	29.100	0	-331.500
36500201 Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren	0	0	0	0	70.000	0	0	0	0	-70.000
36500202 Förderung und Vermittlung von Kindern von 7 bis 14 Jahren	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41 Gesundheitsdienste	1.126.300	0	0	380.900	3.298.000	661.400	0	252.400	0	-3.466.400
4180 Kur- und Badeeinrichtungen	1.126.300	0	0	380.900	3.298.000	661.400	0	252.400	0	-3.466.400
41801000 Kurhaus	278.400	0	0	45.000	0	156.900	0	5.800	0	70.700
41802000 Kureinrichtungen	767.400	0	0	291.000	0	452.600	0	243.800	0	-220.000
41803000 Rappsodie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41804000 Sofeförderung	80.500	0	0	44.900	0	46.900	0	2.800	0	-14.100
41809000 Kliniken	0	0	0	0	3.298.000	5.000	0	0	0	-3.303.000
42 Sport und Bäder	138.400	0	45.500	465.100	30.000	488.000	0	161.900	0	-1.052.100
4210 Förderung des Sports	0	0	0	0	30.000	1.300	0	800	0	-32.100
42100000 Förderung des Sports	0	0	0	0	30.000	1.300	0	800	0	-32.100

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4240	Bäder	200	0	0	29.100	0	10.800	0	10.800	0	-50.500
42400000	Bäder	200	0	0	29.100	0	10.800	0	10.800	0	-50.500
4241	Sportstätten	138.200	0	45.500	436.000	0	475.900	0	150.300	0	-969.500
42410100	Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m	131.200	0	45.500	349.000	0	474.800	0	68.700	0	-806.800
42410200	Freisportanlagen	7.000	0	0	87.000	0	1.100	0	81.600	0	-162.700
51	Räumliche Planung und Entwicklung	33.000	0	196.300	32.600	0	266.300	0	0	0	-462.200
5110	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	28.000	0	147.500	31.800	0	215.800	0	0	0	-367.100
51100100	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung	4.000	0	142.200	31.500	0	170.800	0	0	0	-340.500
51100900	Städtebauliche Sanierung ELR/LSP	24.000	0	5.300	300	0	45.000	0	0	0	-26.600
5111	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	5.000	0	48.800	800	0	50.500	0	0	0	-95.100
51110000	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss)	5.000	0	48.800	800	0	50.500	0	0	0	-95.100
52	Bauen und Wohnen	625.200	0	287.000	154.000	5.000	169.800	0	6.300	0	3.100
5210	Bauordnung	503.000	0	283.100	10.500	0	8.600	0	0	0	200.800
52100000	Bauordnung	503.000	0	283.100	10.500	0	8.600	0	0	0	200.800

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5220 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung	122.200	0	0	143.500	5.000	161.200	0	6.300	0	-193.800
52200100 Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung)	122.200	0	0	143.500	0	161.200	0	6.300	0	-188.800
52200200 Förderung von Wohneigentum	0	0	0	0	5.000	0	0	0	0	-5.000
5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege	0	0	3.900	0	0	0	0	0	0	-3.900
52300000 Denkmalschutz und Denkmalpflege	0	0	3.900	0	0	0	0	0	0	-3.900
53 Ver- und Entsorgung	0	580.000	0	1.200	0	30.300	0	0	0	548.500
5350 kombinierte Versorgung	0	580.000	0	0	0	0	0	0	0	580.000
53500000 kombinierte Versorgung	0	580.000	0	0	0	0	0	0	0	580.000
5360 Telekommunikationseinrichtungen	0	0	0	1.200	0	30.300	0	0	0	-31.500
53600100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur	0	0	0	0	0	30.300	0	0	0	-30.300
53600200 Mobile / funknetzbaasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots	0	0	0	1.200	0	0	0	0	0	-1.200
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.168.300	0	120.500	1.949.900	250.500	2.359.300	0	955.800	0	-4.467.700
5410 Gemeindestraßen	1.128.300	0	120.500	1.801.300	0	1.814.500	0	525.300	0	-3.133.300
54100100 Straßen, Wege, Plätze	1.008.300	0	120.500	1.291.800	0	1.808.000	0	510.800	0	-2.722.800

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
54100200 Straßenbeleuchtung	0	0	0	389.500	0	6.500	0	14.500	0	-410.500
54100600 Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen)	120.000	0	0	120.000	0	0	0	0	0	0
5450 Straßenreinigung und Winterdienst	0	0	0	87.000	0	120.000	0	407.300	0	-614.300
54500000 Straßenreinigung und Winterdienst	0	0	0	87.000	0	120.000	0	407.300	0	-614.300
5460 Parkierungseinrichtungen	35.000	0	0	21.000	0	0	0	0	0	14.000
54600000 Parkierungseinrichtungen	35.000	0	0	21.000	0	0	0	0	0	14.000
5470 Verkehrsbetriebe ÖPNV	3.500	0	0	26.100	250.500	422.100	0	23.200	0	-718.400
54701000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.)	0	0	0	26.100	0	1.300	0	23.200	0	-50.600
54702000 Förderung ÖPNV	3.500	0	0	0	250.500	420.800	0	0	0	-667.800
5490 Öffentliche Toilettenanlagen	1.500	0	0	14.500	0	2.700	0	0	0	-15.700
54900000 Öffentliche Toilettenanlagen	1.500	0	0	14.500	0	2.700	0	0	0	-15.700
55 Natur- und Landschaftspflege	852.200	0	154.600	608.900	70.000	410.500	0	1.200.600	0	-1.592.400
5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	9.000	0	0	287.700	0	78.600	0	777.200	0	-1.134.500
55100100 Grün- und Parkanlagen	9.000	0	0	211.700	0	78.600	0	777.200	0	-1.058.500

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
55100200	Freizeitanlagen und Spielflächen	0	0	0	76.000	0	0	0	0	-76.000	
5520	Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	88.300	0	42.400	185.000	70.000	95.900	0	48.300	0	-353.300
55200000	Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	88.300	0	42.400	185.000	70.000	95.900	0	48.300	0	-353.300
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	562.700	0	45.200	90.000	0	72.900	0	364.800	0	-10.200
55300100	Friedhofs- und Bestattungswesen	537.700	0	35.000	60.000	0	72.900	0	364.800	0	5.000
55300300	Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe	25.000	0	10.200	30.000	0	0	0	0	0	-15.200
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	0	0	52.600	25.200	0	15.000	0	0	0	-92.800
55400000	Naturschutz und Landschaftspflege	0	0	52.600	25.200	0	15.000	0	0	0	-92.800
5550	Forstwirtschaft	192.200	0	14.400	16.000	0	148.100	0	10.300	0	3.400
55500000	Forstwirtschaft	192.200	0	14.400	16.000	0	148.100	0	10.300	0	3.400
5551	Landwirtschaft	0	0	0	5.000	0	0	0	0	0	-5.000
55510600	Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung	0	0	0	5.000	0	0	0	0	0	-5.000
56	Umweltschutz	66.100	0	92.100	3.300	0	500	0	0	0	-29.800

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5610	Umweltschutzmaßnahmen	66.100	0	92.100	3.300	0	500	0	0	0	-29.800
56100700	Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung	66.100	0	92.100	3.300	0	500	0	0	0	-29.800
57	Wirtschaft und Tourismus	132.500	0	70.300	43.500	906.000	23.400	0	800	0	-911.500
5710	Wirtschaftsförderung	0	0	31.200	23.000	0	6.500	0	0	0	-60.700
57100000	Wirtschaftsförderung	0	0	31.200	23.000	0	6.500	0	0	0	-60.700
5730	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	22.500	0	39.100	20.500	0	16.900	0	800	0	-54.800
57300600	Wochenmärkte	3.500	0	0	0	0	6.200	0	0	0	-2.700
57300800	Festhallen und Festplätze	19.000	0	39.100	20.500	0	10.700	0	800	0	-52.100
5750	Tourismus	110.000	0	0	0	906.000	0	0	0	0	-796.000
57500000	Tourismus	110.000	0	0	0	906.000	0	0	0	0	-796.000
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	12.586.300	28.030.400	0	0	17.285.700	-405.000	0	0	0	23.736.000
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	12.586.300	27.358.400	0	0	17.285.700	0	0	0	0	22.659.000
61100000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	12.586.300	27.358.400	0	0	17.285.700	0	0	0	0	22.659.000
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	672.000	0	0	0	-405.000	0	0	0	1.077.000
61200000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	672.000	0	0	0	-405.000	0	0	0	1.077.000

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gesamtsumme	25.308.600	31.317.400	14.885.300	9.357.100	27.326.000	7.791.100	4.720.900	4.720.900	0	-2.733.500

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
THH1 Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister	-896.700	0	0	-896.700	0	0	-896.700	0
THH2 Teilhaushalt 2 Hauptamt	-8.456.300	750.000	2.130.100	-9.836.400	0	0	-9.836.400	1.000.000
THH3 Teilhaushalt 3 Rechnungsamt	-4.394.300	5.282.400	1.428.000	-539.900	0	0	-539.900	225.000
THH4 Teilhaushalt 4 Ordnungsamt	-1.819.300	94.000	1.450.500	-3.175.800	0	0	-3.175.800	2.150.000
THH5 Teilhaushalt 5 Hochbauamt	-3.526.300	1.788.000	2.318.000	-4.056.300	0	0	-4.056.300	5.170.000
THH6 Teilhaushalt 6 Tiefbauamt	-6.301.100	1.959.500	5.796.000	-10.137.600	0	0	-10.137.600	8.595.000
THH7 Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen	23.008.000	300.000	0	23.308.000	0	417.000	22.891.000	0
Gesamtsumme	-2.386.000	10.173.900	13.122.600	-5.334.700	0	417.000	-5.751.700	17.140.000

* Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 Satz 3 GemHVO)

** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

*** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
11	Innere Verwaltung	-9.991.900	4.800.000	2.060.000	-7.251.900	0	0	-7.251.900	1.045.000
1110	Steuerung	-439.100	0	0	-439.100	0	0	-439.100	0
11100000	Steuerung	-439.100	0	0	-439.100	0	0	-439.100	0
1111	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	-106.800	0	0	-106.800	0	0	-106.800	0
11110000	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	-106.800	0	0	-106.800	0	0	-106.800	0
1112	Steuerungsunterstützung Controlling	-287.900	0	0	-287.900	0	0	-287.900	0
11120100	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	-165.100	0	0	-165.100	0	0	-165.100	0
11120200	Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen	-122.800	0	0	-122.800	0	0	-122.800	0
1113	Rechnungsprüfung	-129.100	0	0	-129.100	0	0	-129.100	0
11130000	Rechnungsprüfung	-129.100	0	0	-129.100	0	0	-129.100	0
1114	Zentrale Funktionen	-125.200	0	0	-125.200	0	0	-125.200	0
11140300	Gesamtpersonalrat	-14.100	0	0	-14.100	0	0	-14.100	0
11140600	Repräsentation	-111.100	0	0	-111.100	0	0	-111.100	0
1120	Organisation und EDV	-1.052.700	0	0	-1.052.700	0	0	-1.052.700	0
11200100	Organisationsberatung	-42.700	0	0	-42.700	0	0	-42.700	0
11200200	Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice	-916.000	0	0	-916.000	0	0	-916.000	0
11200500	TK Anlage (inklusive Porto Rathaus)	-94.000	0	0	-94.000	0	0	-94.000	0
1121	Personalwesen	-535.600	0	0	-535.600	0	0	-535.600	0
11210000	Personalwesen	-535.600	0	0	-535.600	0	0	-535.600	0
1122	Finanzverwaltung Kasse	-629.700	0	3.000	-632.700	0	0	-632.700	0
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	-629.700	0	3.000	-632.700	0	0	-632.700	0
1123	Justitiariat	-161.100	0	0	-161.100	0	0	-161.100	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
11230500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen	-161.100	0	0	-161.100	0	0	-161.100	0
1124 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.	-2.848.000	0	377.000	-3.225.000	0	0	-3.225.000	820.000
11240100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen	-108.100	0	0	-108.100	0	0	-108.100	0
11240200 Zentrales Gebäudemanagement	-1.176.000	0	377.000	-1.553.000	0	0	-1.553.000	820.000
11240201 Grundschulen	-594.200	0	0	-594.200	0	0	-594.200	0
11240217 Förderschulen	-91.800	0	0	-91.800	0	0	-91.800	0
11240227 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe	-593.000	0	0	-593.000	0	0	-593.000	0
11240240 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige)	-253.900	0	0	-253.900	0	0	-253.900	0
11240241 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige)	-31.000	0	0	-31.000	0	0	-31.000	0
1125 Grünanlagen Werkstätten und Fahrzeuge	-3.283.100	0	230.000	-3.513.100	0	0	-3.513.100	0
11250100 Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen	-315.900	0	0	-315.900	0	0	-315.900	0
11250300 Leistungen zentraler Werkstätten	-2.967.200	0	230.000	-3.197.200	0	0	-3.197.200	0
1126 Zentrale Dienstleistungen	-256.100	0	25.000	-281.100	0	0	-281.100	0
11260100 Zentrale Vergabestelle	-97.900	0	0	-97.900	0	0	-97.900	0
11260300 Hausdruckerei und Vervielfältigung	-95.000	0	0	-95.000	0	0	-95.000	0
11268000 Zentraler Einkauf	-63.200	0	25.000	-88.200	0	0	-88.200	0
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-66.700	0	0	-66.700	0	0	-66.700	0
11300000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-66.700	0	0	-66.700	0	0	-66.700	0
1132 Abgabewesen	-111.300	0	0	-111.300	0	0	-111.300	0
11320000 Abgabewesen	-111.300	0	0	-111.300	0	0	-111.300	0
1133 Grundstücksmanagement	40.500	4.800.000	1.425.000	3.415.500	0	0	3.415.500	225.000

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschus- s/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
11330000 Grundstücksmanagement	40.500	4.800.000	1.425.000	3.415.500	0	0	3.415.500	225.000
12 Sicherheit und Ordnung	-2.061.600	94.000	1.324.000	-3.291.600	0	0	-3.291.600	2.150.000
1210 Statistik und Wahlen	-60.400	0	0	-60.400	0	0	-60.400	0
12100300 Wahlen und Abstimmungen	-60.400	0	0	-60.400	0	0	-60.400	0
1220 Ordnungswesen	-307.200	0	3.500	-310.700	0	0	-310.700	0
12200000 Ordnungswesen	-307.200	0	3.500	-310.700	0	0	-310.700	0
1221 Verkehrswesen	-218.100	0	45.000	-263.100	0	0	-263.100	0
12210000 Verkehrswesen	-218.100	0	45.000	-263.100	0	0	-263.100	0
1222 Einwohnerwesen	-587.400	0	21.500	-608.900	0	0	-608.900	0
12220000 Einwohnerwesen	-587.400	0	21.500	-608.900	0	0	-608.900	0
1223 Personenstandswesen	-113.800	0	0	-113.800	0	0	-113.800	0
12230000 Personenstandswesen	-113.800	0	0	-113.800	0	0	-113.800	0
1225 Sozialversicherung	-51.900	0	0	-51.900	0	0	-51.900	0
12250100 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten	-51.900	0	0	-51.900	0	0	-51.900	0
1260 Brandschutz	-697.800	94.000	1.190.000	-1.793.800	0	0	-1.793.800	2.150.000
12600000 Brandschutz	-697.800	94.000	1.190.000	-1.793.800	0	0	-1.793.800	2.150.000
1280 Katastrophenschutz	-25.000	0	64.000	-89.000	0	0	-89.000	0
12800000 Katastrophenschutz	-25.000	0	64.000	-89.000	0	0	-89.000	0
21 Schulträgeraufgaben	-322.700	740.000	1.356.300	-939.000	0	0	-939.000	1.000.000
2110 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen	-394.600	717.000	1.323.200	-1.000.800	0	0	-1.000.800	1.000.000
21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	-604.700	558.000	803.300	-850.000	0	0	-850.000	1.000.000
2110100 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe	210.100	159.000	519.900	-150.800	0	0	-150.800	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
2120	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren	82.700	23.000	33.100	72.600	0	0	72.600	0
21200200	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen	82.700	23.000	33.100	72.600	0	0	72.600	0
2140	Schülerbezogene Leistungen	-10.800	0	0	-10.800	0	0	-10.800	0
21400100	Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle)	-10.800	0	0	-10.800	0	0	-10.800	0
25	Museen Archiv Zoo	-112.300	0	3.000	-115.300	0	0	-115.300	0
2520	Kommunale Museen	-28.600	0	3.000	-31.600	0	0	-31.600	0
25200000	Kommunale Museen	-28.600	0	3.000	-31.600	0	0	-31.600	0
2521	Archiv	-83.700	0	0	-83.700	0	0	-83.700	0
25210000	Archiv	-83.700	0	0	-83.700	0	0	-83.700	0
26	Theater Konzerte Musikschulen	-133.000	0	61.500	-194.500	0	0	-194.500	0
2610	Theater	-34.500	0	0	-34.500	0	0	-34.500	0
26100000	Theater	-34.500	0	0	-34.500	0	0	-34.500	0
2620	Musikpflege	-18.000	0	60.000	-78.000	0	0	-78.000	0
26200000	Musikpflege	-18.000	0	60.000	-78.000	0	0	-78.000	0
2630	Musikschulen	-80.500	0	1.500	-82.000	0	0	-82.000	0
26300000	Musikschulen	-80.500	0	1.500	-82.000	0	0	-82.000	0
27	Volkshochschulen Bibliotheken kulturpädagogische Einrichtungen	-342.800	0	3.500	-346.300	0	0	-346.300	0
2710	Volkshochschulen	-73.200	0	1.000	-74.200	0	0	-74.200	0
27100000	Volkshochschulen	-73.200	0	1.000	-74.200	0	0	-74.200	0
2720	Bibliotheken	-269.600	0	2.500	-272.100	0	0	-272.100	0
27200000	Bibliotheken	-269.600	0	2.500	-272.100	0	0	-272.100	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
28	Sonstige Kulturpflege	-218.700	10.000	46.500	-255.200	0	0	-255.200	0
2810	Sonstige Kulturpflege	-218.700	10.000	46.500	-255.200	0	0	-255.200	0
28100000	Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen	-218.700	10.000	46.500	-255.200	0	0	-255.200	0
29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-60.000	0	0	-60.000	0	0	-60.000	0
2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-60.000	0	0	-60.000	0	0	-60.000	0
29100000	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-60.000	0	0	-60.000	0	0	-60.000	0
31	Soziale Hilfen	-233.600	0	25.000	-258.600	0	0	-258.600	0
3140	Soziale Einrichtungen	-47.400	0	25.000	-72.400	0	0	-72.400	0
31400500	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	10.600	0	0	10.600	0	0	10.600	0
31400700	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden)	-58.000	0	25.000	-83.000	0	0	-83.000	0
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-17.000	0	0	-17.000	0	0	-17.000	0
31600000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-17.000	0	0	-17.000	0	0	-17.000	0
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-169.200	0	0	-169.200	0	0	-169.200	0
31800100	Gewährung von Wohngeld	-86.500	0	0	-86.500	0	0	-86.500	0
31801000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben	-82.700	0	0	-82.700	0	0	-82.700	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-4.894.300	0	424.300	-5.318.600	0	0	-5.318.600	0
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	-416.400	0	3.200	-419.600	0	0	-419.600	0
36200100	Kinder- und Jugendarbeit	-17.500	0	0	-17.500	0	0	-17.500	0
36200200	Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII	-224.200	0	1.000	-225.200	0	0	-225.200	0
36200400	Einrichtungen der Jugendarbeit	-174.700	0	2.200	-176.900	0	0	-176.900	0
3650	Tageseinrichtungen und Tagespflege	-4.477.900	0	421.100	-4.899.000	0	0	-4.899.000	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige	-4.105.500	0	414.100	-4.519.600	0	0	-4.519.600	0
36500102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige	-302.400	0	7.000	-309.400	0	0	-309.400	0
36500201 Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren	-70.000	0	0	-70.000	0	0	-70.000	0
36500202 Förderung und Vermittlung von Kindern von 7 bis 14 Jahren	0	0	0	0	0	0	0	0
41 Gesundheitsdienste	-2.971.000	499.900	115.000	-2.586.100	0	0	-2.586.100	0
4180 Kur- und Badeeinrichtungen	-2.971.000	499.900	115.000	-2.586.100	0	0	-2.586.100	0
41801000 Kurhaus	185.500	5.000	30.000	160.500	0	0	160.500	0
41802000 Kureinrichtungen	132.900	12.500	85.000	60.400	0	0	60.400	0
41803000 Rappsodie	0	0	0	0	0	0	0	0
41804000 Soleförderung	13.600	0	0	13.600	0	0	13.600	0
41809000 Kliniken	-3.303.000	482.400	0	-2.820.600	0	0	-2.820.600	0
42 Sport und Bäder	-467.800	187.000	1.061.000	-1.341.800	0	0	-1.341.800	0
4210 Förderung des Sports	-31.000	0	160.000	-191.000	0	0	-191.000	0
42100000 Förderung des Sports	-31.000	0	160.000	-191.000	0	0	-191.000	0
4240 Bäder	-28.900	0	0	-28.900	0	0	-28.900	0
42400000 Bäder	-28.900	0	0	-28.900	0	0	-28.900	0
4241 Sportstätten	-407.900	187.000	901.000	-1.121.900	0	0	-1.121.900	0
42410100 Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m	-327.800	0	125.000	-452.800	0	0	-452.800	0
42410200 Freisportanlagen	-80.100	187.000	776.000	-669.100	0	0	-669.100	0
51 Räumliche Planung und Entwicklung	-462.200	595.000	230.000	-97.200	0	0	-97.200	0
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	-367.100	595.000	230.000	-2.100	0	0	-2.100	0
51100100 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung	-340.500	0	0	-340.500	0	0	-340.500	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
5450 Straßenreinigung und Winterdienst	-207.000	0	0	-207.000	0	0	-207.000	0
54500000 Straßenreinigung und Winterdienst	-207.000	0	0	-207.000	0	0	-207.000	0
5460 Parkierungseinrichtungen	14.000	5.000	370.000	-351.000	0	0	-351.000	170.000
54600000 Parkierungseinrichtungen	14.000	5.000	370.000	-351.000	0	0	-351.000	170.000
5470 Verkehrsbetriebe ÖPNV	-278.000	0	100.000	-378.000	0	0	-378.000	400.000
54701000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.)	-27.400	0	50.000	-77.400	0	0	-77.400	400.000
54702000 Förderung ÖPNV	-250.600	0	50.000	-300.600	0	0	-300.600	0
5490 Öffentliche Toilettenanlagen	-13.000	0	65.000	-78.000	0	0	-78.000	0
54900000 Öffentliche Toilettenanlagen	-13.000	0	65.000	-78.000	0	0	-78.000	0
55 Natur- und Landschaftspflege	-215.100	265.000	1.896.500	-1.846.600	0	0	-1.846.600	570.000
5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	-286.700	0	360.000	-646.700	0	0	-646.700	0
55100100 Grün- und Parkanlagen	-210.700	0	5.000	-215.700	0	0	-215.700	0
55100200 Freizeitanlagen und Spielflächen	-76.000	0	355.000	-431.000	0	0	-431.000	0
5520 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	-255.500	240.000	1.070.000	-1.085.500	0	0	-1.085.500	0
55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	-255.500	240.000	1.070.000	-1.085.500	0	0	-1.085.500	0
5530 Friedhofs- und Bestattungswesen	411.200	0	126.500	284.700	0	0	284.700	0
55300100 Friedhofs- und Bestattungswesen	426.400	0	126.500	299.900	0	0	299.900	0
55300300 Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe	-15.200	0	0	-15.200	0	0	-15.200	0
5540 Naturschutz und Landschaftspflege	-92.800	25.000	340.000	-407.800	0	0	-407.800	570.000
55400000 Naturschutz und Landschaftspflege	-92.800	25.000	340.000	-407.800	0	0	-407.800	570.000
5550 Forstwirtschaft	13.700	0	0	13.700	0	0	13.700	0
55500000 Forstwirtschaft	13.700	0	0	13.700	0	0	13.700	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
5551 Landwirtschaft	-5.000	0	0	-5.000	0	0	-5.000	0
55510600 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung	-5.000	0	0	-5.000	0	0	-5.000	0
56 Umweltschutz	-29.800	0	0	-29.800	0	0	-29.800	0
5610 Umweltschutzmaßnahmen	-29.800	0	0	-29.800	0	0	-29.800	0
56100700 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung	-29.800	0	0	-29.800	0	0	-29.800	0
57 Wirtschaft und Tourismus	-902.000	0	3.000	-905.000	0	0	-905.000	0
5710 Wirtschaftsförderung	-60.700	0	0	-60.700	0	0	-60.700	0
57100000 Wirtschaftsförderung	-60.700	0	0	-60.700	0	0	-60.700	0
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	-45.300	0	3.000	-48.300	0	0	-48.300	0
57300600 Wochenmärkte	300	0	0	300	0	0	300	0
57300800 Festhallen und Festplätze	-45.600	0	3.000	-48.600	0	0	-48.600	0
5750 Tourismus	-796.000	0	0	-796.000	0	0	-796.000	0
57500000 Tourismus	-796.000	0	0	-796.000	0	0	-796.000	0
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	23.008.000	300.000	0	23.308.000	0	417.000	22.891.000	0
6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	22.659.000	0	0	22.659.000	0	0	22.659.000	0
61100000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	22.659.000	0	0	22.659.000	0	0	22.659.000	0
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	349.000	300.000	0	649.000	0	417.000	232.000	0
61200000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	349.000	300.000	0	649.000	0	417.000	232.000	0
Gesamtsumme	-2.386.000	10.173.900	13.122.600	-5.334.700	0	417.000	-5.751.700	17.140.000

* Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 Satz 3 GemHVO)

** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

*** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

Zuordnung der Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte zu den Teilhaushalten

Produktbereich 11 Innere Verwaltung							
Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
11.10	Steuerung						
		11100000	Steuerung			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung						
		11110000	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
11.12	Steuerungsunterstützung Controlling						
		11120100	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		11120200	Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
11.13	Rechnungsprüfung						
		11130000	Rechnungsprüfung			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
11.14	Zentrale Funktionen						
		11140300	Gesamtpersonalrat			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
		11140600	Repräsentation			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
11.20	Organisation und EDV						
		11200100	Organisationsberatung			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		11200200	Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		11200500	TK Anlage (inklusive Porto Rathaus)			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
11.21	Personalwesen						
		11210000	Personalwesen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
11.22	Finanzverwaltung Kasse						
		11220000	Finanzverwaltung, Kasse			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
11.23	Justitiarat						
		11230500	Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
11.24	Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.						
		11240100	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240200	Zentrales Gebäudemanagement			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240201	Grundschulen			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240217	Förderschulen			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240227	Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240240	Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige)			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11240241	Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige)			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
11.25	Grünanlagen Werkstätten und Fahrzeuge						
		11250100	Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		11250300	Leistungen zentraler Werkstätten			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
11.26	Zentrale Dienstleistungen						
		11260100	Zentrale Vergabestelle			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		11260300	Hausdruckerei und Vervielfältigung			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		11268000	Zentraler Einkauf			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
		11300000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister
11.32	Abgabewesen						
		11320000	Abgabewesen			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
11.33	Grundstücksmanagement						
		11330000	Grundstücksmanagement			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung							
Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
12.10	Statistik und Wahlen						
		12100300	Wahlen und Abstimmungen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.20	Ordnungswesen						
		12200000	Ordnungswesen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.21	Verkehrswesen						
		12210000	Verkehrswesen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.22	Einwohnerwesen						
		12220000	Einwohnerwesen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.23	Personenstandswesen						
		12230000	Personenstandswesen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.25	Sozialversicherung						
		12250100	Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.60	Brandschutz						
		12600000	Brandschutz			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
12.80	Katastrophenschutz						
		12800000	Katastrophenschutz			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben							
21.10	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen						
		21100100	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		21101000	Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren						
		21200200	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
21.40	Schülerbezogene Leistungen						
		21400100	Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle)			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 25 Museen Archiv Zoo							
25.20	Kommunale Museen						
		25200000	Kommunale Museen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
25.21	Archiv						
		25210000	Archiv			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 26 Theater Konzerte Musikschulen							
26.10	Theater						
		26100000	Theater			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
26.20	Musikpflege						
		26200000	Musikpflege			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
26.30	Musikschulen						
		26300000	Musikschulen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 27 Volkshochschulen Bibliotheken kulturpädagogische Einrichtungen							
27.10	Volkshochschulen						
		27100000	Volkshochschulen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
27.20	Bibliotheken						
		27200000	Bibliotheken			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege							
28.10	Sonstige Kulturpflege						
		28100000	Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 29 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften							
Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
29.10	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften						
		29100000	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 31 Soziale Hilfen							
31.40	Soziale Einrichtungen						
		31400500	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		31400700	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden)			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						
		31600000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen						
		31800100	Gewährung von Wohngeld			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
		31801000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen						
		36200100	Kinder- und Jugendarbeit			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		36200200	Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		36200400	Einrichtungen der Jugendarbeit			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
36.50	Tageseinrichtungen und Tagespflege						
		36500101	Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		36500102	Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		36500201	Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
		36500202	Förderung und Vermittlung von Kindern von 7 bis 14 Jahren			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste							
41.80	Kur- und Badeeinrichtungen						
		41801000	Kurhaus			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		41802000	Kureinrichtungen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		41804000	Soleförderung			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		41809000	Kliniken			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Produktbereich 42 Sport und Bäder							
42.10	Förderung des Sports						
		42100000	Förderung des Sports			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
42.40	Bäder						
		42400000	Bäder			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
42.41	Sportstätten						
		42410100	Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		42410200	Freisportanlagen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung							
51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung						
		51100100	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		51100900	Städtebauliche Sanierung ELR/LSP			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen						
		51110000	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss)			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

52.10	Bauordnung						
		52100000	Bauordnung			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung						
		52200100	Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung)			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		52200200	Förderung von Wohneigentum			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege						
		52300000	Denkmalschutz und Denkmalpflege			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.50	kombinierte Versorgung						
		53500000	kombinierte Versorgung			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
53.60	Telekommunikationseinrichtung						
		53600100	Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
		53600200	Mobile / funknetzbasierende Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.10	Gemeindestraßen						
		54100100	Straßen, Wege, Plätze			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		54100200	Straßenbeleuchtung			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		54100600	Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen)			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
54.50	Straßenreinigung und Winterdienst						
		54500000	Straßenreinigung und Winterdienst			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
54.60	Parkierungseinrichtungen						
		54600000	Parkierungseinrichtungen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
54.70	Verkehrsbetriebe ÖPNV						
		54701000	Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.)			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		54702000	Förderung ÖPNV			THH2	Teilhaushalt 2 Hauptamt
54.90	Öffentliche Toilettenanlagen						
		54900000	Öffentliche Toilettenanlagen			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege							
55.10	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau						
		55100100	Grün- und Parkanlagen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
		55100200	Freizeitanlagen und Spielflächen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
55.20	Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen						
		55200000	Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen						
		55300100	Friedhofs- und Bestattungswesen			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
		55300300	Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege						
		55400000	Naturschutz und Landschaftspflege			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt
55.50	Forstwirtschaft						
		55500000	Forstwirtschaft			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
55.51	Landwirtschaft						
		55510600	Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung			THH6	Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Produktbereich 56 Umweltschutz							
Produktgruppe		Produkt		Leistung		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
56.10	Umweltschutzmaßnahmen						
		56100700	Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung			THH1	Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus							
57.10	Wirtschaftsförderung						
		57100000	Wirtschaftsförderung			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen						
		57300600	Wochenmärkte			THH4	Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
		57300800	Festhallen und Festplätze			THH5	Teilhaushalt 5 Hochbauamt
57.50	Tourismus						
		57500000	Tourismus			THH3	Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft							
61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen						
		61100000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			THH7	Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
		61200000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			THH7	Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Budget- und Deckungsregeln

Rechtsgrundlagen

§ 4 GemHVO – Teilhaushalte, Budgets

Nach § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern. Die Teilhaushalte sind in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt zu gliedern. Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Die Budgets sind jeweils einem Verantwortungsbereich zuzuordnen.

§ 18 GemHVO – Grundsatz der Gesamtdeckung

Nach § 18 GemHVO dienen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die Einzahlungen des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts.

§ 19 GemHVO – Zweckbindung

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

§ 20 GemHVO – Deckungsfähigkeit

Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Budget gehören, sind nach § 20 GemHVO gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird.

§ 21 GemHVO – Übertragbarkeit

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden.

§ 84 GemO – Planabweichungen

Die Zuständigkeit für die Bewilligung von Planabweichungen in Form von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen richtet sich nach der Hauptsatzung i. V. m. der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bad Rappenau.

Diese sind:	bis	5.000 €	Leiter Rechnungsamt / Vertreter
	bis	20.000 €	Oberbürgermeister
	bis	70.000 €	Ausschuss (FVA, TA, LFU)
	über	70.000 €	Gemeinderat

Ausgestaltung bei der Stadt Bad Rappenau

Sind zur Wahrung ordnungsgemäßer Buchführung unterjährig neue Kontierungsobjekte oder Produkt-Sachkonten anzulegen, ist das Rechnungsamt ermächtigt, diese in bestehende Budgeteinheiten oder ggfs. in neue Budgeteinheiten zu integrieren.

Budgeteinheiten im Ergebnishaushalt

Der Haushaltsplan der Stadt Bad Rappenau ist nach der örtlichen Organisation und in 7 Teilhaushalte aufgeteilt. Sämtliche beplanten bzw. bebuchten Produkt-Sachkonten in einem Teilhaushalt bilden eine Budgeteinheit gemäß § 4 GemHVO (Produktbudget Ergebnishaushalt), soweit nachstehend nichts anderes geregelt ist.

Teilhaushalt / Produktbudget Ergebnishaushalt	Teilhaushaltsverantwortlicher / Budgetverantwortung
THH 1 Oberbürgermeister	Oberbürgermeister
THH 2 Hauptamt	Leiter Hauptamt
THH 3 Rechnungsamt	Leiter Rechnungsamt
THH 4 Ordnungsamt	Leiter Ordnungsamt
THH 5 Hochbauamt	Leiter Hochbauamt
THH 6 Tiefbauamt	Leiter Tiefbauamt
THH 7 Allgemeine Finanzen	Leiter Rechnungsamt

Alle Aufwendungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Teilhaushalt (Produktbudget Ergebnishaushalt) gehören, sind gegenseitig deckungsfähig. Innerhalb eines Budgets sind Mehraufwendungen zulässig, wenn eine Deckung durch Mehrerträge bzw. Wenigeraufwendungen im selben Budget gegeben ist (echte und unechte Deckungsfähigkeit).

Die Budgetverantwortlichen (Teilhaushaltsverantwortlichen) bewirtschaften die Budgets innerhalb des vorgegebenen finanziellen Rahmens in eigener Verantwortung. Die Budgetverantwortlichen sind für die Einhaltung des finanziellen Rahmens ihres Budgets und für die Budgetüberwachung verantwortlich.

Wenn die verfügbaren Mittel eines Budgets innerhalb eines Haushaltsjahres nicht ausreichen, dann gelten die Vorschriften zu Planabweichungen nach § 84 GemO.

Die Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters sind nicht budgetiert.

Teilhaushaltsübergreifende Deckungsfähigkeiten (Querschnittsbudgets)

Im Ergebnishaushalt werden folgende Querschnittsbudgets gebildet, deren Sachkonten über alle Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden (echte und unechte Deckungsfähigkeit) und die nicht in den Produktbudgets des Ergebnishaushalts enthalten sind:

Querschnittsbudget	Zugeordnete Konten	Zeile im Teilergebnishaushalt	Budgetverantwortung
Personalaufwendungen	40*, 41*	12	Personalamt
Auflösung von Sonderposten	316*	3	Rechnungsamt
Abschreibungen	47*	15	
Interne Leistungen	38*, 48*	21, 22	
Kalkulatorische Kosten	97*, 98*	23	

Deckungsfähigkeit bei Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen des Finanzhaushalts sind grundsätzlich untereinander nicht gegenseitig deckungsfähig. Jede Investitionsmaßnahme bildet eine eigene Budgeteinheit.

Alle Auszahlungen innerhalb einer Investitionsmaßnahme sind gegenseitig deckungsfähig. Mehreinzahlungen für eine Investitionsmaßnahme berechtigen zu Mehrauszahlungen.

Ausnahmen hiervon sind:

Budgetnummer	Bezeichnung	Maßnahme
2000	PBI Digitalpakt Schule	21100100.2000 Grundschulen 21101000.2000 Verbundschule 21200200.2000 Förderschule
9200	PBI Sanierung Bonfeld	11240200.9200 Umbau Treschklinger Str. 1 51100900.9200 Sanierung Bonfeld 54100100.9200 Sanierung Herbststr. 54100100.9201 Sanierung Martin-Luther-Str. 54100100.9202 Sanierung Kirchhausener Str. 55100200.9200 Öff. Spielplatz GS Bonf., Biberacher Str.
9500	PBI ELR Heinsheim	11240200.9500 Sanierung/Umbau Neckarstr. 17 51100900.9500 ELR-Programm Heinsheim
9600	PBI ELR Obergimpfern	51100900.9600 ELR-Programm Obergimpfern 54100100.9600 Sanierung Grombacher Str. (K2043) 54100100.9601 Fußwegeerneuerung Obergimpfern
9610	PBI Sanierung Obergimpfern	51100900.9610 Sanierung Obergimpfern

Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden besteht ein zentraler Ansatz im THH 3 Rechnungsamt (Maßnahme 11330000.0001). Sobald Grundstücke oder Gebäude erworben werden, die andere Teilhaushalte/ Produkte betreffen, erfolgt eine anteilige Umsetzung des Planansatzes zu diesen Teilhaushalten/ Produkten. Mehreinzahlungen aus Grundstücksveräußerungserlösen können für zusätzliche Grundstückskäufe verwendet werden.

Für die Deckung von Mehrauszahlungen bei Investitionsmaßnahmen gelten die Vorschriften zu Planabweichungen nach § 84 GemO.

Übertragbarkeit

Zum Jahresabschluss erfolgt eine Entscheidung darüber, ob und welche noch verfügbaren Mittel einer Budgeteinheit unter Berücksichtigung der gesamten finanziellen Entwicklung der Stadt in das Folgejahr übertragen werden können. Die Entscheidung hierüber fällt der Gemeinderat.

Teilhaushalt 1: Oberbürgermeister
Verantwortlich: Herr Oberbürgermeister Frei

Produkt	Bezeichnung
11.10.0000	Steuerung
11.11.0000	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
11.13.0000	Rechnungsprüfung
11.14.0300	Gesamtpersonalrat
11.14.0600	Repräsentation
11.30.0000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
56.10.0700	Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0	66.100	66.100	66.100	50.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0	0	0	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		25.600	91.700	91.700	91.700	75.600
12	- Personalaufwendungen		615.500	729.800	749.300	768.900	789.400
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		103.500	137.800	127.800	127.800	127.800
15	- Abschreibungen		400	400	400	400	400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		127.300	110.300	110.300	110.300	110.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		857.200	988.800	998.300	1.017.900	1.038.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 831.600	-897.100	-906.600	-926.200	-962.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten		100	100	100	100	100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 100	-100	-100	-100	-100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 831.700	-897.200	-906.700	-926.300	-962.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		25.600	91.700	0	91.700	91.700	75.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		856.800	988.400	0	997.900	1.017.500	1.038.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 831.200	-896.700	0	-906.200	-925.800	-962.400
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 831.200	-896.700	0	-906.200	-925.800	-962.400

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.10.0000 Steuerung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Kurzbeschreibung	- Strategische Weiterentwicklung der Stadt Bad Rappenau - Oberbürgermeister, Ortsvorsteher, Gemeinderat, Ausschüsse, Ortschaftsrat
Allgemeine Ziele / Auftragsgrundlage	

11.10.0000 Steuerung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12	- Personalaufwendungen		319.500	332.700	341.200	350.000	359.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.000	36.000	36.000	36.000	36.000
15	- Abschreibungen		400	400	400	400	400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		104.500	78.400	78.400	78.400	78.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		445.400	447.500	456.000	464.800	473.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 437.400	-439.500	-448.000	-456.800	-465.800
23	- kalkulatorische Kosten		100	100	100	100	100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 100	-100	-100	-100	-100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 437.500	-439.600	-448.100	-456.900	-465.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.10.0000 Steuerung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		445.000	447.100	0	455.600	464.400	473.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 437.000	-439.100	0	-447.600	-456.400	-465.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 437.000	-439.100	0	-447.600	-456.400	-465.400

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.11.0000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Kurzbeschreibung	- Organisatorische und fachliche Unterstützung des Gemeinderats sowie aller weiteren Gremien zur kommunalen Willensbildung und der Verwaltungsleitung - Vorbereitung der Beratungsunterlagen - Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen - Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige - Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
Allgemeine Ziele / Auftragsgrundlage	

11.11.0000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		83.300	85.200	87.600	90.000	92.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14.800	20.000	20.000	20.000	20.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.200	1.600	1.600	1.600	1.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		100.300	106.800	109.200	111.600	114.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 100.300	-106.800	-109.200	-111.600	-114.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 100.300	-106.800	-109.200	-111.600	-114.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.11.0000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100.300	106.800	0	109.200	111.600	114.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 100.300	-106.800	0	-109.200	-111.600	-114.100
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 100.300	-106.800	0	-109.200	-111.600	-114.100

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.13.0000 Rechnungsprüfung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse und der Gesamtabchlüsse der Kommune - Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe und sonstiger Sonder- und Treuhandvermögen - Laufende Prüfung der Kassenvorgänge und die Kassenüberwachung bei der Kommune und bei den Eigenbetrieben - Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung - Prüfung der Ausschreibungsunterlagen und des Vergabeverfahrens auch vor dem Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträgen - Betätigungsprüfung - Sonstige übertragene Prüfungen
-------------------------	--

11.13.0000 Rechnungsprüfung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
12	- Personalaufwendungen		135.100	139.900	143.700	147.500	151.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		500	500	500	500	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		140.400	145.200	149.000	152.800	156.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 124.300	-129.100	-132.900	-136.700	-140.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 124.300	-129.100	-132.900	-136.700	-140.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.13.0000 Rechnungsprüfung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		16.100	16.100	0	16.100	16.100	16.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		140.400	145.200	0	149.000	152.800	156.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 124.300	-129.100	0	-132.900	-136.700	-140.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 124.300	-129.100	0	-132.900	-136.700	-140.600

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.14.0600 Repräsentation - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Kurzbeschreibung	- Übernahme protokollarischer Aufgaben einschl. repräsentativer Korrespondenz - Vorbereitung und Durchführung von Empfängen, Ehrungen und sonstigen Veranstaltungen - Städtepartnerschaften
-------------------------	---

11.14.0600 Repräsentation - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12	- Personalaufwendungen		33.400	34.300	35.400	36.500	37.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		46.200	52.000	42.000	42.000	42.000
17	- Transferaufwendungen		10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.600	15.800	15.800	15.800	15.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		91.700	112.600	103.700	104.800	106.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 90.200	-111.100	-102.200	-103.300	-104.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 90.200	-111.100	-102.200	-103.300	-104.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.14.0600 Repräsentation - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		91.700	112.600	0	103.700	104.800	106.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 90.200	-111.100	0	-102.200	-103.300	-104.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 90.200	-111.100	0	-102.200	-103.300	-104.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.14.0300 Gesamtpersonalrat - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Kurzbeschreibung	- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
-------------------------	---

11.14.0300 Gesamtpersonalrat - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.500	12.900	12.900	12.900	12.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		13.700	14.100	14.100	14.100	14.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 13.700	-14.100	-14.100	-14.100	-14.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 13.700	-14.100	-14.100	-14.100	-14.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.14.0300 Gesamtpersonalrat - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		13.700	14.100	0	14.100	14.100	14.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 13.700	-14.100	0	-14.100	-14.100	-14.100
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 13.700	-14.100	0	-14.100	-14.100	-14.100

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Information der Medien über kommunale Anliegen - Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen - Presstext, Formulierung, Presseunterlagen zusammenstellen - Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge - Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung, Medienbeobachtung und -auswertung (Pressespiegel) - Zeitungsausschnittsdienst - Beratung der Verwaltungsspitze zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen, Vermittlung von Medienkompetenz in der Verwaltung - Redaktion, Webdesign und Navigation des kommunalen Internetangebots, Social Media-Aktivitäten - Ausarbeitung und Veröffentlichung von Anzeigen, Ausschreibungen und Bekanntmachungen
-------------------------	--

11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		44.200	45.600	46.800	48.000	49.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.500	20.500	20.500	20.500	20.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		6.000	600	600	600	600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		65.700	66.700	67.900	69.100	70.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 65.700	-66.700	-67.900	-69.100	-70.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 65.700	-66.700	-67.900	-69.100	-70.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		65.700	66.700	0	67.900	69.100	70.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 65.700	-66.700	0	-67.900	-69.100	-70.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 65.700	-66.700	0	-67.900	-69.100	-70.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Kurzbeschreibung		- Klimaschutzmanagement					
56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister							
Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0	66.100	66.100	66.100	50.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		0	66.100	66.100	66.100	50.000
12	- Personalaufwendungen		0	92.100	94.600	96.900	99.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	3.300	3.300	3.300	3.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	500	500	500	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		0	95.900	98.400	100.700	103.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		0	-29.800	-32.300	-34.600	-53.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	-29.800	-32.300	-34.600	-53.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung - Teilhaushalt: THH1 - Teilhaushalt 1 Oberbürgermeister

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		0	66.100	0	66.100	66.100	50.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	95.900	0	98.400	100.700	103.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		0	-29.800	0	-32.300	-34.600	-53.200
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		0	-29.800	0	-32.300	-34.600	-53.200

Teilhaushalt 2: Hauptamt
Verantwortlich: Herr Franke

Produkt	Bezeichnung
11.12.0100	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)
11.20.0100	Organisationsberatung
11.20.0200	Hard- und Software
11.20.0500	TK Anlage (inklusive Porto Rathaus)
11.21.0000	Personalwesen
11.23.0500	Abschluss Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen
11.26.0300	Hausdruckerei und Vervielfältigung
11.26.8000	Zentraler Einkauf
21.10.0100	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen
21.10.1000	Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe
21.20.0200	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen
21.40.0100	Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs)
25.20.0000	Kommunale Museen
25.21.0000	Archiv
26.10.0000	Theater
26.20.0000	Musikpflege
26.30.0000	Musikschulen
27.10.0000	Volkshochschulen
27.20.0000	Bibliotheken
28.10.0000	Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen
29.10.0000	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften
31.60.0000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
36.20.0100	Kinder- und Jugendarbeit
36.20.0200	Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII
36.20.0400	Einrichtungen der Jugendarbeit
36.50.0101	Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige
36.50.0102	Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige
36.50.0201	Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren
36.50.0202	Förderung und Vermittlung von Kindern von 7 bis 14 Jahren
42.10.0000	Förderung des Sports
53.60.0200	Mobile / funknetzbasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots
54.70.2000	Förderung ÖPNV

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		4.128.700	5.268.400	5.077.400	5.077.400	5.077.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		242.100	254.300	266.900	280.200	294.100
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		829.200	992.900	992.900	992.900	992.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		16.700	15.500	15.500	15.500	15.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		88.600	96.600	96.600	96.600	96.600
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		5.305.300	6.627.700	6.449.300	6.462.600	6.476.500
12	- Personalaufwendungen		5.506.500	5.690.200	5.841.900	5.996.500	6.155.300
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.920.500	2.432.800	2.041.300	2.090.400	2.044.900
15	- Abschreibungen		1.207.500	1.267.700	1.330.900	1.397.500	1.467.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		5.249.300	5.748.300	5.463.300	5.685.800	5.628.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		983.500	958.400	957.700	957.700	957.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		14.867.300	16.097.400	15.635.100	16.127.900	16.253.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 9.562.000	-9.469.700	-9.185.800	-9.665.300	-9.777.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		1.868.400	1.868.400	1.868.400	1.868.400	1.868.400
23	- kalkulatorische Kosten		1.394.000	1.395.100	1.395.100	1.395.100	1.395.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 3.262.400	-3.263.500	-3.263.500	-3.263.500	-3.263.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		-12.824.400	-12.733.200	-12.449.300	-12.928.800	-13.040.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		5.063.200	6.373.400	0	6.182.400	6.182.400	6.182.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		13.659.800	14.829.700	0	14.304.200	14.730.400	14.786.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 8.596.600	-8.456.300	0	-8.121.800	-8.548.000	-8.603.800
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		3.076.000	750.000	0	222.000	746.000	1.456.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		3.076.000	750.000	0	222.000	746.000	1.456.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		4.818.000	810.000	1.000.000	1.100.000	3.500.000	2.350.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.004.000	692.900	0	123.400	157.400	85.400
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		986.000	627.200	0	300.000	150.000	150.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		6.808.000	2.130.100	1.000.000	1.523.400	3.807.400	2.585.400
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 3.732.000	-1.380.100	-1.000.000	-1.301.400	-3.061.400	-1.129.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		-12.328.600	-9.836.400	-1.000.000	-9.423.200	-11.609.400	-9.733.200

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.12.0100 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung
-------------------------	---

11.12.0100 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		121.800	129.600	133.100	136.700	140.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	3.500	3.500	3.500	3.500
15	- Abschreibungen		6.000	6.300	6.600	6.900	7.200
17	- Transferaufwendungen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		19.000	25.000	25.000	25.000	25.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		153.800	171.400	175.200	179.100	183.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 153.800	-171.400	-175.200	-179.100	-183.200
23	- kalkulatorische Kosten		0	1.100	1.100	1.100	1.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		0	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 153.800	-172.500	-176.300	-180.200	-184.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.12.0100 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		147.800	165.100	0	168.600	172.200	176.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 147.800	-165.100	0	-168.600	-172.200	-176.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 147.800	-165.100	0	-168.600	-172.200	-176.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.20.0100 Organisationsberatung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschl. damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen - Moderation von Besprechungen, Workshops, Infomärkten u. a. - Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik) - Stellenbedarfsbemessung und -bewertung - Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation - Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen - Organisationsberatung bei der Zusammenarbeit mit Externen
-------------------------	---

11.20.0100 Organisationsberatung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		33.600	34.800	35.900	37.000	38.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		15.500	6.900	6.900	6.900	6.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		50.100	42.700	43.800	44.900	46.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 50.100	-42.700	-43.800	-44.900	-46.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 50.100	-42.700	-43.800	-44.900	-46.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.20.0100 Organisationsberatung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		50.100	42.700	0	43.800	44.900	46.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 50.100	-42.700	0	-43.800	-44.900	-46.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 50.100	-42.700	0	-43.800	-44.900	-46.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.20.0200 Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Installation, Beratung und Betreuung - Störungsbeseitigung - Hotline - Bestandsmanagement - Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche
-------------------------	---

11.20.0200 Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		318.000	317.900	326.200	334.600	343.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		638.900	586.900	636.900	654.500	624.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	11.200	11.200	11.200	11.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		956.900	916.000	974.300	1.000.300	978.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 956.900	-916.000	-974.300	-1.000.300	-978.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 956.900	-916.000	-974.300	-1.000.300	-978.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.20.0200 Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		956.900	916.000	0	974.300	1.000.300	978.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 956.900	-916.000	0	-974.300	-1.000.300	-978.900
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		35.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		35.000	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 35.000	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 991.900	-916.000	0	-974.300	-1.000.300	-978.900

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.20.0200-Hard- und Software, Kundenbetreuung / Benutzerservice - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		35.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		35.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 35.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		35.000	0	0	0	0	0	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.20.0500 TK Anlage (inklusive Porto Rathaus) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Telekommunikation und Telefonzentrale - Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden
-------------------------	--

11.20.0500 TK Anlage (inklusive Porto Rathaus) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		17.000	31.000	31.000	31.000	31.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		92.000	63.000	63.000	63.000	63.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		109.000	94.000	94.000	94.000	94.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 109.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 109.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.20.0500 TK Anlage (inklusive Porto Rathaus) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		109.000	94.000	0	94.000	94.000	94.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 109.000	-94.000	0	-94.000	-94.000	-94.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 109.000	-94.000	0	-94.000	-94.000	-94.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.21.0000 Personalwesen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Personalgewinnung und Personaleinsatz - Interne und externe Stellenausschreibungen - Durchführung von Bewerberauswahlverfahren - Bearbeiten von Personalvorgängen - Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung - Aus- und Fortbildung - Bezüge und Entgeltabrechnung - Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
-------------------------	---

11.21.0000 Personalwesen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0	12.000	12.000	12.000	12.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		7.400	18.400	18.400	18.400	18.400
12	- Personalaufwendungen		360.900	381.300	391.100	401.100	411.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.900	30.700	30.700	30.700	30.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		104.500	142.000	142.000	142.000	142.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		490.300	554.000	563.800	573.800	584.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 482.900	-535.600	-545.400	-555.400	-565.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 482.900	-535.600	-545.400	-555.400	-565.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.21.0000 Personalwesen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		7.400	18.400	0	18.400	18.400	18.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		490.300	554.000	0	563.800	573.800	584.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 482.900	-535.600	0	-545.400	-555.400	-565.700
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		85.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		85.000	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 85.000	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 567.900	-535.600	0	-545.400	-555.400	-565.700

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.21.0000-Personalwesen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		85.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		85.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 85.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		85.000	0	0	0	0	0	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.23.0500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachämter - Geltendmachung von Versicherungsschutz
-------------------------	---

11.23.0500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		10.700	11.100	11.500	11.900	12.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		185.000	150.000	150.000	150.000	150.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		195.700	161.100	161.500	161.900	162.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 195.700	-161.100	-161.500	-161.900	-162.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 195.700	-161.100	-161.500	-161.900	-162.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.23.0500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		195.700	161.100	0	161.500	161.900	162.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 195.700	-161.100	0	-161.500	-161.900	-162.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 195.700	-161.100	0	-161.500	-161.900	-162.400

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.26.0300 Hausdruckerei und Vervielfältigung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Zentraler Druckaufwand Rathaus Bad Rappenau
-------------------------	---

11.26.0300 Hausdruckerei und Vervielfältigung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		90.000	78.000	78.000	78.000	78.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	17.000	17.000	17.000	17.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		90.000	95.000	95.000	95.000	95.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 90.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 90.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.26.0300 Hausdruckerei und Vervielfältigung - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		90.000	95.000	0	95.000	95.000	95.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 90.000	-95.000	0	-95.000	-95.000	-95.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 90.000	-95.000	0	-95.000	-95.000	-95.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.26.8000 Zentraler Einkauf - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Zentraler Einkauf von Büromaterial, -möbel und sonstige Ausstattungsgegenstände für die Verwaltung
-------------------------	--

11.26.8000 Zentraler Einkauf - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		11.700	12.400	13.000	13.600	14.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		43.000	34.000	34.000	34.000	34.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		46.000	16.800	16.800	16.800	16.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		100.700	63.200	63.800	64.400	65.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 100.700	-63.200	-63.800	-64.400	-65.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 100.700	-63.200	-63.800	-64.400	-65.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.26.8000 Zentraler Einkauf - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100.700	63.200	0	63.800	64.400	65.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 100.700	-63.200	0	-63.800	-64.400	-65.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 125.700	-88.200	0	-88.800	-89.400	-90.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.26.8000-Zentraler Einkauf - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	

11268000 Zentraler Einkauf 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz | HA: Einrichtung von neuen Büros

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

21.10.0100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Betrieb der Grundschulen sowie die Betreuung von Schülern im Rahmen der verlässlichen Grundschule (Kernzeitbetreuung bis 15 Uhr)
-------------------------	---

21.10.0100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		140.300	236.100	122.100	122.100	122.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		67.200	70.600	74.100	77.800	81.700
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		157.500	294.500	294.500	294.500	294.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		366.000	602.200	491.700	495.400	499.300
12	- Personalaufwendungen		503.300	578.700	597.300	616.200	635.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		192.000	441.800	193.500	193.500	193.500
15	- Abschreibungen		190.900	200.400	210.400	220.900	231.900
17	- Transferaufwendungen		5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		109.800	110.600	110.600	110.600	110.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		1.001.200	1.336.700	1.117.000	1.146.400	1.176.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 635.200	-734.500	-625.300	-651.000	-677.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		813.400	813.400	813.400	813.400	813.400
23	- kalkulatorische Kosten		183.500	183.500	183.500	183.500	183.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 996.900	-996.900	-996.900	-996.900	-996.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.632.100	-1.731.400	-1.622.200	-1.647.900	-1.674.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

21.10.0100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		298.800	531.600	0	417.600	417.600	417.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		810.300	1.136.300	0	906.600	925.500	944.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 511.500	-604.700	0	-489.000	-507.900	-527.300
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		745.000	558.000	0	195.000	700.000	700.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		745.000	558.000	0	195.000	700.000	700.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.030.000	560.000	1.000.000	1.000.000	2.500.000	1.350.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		89.000	243.300	0	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		3.119.000	803.300	1.000.000	1.010.000	2.510.000	1.360.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 2.374.000	-245.300	-1.000.000	-815.000	-1.810.000	-660.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 2.885.500	-850.000	-1.000.000	-1.304.000	-2.317.900	-1.187.300

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Zeile Nr. 4 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Notiz RA: VwVKInvFG Kapitel 2

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		2.000	20.100	0	2.000	2.000	2.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		2.000	20.100	0	2.000	2.000	2.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 2.000	-20.100	0	-2.000	-2.000	-2.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		2.000	20.100	0	2.000	2.000	2.000	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Bad Rappenau

Notiz: HA: Regale Klassenzimmer Container + Sportkleingeräte Grundschule f. Kraichgauhalle 5.100 € zuzüglich 15.000 € Ersatz Tafel - Kreide (für alle Grundschulen)

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Grundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		45.000	45.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		45.000	45.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 45.000	-45.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		45.000	45.000	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0004 Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Grundschule Bad Rappenau	
Notiz	HBA: Neueinplanung Restmittel 2020 25.000 € Überdachung Treppe zu Containeranlage 20.000 € Sonnenschutz Glasdach Bestandsgebäude

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	-10.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Bad Rappenau	
Notiz	TBA: Ersatzbeschaffung und Montage Sitzstämme (Neueinplanung Restmittel 2020). Abgängige Sitzbänke können in 2020 aus Kapazitätzgründen nicht realisiert werden. Ausführung in 2021 und damit Neueinplanung der Mittel.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0010-Bewegliches Vermögen verlässliche Grundschule alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		20.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		20.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 20.000	-9.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		20.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0010 Bewegliches Vermögen verlässliche Grundschule alle Ortsteile

Notiz: HA: 2021: Tische und Stühle, Kommode, Regal, Schrank mit Schiebetüren für den Anbau der Kernzeit Grombach

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0011-Brandschutzmaßnahmen Grundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		40.000	40.000	0	0	0	0	-40.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		40.000	40.000	0	0	0	0	-40.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	262.000	17.000	0		245.000	245.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	262.000	17.000	0		245.000	245.000	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-262.000	-17.000	0		- 205.000	-205.000	0	0	0	0	-40.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	262.000	17.000	0		245.000	245.000	0	0	0	0	0

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0011 Brandschutzmaßnahmen Grundschule Bad Rappenau

Notiz	RA: VwVKInvFG Kapitel 2
Notiz	HBA: Neueinplanung Restmittel 2020 Nachrüstung einiger Innenwände F30 in Trockenbauweise (Obergeschoss), Abtrennung Treppenhaus F30 (Obergeschoss), Einbau Glastreiwand F30 mit Doppeltüren T30RS, Einbau Trockenbauwand F30 bis UK Glasdach (ev. Erneuerung Glasdach), Nachrüstung Innentüren T30RS bzw. TDS (Erd- und Obergeschoss), Nachrüstung Fluchttreppe Süd-Ost-Seite (Altbau), Nachrüstung Brandmelde- oder Brandwarnanlage (Altbau und Anbau), Überarbeitung Fluchtwegkennzeichnung, Flucht- und Rettungspläne, organisatorischer Brandschutz (Altbau und Anbau)

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0014-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Verlässliche Grundschulen alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 15.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0101-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0104-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Grundschule Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0105-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	12.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	12.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-12.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	12.000	0	0	0	0	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0105 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Babstadt

Notiz TBA: Neues Spielgerät für Schulhof; Anfrage und Vorschlag von der Schule ein Bodentrampolin ca. 12.000 € (Gerät und Tiefbau)

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0201-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0210-Generalsanierung Grundschule Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		435.000	105.000	0	60.000	0	0	-165.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		435.000	105.000	0	60.000	0	0	-165.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.235.000	3.040.000	0		1.676.000	0	0	0	0	0	195.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	3.235.000	3.040.000	0		1.696.000	0	0	0	0	0	195.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-3.235.000	-3.040.000	0		- 1.261.000	105.000	0	60.000	0	0	-360.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	3.235.000	3.040.000	0		1.696.000	0	0	0	0	0	195.000

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0210 Generalsanierung Grundschule Bonfeld	
Notiz	RA: Ausgleichstock, Schulbauförderung, Schulbausanierung, KlimaschutzPlus
Notiz	HBA: Mittel 2021 werden in 2020 benötigt (Haushaltsvorgriff)
Notiz	TBA: geplante Fertigstellung und Abrechnung in 2020, evtl. kommt es zu Bauverzögerung wegen Lieferengpässen und damit Bauende und Abrechnung in 2021.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0301-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0305-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 15.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0310-Brandschutzmaßnahmen Grundschule Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 15.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		15.000	0	0	0	0	0	0

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0310 Brandschutzmaßnahmen Grundschule Fürfeld

Notiz	HBA: HBA wird für die Antragstellung (Sanierungsförderung) in 2021 die Gesamtkosten ermitteln: Dachsanierung, Fassadensanierung (Altbau), Heizungserneuerung, Fluchttreppe (Entfernung des Provisorium), Kellerabdichtung, Brandschutz (Abarbeitung der Mängelliste) und interne Brandwarnanlage.
-------	--

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0401-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-9.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	9.000	0	1.000	1.000	1.000	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0401 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Grombach

Notiz HA: 2.500 € Mobiliar Elternsprechzimmer + 5.000 € Mobiliar Lehrerzimmer/ Lehrmittelraum + 1.500 € Garderobe mit 10 Personalfächern

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12

Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt
Maßnahme: 0410-Umbau und Sanierung
Grundschule Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)

1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		270.000	270.000	0	135.000	0	0	-405.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		270.000	270.000	0	135.000	0	0	-405.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	802.000	702.000	0		694.000	100.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	802.000	702.000	0		694.000	100.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-802.000	-702.000	0		- 424.000	170.000	0	135.000	0	0	-405.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	802.000	702.000	0		694.000	100.000	0	0	0	0	0

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0410 Umbau und Sanierung Grundschule Grombach

Notiz RA: Schulbauförderung, Schulbausanierung

Notiz HBA: Brandschutz und grundlegende Sanierung, Ausbau Dachgeschoss zu Lehrerzimmer, Elternsprechzimmer, Lagerraum (Vorlagen-Nr. 006/2020)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0411-Anbau Ortsstraße 22/1 Kernzeit Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.000	85.000	0		95.000	20.000	0	0	0	0	-20.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	85.000	85.000	0		95.000	20.000	0	0	0	0	-20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-85.000	-85.000	0		- 95.000	-20.000	0	0	0	0	20.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	85.000	85.000	0		95.000	20.000	0	0	0	0	-20.000

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0411 Anbau Ortsstraße 22/1 Kernzeit Grombach												
Notiz	TBA: Nach der Hochbaumaßnahme am Grundschulgebäude muss der Außenbereich wiederhergestellt werden. Grob geschätzte Kosten mit ca. 20.000 €. In HH-Planung 2020 war der genaue Kostenrahmen noch nicht abschätzbar.											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0501-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0505-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Grundschule Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.000	0	0	0	0	0	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0510-Brandschutzmaßnahmen Grundschule Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0510 Brandschutzmaßnahmen Grundschule Heinsheim

Notiz
HAB: HBA wird für die Antragstellung (Sanierungsförderung) in 2021 die Gesamtkosten ermitteln:
Fassadensanierung, Heizungserneuerung, Brandschutz (Abarbeitung der Mängelliste) und interne Brandwarnanlage.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0601-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Obergimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0610-Generalsanierung Grundschule Obergimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	0	700.000	700.000	-1.400.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	700.000	700.000	-1.400.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.018.000	18.000	0		150.000	150.000	1.000.000	1.000.000	2.500.000	1.350.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	5.018.000	18.000	0		150.000	150.000	1.000.000	1.000.000	2.500.000	1.350.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-5.018.000	-18.000	0		- 150.000	-150.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.800.000	-650.000	-1.400.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	5.018.000	18.000	0		150.000	150.000	1.000.000	1.000.000	2.500.000	1.350.000	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 0610 Generalsanierung Grundschule Obergimpfern	
Notiz	HBA: Verschiebung um 1 Jahr und zeitliche Neueintaktung, Gesamtkosten ca. 5,0 Mio. € incl. Außenanlagen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0901-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Grundschule Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 2000-Digitalpakt Schule (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	143.000	0	0	0	0	-143.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	143.000	0	0	0	0	-143.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	177.200	0	0	0	0	-177.200
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	177.200	0	0	0	0	-177.200
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-34.200	0	0	0	0	34.200
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	177.200	0	0	0	0	-177.200

21100100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen 2000 Digitalpakt Schule

Notiz | HA: Switche 10.000 € + Frontalpräsentation 167.200 €

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**21.10.1000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Betrieb der Verbundschule Bad Rappenau inkl. Mensa - Schulverwaltung
-------------------------	---

21.10.1000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		977.900	1.013.100	951.100	951.100	951.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		99.100	104.100	109.300	114.800	120.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.083.000	1.123.200	1.066.400	1.071.900	1.077.600
12	- Personalaufwendungen		118.700	126.900	130.700	134.500	138.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		390.200	593.600	460.600	480.600	472.600
15	- Abschreibungen		286.000	300.300	315.300	331.100	347.700
17	- Transferaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		81.500	85.500	84.800	84.800	84.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		879.400	1.109.300	994.400	1.034.000	1.046.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		203.600	13.900	72.000	37.900	31.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		604.800	604.800	604.800	604.800	604.800
23	- kalkulatorische Kosten		487.900	487.900	487.900	487.900	487.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.092.700	-1.092.700	-1.092.700	-1.092.700	-1.092.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 889.100	-1.078.800	-1.020.700	-1.054.800	-1.061.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

21.10.1000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		983.900	1.019.100	0	957.100	957.100	957.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		593.400	809.000	0	679.100	702.900	698.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		390.500	210.100	0	278.000	254.200	258.300
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.801.000	159.000	0	27.000	46.000	756.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		1.801.000	159.000	0	27.000	46.000	756.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		102.000	220.000	0	100.000	1.000.000	1.000.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		279.000	299.900	0	69.400	103.400	31.400
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		166.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		547.000	519.900	0	169.400	1.103.400	1.031.400
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		1.254.000	-360.900	0	-142.400	-1.057.400	-275.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		1.644.500	-150.800	0	135.600	-803.200	-17.100

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Zeile Nr. 12 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Notiz | HA: 20.000 € Ersatz-/Neubeschaffungen + 10.000 € Ersatz Tafel - Kreide

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		10.000	30.000	0	20.000	20.000	20.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	30.000	0	20.000	20.000	20.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	-30.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	30.000	0	20.000	20.000	20.000	

**21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt
Verbundschule Bad Rappenau**

Notiz: HA: 20.000 € Ersatz-/Neubeschaffungen + 10.000 € Ersatz Tafel - Kreide

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		19.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		19.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 19.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		19.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		27.000	120.000	0	0	0	0	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	50.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		27.000	170.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 27.000	-170.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		27.000	170.000	0	0	0	0	

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 0004 Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Verbundschule Bad Rappenau

Notiz	HBA: Umbau Bio- und Physiksaal (+20 T€)
Notiz	HA: Ausstattung der Biologieräume

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0010-Umbau und Einrichtung Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		813.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		813.000	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		166.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		166.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		647.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		166.000	0	0	0	0	0	0

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 0010 Umbau und Einrichtung
Verbundschule Bad Rappenau

Notiz RA: Ausgleichstock, Schulbauförderung

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0012-Fassadensanierung 1. BA Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		184.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		184.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		184.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0013-Fassadensanierung 2. BA Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	0	0	750.000	-750.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	0	750.000	-750.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.200.000	0	0		0	100.000	0	100.000	1.000.000	1.000.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	2.200.000	0	0		0	100.000	0	100.000	1.000.000	1.000.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-2.200.000	0	0		0	-100.000	0	-100.000	-1.000.000	-250.000	-750.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	2.200.000	0	0		0	100.000	0	100.000	1.000.000	1.000.000	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 0013 Fassadensanierung 2. BA Verbundschule Bad Rappenau	
Notiz	HBA: Planungskosten Schulsporthalle / Heizanlage / Dach und GS

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0015-Schulforum/ Mensa Verbundschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		604.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		604.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.507.000	4.432.000	0		75.000	0	0	0	0	0	75.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	4.507.000	4.432.000	0		75.000	0	0	0	0	0	75.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-4.507.000	-4.432.000	0		529.000	0	0	0	0	0	-75.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	4.507.000	4.432.000	0		75.000	0	0	0	0	0	75.000

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbände mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 0015 Schulforum/ Mensa Verbundschule Bad Rappenau	
Notiz	RA: Schulbauförderung Chancen durch Bildung, Ausgleichstock

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.1000-Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 2000-Digitalpakt Schule (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		200.000	159.000	0	27.000	46.000	6.000	-238.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		200.000	159.000	0	27.000	46.000	6.000	-238.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		250.000	219.900	0	49.400	83.400	11.400	-364.100
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		250.000	219.900	0	49.400	83.400	11.400	-364.100
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-60.900	0	-22.400	-37.400	-5.400	126.100
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		250.000	219.900	0	49.400	83.400	11.400	-364.100

21101000 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe 2000 Digitalpakt Schule

Notiz	HA: 2021: Medienwagen 18.000 € + Notboowagen 6.000 € + USV / Serverschränke 35.000 € + Switche 94.000 € + Beamer 17.500 € + Frontalpräsentation 49.400 € 2022: Frontalpräsentation 49.400 € 2023: Frontalpräsentation 83.600 € 2024: Frontalpräsentation 11.400 €
-------	--

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**21.40.0100 Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2
Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung, auch der Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs, z. B. von der Schule zur Schwimmhalle
-------------------------	--

**21.40.0100 Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2
Hauptamt**

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		700	700	700	700	700
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		700	700	700	700	700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 10.800	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 10.800	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**21.40.0100 Schülerbeförderung (inkl. Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs wie Fahrten von der Schule zur Schwimmhalle) - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2
Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		700	700	0	700	700	700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		11.500	11.500	0	11.500	11.500	11.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 10.800	-10.800	0	-10.800	-10.800	-10.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 10.800	-10.800	0	-10.800	-10.800	-10.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

21.20.0200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Betrieb der Albert-Schweitzer-Förderschule
------------------	--

21.20.0200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		140.100	198.700	183.700	183.700	183.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		34.000	35.700	37.500	39.400	41.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		214.100	274.400	261.200	263.100	265.100
12	- Personalaufwendungen		22.800	23.900	24.700	25.500	26.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		64.500	120.700	90.100	101.600	94.100
15	- Abschreibungen		55.400	58.200	61.100	64.200	67.400
17	- Transferaufwendungen		100	100	100	100	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		11.300	11.300	11.300	11.300	11.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		154.100	214.200	187.300	202.700	199.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		60.000	60.200	73.900	60.400	65.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		91.600	91.600	91.600	91.600	91.600
23	- kalkulatorische Kosten		25.700	25.700	25.700	25.700	25.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 117.300	-117.300	-117.300	-117.300	-117.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 57.300	-57.100	-43.400	-56.900	-51.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

21.20.0200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		180.100	238.700	0	223.700	223.700	223.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		98.700	156.000	0	126.200	138.500	131.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		81.400	82.700	0	97.500	85.200	91.800
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	23.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	23.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		7.000	33.100	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		7.000	33.100	0	1.000	1.000	1.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 7.000	-10.100	0	-1.000	-1.000	-1.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		74.400	72.600	0	96.500	84.200	90.800

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.20.0200-Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Förderschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

21200200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Förderschule Bad Rappenau

Notiz HA: Anschaffung Beamer

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.20.0200-Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen Förderschule Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		6.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		6.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 6.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		6.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.20.0200-Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 2000-Digitalpakt Schule (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	23.000	0	0	0	0	-23.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	23.000	0	0	0	0	-23.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	32.100	0	0	0	0	-32.100
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	32.100	0	0	0	0	-32.100
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-9.100	0	0	0	0	9.100
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	32.100	0	0	0	0	-32.100

21200200 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen 2000 Digitalpakt Schule

Notiz | HA: Switche 3.000 € + Beamer 2.500 € + Frontalpräsentation 26.600 €

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

25.20.0000 Kommunale Museen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Kulturhaus Fränkischer Hof
------------------	------------------------------

25.20.0000 Kommunale Museen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		4.500	4.700	4.900	5.100	5.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		8.000	8.200	8.400	8.600	8.900
12	- Personalaufwendungen		4.300	4.400	4.700	5.000	5.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		27.500	21.500	21.500	21.500	21.500
15	- Abschreibungen		11.700	12.300	12.900	13.500	14.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		400	6.200	6.200	6.200	6.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		43.900	44.400	45.300	46.200	47.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 35.900	-36.200	-36.900	-37.600	-38.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
23	- kalkulatorische Kosten		18.900	18.900	18.900	18.900	18.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 21.900	-21.900	-21.900	-21.900	-21.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 57.800	-58.100	-58.800	-59.500	-60.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

25.20.0000 Kommunale Museen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		32.200	32.100	0	32.400	32.700	33.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 28.700	-28.600	0	-28.900	-29.200	-29.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 33.700	-31.600	0	-31.900	-32.200	-32.500

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 25.20.0000-Kommunale Museen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**25.21.0000 Archiv - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Pflege der Archivbestände - Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte - Beratungsleistungen
-------------------------	--

25.21.0000 Archiv - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		64.600	70.700	72.800	74.900	77.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.200	10.400	10.400	10.400	10.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		77.300	83.700	85.800	87.900	90.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 77.300	-83.700	-85.800	-87.900	-90.000
23	- kalkulatorische Kosten		700	700	700	700	700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 700	-700	-700	-700	-700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 78.000	-84.400	-86.500	-88.600	-90.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**25.21.0000 Archiv - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		77.300	83.700	0	85.800	87.900	90.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 77.300	-83.700	0	-85.800	-87.900	-90.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 77.300	-83.700	0	-85.800	-87.900	-90.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**26.10.0000 Theater - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der Badischen Landesbühne
-------------------------	---------------------------------------

26.10.0000 Theater - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		29.000	34.000	35.000	35.000	35.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		500	500	500	500	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		29.500	34.500	35.500	35.500	35.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 29.500	-34.500	-35.500	-35.500	-35.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 29.500	-34.500	-35.500	-35.500	-35.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**26.10.0000 Theater - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		29.500	34.500	0	35.500	35.500	35.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 29.500	-34.500	0	-35.500	-35.500	-35.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 29.500	-34.500	0	-35.500	-35.500	-35.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**26.20.0000 Musikpflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der Musik, insb. örtliche Musik- und Gesangsvereine
-------------------------	---

26.20.0000 Musikpflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

26.20.0000 Musikpflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 18.000	-18.000	0	-18.000	-18.000	-18.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		60.000	60.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		60.000	60.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 60.000	-60.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 78.000	-78.000	0	-18.000	-18.000	-18.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 26.20.0000-Musikpflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		60.000	60.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		60.000	60.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 60.000	-60.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		60.000	60.000	0	0	0	0	

26200000 Musikpflege 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz: HA: Umbau Fanfarenheim Bad Rappenau (Neueinplanung Restmittel 2020)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**26.30.0000 Musikschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der Musikschule Unterer Neckar e. V.
-------------------------	--

26.30.0000 Musikschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		2.000	2.100	2.200	2.300	2.400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		2.000	2.100	2.200	2.300	2.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500	500	500	500
15	- Abschreibungen		4.900	5.100	5.400	5.700	6.000
17	- Transferaufwendungen		75.000	80.000	85.000	90.000	90.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		80.400	85.600	90.900	96.200	96.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 78.400	-83.500	-88.700	-93.900	-94.100
23	- kalkulatorische Kosten		3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 81.800	-86.900	-92.100	-97.300	-97.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**26.30.0000 Musikschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		75.500	80.500	0	85.500	90.500	90.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 75.500	-80.500	0	-85.500	-90.500	-90.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 77.000	-82.000	0	-87.000	-92.000	-92.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 26.30.0000-Musikschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

27.10.0000 Volkshochschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Förderung der VHS Unterland
------------------	-------------------------------

27.10.0000 Volkshochschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		4.200	4.400	4.600	4.800	5.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		4.200	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		9.900	5.900	6.100	6.300	6.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		8.400	11.400	8.400	8.400	8.400
15	- Abschreibungen		10.300	10.800	11.300	11.900	12.500
17	- Transferaufwendungen		43.000	61.000	43.000	43.000	43.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		64.000	85.500	65.000	65.600	66.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 54.100	-79.600	-58.900	-59.300	-59.700
23	- kalkulatorische Kosten		7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 61.200	-86.700	-66.000	-66.400	-66.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

27.10.0000 Volkshochschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		5.700	1.500	0	1.500	1.500	1.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		53.700	74.700	0	53.700	53.700	53.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 48.000	-73.200	0	-52.200	-52.200	-52.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 49.000	-74.200	0	-53.200	-53.200	-53.200

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 27.10.0000-Volkshochschulen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

27.20.0000 Bibliotheken - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung von Medien aller Art - Literatur, Medienvermittlung und Leseförderung durch angebotsbegleitende Veranstaltungen und Ausstellungen
-------------------------	---

27.20.0000 Bibliotheken - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		5.800	6.100	6.400	6.700	7.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		19.300	19.600	19.900	20.200	20.500
12	- Personalaufwendungen		196.300	203.300	208.700	214.200	219.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		63.400	65.500	63.900	63.900	63.900
15	- Abschreibungen		21.500	22.600	23.700	24.900	26.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		17.000	14.300	14.300	14.300	14.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		298.200	305.700	310.600	317.300	324.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 278.900	-286.100	-290.700	-297.100	-303.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		900	900	900	900	900
23	- kalkulatorische Kosten		28.100	28.100	28.100	28.100	28.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 29.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 307.900	-315.100	-319.700	-326.100	-332.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

27.20.0000 Bibliotheken - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		13.500	13.500	0	13.500	13.500	13.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		276.700	283.100	0	286.900	292.400	298.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 263.200	-269.600	0	-273.400	-278.900	-284.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		9.000	2.500	0	1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		9.000	2.500	0	1.500	1.500	1.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 9.000	-2.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 272.200	-272.100	0	-274.900	-280.400	-286.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 27.20.0000-Bibliotheken - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.500	2.500	0	1.500	1.500	1.500	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.500	2.500	0	1.500	1.500	1.500	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.500	-2.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.500	2.500	0	1.500	1.500	1.500	

27200000 Bibliotheken 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz: HA: 2021: Aufwendungen für die Umgestaltung der beiden Büros im Dachgeschoss

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 27.20.0000-Bibliotheken - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Stadtbücherei Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		7.500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		7.500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 7.500	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		7.500	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**28.10.0000 Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Kulturförderung - Durchführung von eigenen Veranstaltungen (z. B. Stadtfest, Seniorentheater, Nikolausmarkt) - Förderung von fremden Veranstaltungen
-------------------------	--

28.10.0000 Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		800	800	800	800	800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		46.600	46.600	46.600	46.600	46.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		2.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		49.400	53.400	53.400	53.400	53.400
12	- Personalaufwendungen		110.600	121.600	124.900	128.300	131.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		132.000	132.400	132.400	132.400	132.400
15	- Abschreibungen		6.600	6.900	7.200	7.600	8.000
17	- Transferaufwendungen		11.000	9.000	6.000	6.000	6.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.700	8.300	8.300	8.300	8.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		272.900	278.200	278.800	282.600	286.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 223.500	-224.800	-225.400	-229.200	-233.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
23	- kalkulatorische Kosten		2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 41.400	-41.400	-41.400	-41.400	-41.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 264.900	-266.200	-266.800	-270.600	-274.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

28.10.0000 Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		48.600	52.600	0	52.600	52.600	52.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		266.300	271.300	0	271.600	275.000	278.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 217.700	-218.700	0	-219.000	-222.400	-225.900
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		10.000	10.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		10.000	10.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		51.000	30.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.500	6.500	0	1.500	1.500	1.500
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		20.000	10.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		72.500	46.500	0	1.500	1.500	1.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 62.500	-36.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 280.200	-255.200	0	-220.500	-223.900	-227.400

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 28.10.0000-Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.500	6.500	0	1.500	1.500	1.500	
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		20.000	10.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		21.500	16.500	0	1.500	1.500	1.500	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 21.500	-16.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		21.500	16.500	0	1.500	1.500	1.500	

28100000 Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt	
Notiz	HA: 2021 + 5.000 Euro Beleuchtung 1. OG Wasserschloss für Ausstellungen
Notiz	HA: Freundeskreis Synagoge (Rest)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 28.10.0000-Sonstige Kulturpflege / Veranstaltungen - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		51.000	30.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		51.000	30.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 41.000	-20.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		51.000	30.000	0	0	0	0	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**29.10.0000 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung von Religionsgemeinschaften, Erfüllung von Verpflichtungen, z. B. zur Unterhaltung kirchlicher Bauten
-------------------------	---

29.10.0000 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		130.000	60.000	5.000	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		130.000	60.000	5.000	5.000	5.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 130.000	-60.000	-5.000	-5.000	-5.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 130.000	-60.000	-5.000	-5.000	-5.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

29.10.0000 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		130.000	60.000	0	5.000	5.000	5.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 130.000	-60.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 130.000	-60.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**31.60.0000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der IAV-Stelle
-------------------------	----------------------------

31.60.0000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		16.000	17.000	17.000	17.000	17.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		16.000	17.000	17.000	17.000	17.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

31.60.0000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 16.000	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 16.000	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0100 Kinder- und Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Ferienprogramm - Durchführung Jugendforum
-------------------------	--

36.20.0100 Kinder- und Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12	- Personalaufwendungen		7.600	11.300	11.900	12.500	13.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		26.800	30.500	31.100	31.700	32.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 13.800	-17.500	-18.100	-18.700	-19.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 13.800	-17.500	-18.100	-18.700	-19.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0100 Kinder- und Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		26.800	30.500	0	31.100	31.700	32.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 13.800	-17.500	0	-18.100	-18.700	-19.300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 13.800	-17.500	0	-18.100	-18.700	-19.300

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0200 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung		- Schulsozialarbeit					
36.20.0200 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt							
Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		82.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		82.000	100.000	100.000	100.000	100.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
17	- Transferaufwendungen		300.000	320.000	320.000	320.000	320.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		400	800	800	800	800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		303.800	324.200	324.200	324.200	324.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 221.800	-224.200	-224.200	-224.200	-224.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 221.800	-224.200	-224.200	-224.200	-224.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0200 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		82.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		303.800	324.200	0	324.200	324.200	324.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 221.800	-224.200	0	-224.200	-224.200	-224.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 222.800	-225.200	0	-225.200	-225.200	-225.200

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.20.0200-Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0400 Einrichtungen der Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Jugendhaus Bad Rappenau
-------------------------	---------------------------

36.20.0400 Einrichtungen der Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		300	300	300	300	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		300	300	300	300	300
12	- Personalaufwendungen		140.200	145.900	149.800	153.700	157.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	12.500	10.500	10.500	10.500
15	- Abschreibungen		14.700	15.400	16.200	17.000	17.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		184.500	190.400	193.100	197.800	202.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 184.200	-190.100	-192.800	-197.500	-202.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		700	700	700	700	700
23	- kalkulatorische Kosten		18.400	18.400	18.400	18.400	18.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 19.100	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 203.300	-209.200	-211.900	-216.600	-221.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

36.20.0400 Einrichtungen der Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		300	300	0	300	300	300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		169.800	175.000	0	176.900	180.800	184.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 169.500	-174.700	0	-176.600	-180.500	-184.600
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		23.000	2.200	0	1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		23.000	2.200	0	1.500	1.500	1.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 23.000	-2.200	0	-1.500	-1.500	-1.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 192.500	-176.900	0	-178.100	-182.000	-186.100

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.20.0400-Einrichtungen der Jugendarbeit - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		23.000	2.200	0	1.500	1.500	1.500	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		23.000	2.200	0	1.500	1.500	1.500	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 23.000	-2.200	0	-1.500	-1.500	-1.500	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		23.000	2.200	0	1.500	1.500	1.500	

36200400 Einrichtungen der Jugendarbeit 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz | HA: 2021: Erwerb eines Fernsehers (1.000 €) und einer Outdoor Tischtennisplatte (1.200 €)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

36.50.0101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Betrieb von eigenen Tageseinrichtungen für Kinder - Förderung von Tageseinrichtungen in sonstiger Trägerschaft - Interkommunaler Kostenausgleich
-------------------------	--

36.50.0101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		2.763.400	3.669.900	3.669.900	3.669.900	3.669.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		21.200	22.300	23.400	24.600	25.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		565.300	534.000	534.000	534.000	534.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		42.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		3.391.900	4.276.200	4.277.300	4.278.500	4.279.700
12	- Personalaufwendungen		3.159.800	3.149.100	3.228.800	3.310.300	3.393.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		134.600	190.500	167.500	167.500	167.500
15	- Abschreibungen		198.500	208.400	218.800	229.700	241.200
17	- Transferaufwendungen		4.251.500	4.783.500	4.563.500	4.776.000	4.713.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		235.300	236.300	236.300	236.300	236.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		7.979.700	8.567.800	8.414.900	8.719.800	8.752.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 4.587.800	-4.291.600	-4.137.600	-4.441.300	-4.472.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		285.600	285.600	285.600	285.600	285.600
23	- kalkulatorische Kosten		253.900	253.900	253.900	253.900	253.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 539.500	-539.500	-539.500	-539.500	-539.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 5.127.300	-4.831.100	-4.677.100	-4.980.800	-5.012.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

36.50.0101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		3.370.700	4.253.900	0	4.253.900	4.253.900	4.253.900
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		7.781.200	8.359.400	0	8.196.100	8.490.100	8.511.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 4.410.500	-4.105.500	0	-3.942.200	-4.236.200	-4.257.300
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		520.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		520.000	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.635.000	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		418.000	66.900	0	6.000	6.000	6.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		400.000	347.200	0	150.000	150.000	150.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		2.453.000	414.100	0	156.000	156.000	156.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.933.000	-414.100	0	-156.000	-156.000	-156.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 6.343.500	-4.519.600	0	-4.098.200	-4.392.200	-4.413.300

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		400.000	347.200	0	150.000	150.000	150.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		400.000	347.200	0	150.000	150.000	150.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 400.000	-347.200	0	-150.000	-150.000	-150.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		400.000	347.200	0	150.000	150.000	150.000	

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz HA: 15.000 € Ev. Kiga Friedensstr. + 163.500 € Ev. Kiga Heinsheim + 30.500 € Kath. Kiga Obergimpfern + 88.800 € Kath. Kiga Grombach + 2.800 € Kath. Kiga St. Raphael BR + 46.600 € Käferle (Einrichtung Vulpiusstr. 40)

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		10.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0010-Kindergarten Kandel (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		496.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		496.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.567.000	2.080.000	0		1.487.000	0	0	0	0	0	1.487.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		250.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	3.567.000	2.080.000	0		1.737.000	0	0	0	0	0	1.487.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-3.567.000	-2.080.000	0		- 1.241.000	0	0	0	0	0	-1.487.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	3.567.000	2.080.000	0		1.737.000	0	0	0	0	0	1.487.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0010 Kindergarten Kandel												
Notiz		RA: Kindergartenförderung										

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0101-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt KiTa Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		2.000	2.500	0	2.000	2.000	2.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		2.000	2.500	0	2.000	2.000	2.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 2.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		2.000	2.500	0	2.000	2.000	2.000	

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0101 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt KiTa Babstadt												
Notiz		HA: Metallschrank + Flipchart										

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0105-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt KiTa Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		25.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		25.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 25.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		25.000	0	0	0	0	0	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0204-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt KiTa Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		46.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		46.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 46.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		46.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0301-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt KiTa Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 6.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0305-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt KiTa Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		22.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		22.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 22.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		22.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0901-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt KiTa Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		15.000	7.400	0	2.000	2.000	2.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		15.000	7.400	0	2.000	2.000	2.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 15.000	-7.400	0	-2.000	-2.000	-2.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		15.000	7.400	0	2.000	2.000	2.000	

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0901 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt KiTa Zimmerhof

Notiz: HA: Abschließbare Schränke für Portfolios, Materialschränke, Werkstattschrank

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0905-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt KiTa Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		110.000	55.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		110.000	55.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 110.000	-55.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		110.000	55.000	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0905 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt KiTa Zimmerhof	
Notiz	TBA: wie Planung aus 2019. Anschaffung und Montage von 2 Spielgeräten; Ersatz großes Spielgerät im Alten Bereich wurde durch Bauhof generalsaniert, daher kann Neuanschaffung entfallen, Neuanschaffung Spielgerät für 2-4 Jährige im U3-Bereich, ca.25.000 € + 15.000 € Sonnensegel für den U3-Bereich (Restmittel 2020) Kindergarten Zimmerhof Ehrenbergstraße 21: Ersatz Maschendraht- durch Stabgitterzaun, ca. 15.000 €

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt Maßnahme: 0910-Erweiterung Ehrenbergstr. 26 KiTa Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		24.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		24.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	885.000	825.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	885.000	825.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-885.000	-825.000	0		- 36.000	0	0	0	0	0	-60.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	885.000	825.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000

36500101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 bis 6-Jährige 0910 Erweiterung Ehrenbergstr. 26 KiTa Zimmerhof	
Notiz	RA: Kindergartenförderung

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**36.50.0102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Hortbetreuung im Kernort (Ganztagsbetreuung von Schulkindern bis 17 Uhr)
-------------------------	--

36.50.0102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		25.000	38.600	38.600	38.600	38.600
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		30.000	88.000	88.000	88.000	88.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		55.000	126.600	126.600	126.600	126.600
12	- Personalaufwendungen		321.600	367.300	376.800	386.500	396.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		60.600	58.100	58.100	58.100	58.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		385.800	429.000	438.500	448.200	458.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 330.800	-302.400	-311.900	-321.600	-331.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 29.100	-29.100	-29.100	-29.100	-29.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 359.900	-331.500	-341.000	-350.700	-360.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

36.50.0102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		55.000	126.600	0	126.600	126.600	126.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		385.800	429.000	0	438.500	448.200	458.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 330.800	-302.400	0	-311.900	-321.600	-331.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		24.000	7.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		24.000	7.000	0	1.000	1.000	1.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 24.000	-7.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 354.800	-309.400	0	-312.900	-322.600	-332.500

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0102-Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Hortbetreuung alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		1.000	7.000	0	1.000	1.000	1.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		1.000	7.000	0	1.000	1.000	1.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 1.000	-7.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		1.000	7.000	0	1.000	1.000	1.000	

36500102 Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Hortbetreuung alle Ortsteile

Notiz: HA: Kinderhort: Fahrzeuge Außenbereich, Sonnenschutz Terrasse, Puppenecke

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0102-Förderung von Kindern in Gruppen für 7 bis 14-Jährige - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Hortbetreuung (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		23.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		23.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 23.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		23.000	0	0	0	0	0	

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**36.50.0201 Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der Kindertagespflege (Tagespflegepersonen)
-------------------------	---

36.50.0201 Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**36.50.0201 Förderung und Vermittlung von Kindern von 0 bis 6 Jahren - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**36.50.0202 Förderung und Vermittlung von Kindern von 7 bis 14 Jahren - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der Kindertagespflege (Tagespflegepersonen)
-------------------------	---

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

42.10.0000 Förderung des Sports - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Kurzbeschreibung	- Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports, insb. Sportvereine
-------------------------	---

42.10.0000 Förderung des Sports - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
15	- Abschreibungen		300	300	300	300	300
17	- Transferaufwendungen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 31.300	-31.300	-31.300	-31.300	-31.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		800	800	800	800	800
23	- kalkulatorische Kosten		1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 33.700	-33.700	-33.700	-33.700	-33.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

42.10.0000 Förderung des Sports - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		31.000	31.000	0	31.000	31.000	31.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 31.000	-31.000	0	-31.000	-31.000	-31.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		190.000	160.000	0	150.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		190.000	160.000	0	150.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 190.000	-160.000	0	-150.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 221.000	-191.000	0	-181.000	-31.000	-31.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.10.0000-Förderung des Sports - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		190.000	160.000	0	150.000	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		190.000	160.000	0	150.000	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 190.000	-160.000	0	-150.000	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		190.000	160.000	0	150.000	0	0	

42100000 Förderung des Sports 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz HA: 2021: 130.000 Euro Kleinspielfeld + Beregnungsanlage TSV Obergimpfern; 30.000 Euro VfB Bad Rappenau (insg. 180.000 Euro, davon 150.000 Euro 2022)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**53.60.0200 Mobile / funknetzbasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung Bürger-WLAN
-------------------------	------------------------------

53.60.0200 Mobile / funknetzbasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**53.60.0200 Mobile / funknetzbasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**54.70.2000 Förderung ÖPNV - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung des ÖPNV-Angebots des Landkreises und privater Unternehmen
-------------------------	--

54.70.2000 Förderung ÖPNV - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		3.300	3.500	3.700	3.900	4.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		3.300	3.500	3.700	3.900	4.100
15	- Abschreibungen		400.700	420.700	441.700	463.800	487.000
17	- Transferaufwendungen		260.500	250.500	255.500	260.500	265.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		661.300	671.300	697.300	724.400	752.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 658.000	-667.800	-693.600	-720.500	-748.500
23	- kalkulatorische Kosten		361.900	361.900	361.900	361.900	361.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 361.900	-361.900	-361.900	-361.900	-361.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.019.900	-1.029.700	-1.055.500	-1.082.400	-1.110.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.70.2000 Förderung ÖPNV - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		260.600	250.600	0	255.600	260.600	265.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 260.600	-250.600	0	-255.600	-260.600	-265.600
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		150.000	50.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		150.000	50.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 150.000	-50.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 410.600	-300.600	0	-255.600	-260.600	-265.600

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.70.2000-Förderung ÖPNV - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0010-Stadtbahn Elektrifizierung (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.70.2000-Förderung ÖPNV - Teilhaushalt: THH2 - Teilhaushalt 2 Hauptamt												
Maßnahme: 0011-Stadtbahn Ausbau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	-50.000	0	0	0	0	50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000

Teilhaushalt 3: Rechnungsamt

Verantwortlich: Frau Schulz

Produkt	Bezeichnung
11.12.0200	Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen
11.22.0000	Finanzverwaltung Kasse
11.32.0000	Abgabewesen
11.33.0000	Grundstücksmanagement
41.80.9000	Kliniken
52.20.0200	Förderung von Wohneigentum
53.50.0000	Kombinierte Versorgung
55.50.0000	Forstwirtschaft
57.10.0000	Wirtschaftsförderung
57.50.0000	Tourismus

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		10.500	11.000	11.600	12.200	12.800
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200	200	200	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		335.400	342.700	342.700	342.700	342.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		193.100	194.900	194.900	194.900	194.900
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
9	+ Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		1.085.000	610.000	610.000	610.000	610.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.734.200	1.268.800	1.269.400	1.270.000	1.270.600
12	- Personalaufwendungen		895.900	1.014.900	1.042.000	1.069.700	1.098.100
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		145.500	111.000	102.000	102.000	102.000
15	- Abschreibungen		104.700	109.900	115.400	121.100	127.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4.500	40.000	40.000	40.000	40.000
17	- Transferaufwendungen		2.866.000	4.209.000	2.844.700	2.861.700	2.861.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		221.300	277.200	230.200	212.200	212.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		4.237.900	5.762.000	4.374.300	4.406.700	4.441.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 2.503.700	-4.493.200	-3.104.900	-3.136.700	-3.170.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		18.400	18.400	18.400	18.400	18.400
23	- kalkulatorische Kosten		939.200	939.200	939.200	939.200	939.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 957.600	-957.600	-957.600	-957.600	-957.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.461.300	-5.450.800	-4.062.500	-4.094.300	-4.128.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.248.700	1.257.800	0	1.257.800	1.257.800	1.257.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.133.200	5.652.100	0	4.258.900	4.285.600	4.314.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 2.884.500	-4.394.300	0	-3.001.100	-3.027.800	-3.056.200
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		88.000	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		4.570.400	5.282.400	0	3.982.400	2.982.400	2.982.400
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	25.000	225.000	225.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		38.000	3.000	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		88.000	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		2.826.000	1.428.000	225.000	1.025.000	800.000	800.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		1.744.400	3.854.400	-225.000	2.957.400	2.182.400	2.182.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.140.100	-539.900	-225.000	-43.700	-845.400	-873.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.12.0200 Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO - Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung - Aufstellung Haushaltsplanentwurf / Eckdatenbeschluss - Haushaltssicherungskonzept - Zentrales Berichtswesen und Controlling - Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss - Darlehens- und Schuldenverwaltung - Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens - Beteiligungsmanagement
-------------------------	---

11.12.0200 Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		114.400	119.200	122.500	125.800	129.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.500	2.500	20.500	2.500	2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		118.000	122.800	144.100	129.400	133.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 118.000	-122.800	-144.100	-129.400	-133.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 118.000	-122.800	-144.100	-129.400	-133.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.12.0200 Ziel- Leistungs- und Budgetvereinbarungen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		118.000	122.800	0	144.100	129.400	133.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 118.000	-122.800	0	-144.100	-129.400	-133.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 118.000	-122.800	0	-144.100	-129.400	-133.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.22.0000 Finanzverwaltung, Kasse - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen - Aufgaben der Kommune als Steuerschuldnerin - Zahlungsverkehr einschl. Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände - Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss - Zwangsweise Einziehung von Forderungen - Abwicklung von Geld- und Sachspenden
-------------------------	--

11.22.0000 Finanzverwaltung, Kasse - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200	200	200	200	200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		98.100	99.900	99.900	99.900	99.900
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		128.300	130.100	130.100	130.100	130.100
12	- Personalaufwendungen		462.300	583.600	598.500	613.700	629.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		82.600	52.100	43.100	43.100	43.100
15	- Abschreibungen		22.500	23.600	24.800	26.000	27.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4.500	40.000	40.000	40.000	40.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		36.100	84.100	24.100	24.100	24.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		608.000	783.400	730.500	746.900	763.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 479.700	-653.300	-600.400	-616.800	-633.600
23	- kalkulatorische Kosten		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 481.100	-654.700	-601.800	-618.200	-635.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.22.0000 Finanzverwaltung, Kasse - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		128.300	130.100	0	130.100	130.100	130.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		585.500	759.800	0	705.700	720.900	736.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 457.200	-629.700	0	-575.600	-590.800	-606.300
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		38.000	3.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		38.000	3.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 38.000	-3.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 495.200	-632.700	0	-575.600	-590.800	-606.300

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.22.0000-Finanzverwaltung, Kasse - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt												
Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		38.000	3.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		38.000	3.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 38.000	-3.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		38.000	3.000	0	0	0	0	

11220000 Finanzverwaltung, Kasse 0002 EDV-Anschaffungen

Notiz | HA: eAnordnung

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.32.0000 Abgabewesen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Festsetzung und Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer - Festsetzung und Erhebung von sonstigen Steuern (insb. Hunde- und Vergnügungssteuer) - Festsetzung und Erhebung von sonstigen Abgaben (insb. Erschließungs- und Anschlussbeiträge, Kurtaxe, Fremdenverkehrsbeitrag)
-------------------------	--

11.32.0000 Abgabewesen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		106.900	98.700	101.600	104.500	107.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.600	2.100	2.100	2.100	2.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		10.300	10.500	10.500	10.500	10.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		121.800	111.300	114.200	117.100	120.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 121.800	-111.300	-114.200	-117.100	-120.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 121.800	-111.300	-114.200	-117.100	-120.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.32.0000 Abgabewesen - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		121.800	111.300	0	114.200	117.100	120.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 121.800	-111.300	0	-114.200	-117.100	-120.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 121.800	-111.300	0	-114.200	-117.100	-120.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.33.0000 Grundstücksmanagement - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An-, und Rückkaufsrechten - Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken - Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten - Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von dinglichen Rechten - Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverhältnissen, einschl. Fischereipachtverträge sowie internen Nutzungsverhältnissen, soweit nicht bei 11.24 oder anderen Fachprodukten - Bewirtschaftung, Unterhaltung und Instandhaltung von eigenen und angemieteten bzw. angepachteten Grundstücken - Veranlassung von Pflegemaßnahmen
-------------------------	--

11.33.0000 Grundstücksmanagement - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		10.500	11.000	11.600	12.200	12.800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		160.200	150.500	150.500	150.500	150.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		265.700	256.500	257.100	257.700	258.300
12	- Personalaufwendungen		168.300	167.800	172.200	176.800	181.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.700	16.700	16.700	16.700	16.700
15	- Abschreibungen		82.200	86.300	90.600	95.100	99.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		292.700	291.300	300.000	309.100	318.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 27.000	-34.800	-42.900	-51.400	-60.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
23	- kalkulatorische Kosten		613.700	613.700	613.700	613.700	613.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 621.800	-621.800	-621.800	-621.800	-621.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 648.800	-656.600	-664.700	-673.200	-682.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.33.0000 Grundstücksmanagement - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		255.200	245.500	0	245.500	245.500	245.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		210.500	205.000	0	209.400	214.000	218.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		44.700	40.500	0	36.100	31.500	26.900
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	25.000	225.000	225.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		2.700.000	1.425.000	225.000	1.025.000	800.000	800.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		1.300.000	3.375.000	-225.000	2.475.000	1.700.000	1.700.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		1.344.700	3.415.500	-225.000	2.511.100	1.731.500	1.726.900

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.33.0000-Grundstücksmanagement - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		4.000.000	4.800.000	0	3.500.000	2.500.000	2.500.000	
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		1.300.000	3.400.000	0	2.700.000	1.700.000	1.700.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		2.700.000	1.400.000	0	800.000	800.000	800.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.33.0000-Grundstücksmanagement - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt												
Maßnahme: 0010-Zwischenlagerplatz Schwaigener Str. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	250.000	0	0		0	25.000	225.000	225.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	250.000	0	0		0	25.000	225.000	225.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-250.000	0	0		0	-25.000	-225.000	-225.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	250.000	0	0		0	25.000	225.000	225.000	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**41.80.9000 Kliniken - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung der städtischen Klinikbetriebe (KuK)
-------------------------	--

41.80.9000 Kliniken - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		475.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		475.000	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		1.936.000	3.298.000	1.936.000	1.936.000	1.936.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	5.000	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		1.936.000	3.303.000	1.936.000	1.936.000	1.936.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 1.461.000	-3.303.000	-1.936.000	-1.936.000	-1.936.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.461.000	-3.303.000	-1.936.000	-1.936.000	-1.936.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.9000 Kliniken - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.936.000	3.303.000	0	1.936.000	1.936.000	1.936.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 1.936.000	-3.303.000	0	-1.936.000	-1.936.000	-1.936.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		88.000	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		570.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		88.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		88.000	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.453.600	-2.820.600	0	-1.453.600	-1.453.600	-1.453.600

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 41.80.9000-Kliniken - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt Maßnahme: 0001-Darlehensrückflüsse von städtischen Kurkliniken (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		482.400	482.400	0	482.400	482.400	482.400	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 41.80.9000-Kliniken - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt Maßnahme: 0010-Modernisierung Freibad Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		88.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		88.000	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0		88.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		88.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		88.000	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**52.20.0200 Förderung von Wohneigentum - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung des Wohnungsbaus von Dritten
-------------------------	--

52.20.0200 Förderung von Wohneigentum - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**52.20.0200 Förderung von Wohneigentum - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**53.50.0000 kombinierte Versorgung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Konzession für Strom-, Gas- und Fernwärmeversorgung
-------------------------	---

53.50.0000 kombinierte Versorgung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		580.000	580.000	580.000	580.000	580.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		580.000	580.000	580.000	580.000	580.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		580.000	580.000	580.000	580.000	580.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		580.000	580.000	580.000	580.000	580.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**53.50.0000 kombinierte Versorgung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		580.000	580.000	0	580.000	580.000	580.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		580.000	580.000	0	580.000	580.000	580.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		580.000	580.000	0	580.000	580.000	580.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.50.0000 Forstwirtschaft - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers - Jagdpacht aus Eigenjagdbezirken
-------------------------	---

55.50.0000 Forstwirtschaft - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		175.200	192.200	192.200	192.200	192.200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		175.200	192.200	192.200	192.200	192.200
12	- Personalaufwendungen		14.200	14.400	15.100	15.900	16.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		137.400	148.100	148.100	148.100	148.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		166.600	178.500	179.200	180.000	180.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		8.600	13.700	13.000	12.200	11.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
23	- kalkulatorische Kosten		324.100	324.100	324.100	324.100	324.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 334.400	-334.400	-334.400	-334.400	-334.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 325.800	-320.700	-321.400	-322.200	-323.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**55.50.0000 Forstwirtschaft - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		175.200	192.200	0	192.200	192.200	192.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		166.600	178.500	0	179.200	180.000	180.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		8.600	13.700	0	13.000	12.200	11.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		8.600	13.700	0	13.000	12.200	11.400

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**57.10.0000 Wirtschaftsförderung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren sowie Standortanalyse - Firmenbetreuung - Planung, Vermarktung und Vermittlung von Gewerbeflächen/-objekten
-------------------------	---

57.10.0000 Wirtschaftsförderung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		29.800	31.200	32.100	33.000	34.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20.500	23.000	23.000	23.000	23.000
17	- Transferaufwendungen		10.000	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		14.500	6.500	6.500	6.500	6.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		74.800	60.700	61.600	62.500	63.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 74.800	-60.700	-61.600	-62.500	-63.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 74.800	-60.700	-61.600	-62.500	-63.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

57.10.0000 Wirtschaftsförderung - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		74.800	60.700	0	61.600	62.500	63.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 74.800	-60.700	0	-61.600	-62.500	-63.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 74.800	-60.700	0	-61.600	-62.500	-63.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**57.50.0000 Tourismus - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Zuschuss an BTB
-------------------------	-------------------

57.50.0000 Tourismus - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
17	- Transferaufwendungen		915.000	906.000	903.700	920.700	920.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		915.000	906.000	903.700	920.700	920.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 805.000	-796.000	-793.700	-810.700	-810.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 805.000	-796.000	-793.700	-810.700	-810.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**57.50.0000 Tourismus - Teilhaushalt: THH3 - Teilhaushalt 3 Rechnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		110.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		915.000	906.000	0	903.700	920.700	920.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 805.000	-796.000	0	-793.700	-810.700	-810.700
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 805.000	-796.000	0	-793.700	-810.700	-810.700

Teilhaushalt 4: Ordnungsamt
Verantwortlich: Herr Deutschmann

Produkt	Bezeichnung
12.10.0300	Wahlen und Abstimmungen
12.20.0000	Ordnungswesen
12.21.0000	Verkehrswesen
12.22.0000	Einwohnerwesen
12.23.0000	Personenstandswesen
12.25.0100	Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten
12.60.0000	Brandschutz
12.80.0000	Katastrophenschutz
31.80.0100	Gewährung von Wohngeld
31.80.1000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben
55.30.0100	Friedhofs- und Bestattungswesen
55.30.0300	Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische Friedhöfe
57.30.0600	Wochenmärkte

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		90.700	49.500	49.500	49.500	49.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		28.100	29.500	31.000	32.500	34.100
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		861.400	913.300	914.800	921.300	921.800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		13.500	11.300	11.300	11.300	11.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		181.600	93.600	63.600	63.600	63.600
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
9	+ Aktivierter Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.500.300	1.422.200	1.395.200	1.403.200	1.405.400
12	- Personalaufwendungen		1.885.900	2.069.400	2.124.000	2.180.000	2.237.400
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		606.100	582.800	502.600	501.100	510.600
15	- Abschreibungen		393.600	413.300	433.900	455.600	478.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		550.200	557.300	489.100	489.100	509.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.438.800	3.625.300	3.552.100	3.628.300	3.738.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 1.938.500	-2.203.100	-2.156.900	-2.225.100	-2.333.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		522.200	522.200	522.200	522.200	522.200
23	- kalkulatorische Kosten		376.300	376.300	376.300	376.300	376.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 898.500	-898.500	-898.500	-898.500	-898.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 2.837.000	-3.101.600	-3.055.400	-3.123.600	-3.231.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.472.200	1.392.700	0	1.364.200	1.370.700	1.371.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.045.200	3.212.000	0	3.118.200	3.172.700	3.260.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 1.573.000	-1.819.300	0	-1.754.000	-1.802.000	-1.888.800
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		88.000	94.000	0	334.500	239.000	92.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		88.000	94.000	0	334.500	239.000	92.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		479.000	790.000	1.400.000	1.460.000	60.000	60.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		597.000	596.500	750.000	797.000	952.000	422.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		145.000	64.000	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		1.221.000	1.450.500	2.150.000	2.257.000	1.012.000	482.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.133.000	-1.356.500	-2.150.000	-1.922.500	-773.000	-390.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 2.706.000	-3.175.800	-2.150.000	-3.676.500	-2.575.000	-2.278.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.10.0300 Wahlen und Abstimmungen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, z. B. Kommunal-, Landtags-, Bundestags und Europawahlen, sowie Abstimmungen, z. B. Volksabstimmung
-------------------------	--

12.10.0300 Wahlen und Abstimmungen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	30.000	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		0	30.000	0	0	0
12	- Personalaufwendungen		16.800	17.900	18.700	19.500	20.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		8.200	34.000	3.000	3.000	12.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0	38.500	0	0	20.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		25.000	90.400	21.700	22.500	53.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 25.000	-60.400	-21.700	-22.500	-53.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 25.000	-60.400	-21.700	-22.500	-53.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.10.0300 Wahlen und Abstimmungen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		0	30.000	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.000	90.400	0	21.700	22.500	53.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 25.000	-60.400	0	-21.700	-22.500	-53.300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 25.000	-60.400	0	-21.700	-22.500	-53.300

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.20.0000 Ordnungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, sofern nicht bei den jeweiligen Fachprodukten nachgewiesen u.a. - Gewerberecht - Waffen- und Sprechtstoffrecht - Gaststättenrecht - Fundsachen und Fundtiere - Sozialbestattungen
-------------------------	---

12.20.0000 Ordnungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		1.900	2.000	2.100	2.200	2.300
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		27.500	22.500	23.000	23.500	24.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		29.400	25.500	26.100	26.700	27.300
12	- Personalaufwendungen		248.000	262.400	269.300	276.300	283.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		12.100	9.600	9.600	9.600	9.600
15	- Abschreibungen		35.000	36.800	38.600	40.500	42.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		61.000	58.700	58.700	58.700	58.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		356.100	367.500	376.200	385.100	394.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 326.700	-342.000	-350.100	-358.400	-367.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
23	- kalkulatorische Kosten		33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 41.100	-41.100	-41.100	-41.100	-41.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 367.800	-383.100	-391.200	-399.500	-408.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.20.0000 Ordnungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		27.500	23.500	0	24.000	24.500	25.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		321.100	330.700	0	337.600	344.600	351.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 293.600	-307.200	0	-313.600	-320.100	-326.800
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0	3.500	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	3.500	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	-3.500	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 293.600	-310.700	0	-313.600	-320.100	-326.800

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.20.0000-Ordnungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	3.500	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	3.500	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-3.500	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	3.500	0	0	0	0	

12200000 Ordnungswesen 0002 EDV-Anschaffungen	
Notiz	HA: Software Fundbüro VOIS

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.21.0000 Verkehrswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfung, Erlass und Aufhebung von (einzelfallbezogenen) verkehrsrechtlichen und straßenrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnissen einschl. deren Kontrolle, u. a. Sondernutzungsrechte - Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden und fließenden Verkehr einschl. Ahndung und Beseitigung der Verstöße - Abschleppmaßnahmen - Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen
-------------------------	--

12.21.0000 Verkehrswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		85.000	90.000	90.000	90.000	90.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		410.000	415.000	415.000	415.000	415.000
12	- Personalaufwendungen		401.600	510.500	523.500	536.900	550.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		52.000	37.500	35.500	35.500	35.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		85.000	85.100	85.100	85.100	85.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		538.600	633.100	644.100	657.500	671.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 128.600	-218.100	-229.100	-242.500	-256.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 128.600	-218.100	-229.100	-242.500	-256.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.21.0000 Verkehrswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		410.000	415.000	0	415.000	415.000	415.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		538.600	633.100	0	644.100	657.500	671.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 128.600	-218.100	0	-229.100	-242.500	-256.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		40.000	45.000	0	5.000	5.000	5.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		40.000	45.000	0	5.000	5.000	5.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 40.000	-45.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 168.600	-263.100	0	-234.100	-247.500	-261.200

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.21.0000-Verkehrswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	

12210000 Verkehrswesen 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz OA: jährlich ~2 neue Anzeige- bzw. Zählgeräte

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.21.0000-Verkehrswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0010-Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	284.000	244.000	0		35.000	40.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	284.000	244.000	0		35.000	40.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-284.000	-244.000	0		- 35.000	-40.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	284.000	244.000	0		35.000	40.000	0	0	0	0	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

12210000 Verkehrswesen 0010 Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung	
Notiz	OA: weitere stationäre Geschwindigkeitsmesssäule im Bereich der Heinsheimer Straße Höhe Gustav-Freytag-Straße (ohne weitere 3. Kamera)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.22.0000 Einwohnerwesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Verarbeitung melderechtlicher Vorgänge, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen - Beratung von Meldepflichtigen - Passwesen - Ausländerwesen - Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle in der Kommune für die Bürgerschaft sowie für andere Behörden
-------------------------	---

12.22.0000 Einwohnerwesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		800	200	200	200	200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		26.500	27.500	27.500	27.500	27.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		212.300	212.700	212.700	212.700	212.700
12	- Personalaufwendungen		604.400	618.200	633.900	650.000	666.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		56.200	46.400	46.400	46.400	46.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		133.500	135.500	135.500	135.500	135.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		794.100	800.100	815.800	831.900	848.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 581.800	-587.400	-603.100	-619.200	-635.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 581.800	-587.400	-603.100	-619.200	-635.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.22.0000 Einwohnerwesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		212.300	212.700	0	212.700	212.700	212.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		794.100	800.100	0	815.800	831.900	848.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 581.800	-587.400	0	-603.100	-619.200	-635.600
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		30.000	21.500	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		30.000	21.500	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 30.000	-21.500	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 611.800	-608.900	0	-603.100	-619.200	-635.600

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.22.0000-Einwohnerwesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		30.000	21.500	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.000	21.500	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.000	-21.500	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.000	21.500	0	0	0	0	

12220000 Einwohnerwesen 0002 EDV-Anschaffungen	
Notiz	HA: Ticketsystem BüBü / Ausländer

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.23.0000 Personenstandswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Beurkundung von Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften, Behördliche Namensänderungen, Sterbefällen
-------------------------	--

12.23.0000 Personenstandswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.500	200	200	200	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		31.500	30.200	30.200	30.200	30.300
12	- Personalaufwendungen		114.900	125.400	128.800	132.300	135.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		16.900	15.900	15.900	15.900	15.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		134.500	144.000	147.400	150.900	154.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 103.000	-113.800	-117.200	-120.700	-124.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 103.000	-113.800	-117.200	-120.700	-124.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**12.23.0000 Personenstandswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		31.500	30.200	0	30.200	30.200	30.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		134.500	144.000	0	147.400	150.900	154.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 103.000	-113.800	0	-117.200	-120.700	-124.200
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 103.000	-113.800	0	-117.200	-120.700	-124.200

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.25.0100 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Erteilung von Auskünften in allen Angelegenheiten der Sozialversicherung - Aufnahme von Anträgen auf Leistungen aus der Sozialversicherung und Weiterleitung der Unterlagen an den Sozialversicherungsträger
-------------------------	---

12.25.0100 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		49.700	49.900	51.400	52.900	54.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.500	1.500	1.500	1.000	1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	500	500	500	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		52.200	51.900	53.400	54.400	56.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 52.200	-51.900	-53.400	-54.400	-56.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 52.200	-51.900	-53.400	-54.400	-56.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**12.25.0100 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		52.200	51.900	0	53.400	54.400	56.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 52.200	-51.900	0	-53.400	-54.400	-56.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 52.200	-51.900	0	-53.400	-54.400	-56.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

12.60.0000 Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung, techn. Hilfeleistung - Feuerwehrsicherheitswachdienst - Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht - Brandschutzerziehung und -aufklärung
-------------------------	--

12.60.0000 Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		30.700	26.500	26.500	26.500	26.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		26.200	27.500	28.900	30.300	31.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		300	45.300	45.300	45.300	45.300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		65.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		132.200	119.300	120.700	122.100	123.600
12	- Personalaufwendungen		236.100	270.400	277.400	284.500	291.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		297.400	336.200	289.000	289.000	289.000
15	- Abschreibungen		301.800	316.900	332.700	349.300	366.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		214.600	183.000	153.000	153.000	153.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		1.049.900	1.106.500	1.052.100	1.075.800	1.100.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 917.700	-987.200	-931.400	-953.700	-977.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		149.300	149.300	149.300	149.300	149.300
23	- kalkulatorische Kosten		272.000	272.000	272.000	272.000	272.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 421.300	-421.300	-421.300	-421.300	-421.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.339.000	-1.408.500	-1.352.700	-1.375.000	-1.398.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.60.0000 Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		106.000	91.800	0	91.800	91.800	91.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		748.100	789.600	0	719.400	726.500	733.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 642.100	-697.800	0	-627.600	-634.700	-642.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		88.000	94.000	0	334.500	239.000	92.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		88.000	94.000	0	334.500	239.000	92.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		364.000	670.000	1.400.000	1.400.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		525.000	520.000	750.000	790.000	945.000	415.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		889.000	1.190.000	2.150.000	2.190.000	945.000	415.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 801.000	-1.096.000	-2.150.000	-1.855.500	-706.000	-323.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.443.100	-1.793.800	-2.150.000	-2.483.100	-1.340.700	-965.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		53.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		53.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 53.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		53.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0002-EDV-Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	-10.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	

12600000 Brandschutz 0002 EDV-Anschaffungen

Notiz: HA: Inventarisierung (Neueinplanung Restmittel 2020)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0003-Fahrzeuge (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		73.000	79.000	0	214.500	239.000	92.000	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		73.000	79.000	0	214.500	239.000	92.000	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		410.000	325.000	750.000	700.000	910.000	380.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		410.000	325.000	750.000	700.000	910.000	380.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 337.000	-246.000	-750.000	-485.500	-671.000	-288.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		410.000	325.000	750.000	700.000	910.000	380.000	

12600000 Brandschutz 0003 Fahrzeuge	
Notiz	OA: 2021: 66.000 € GW-L2, 13.000 € GW-T <3,5 StzGM 2022: RW (130.000 € nach Z-Feu, sowie 65 % Kreiszuschuss 84.500 €) 2023: 92.000 € LF 10 Abt. Obergimpfern, 92.000 € HLF 20 Abt. Süd, 55.000 € GW-T > 9 to 2024: LF 10 Bad Rappenau
Notiz	OA: Verkauf alte Fahrzeuge
Notiz	OA: 2021: 25.000 € Ausbau GW-T < 3,5 StzG, 150.000 € RW 1. Rate, 150.000 € 2 MTW (Grombach/Wollenberg) 2022: 150.000 € GW-T > 9tzGM 1. Rate, 400.000 € RW 2. Rate, 150.000 € LF10 Obg. 1. Rate 2023: 80.000 € MZB Abt. Hei., 230.000 € LF10 Obg. 2. Rate, 200.000 € GW-T > 9tzGM 2. Rate, 400.000 € HLF20 Abt. Süd 2024: 380.000 € LF10 BR (ehem. Treschkl.) VE 2022: 150.000 € GWT 9to VE 2023: 200.000 € GWT 9 to, 400.000 € HLF20 Abt. Süd

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt												
Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	20.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	20.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-20.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	20.000	0	0	0	0	

12600000 Brandschutz 0004 Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt

Notiz: HBA: Einrichtung Ersatzstromeispeisestelle FWH Babstadt und Wollenberg

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt												
Maßnahme: 0010-Einführung Digitalfunk (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	15.000	0	0	0	0	-15.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	15.000	0	0	0	0	-15.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	0	0		0	150.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	150.000	0	0		0	150.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-150.000	0	0		0	-135.000	0	0	0	0	-15.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	150.000	0	0		0	150.000	0	0	0	0	0

12600000 Brandschutz 0010 Einführung Digitalfunk

Notiz OA: betrifft Beschaffung und Umbau Fahrzeuge und Feuerwehrhäuser

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12

Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt
Maßnahme: 0210-Neubau Feuerwehrhaus Süd
Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)

8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.518.000	4.468.000	0		50.000	50.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		2.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	4.518.000	4.468.000	0		52.000	50.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-4.518.000	-4.468.000	0		- 52.000	-50.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	4.518.000	4.468.000	0		52.000	50.000	0	0	0	0	0

12600000 Brandschutz 0210 Neubau Feuerwehrhaus Süd Bonfeld

Notiz HBA: Carport für mobile Netzersatzanlage zu Notstromversorgung (Neueinplanung Restmittel 2020)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0410-Neubau Feuerwehrhaus Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	120.000	0	0	-120.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	120.000	0	0	-120.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000	0	0		80.000	600.000	1.400.000	1.400.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	55.000	0	0		0	0	0	55.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	2.055.000	0	0		80.000	600.000	1.400.000	1.455.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-2.055.000	0	0		- 80.000	-600.000	-1.400.000	-1.335.000	0	0	-120.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	2.055.000	0	0		80.000	600.000	1.400.000	1.455.000	0	0	0

**12600000 Brandschutz 0410 Neubau Feuerwehrhaus
Grombach**

Notiz | HBA: 2,0 Mio. € incl. Außenanlagen (Neueinplanung Restmittel 2020)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**12.80.0000 Katastrophenschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Einsatz im Katastrophenfall einschl. der Einsatzleitung - Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall - Bevölkerungsschutz
-------------------------	---

12.80.0000 Katastrophenschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100	100	100	100	100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		100	100	100	100	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		25.000	25.100	25.100	25.100	25.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		25.000	25.100	25.100	25.100	25.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 24.900	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 24.900	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

12.80.0000 Katastrophenschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		100	100	0	100	100	100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.000	25.100	0	25.100	25.100	25.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 24.900	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		145.000	64.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		145.000	64.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 145.000	-64.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 169.900	-89.000	0	-25.000	-25.000	-25.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.80.0000-Katastrophenschutz - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt												
Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		145.000	64.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		145.000	64.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 145.000	-64.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		145.000	64.000	0	0	0	0	

12800000 Katastrophenschutz 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz: HA: Vereinsheim DLRG Bad Rappenau (Neueinplanung Restmittel 2020)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**31.80.0100 Gewährung von Wohngeld - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss
-------------------------	--

31.80.0100 Gewährung von Wohngeld - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		75.000	76.100	78.300	80.600	82.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.000	8.200	8.200	7.200	7.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.500	2.200	2.500	2.500	2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		82.500	86.500	89.000	90.300	92.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 82.500	-86.500	-89.000	-90.300	-92.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 82.500	-86.500	-89.000	-90.300	-92.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**31.80.0100 Gewährung von Wohngeld - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		82.500	86.500	0	89.000	90.300	92.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 82.500	-86.500	0	-89.000	-90.300	-92.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 82.500	-86.500	0	-89.000	-90.300	-92.600

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**31.80.1000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben - Teilhaushalt: THH4 -
Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Koordinierungs- und Anlaufstelle, Organisation und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Gemeinsam in Bad Rappenau) - Betreuung und Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten - Beratungsfunktion in Asyl- und Flüchtlingsfragen - Erarbeitung und Verbreitung von Fachinformationen - Veranstaltungen und Bildungsangebote zur Förderung der Integration
-------------------------	---

**31.80.1000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben - Teilhaushalt: THH4 -
Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		60.000	23.000	23.000	23.000	23.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		200	200	200	200	200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		60.200	23.200	23.200	23.200	23.200
12	- Personalaufwendungen		96.800	93.400	95.900	98.600	101.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
17	- Transferaufwendungen		3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		109.300	105.900	108.400	111.100	113.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 49.100	-82.700	-85.200	-87.900	-90.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 49.100	-82.700	-85.200	-87.900	-90.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**31.80.1000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben - Teilhaushalt: THH4 -
Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		60.200	23.200	0	23.200	23.200	23.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		109.300	105.900	0	108.400	111.100	113.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 49.100	-82.700	0	-85.200	-87.900	-90.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 49.100	-82.700	0	-85.200	-87.900	-90.600

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.30.0100 Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Reihen- und Wahlgräbern als Kinder-, Urnen, Erd- und Anonymgräber - Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der Grünflächen und Großbäume auf Friedhöfen - Aus-/Umbettung von bereits Bestatteten oder von beigesetzten Aschen zum Zwecke der Wiederbestattung oder Wiederbeisetzung - Verbringung der Aschen von Verstorbenen von der Leichenhalle, der Kapelle oder dem Krematorium zum Grab - Öffnen und Schließen der Grabstelle
-------------------------	---

55.30.0100 Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		530.600	537.500	538.500	544.500	544.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0	200	200	200	200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		530.600	537.700	538.700	544.700	544.700
12	- Personalaufwendungen		32.600	35.000	36.100	37.200	38.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		53.300	60.000	60.000	60.000	60.000
15	- Abschreibungen		53.900	56.600	59.400	62.400	65.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		15.700	16.300	16.300	16.300	16.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		155.500	167.900	171.800	175.900	180.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		375.100	369.800	366.900	368.800	364.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		364.800	364.800	364.800	364.800	364.800
23	- kalkulatorische Kosten		69.600	69.600	69.600	69.600	69.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 434.400	-434.400	-434.400	-434.400	-434.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 59.300	-64.600	-67.500	-65.600	-69.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

55.30.0100 Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		530.600	537.700	0	538.700	544.700	544.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		101.600	111.300	0	112.400	113.500	114.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		429.000	426.400	0	426.300	431.200	430.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		115.000	120.000	0	60.000	60.000	60.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000	6.500	0	2.000	2.000	2.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		117.000	126.500	0	62.000	62.000	62.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 117.000	-126.500	0	-62.000	-62.000	-62.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		312.000	299.900	0	364.300	369.200	368.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.30.0100-Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		2.000	6.500	0	2.000	2.000	2.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		2.000	6.500	0	2.000	2.000	2.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 2.000	-6.500	0	-2.000	-2.000	-2.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		2.000	6.500	0	2.000	2.000	2.000	

55300100 Friedhofs- und Bestattungswesen 0001 Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt

Notiz OA: 2021: neue Lautsprecheranlagen (Säulen BO/FÜ und HEI/BR) 5.000 €, Grabsteinprüfgerät 1.500 €

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.30.0100-Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 20.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.30.0100-Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		95.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		95.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 95.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		95.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	

55300100 Friedhofs- und Bestattungswesen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt

Notiz TBA: Zaunherstellung Friedhof Bonfeld (Antrag aus OT-Bereisung) ca. 10.000 € + 50.000 € Sonstiges

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.30.0100-Friedhofs- und Bestattungswesen - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt												
Maßnahme: 0310-Einrichtung Windschutz Friedhofshalle Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000	0	0		0	60.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	60.000	0	0		0	60.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-60.000	0	0		0	-60.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	60.000	0	0		0	60.000	0	0	0	0	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

55300100 Friedhofs- und Bestattungswesen 0310 Einrichtung Windschutz Friedhofshalle Fürfeld	
Notiz	HBA: Schließen der offenen Fassade

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.30.0300 Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern, Ehrengräbern, jüdischen und sonstigen historischen Friedhöfen auf denen keine Bestattungen mehr stattfinden und auf denen keine Ruherechte mehr bestehen
-------------------------	---

55.30.0300 Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		90.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		90.000	25.000	25.000	25.000	25.000
12	- Personalaufwendungen		10.000	10.200	10.700	11.200	11.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		110.000	40.200	40.700	41.200	41.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 20.000	-15.200	-15.700	-16.200	-16.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 20.000	-15.200	-15.700	-16.200	-16.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**55.30.0300 Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		90.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		110.000	40.200	0	40.700	41.200	41.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 20.000	-15.200	0	-15.700	-16.200	-16.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 20.000	-15.200	0	-15.700	-16.200	-16.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**57.30.0600 Wochenmärkte - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Kurzbeschreibung	- Planung der Märkte - Marktorganisation und -aufsicht
-------------------------	---

57.30.0600 Wochenmärkte - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	500	500	500	500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
15	- Abschreibungen		2.900	3.000	3.200	3.400	3.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		6.100	6.200	6.400	6.600	6.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 2.100	-2.700	-2.900	-3.100	-3.300
23	- kalkulatorische Kosten		1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.800	-4.400	-4.600	-4.800	-5.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**57.30.0600 Wochenmärkte - Teilhaushalt: THH4 - Teilhaushalt 4 Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		4.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.200	3.200	0	3.200	3.200	3.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		800	300	0	300	300	300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		800	300	0	300	300	300

Teilhaushalt 5: Hochbauamt

Verantwortlich: Herr Speer

Produkt	Bezeichnung
11.24.0100	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen
11.24.0200	Zentrales Gebäudemanagement
11.24.0201	Grundschulen
11.24.0217	Förderschulen
11.24.0227	Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe
11.24.0240	Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige)
11.24.0241	Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige)
11.26.0100	Vergabestelle
31.40.0500	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
31.40.0700	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden)
41.80.1000	Kurhaus
42.40.0000	Bäder
42.41.0100	Gedekte Sportflächen bis 27 m x 45 m
51.10.0100	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung
51.10.0900	Städtebauliche Sanierung ELR/LSP
51.11.0000	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss)
52.10.0000	Bauordnung
52.20.0100	Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung)
52.30.0000	Denkmalschutz und Denkmalpflege
53.60.0100	Leistungsgebundene Breitbandinfrastruktur
54.90.0000	Öffentliche Toilettenanlagen
57.30.0800	Festhallen und Festplätze

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		14.500	27.000	15.000	15.000	15.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		159.300	167.200	175.500	184.200	193.500
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		774.100	876.000	876.000	876.000	876.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		779.300	928.800	928.800	928.800	928.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		30.000	37.000	33.000	33.000	33.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		240.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.999.200	2.038.000	2.030.300	2.039.000	2.048.300
12	- Personalaufwendungen		2.142.300	2.149.700	2.207.100	2.265.600	2.325.700
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.883.400	2.894.900	2.828.900	2.828.900	3.395.900
15	- Abschreibungen		1.221.700	1.282.700	1.346.800	1.414.200	1.484.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.037.400	352.500	332.500	332.500	332.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		7.284.800	6.679.800	6.715.300	6.841.200	7.538.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 5.285.600	-4.641.800	-4.685.000	-4.802.200	-5.490.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen		1.915.200	1.915.200	1.915.200	1.915.200	1.915.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		145.200	145.200	145.200	145.200	145.200
23	- kalkulatorische Kosten		1.112.700	1.112.700	1.112.700	1.112.700	1.112.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		657.300	657.300	657.300	657.300	657.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 4.628.300	-3.984.500	-4.027.700	-4.144.900	-4.833.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.839.900	1.870.800	0	1.854.800	1.854.800	1.854.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.063.100	5.397.100	0	5.368.500	5.427.000	6.054.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 4.223.200	-3.526.300	0	-3.513.700	-3.572.200	-4.199.300
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		505.000	1.788.000	0	4.052.000	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		3.500	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		508.500	1.788.000	0	4.052.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		442.500	470.000	820.000	700.000	120.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		79.000	148.000	0	8.000	8.000	8.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		1.625.000	1.680.000	4.350.000	4.350.000	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	20.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		2.146.500	2.318.000	5.170.000	5.058.000	128.000	8.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.638.000	-530.000	-5.170.000	-1.006.000	-128.000	-8.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 5.861.200	-4.056.300	-5.170.000	-4.519.700	-3.700.200	-4.207.300

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0201 Grundschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	Siehe 11.24.0200
------------------	------------------

11.24.0201 Grundschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		13.700	12.000	12.000	12.000	12.000
12	- Personalaufwendungen		217.200	222.200	228.000	234.000	240.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		484.000	384.000	334.000	334.000	334.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		701.200	606.200	562.000	568.000	574.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 687.500	-594.200	-550.000	-556.000	-562.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen		687.500	687.500	687.500	687.500	687.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		687.500	687.500	687.500	687.500	687.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	93.300	137.500	131.500	125.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0201 Grundschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		13.700	12.000	0	12.000	12.000	12.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		701.200	606.200	0	562.000	568.000	574.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 687.500	-594.200	0	-550.000	-556.000	-562.100
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 687.500	-594.200	0	-550.000	-556.000	-562.100

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0217 Förderschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	Siehe 11.24.0200
------------------	------------------

11.24.0217 Förderschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200	200	200	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		300	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		500	200	200	200	200
12	- Personalaufwendungen		55.800	55.900	57.500	59.200	60.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.700	36.100	36.100	36.100	36.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		91.500	92.000	93.600	95.300	97.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 91.000	-91.800	-93.400	-95.100	-96.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen		91.000	91.000	91.000	91.000	91.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		91.000	91.000	91.000	91.000	91.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	-800	-2.400	-4.100	-5.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0217 Förderschulen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		500	200	0	200	200	200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		91.500	92.000	0	93.600	95.300	97.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 91.000	-91.800	0	-93.400	-95.100	-96.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 91.000	-91.800	0	-93.400	-95.100	-96.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0227 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	Siehe 11.24.0200
-------------------------	------------------

11.24.0227 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		10.400	9.100	9.100	9.100	9.100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		11.800	10.500	10.500	10.500	10.500
12	- Personalaufwendungen		267.400	275.500	282.600	289.900	297.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		343.000	328.000	328.000	328.000	328.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		610.400	603.500	610.600	617.900	625.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 598.600	-593.000	-600.100	-607.400	-614.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen		598.600	598.600	598.600	598.600	598.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		598.600	598.600	598.600	598.600	598.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	5.600	-1.500	-8.800	-16.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0227 Gemeinschaftsschulen und Schulverbünde mit Überwiegen der Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		11.800	10.500	0	10.500	10.500	10.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		610.400	603.500	0	610.600	617.900	625.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 598.600	-593.000	0	-600.100	-607.400	-614.900
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 598.600	-593.000	0	-600.100	-607.400	-614.900

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0240 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	Siehe 11.24.0200
------------------	------------------

11.24.0240 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		800	11.300	11.300	11.300	11.300
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		800	11.300	11.300	11.300	11.300
12	- Personalaufwendungen		92.000	94.200	96.800	99.400	102.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		151.000	171.000	171.000	171.000	171.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		243.000	265.200	267.800	270.400	273.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 242.200	-253.900	-256.500	-259.100	-261.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen		242.200	242.200	242.200	242.200	242.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		242.200	242.200	242.200	242.200	242.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	-11.700	-14.300	-16.900	-19.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0240 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 0-6-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		800	11.300	0	11.300	11.300	11.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		243.000	265.200	0	267.800	270.400	273.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 242.200	-253.900	0	-256.500	-259.100	-261.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 242.200	-253.900	0	-256.500	-259.100	-261.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0241 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	Siehe 11.24.0200
------------------	------------------

11.24.0241 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		400	400	400	400	400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		400	400	400	400	400
12	- Personalaufwendungen		2.800	2.900	3.300	3.700	4.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		26.700	28.500	28.500	28.500	28.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		29.500	31.400	31.800	32.200	32.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 29.100	-31.000	-31.400	-31.800	-32.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		0	-1.900	-2.300	-2.700	-3.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0241 Tageseinrichtungen für Kinder (in Gruppen für 7-14-Jährige) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		400	400	0	400	400	400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		29.500	31.400	0	31.800	32.200	32.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 29.100	-31.000	0	-31.400	-31.800	-32.200
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 29.100	-31.000	0	-31.400	-31.800	-32.200

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0200 Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen und Nutzungsrechten (Miet- oder Pachtverträge) - Bewirtschaftung, Begehung, Unterhaltung und Instandhaltung von eigenen und angemieteten Wohn- und Geschäftsgebäuden Hinweis: Die nachfolgenden Produkte 11.24.0201 bis 11.24.0241 werden lediglich aus statistischen Gründen gebildet.
-------------------------	--

11.24.0200 Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		47.500	49.900	52.400	55.000	57.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		38.000	56.000	56.000	56.000	56.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		4.500	595.200	595.200	595.200	595.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		92.000	703.100	705.600	708.200	711.000
12	- Personalaufwendungen		736.300	750.900	770.000	789.400	809.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		914.500	1.037.400	1.115.400	1.115.400	1.115.400
15	- Abschreibungen		430.500	452.000	474.600	498.300	523.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		35.400	40.900	40.900	40.900	40.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		2.116.700	2.281.200	2.400.900	2.444.000	2.488.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 2.024.700	-1.578.100	-1.695.300	-1.735.800	-1.777.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen		266.800	266.800	266.800	266.800	266.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		48.100	48.100	48.100	48.100	48.100
23	- kalkulatorische Kosten		352.800	352.800	352.800	352.800	352.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 134.100	-134.100	-134.100	-134.100	-134.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 2.158.800	-1.712.200	-1.829.400	-1.869.900	-1.912.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.24.0200 Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		44.500	653.200	0	653.200	653.200	653.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.686.200	1.829.200	0	1.926.300	1.945.700	1.965.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 1.641.700	-1.176.000	0	-1.273.100	-1.292.500	-1.312.500
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		317.500	370.000	820.000	700.000	120.000	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	7.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		317.500	377.000	820.000	700.000	120.000	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 317.500	-377.000	-820.000	-700.000	-120.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.959.200	-1.553.000	-820.000	-1.973.100	-1.412.500	-1.312.500

11240200 Zentrales Gebäudemanagement - Zeile Nr. 11 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Notiz	HBA: Brandschutzmaßnahmen "Sicheres Treppenhaus" (Rauchschutztüren, Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung), Neueinplanung Restmittel 2020
Notiz	HBA: Umbau FWH Bonfeld in Verw.Stelle + Lager Gem.arbeiter
Notiz	HBA: Verschiebung um 1 Jahr (Restmittel 2020 verfallen/gesperrt)
Notiz	Software Serverbasierend für die elekt. Schliessanlage der Gebäudeverwaltung

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0002-EDV Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-7.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	

11240200 Zentrales Gebäudemanagement 0002 EDV Anschaffungen

Notiz: Software Serverbasierend für die elekt. Schliessanlage der Gebäudeverwaltung

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0010-Brandschutzmaßnahmen Wasserschloss (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	209.200	9.200	0		193.600	200.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	209.200	9.200	0		193.600	200.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-209.200	-9.200	0		-193.600	-200.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	209.200	9.200	0		193.600	200.000	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

11240200 Zentrales Gebäudemanagement 0010 Brandschutzmaßnahmen												
Wasserschloss												
Notiz		HBA: Brandschutzmaßnahmen "Sicheres Treppenhaus" (Rauchschutztüren, Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung), Neueinplanung Restmittel 2020										

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0011-Brandschutzmaßnahmen Fränkischer Hof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		5.900	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		5.900	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 5.900	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		5.900	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0012-Umbau Bahnhofstr. 13 EG (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.000	43.000	0		8.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	43.000	43.000	0		8.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-43.000	-43.000	0		- 8.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	43.000	43.000	0		8.000	0	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 9200-Sanierung Bonfeld, Umbau Treschklinger Str. 1 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.000	30.000	0		30.000	90.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	120.000	30.000	0		30.000	90.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-120.000	-30.000	0		- 30.000	-90.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	120.000	30.000	0		30.000	90.000	0	0	0	0	0

11240200 Zentrales Gebäudemanagement 9200 Sanierung Bonfeld, Umbau Treschklinger Str. 1

Notiz: HBA: Umbau FWH Bonfeld in Verw.Stelle + Lager Gem.arbeiter

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.24.0200-Zentrales Gebäudemanagement - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 9500-ELR-Maßnahme Heinsheim, Sanierung/Umbau Neckarstr. 17 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	900.000	0	0		80.000	80.000	820.000	700.000	120.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	900.000	0	0		80.000	80.000	820.000	700.000	120.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-900.000	0	0		- 80.000	-80.000	-820.000	-700.000	-120.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	900.000	0	0		80.000	80.000	820.000	700.000	120.000	0	0

11240200 Zentrales Gebäudemanagement 9500 ELR-Maßnahme Heinsheim, Sanierung/Umbau Neckarstr. 17

Notiz: HBA: Verschiebung um 1 Jahr (Restmittel 2020 verfallen/gesperrt)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Planung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI einschl. techn. mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstausstattungen, Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und techn. Einrichtungen - Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI einschl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen - Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen - Beratung bei Projekten Dritter - Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht
-------------------------	--

11.24.0100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		91.200	91.100	93.600	96.200	98.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.000	9.500	9.500	9.500	9.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.500	7.500	7.500	7.500	7.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		114.700	108.100	110.600	113.200	115.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 114.700	-108.100	-110.600	-113.200	-115.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 114.700	-108.100	-110.600	-113.200	-115.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.24.0100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5
Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		114.700	108.100	0	110.600	113.200	115.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 114.700	-108.100	0	-110.600	-113.200	-115.900
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 114.700	-108.100	0	-110.600	-113.200	-115.900

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.26.0100 Zentrale Vergabestelle - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Zentrale Vergabe von Bauleistungen (VOB) - Zentrale Vergabe von Dienstleistungen (VOL) - Zentrale Erstellung von Architekten- und Ingenieurverträgen
-------------------------	--

11.26.0100 Zentrale Vergabestelle - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		86.400	89.100	91.400	93.800	96.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.200	6.300	6.300	6.300	6.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		96.100	97.900	100.200	102.600	105.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 96.100	-97.900	-100.200	-102.600	-105.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 96.100	-97.900	-100.200	-102.600	-105.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.26.0100 Zentrale Vergabestelle - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		96.100	97.900	0	100.200	102.600	105.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 96.100	-97.900	0	-100.200	-102.600	-105.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 96.100	-97.900	0	-100.200	-102.600	-105.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

31.40.0500 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	- Obdachlosenunterkünfte
------------------	--------------------------

31.40.0500 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		30.000	34.000	34.000	34.000	34.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		30.000	34.000	34.000	34.000	34.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		17.900	23.400	23.400	23.400	23.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		17.900	23.400	23.400	23.400	23.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		12.100	10.600	10.600	10.600	10.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
23	- kalkulatorische Kosten		800	800	800	800	800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		6.600	5.100	5.100	5.100	5.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**31.40.0500 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		30.000	34.000	0	34.000	34.000	34.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		17.900	23.400	0	23.400	23.400	23.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		12.100	10.600	0	10.600	10.600	10.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		12.100	10.600	0	10.600	10.600	10.600

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**31.40.0700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Anschlussunterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten
-------------------------	--

31.40.0700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200.000	173.000	173.000	173.000	173.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		45.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		247.500	178.000	178.000	178.000	178.000
12	- Personalaufwendungen		7.200	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		281.800	226.000	226.000	226.000	793.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		30.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		319.000	236.000	236.000	236.000	803.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 71.500	-58.000	-58.000	-58.000	-625.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 71.500	-58.000	-58.000	-58.000	-625.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**31.40.0700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden) - Teilhaushalt: THH5 -
Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		247.500	178.000	0	178.000	178.000	178.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		319.000	236.000	0	236.000	236.000	803.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 71.500	-58.000	0	-58.000	-58.000	-625.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	25.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	25.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	-25.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 71.500	-83.000	0	-58.000	-58.000	-625.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 31.40.0700-Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 0310-Erwerb und Umbau Zeltanlage für Folgeunterbringung Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	175.000	150.000	0		0	25.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	175.000	150.000	0		0	25.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-175.000	-150.000	0		0	-25.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	175.000	150.000	0		0	25.000	0	0	0	0	

31400700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte (Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden) 0310 Erwerb und Umbau Zeltanlage für Folgeunterbringung Fürfeld

Notiz HBA: 25.000 € für abgehängte Decke Folgeunterbringung Gottlieb-Daimler-Ring 9/3, Fürfeld

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.1000 Kurhaus - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	- Unterhaltung und Bewirtschaftung des Kurhauses zur Weiterverpachtung an die BTB
-------------------------	---

41.80.1000 Kurhaus - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		44.200	46.400	48.700	51.100	53.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		200.400	202.000	202.000	202.000	202.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		27.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		271.600	278.400	280.700	283.100	285.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		85.000	45.000	45.000	45.000	45.000
15	- Abschreibungen		148.000	155.400	163.200	171.400	180.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.700	1.500	1.500	1.500	1.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		235.700	201.900	209.700	217.900	226.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		35.900	76.500	71.000	65.200	59.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
23	- kalkulatorische Kosten		181.200	181.200	181.200	181.200	181.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 187.000	-187.000	-187.000	-187.000	-187.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 151.100	-110.500	-116.000	-121.800	-127.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.1000 Kurhaus - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		227.400	232.000	0	232.000	232.000	232.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		87.700	46.500	0	46.500	46.500	46.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		139.700	185.500	0	185.500	185.500	185.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		5.000	5.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		5.000	5.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		10.000	10.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		26.000	20.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		36.000	30.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 31.000	-25.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		108.700	160.500	0	185.500	185.500	185.500

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 41.80.1000-Kurhaus - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		26.000	20.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		26.000	20.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 26.000	-20.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		26.000	20.000	0	0	0	0	

41801000 Kurhaus 0004 Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt

Notiz | HBA: Audioanlage

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 41.80.1000-Kurhaus - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0010-Elektroladeinfrastruktur am Kurhaus (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		5.000	5.000	0	0	0	0	-5.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		5.000	5.000	0	0	0	0	-5.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 5.000	-5.000	0	0	0	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000

41801000 Kurhaus 0010 Elektroladeinfrastruktur am Kurhaus

Notiz TBA: Neueinplanung Restmittel 2020

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**42.40.0000 Bäder - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Betrieb und Unterhaltung Bewegungsbad Obergimpfern
-------------------------	--

42.40.0000 Bäder - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		500	200	200	200	200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		500	200	200	200	200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.200	29.100	29.100	29.100	29.100
15	- Abschreibungen		10.300	10.800	11.300	11.900	12.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		35.500	39.900	40.400	41.000	41.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 35.000	-39.700	-40.200	-40.800	-41.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
23	- kalkulatorische Kosten		13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 59.000	-63.700	-64.200	-64.800	-65.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

42.40.0000 Bäder - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		500	200	0	200	200	200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.200	29.100	0	29.100	29.100	29.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 24.700	-28.900	0	-28.900	-28.900	-28.900
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 24.700	-28.900	0	-28.900	-28.900	-28.900

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

42.41.0100 Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	- Betrieb und Unterhaltung von Sporthallen (ohne Schulsporthallen Bad Rappenau und Zimmerhof)
-------------------------	---

42.41.0100 Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		58.800	61.700	64.800	68.000	71.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		62.500	61.000	61.000	61.000	61.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		8.800	8.500	8.500	8.500	8.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		130.100	131.200	134.300	137.500	140.900
12	- Personalaufwendungen		62.200	45.500	46.800	48.100	49.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		336.000	349.000	309.000	309.000	309.000
15	- Abschreibungen		449.500	472.000	495.600	520.400	546.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		850.500	869.300	854.200	880.300	907.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 720.400	-738.100	-719.900	-742.800	-766.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		68.700	68.700	68.700	68.700	68.700
23	- kalkulatorische Kosten		303.200	303.200	303.200	303.200	303.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 371.900	-371.900	-371.900	-371.900	-371.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.092.300	-1.110.000	-1.091.800	-1.114.700	-1.138.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

42.41.0100 Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		71.300	69.500	0	69.500	69.500	69.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		401.000	397.300	0	358.600	359.900	361.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 329.700	-327.800	0	-289.100	-290.400	-291.800
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		115.000	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		50.000	125.000	0	5.000	5.000	5.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		165.000	125.000	0	5.000	5.000	5.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 165.000	-125.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 494.700	-452.800	0	-294.100	-295.400	-296.800

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0100-Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 0001-Allgemeine Anschaffungen durch das Fachamt Sporthallen alle Ortsteile (ohne Schulsporthalle Verbundschule) (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		50.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0100-Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Sporthallen Bad Rappenau (ohne Schulsporthalle Verbundschule) (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 20.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0100-Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0010-Brandschutzmaßnahmen Mühlthalhalle (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.000	0	0		95.000	0	0	0	0	0	95.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	95.000	0	0		95.000	0	0	0	0	0	95.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-95.000	0	0		- 95.000	0	0	0	0	0	-95.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	95.000	0	0		95.000	0	0	0	0	0	95.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0100-Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0204-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Sporthallen Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	120.000	0	0		0	120.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	120.000	0	0		0	120.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-120.000	0	0		0	-120.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	120.000	0	0		0	120.000	0	0	0	0	

42410100 Gedeckte Sportflächen bis 27 m x 45 m 0204 Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt Sporthallen Bonfeld

Notiz: HBA: Brandschutzmaßnahmen (insb. Brandschutzfenster)

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**51.10.0100 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan gem. BauGB, Aufstellungs-, Änderungsverfahren und Fortschreibung) - Verbindliche Bauleitplanung (Bebauungsplan, Vorhaben- und Erschließungsplan) - Städtebauliche Rahmenplanung - Stadtentwicklung (Erarbeitung von Analysen, Modellrechnungen und Szenarien) - Städtebaulicher Entwurf - Stadtgestaltung - Verkehrsentwicklungsplan, Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung - Abschluss von städtebaulichen Verträgen
-------------------------	---

51.10.0100 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	4.000	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		0	4.000	0	0	0
12	- Personalaufwendungen		144.100	142.200	146.100	150.000	154.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.500	31.500	31.500	31.500	31.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		280.500	170.800	170.800	170.800	170.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		446.100	344.500	348.400	352.300	356.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 446.100	-340.500	-348.400	-352.300	-356.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 446.100	-340.500	-348.400	-352.300	-356.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

51.10.0100 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		0	4.000	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		446.100	344.500	0	348.400	352.300	356.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 446.100	-340.500	0	-348.400	-352.300	-356.400
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 446.100	-340.500	0	-348.400	-352.300	-356.400

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**51.10.0900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen
-------------------------	---

51.10.0900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		12.000	24.000	12.000	12.000	12.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		12.000	24.000	12.000	12.000	12.000
12	- Personalaufwendungen		0	5.300	5.600	5.900	6.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		300	300	300	300	300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		70.000	45.000	40.000	40.000	40.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		70.300	50.600	45.900	46.200	46.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 58.300	-26.600	-33.900	-34.200	-34.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 58.300	-26.600	-33.900	-34.200	-34.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

51.10.0900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		12.000	24.000	0	12.000	12.000	12.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		70.300	50.600	0	45.900	46.200	46.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 58.300	-26.600	0	-33.900	-34.200	-34.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		500.000	595.000	0	20.000	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		3.500	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		503.500	595.000	0	20.000	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		175.000	230.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		175.000	230.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		328.500	365.000	0	20.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		270.200	338.400	0	-13.900	-34.200	-34.500

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 51.10.0900-Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 9200-Sanierung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		400.000	445.000	0	0	0	0	-445.000
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		3.500	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		403.500	445.000	0	0	0	0	-445.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		175.000	130.000	0	0	0	0	-130.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		175.000	130.000	0	0	0	0	-130.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		228.500	315.000	0	0	0	0	-315.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		175.000	130.000	0	0	0	0	-130.000

51100900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP 9200 Sanierung Bonfeld	
Notiz	HBA: Zuschüsse für unsere Investifne Maßnahmen > Sanierung Herbststraße > Sanierung Martin-Luther-Straße > Öffentlicher Spielplatz auf Schulgelände > Umbau ehem. Feuerwehrgerätehaus in Bürgerbüro und Bauhof > Grunderwerbe im Bereich Herbststr., Martin-Luther-Str. und Baumgartenstr.
Notiz	HBA: Vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeiträgen
Notiz	HBA: Zuwendung an Private

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 51.10.0900-Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 9500-ELR-Programm Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	20.000	0	0	-20.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	20.000	0	0	-20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	20.000	0	0	-20.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 51.10.0900-Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 9600-ELR-Programm Obergimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		100.000	120.000	0	0	0	0	-120.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		100.000	120.000	0	0	0	0	-120.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		100.000	120.000	0	0	0	0	-120.000

51100900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP 9600 ELR-Programm
Obergimpern

Notiz: HBA: Innerörtliche Fußwegeverbindung

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 51.10.0900-Städtebauliche Sanierung ELR/LSP - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 9610-Sanierung Obergimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	30.000	0	0	0	0	-30.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	30.000	0	0	0	0	-30.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		0	100.000	0	0	0	0	-100.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	100.000	0	0	0	0	-100.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-70.000	0	0	0	0	70.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	100.000	0	0	0	0	-100.000

51100900 Städtebauliche Sanierung ELR/LSP 9610 Sanierung Obergimpern

Notiz | HBA: Zuwendung an Private

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**51.11.0000 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Durchführung von Umlegungsverfahren - Kostenbeteiligung am gemeinsamen Gutachterausschuss für den nördlichen Landkreis Heilbronn
-------------------------	---

51.11.0000 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		240.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		245.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12	- Personalaufwendungen		63.100	48.800	50.400	52.000	53.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.500	800	800	800	800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		580.500	50.500	50.500	50.500	50.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		647.100	100.100	101.700	103.300	104.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 402.100	-95.100	-96.700	-98.300	-99.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 402.100	-95.100	-96.700	-98.300	-99.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

51.11.0000 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen (Umlegungen/Gutachterausschuss) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		245.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		647.100	100.100	0	101.700	103.300	104.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 402.100	-95.100	0	-96.700	-98.300	-99.900
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 402.100	-95.100	0	-96.700	-98.300	-99.900

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**52.10.0000 Bauordnung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bauvoranfragen, Baugenehmigungsverfahren, Kenntnisgabeverfahren - Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG, Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich, Bautechnische Prüfung, Baukontrolle, Bauabnahme und Gebrauchsabnahme, Vereinfachtes Genehmigungsverfahren - Bauordnungsbehördliche Maßnahmen - Führen, Bereitstellen des Baulastenverzeichnisses einschl. Auskünfte - Allgemeine Bauberatung - Durchführung von Brandverhütungsschauen - Bauüberwachung - Erstellung von Brandschutzkonzepten
-------------------------	--

52.10.0000 Bauordnung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		400.000	500.000	500.000	500.000	500.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		403.000	503.000	503.000	503.000	503.000
12	- Personalaufwendungen		274.900	283.100	290.500	298.000	305.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.400	10.500	6.500	6.500	6.500
15	- Abschreibungen		2.500	2.600	2.700	2.800	2.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		500	6.000	6.000	6.000	6.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		284.300	302.200	305.700	313.300	321.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		118.700	200.800	197.300	189.700	181.900
23	- kalkulatorische Kosten		200	200	200	200	200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 200	-200	-200	-200	-200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		118.500	200.600	197.100	189.500	181.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

52.10.0000 Bauordnung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		403.000	503.000	0	503.000	503.000	503.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		281.800	299.600	0	303.000	310.500	318.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		121.200	203.400	0	200.000	192.500	184.800
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	13.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	13.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	-13.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		121.200	190.400	0	200.000	192.500	184.800

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 52.10.0000-Bauordnung - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0002-EDV Anschaffungen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0		0	13.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	13.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-13.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	13.000	0	0	0	0	

52100000 Bauordnung 0002 EDV Anschaffungen

Notiz: HA: Neue Programmversion Baurechtsverwaltung mit Lizenzneukauf

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

52.20.0100 Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	- Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Mietwohnungen
-------------------------	--

52.20.0100 Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		4.000	4.200	4.400	4.600	4.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		0	12.000	12.000	12.000	12.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		516.000	106.000	106.000	106.000	106.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		520.000	122.200	122.400	122.600	122.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		95.900	143.500	93.500	93.500	93.500
15	- Abschreibungen		153.500	161.200	169.300	177.800	186.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		249.400	304.700	262.800	271.300	280.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		270.600	-182.500	-140.400	-148.700	-157.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
23	- kalkulatorische Kosten		243.500	243.500	243.500	243.500	243.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 249.800	-249.800	-249.800	-249.800	-249.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		20.800	-432.300	-390.200	-398.500	-407.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**52.20.0100 Förderung des Mietwohnungsbaus (inklusive Eigener Wohnraumvermietung) - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		516.000	118.000	0	118.000	118.000	118.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		95.900	143.500	0	93.500	93.500	93.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		420.100	-25.500	0	24.500	24.500	24.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		420.100	-25.500	0	24.500	24.500	24.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**52.30.0000 Denkmalschutz und Denkmalpflege - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Genehmigung - Auskünfte und Beratung, z.B. über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft - Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit des Vorhabens und Entscheidung - Untersagungsverfügungen - Baueinstellungen - Überprüfung auf Einhaltung bzw. Vorliegen einer Genehmigung - Präventivkontrolle
-------------------------	--

52.30.0000 Denkmalschutz und Denkmalpflege - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		3.500	3.900	4.200	4.500	4.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.500	3.900	4.200	4.500	4.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 3.500	-3.900	-4.200	-4.500	-4.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.500	-3.900	-4.200	-4.500	-4.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

52.30.0000 Denkmalschutz und Denkmalpflege - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.500	3.900	0	4.200	4.500	4.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 3.500	-3.900	0	-4.200	-4.500	-4.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 3.500	-3.900	0	-4.200	-4.500	-4.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Förderung des Ausbaus der Breitbandinfrastruktur
-------------------------	--

53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
15	- Abschreibungen		14.600	15.300	16.100	16.900	17.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		20.000	15.000	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		34.600	30.300	16.100	16.900	17.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 34.600	-30.300	-16.100	-16.900	-17.700
23	- kalkulatorische Kosten		8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 8.400	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 43.000	-38.700	-24.500	-25.300	-26.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		20.000	15.000	0	0	0	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 20.000	-15.000	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	1.188.000	0	4.032.000	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	1.188.000	0	4.032.000	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		1.450.000	1.450.000	4.350.000	4.350.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		1.450.000	1.450.000	4.350.000	4.350.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 1.450.000	-262.000	-4.350.000	-318.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 1.470.000	-277.000	-4.350.000	-318.000	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.60.0100-Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0010-Breitbandausbau alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	585.000	0	1.755.000	0	0	-2.340.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	585.000	0	1.755.000	0	0	-2.340.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.600.000	0	0		650.000	650.000	1.950.000	1.950.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	2.600.000	0	0		650.000	650.000	1.950.000	1.950.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-2.600.000	0	0		- 650.000	-65.000	-1.950.000	-195.000	0	0	-2.340.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	2.600.000	0	0		650.000	650.000	1.950.000	1.950.000	0	0	0

53600100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur 0010 Breitbandausbau alle Ortsteile

Notiz | HBA: Neueinplanung Restmittel 2020

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.60.0100-Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0011-Breitbandausbau Schulen und Kliniken alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	270.000	0	1.080.000	0	0	-1.350.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	270.000	0	1.080.000	0	0	-1.350.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.500.000	0	0		375.000	375.000	1.125.000	1.125.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.500.000	0	0		375.000	375.000	1.125.000	1.125.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.500.000	0	0		- 375.000	-105.000	-1.125.000	-45.000	0	0	-1.350.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.500.000	0	0		375.000	375.000	1.125.000	1.125.000	0	0	0

53600100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur 0011 Breitbandausbau Schulen und Kliniken alle Ortsteile

Notiz

HBA: Neueinplanung Restmittel 2020

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.60.0100-Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0012-Breitbandausbau Gewerbegebiete alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	333.000	0	1.197.000	0	0	-1.530.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	333.000	0	1.197.000	0	0	-1.530.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.700.000	0	0		425.000	425.000	1.275.000	1.275.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.700.000	0	0		425.000	425.000	1.275.000	1.275.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.700.000	0	0		- 425.000	-92.000	-1.275.000	-78.000	0	0	-1.530.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.700.000	0	0		425.000	425.000	1.275.000	1.275.000	0	0	0

53600100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur 0012 Breitbandausbau Gewerbegebiete alle Ortsteile

Notiz

HBA: Neueinplanung Restmittel 2020

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**54.90.0000 Öffentliche Toilettenanlagen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt**

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung, Betrieb und Reinigung von öffentlichen Toilettenanlagen
-------------------------	---

54.90.0000 Öffentliche Toilettenanlagen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.800	14.500	14.500	14.500	14.500
15	- Abschreibungen		2.600	2.700	2.800	2.900	3.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		18.400	17.200	17.300	17.400	17.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 16.900	-15.700	-15.800	-15.900	-16.000
23	- kalkulatorische Kosten		5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 22.300	-21.100	-21.200	-21.300	-21.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.90.0000 Öffentliche Toilettenanlagen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.800	14.500	0	14.500	14.500	14.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 14.300	-13.000	0	-13.000	-13.000	-13.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	65.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	65.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	-65.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 14.300	-78.000	0	-13.000	-13.000	-13.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.90.0000-Öffentliche Toilettenanlagen - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt												
Maßnahme: 0010-Neubau öffentliche Toilettenanlage, Kirchplatz Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.000	0	0		0	65.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	65.000	0	0		0	65.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-65.000	0	0		0	-65.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	65.000	0	0		0	65.000	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

57.30.0800 Festhallen und Festplätze - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Kurzbeschreibung	- Bürgerhaus Bad Rappenau
-------------------------	---------------------------

57.30.0800 Festhallen und Festplätze - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		4.800	5.000	5.200	5.500	5.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		18.800	19.000	19.200	19.500	19.800
12	- Personalaufwendungen		38.200	39.100	40.300	41.500	42.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.000	20.500	20.500	20.500	20.500
15	- Abschreibungen		10.200	10.700	11.200	11.800	12.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		69.400	70.300	72.000	73.800	75.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 50.600	-51.300	-52.800	-54.300	-55.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		800	800	800	800	800
23	- kalkulatorische Kosten		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 4.800	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 55.400	-56.100	-57.600	-59.100	-60.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

57.30.0800 Festhallen und Festplätze - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		59.200	59.600	0	60.800	62.000	63.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 45.200	-45.600	0	-46.800	-48.000	-49.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 48.200	-48.600	0	-49.800	-51.000	-52.200

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 57.30.0800-Festhallen und Festplätze - Teilhaushalt: THH5 - Teilhaushalt 5 Hochbauamt Maßnahme: 0004-Anschaffungen und Baumaßnahmen Hochbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	

Teilhaushalt 6: Tiefbauamt
Verantwortlich: Herr Haffelder

Produkt	Bezeichnung
11.25.0100	Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen
11.25.0300	Leistungen zentraler Werkstätten
41.80.2000	Kureinrichtungen
41.80.4000	Soleförderung
42.41.0200	Freisportanlagen
54.10.0100	Straßen, Wege, Plätze
54.10.0200	Straßenbeleuchtung
54.10.0600	Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen)
54.50.0000	Straßenreinigung/Winterdienst
54.60.0000	Parkierungseinrichtungen
54.70.1000	Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen, etc.)
55.10.0100	Grün- und Parkanlagen
55.10.0200	Freizeitanlagen und Spielflächen
55.20.0000	Gewässerschutz/ Öffentl. Gewässer/ Wasserb. Anlagen
55.40.0000	Naturschutz und Landschaftspflege
55.51.0600	Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		172.500	208.900	141.400	131.600	112.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		968.800	1.017.300	1.068.100	1.121.500	1.177.500
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		692.000	692.000	692.000	692.000	692.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		68.300	68.300	68.300	68.300	68.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		259.400	224.400	114.400	114.400	114.400
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
9	+ Aktivierter Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		460.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		2.621.000	2.210.900	2.084.200	2.127.800	2.164.200
12	- Personalaufwendungen		3.100.200	3.231.300	3.313.400	3.397.400	3.483.400
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.192.400	3.197.800	3.092.900	3.093.000	3.093.000
15	- Abschreibungen		1.743.700	1.830.800	1.922.200	2.018.200	2.119.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		150.000	70.000	70.000	70.000	70.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.235.500	995.600	998.100	1.024.100	956.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		9.421.800	9.325.500	9.396.600	9.602.700	9.721.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 6.800.800	-7.114.600	-7.312.400	-7.474.900	-7.557.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen		2.805.700	2.805.700	2.805.700	2.805.700	2.805.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		2.166.700	2.166.700	2.166.700	2.166.700	2.166.700
23	- kalkulatorische Kosten		1.670.200	1.670.200	1.670.200	1.670.200	1.670.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.031.200	-1.031.200	-1.031.200	-1.031.200	-1.031.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 7.832.000	-8.145.800	-8.343.600	-8.506.100	-8.588.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.652.200	1.193.600	0	1.016.100	1.006.300	986.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		7.678.100	7.494.700	0	7.474.400	7.584.500	7.602.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 6.025.900	-6.301.100	0	-6.458.300	-6.578.200	-6.615.800
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		251.800	444.500	0	230.000	230.000	230.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		2.993.000	1.515.000	0	2.394.000	1.480.000	900.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		20.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		3.264.800	1.959.500	0	2.624.000	1.710.000	1.130.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.552.500	5.416.000	8.595.000	5.912.000	3.375.000	1.130.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		305.000	330.000	0	140.000	140.000	140.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		100.000	50.000	0	50.000	250.000	50.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		5.957.500	5.796.000	8.595.000	6.102.000	3.765.000	1.320.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 2.692.700	-3.836.500	-8.595.000	-3.478.000	-2.055.000	-190.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 8.718.600	-10.137.600	-8.595.000	-9.936.300	-8.633.200	-6.805.800

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**11.25.0100 Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freiflächen wie: Sportflächen, Friedhöfe, Außenanlagen an Gebäuden und Einrichtungen, z. B. Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, u.ä.
-------------------------	--

11.25.0100 Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		79.400	79.400	79.400	79.400	79.400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		79.400	79.400	79.400	79.400	79.400
12	- Personalaufwendungen		311.900	358.900	368.200	377.600	387.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.300	28.300	26.300	26.300	26.300
15	- Abschreibungen		4.200	4.400	4.600	4.800	5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		8.900	8.100	8.100	8.100	8.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		346.300	399.700	407.200	416.800	426.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 266.900	-320.300	-327.800	-337.400	-347.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		300	300	300	300	300
23	- kalkulatorische Kosten		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 268.400	-321.800	-329.300	-338.900	-348.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**11.25.0100 Planungs-, Bau- und Unterhaltungsleistungen im Bereich Grünanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		79.400	79.400	0	79.400	79.400	79.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		342.100	395.300	0	402.600	412.000	421.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 262.700	-315.900	0	-323.200	-332.600	-342.300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 262.700	-315.900	0	-323.200	-332.600	-342.300

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

11.25.0300 Leistungen zentraler Werkstätten - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Städtischer Bauhof
------------------	----------------------

11.25.0300 Leistungen zentraler Werkstätten - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
12	- Personalaufwendungen		2.539.400	2.656.900	2.723.500	2.791.800	2.861.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		302.400	308.300	305.400	305.500	305.500
15	- Abschreibungen		161.900	170.000	178.500	187.400	196.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		18.000	18.000	18.500	18.500	18.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.021.700	3.153.200	3.225.900	3.303.200	3.382.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 3.005.700	-3.137.200	-3.209.900	-3.287.200	-3.366.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen		2.805.700	2.805.700	2.805.700	2.805.700	2.805.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		56.900	56.900	56.900	56.900	56.900
23	- kalkulatorische Kosten		77.300	77.300	77.300	77.300	77.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		2.671.500	2.671.500	2.671.500	2.671.500	2.671.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 334.200	-465.700	-538.400	-615.700	-695.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

11.25.0300 Leistungen zentraler Werkstätten - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		16.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.859.800	2.983.200	0	3.047.400	3.115.800	3.185.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 2.843.800	-2.967.200	0	-3.031.400	-3.099.800	-3.169.800
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		235.000	230.000	0	120.000	120.000	120.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		235.000	230.000	0	120.000	120.000	120.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 235.000	-230.000	0	-120.000	-120.000	-120.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 3.078.800	-3.197.200	0	-3.151.400	-3.219.800	-3.289.800

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.25.0300-Leistungen zentraler Werkstätten - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0003-Fahrzeuge (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		150.000	180.000	0	100.000	100.000	100.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		150.000	180.000	0	100.000	100.000	100.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-150.000	-180.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		150.000	180.000	0	100.000	100.000	100.000	

11250300 Leistungen zentraler Werkstätten 0003 Fahrzeuge

Notiz TBA: 60.000 € Pritschenwagen mit Kipper (Sprinter oder Ducato), 120.000 € Großflächenmäher Schell SG 100

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.25.0300-Leistungen zentraler Werkstätten - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		85.000	50.000	0	20.000	20.000	20.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		85.000	50.000	0	20.000	20.000	20.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-85.000	-50.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		85.000	50.000	0	20.000	20.000	20.000	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

11250300 Leistungen zentraler Werkstätten 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt	
Notiz	TBA: 20.000 € Klein- und Anbaugeräte, 30.000 € Grassammelwagen

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**41.80.2000 Kureinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Betrieb, Unterhaltung und Weiterentwicklung der kurörtlichen Anlagen (Kur- und Salinenpark)
-------------------------	---

41.80.2000 Kureinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		111.300	116.900	122.700	128.800	135.200
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		460.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		1.221.800	767.400	773.200	779.300	785.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
15	- Abschreibungen		215.200	226.000	237.300	249.200	261.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		185.600	226.600	231.600	231.600	231.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		691.800	743.600	759.900	771.800	784.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		530.000	23.800	13.300	7.500	1.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		243.800	243.800	243.800	243.800	243.800
23	- kalkulatorische Kosten		187.900	187.900	187.900	187.900	187.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 431.700	-431.700	-431.700	-431.700	-431.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		98.300	-407.900	-418.400	-424.200	-430.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.2000 Kureinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.110.500	650.500	0	650.500	650.500	650.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		476.600	517.600	0	522.600	522.600	522.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		633.900	132.900	0	127.900	127.900	127.900
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	12.500	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	12.500	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		25.000	60.000	0	25.000	25.000	10.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0	25.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		25.000	85.000	0	25.000	25.000	10.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 25.000	-72.500	0	-25.000	-25.000	-10.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		608.900	60.400	0	102.900	102.900	117.900

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 41.80.2000-Kureinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	12.500	0	0	0	0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	12.500	0	0	0	0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		25.000	60.000	0	25.000	25.000	10.000	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	25.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		25.000	85.000	0	25.000	25.000	10.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 25.000	-72.500	0	-25.000	-25.000	-10.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		25.000	85.000	0	25.000	25.000	10.000	

41802000 Kureinrichtungen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt	
Notiz	RA: Bundeszuschuss Beleuchtung Kurpark
Notiz	TBA: Im Kurpark und Grünspange sollen die alten Kugelleuchten durch LED-Lampen einschl. Masten ausgetauscht werden. Der Förderantrag soll noch in 2020 für die Ausführung in 2021 gestellt werden. Geschätzte Kosten ca. 50.000 €.
Notiz	TBA: 2022/2023: Einfassung Wechselfoorbeete Kursee (gesamt 3 Pflanzbeete)
Notiz	TBA: Ersatz für überhohe Schaukel im Kurpark. Schaukel steht hinsichtlich der Sicherheit unter Beobachtung und wird im nächsten Jahr ersetzt.

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.4000 Soleförderung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Betrieb und Unterhaltung der Soleförderungsanlagen
-------------------------	--

41.80.4000 Soleförderung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		14.800	15.500	16.300	17.100	18.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		79.800	80.500	81.300	82.100	83.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
15	- Abschreibungen		38.500	40.400	42.400	44.500	46.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		6.100	6.500	6.500	46.500	6.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		89.500	91.800	93.800	135.900	98.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 9.700	-11.300	-12.500	-53.800	-15.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
23	- kalkulatorische Kosten		33.700	33.700	33.700	33.700	33.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 36.500	-36.500	-36.500	-36.500	-36.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 46.200	-47.800	-49.000	-90.300	-51.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

41.80.4000 Soleförderung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		51.000	51.400	0	51.400	91.400	51.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		14.000	13.600	0	13.600	-26.400	13.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		14.000	13.600	0	13.600	-26.400	13.600

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**42.41.0200 Freisportanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Betrieb und Unterhaltung von Sportplätzen
-------------------------	---

42.41.0200 Freisportanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		92.000	87.000	87.000	87.000	87.000
15	- Abschreibungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		93.100	88.100	88.100	88.100	88.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 86.100	-81.100	-81.100	-81.100	-81.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		81.600	81.600	81.600	81.600	81.600
23	- kalkulatorische Kosten		45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 126.600	-126.600	-126.600	-126.600	-126.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 212.700	-207.700	-207.700	-207.700	-207.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

42.41.0200 Freisportanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		92.100	87.100	0	87.100	87.100	87.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 85.100	-80.100	0	-80.100	-80.100	-80.100
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		55.500	187.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		55.500	187.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		235.000	771.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0	5.000	0	5.000	5.000	5.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		235.000	776.000	0	5.000	5.000	5.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 179.500	-589.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 264.600	-669.100	0	-85.100	-85.100	-85.100

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0200-Freisportanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Waldstadion Bad Rappenau und Sportplätze Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	

42410200 Freisportanlagen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt
Waldstadion Bad Rappenau und Sportplätze Ortsteile

Notiz | TBA: Merkposten für jeweils ein neues Tor (betrifft alle Sportplätze)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.41.0200-Freisportanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0010-Sanierung Tartanbahn Waldstadion Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	187.000	0	0	0	0	-187.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	187.000	0	0	0	0	-187.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	791.000	0	0		50.000	771.000	0	0	0	0	20.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	791.000	0	0		50.000	771.000	0	0	0	0	20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-791.000	0	0		- 50.000	-584.000	0	0	0	0	-207.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	791.000	0	0		50.000	771.000	0	0	0	0	20.000

42410200 Freisportanlagen 0010 Sanierung Tartanbahn Waldstadion Bad Rappenau

Notiz	RA: Sportförderung 137.000 €, Ausgleichstock 50.000 €
Notiz	TBA: Planungskosten in 2020 max. 20.000 € Ausführung der Sanierung in 2021 mit restl. BNK ges. ca. 791.000 €. Die Maßnahme wird komplett in 2021 abgeschlossen.

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung, Betrieb, Unterhaltung, Instandsetzung öffentlicher Straßen, Wege, Plätze sowie der Feldwege - Unterhaltung der Signalanlagen (Ampeln), Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen - Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung (Brücken, Tunnel, Stützwände, Lärmschutzwände) - Fachtechnische Stellungnahmen
-------------------------	--

54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		112.000	137.000	112.000	112.000	112.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		819.500	860.500	903.500	948.700	996.100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		800	800	800	800	800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	10.000	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		932.300	1.008.300	1.016.300	1.061.500	1.108.900
12	- Personalaufwendungen		153.100	120.500	123.800	127.200	130.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.240.000	1.291.800	1.291.800	1.291.800	1.291.800
15	- Abschreibungen		1.179.000	1.238.000	1.299.900	1.364.900	1.433.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		650.000	570.000	570.000	570.000	570.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.222.100	3.220.300	3.285.500	3.353.900	3.425.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 2.289.800	-2.212.000	-2.269.200	-2.292.400	-2.316.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		510.800	510.800	510.800	510.800	510.800
23	- kalkulatorische Kosten		1.045.200	1.045.200	1.045.200	1.045.200	1.045.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 1.556.000	-1.556.000	-1.556.000	-1.556.000	-1.556.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.845.800	-3.768.000	-3.825.200	-3.848.400	-3.872.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		112.800	147.800	0	112.800	112.800	112.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.043.100	1.982.300	0	1.985.600	1.989.000	1.992.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 1.930.300	-1.834.500	0	-1.872.800	-1.876.200	-1.879.600
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		191.300	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		2.945.000	1.490.000	0	2.394.000	1.480.000	900.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		20.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		3.156.300	1.490.000	0	2.394.000	1.480.000	900.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		4.069.500	2.465.000	7.455.000	4.435.000	2.700.000	600.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		4.069.500	2.465.000	7.455.000	4.435.000	2.700.000	600.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 913.200	-975.000	-7.455.000	-2.041.000	-1.220.000	300.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 2.843.500	-2.809.500	-7.455.000	-3.913.800	-3.096.200	-1.579.600

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0005-Kleinere investive Maßnahmen im Straßen- und Wegebau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0011-Sanierung Oststr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.000	0	0		10.000	40.000	60.000	60.000	0	0	10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	110.000	0	0		10.000	40.000	60.000	60.000	0	0	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-110.000	0	0		- 10.000	-40.000	-60.000	-60.000	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	110.000	0	0		10.000	40.000	60.000	60.000	0	0	10.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0012-Sanierung Herderstr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	0	0		10.000	30.000	50.000	50.000	0	0	10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	90.000	0	0		10.000	30.000	50.000	50.000	0	0	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-90.000	0	0		- 10.000	-30.000	-50.000	-50.000	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	90.000	0	0		10.000	30.000	50.000	50.000	0	0	10.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0013-Sanierung Goethestr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	815.000	0	0		40.000	160.000	615.000	615.000	0	0	40.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	815.000	0	0		40.000	160.000	615.000	615.000	0	0	40.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-815.000	0	0		- 40.000	-160.000	-615.000	-615.000	0	0	-40.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	815.000	0	0		40.000	160.000	615.000	615.000	0	0	40.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0014-Rad- und Fußweg Siegelsbacher Str. - Waldstadion Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		71.300	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		71.300	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	278.000	8.500	0		269.500	0	0	0	0	0	269.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	278.000	8.500	0		269.500	0	0	0	0	0	269.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-278.000	-8.500	0		- 198.200	0	0	0	0	0	-269.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	278.000	8.500	0		269.500	0	0	0	0	0	269.500

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0014 Rad- und Fußweg Siegelsbacher Str. - Waldstadion Bad Rappenau

Notiz RA: GVFG-Mittel

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0015-Erschließung Baugebiet Gromberg II Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	-200.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	-200.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	-200.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0017-Erschließung Baugebiet Kandel Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		900.000	800.000	0	0	0	0	-800.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		900.000	800.000	0	0	0	0	-800.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.420.000	1.360.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.420.000	1.360.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.420.000	-1.360.000	0		840.000	800.000	0	0	0	0	-860.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.420.000	1.360.000	0		60.000	0	0	0	0	0	60.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0018-Ausbau Badweg, Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		120.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		120.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	240.000	0	0		240.000	0	0	0	0	0	240.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	240.000	0	0		240.000	0	0	0	0	0	240.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-240.000	0	0		- 120.000	0	0	0	0	0	-240.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	240.000	0	0		240.000	0	0	0	0	0	240.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0019-Verlängerung Gehweg Dr.-Gerhard-Pusch-Str. zum Waldstadion Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.000	0	0		0	45.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	45.000	0	0		0	45.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-45.000	0	0		0	-45.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	45.000	0	0		0	45.000	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0019 Verlängerung Gehweg Dr.-Gerhard-Pusch-Str. zum Waldstadion Bad Rappenau												
Notiz		TBA: Neueinplanung Restmittel 2020 35.000 € + Ing.-Honorar										

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0020-Innenstadtgestaltung Rathausplatz Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	940.000	0	0		0	50.000	890.000	670.000	220.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	940.000	0	0		0	50.000	890.000	670.000	220.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-940.000	0	0		0	-50.000	-890.000	-670.000	-220.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	940.000	0	0		0	50.000	890.000	670.000	220.000	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0111-Erschließung Baugebiet Waldäcker 2. BA Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		700.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		700.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.797.000	1.707.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.797.000	1.707.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.797.000	-1.707.000	0		610.000	0	0	0	0	0	-90.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.797.000	1.707.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0210-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker 1. Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.030.000	1.840.000	0		0	60.000	0	0	130.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	2.030.000	1.840.000	0		0	60.000	0	0	130.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-2.030.000	-1.840.000	0		0	-60.000	0	0	-130.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	2.030.000	1.840.000	0		0	60.000	0	0	130.000	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0210 Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker 1. Erweiterung Bonfeld												
Notiz		TBA: in 2021 Asphaltieren Fahrradverbindungsweg; in 2023 Asphaltieren der Parkflächen										
Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0211-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker West-Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	340.000	225.000	0		115.000	0	0	0	0	0	115.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	340.000	225.000	0		115.000	0	0	0	0	0	115.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-340.000	-225.000	0		- 115.000	0	0	0	0	0	-115.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	340.000	225.000	0		115.000	0	0	0	0	0	115.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0212-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	1.254.000	0	0	-1.254.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	1.254.000	0	0	-1.254.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.320.000	0	0		100.000	100.000	1.220.000	800.000	420.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.320.000	0	0		100.000	100.000	1.220.000	800.000	420.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.320.000	0	0		-100.000	-100.000	-1.220.000	454.000	-420.000	0	-1.254.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.320.000	0	0		100.000	100.000	1.220.000	800.000	420.000	0	0

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0212 Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung Bonfeld

Notiz	TBA: GR-Beschluss Verschiebung VE, Neueinplanung Restmittel 2020 Verschiebung eines Teils der Planungsrate (Ausschreibung), Baubeginn frühestens Mitte 2021 mit Kanalbau, Hier noch Zahlen aus 2019!
-------	---

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0213-Erschließung Gewerbegebiet Berg Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	375.000	345.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	375.000	345.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-375.000	-345.000	0		- 30.000	0	0	0	0	0	-30.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	375.000	345.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0215-Erschließung Baugebiet Boppengrund Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	1.140.000	0	0	-1.140.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	1.140.000	0	0	-1.140.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000	0	0		80.000	500.000	620.000	620.000	0	0	80.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.200.000	0	0		80.000	500.000	620.000	620.000	0	0	80.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.200.000	0	0		- 80.000	-500.000	-620.000	520.000	0	0	-1.220.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.200.000	0	0		80.000	500.000	620.000	620.000	0	0	80.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0216-Sanierung der Biberacher Straße Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	840.000	0	0		0	60.000	780.000	400.000	380.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	840.000	0	0		0	60.000	780.000	400.000	380.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-840.000	0	0		0	-60.000	-780.000	-400.000	-380.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	840.000	0	0		0	60.000	780.000	400.000	380.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0310-Gehwegerneuerung Bonfelder Str. (B39) Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	475.000	385.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	475.000	385.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-475.000	-385.000	0		- 70.000	0	0	0	0	0	-90.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	475.000	385.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0311-Gehwegenerweiterung Bonfelder Str. (B39) Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	74.000	44.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	74.000	44.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-74.000	-44.000	0		- 30.000	0	0	0	0	0	-30.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	74.000	44.000	0		30.000	0	0	0	0	0	30.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0312-Straßenerneuerung Mörikestr. Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	260.000	0	0		0	0	260.000	210.000	50.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	260.000	0	0		0	0	260.000	210.000	50.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-260.000	0	0		0	0	-260.000	-210.000	-50.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	260.000	0	0		0	0	260.000	210.000	50.000	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0313-Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	900.000	900.000	-1.800.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	900.000	900.000	-1.800.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.250.000	50.000	0		800.000	300.000	1.900.000	800.000	650.000	450.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	2.250.000	50.000	0		800.000	300.000	1.900.000	800.000	650.000	450.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-2.250.000	-50.000	0		- 800.000	-300.000	-1.900.000	-800.000	250.000	450.000	-1.800.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	2.250.000	50.000	0		800.000	300.000	1.900.000	800.000	650.000	450.000	0

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0313 Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld

Notiz	TBA: archäologische Rettungsgrabungen in 2021 und 2022 (800.000 €), Erschließung in 2022 und 2023 (grob geschätzte Kosten aus 2017: Str.-Bau 1,14 Mio € + Honorar = 1,4 Mio €)
-------	--

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0314-Ausweichbuchten / Feldweganschluss Feuerwehrzufahrt Richtung K2041 Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	235.000	190.000	0		45.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	235.000	190.000	0		45.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-235.000	-190.000	0		- 45.000	0	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	235.000	190.000	0		45.000	0	0	0	0	0	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0410-Erschließung Baugebiet Kobach III Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		490.000	490.000	0	0	0	0	-490.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		490.000	490.000	0	0	0	0	-490.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	446.000	26.000	0		420.000	0	0	0	0	0	420.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	446.000	26.000	0		420.000	0	0	0	0	0	420.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-446.000	-26.000	0		70.000	490.000	0	0	0	0	-910.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	446.000	26.000	0		420.000	0	0	0	0	0	420.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0510-Erschließung Baugebiet Neckarblick Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	580.000	0	-580.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	580.000	0	-580.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.100.000	0	0		180.000	40.000	1.060.000	160.000	800.000	100.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.100.000	0	0		180.000	40.000	1.060.000	160.000	800.000	100.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.100.000	0	0		-180.000	-40.000	-1.060.000	-160.000	-220.000	-100.000	-580.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.100.000	0	0		180.000	40.000	1.060.000	160.000	800.000	100.000	0

54100100 Straßen, Wege, Plätze 0510 Erschließung Baugebiet Neckarblick Heinsheim

Notiz | TBA: Erschließung in 2022 und 2023 (grob geschätzte Kosten aus 2019: Str.-Bau 1,10 Mio € einschl. Honorar)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0610-Erschließung Baugebiet Gaisberg Obergrimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		405.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		405.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	424.000	334.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	424.000	334.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-424.000	-334.000	0		315.000	0	0	0	0	0	-90.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	424.000	334.000	0		90.000	0	0	0	0	0	90.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 9200-Sanierung Bonfeld Herbststr. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	490.000	0	0		450.000	60.000	0	0	0	0	430.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	490.000	0	0		450.000	60.000	0	0	0	0	430.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-490.000	0	0		- 450.000	-60.000	0	0	0	0	-430.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	490.000	0	0		450.000	60.000	0	0	0	0	430.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

54100100 Straßen, Wege, Plätze 9200 Sanierung Bonfeld Herbststr.												
Notiz		TBA: Parkplatz										

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 9201-Sanierung Bonfeld Martin-Luther-Str. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	490.000	0	0		50.000	440.000	0	0	0	0	50.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	490.000	0	0		50.000	440.000	0	0	0	0	50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-490.000	0	0		- 50.000	-440.000	0	0	0	0	-50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	490.000	0	0		50.000	440.000	0	0	0	0	50.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 9202-Sanierung Bonfeld Kirchhausener Str. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		20.000	0	0	0	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 9600-ELR-Programm Obergimpern (K2043) Grombacher Str. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	840.000	0	0		497.000	510.000	0	0	0	0	330.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	840.000	0	0		497.000	510.000	0	0	0	0	330.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-840.000	0	0		- 497.000	-510.000	0	0	0	0	-330.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	840.000	0	0		497.000	510.000	0	0	0	0	330.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Straßen, Wege, Plätze - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 9601-ELR-Programm Obergimpern, Fußwegeerneuerung (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	273.000	0	0		273.000	20.000	0	0	0	0	253.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	273.000	0	0		273.000	20.000	0	0	0	0	253.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-273.000	0	0		- 273.000	-20.000	0	0	0	0	-253.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	273.000	0	0		273.000	20.000	0	0	0	0	253.000

54100100 Straßen, Wege, Plätze 9601 ELR-Programm Obergimpern, Fußwegeerneuerung

Notiz TBA: Neueinplanung Restmittel 2020, SR wird erst in 2021 erwartet.

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

54.10.0200 Straßenbeleuchtung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung
-------------------------	---

54.10.0200 Straßenbeleuchtung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		394.000	389.500	389.500	389.500	389.500
15	- Abschreibungen		6.200	6.500	6.800	7.100	7.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		400.200	396.000	396.300	396.600	397.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 400.200	-396.000	-396.300	-396.600	-397.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
23	- kalkulatorische Kosten		4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 18.800	-18.800	-18.800	-18.800	-18.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 419.000	-414.800	-415.100	-415.400	-415.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.10.0200 Straßenbeleuchtung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		394.000	389.500	0	389.500	389.500	389.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 394.000	-389.500	0	-389.500	-389.500	-389.500
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 444.000	-439.500	0	-439.500	-439.500	-439.500

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0200-Straßenbeleuchtung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	

54100200 Straßenbeleuchtung 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt

Notiz	TBA: In 2021 Beleuchtung Spielplatz Zimmerhof ca. 40.000 € + 10.000 € Sonstiges; in 2022 Fußwegesanierung mit Neubau Beleuchtung entlang der Bonfelder Straße zwischen der Mörickestraße und Wilhelm-Hauff-Straße.MW-Kanal muss aufdimensioniert werden.
-------	---

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**54.10.0600 Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Bau- und Unterhaltungsleistungen für Straßen Dritter, insb. Gemeindeverbindungsstraßen Siegelsbach - Abrechnung Kostenerstattung
-------------------------	---

54.10.0600 Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		165.000	120.000	20.000	20.000	20.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		165.000	120.000	20.000	20.000	20.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		185.000	120.000	20.000	20.000	20.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		185.000	120.000	20.000	20.000	20.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 20.000	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 20.000	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.10.0600 Leistungen für Dritte (im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		165.000	120.000	0	20.000	20.000	20.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		185.000	120.000	0	20.000	20.000	20.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 20.000	0	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 20.000	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

54.50.0000 Straßenreinigung und Winterdienst - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Reinigung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze
-------------------------	---

54.50.0000 Straßenreinigung und Winterdienst - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		27.000	87.000	87.000	87.000	87.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		180.000	120.000	120.000	120.000	120.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		207.000	207.000	207.000	207.000	207.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 207.000	-207.000	-207.000	-207.000	-207.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		407.300	407.300	407.300	407.300	407.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 407.300	-407.300	-407.300	-407.300	-407.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 614.300	-614.300	-614.300	-614.300	-614.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**54.50.0000 Straßenreinigung und Winterdienst - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		207.000	207.000	0	207.000	207.000	207.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 207.000	-207.000	0	-207.000	-207.000	-207.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 207.000	-207.000	0	-207.000	-207.000	-207.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**54.60.0000 Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Ausstattung von Parkierungseinrichtungen, z. B. Parkuhren oder Parkscheinautomaten, sowie der Parkierungsbauwerke einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung
-------------------------	---

54.60.0000 Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.000	21.000	21.000	21.000	21.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		4.000	21.000	21.000	21.000	21.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		31.000	14.000	14.000	14.000	14.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		31.000	14.000	14.000	14.000	14.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.60.0000 Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		31.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		5.000	5.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		5.000	5.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		130.000	370.000	170.000	170.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		130.000	370.000	170.000	170.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 125.000	-365.000	-170.000	-170.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 94.000	-351.000	-170.000	-156.000	14.000	14.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.60.0000-Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0010-Elektroladeinfrastruktur an Parkplätzen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		5.000	5.000	0	0	0	0	-5.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		5.000	5.000	0	0	0	0	-5.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 5.000	-5.000	0	0	0	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	10.000	0	0	0	0	-10.000

54600000 Parkierungseinrichtungen 0010 Elektroladeinfrastruktur an Parkplätzen

Notiz TBA: Neueinplanung Restmittel 2020. Der 6. Förderaufruf endete am 22.07.2020. Es werden derzeit die Unterlagen für den nächsten Förderaufruf zusammengestellt. Die Ausführung ist daher eher in 2021 wahrscheinlich.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.60.0000-Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0011-Ausbau Parkplatz am Waldstadion Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.000	0	0		120.000	0	0	0	0	0	120.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	120.000	0	0		120.000	0	0	0	0	0	120.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-120.000	0	0		- 120.000	0	0	0	0	0	-120.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	120.000	0	0		120.000	0	0	0	0	0	120.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.60.0000-Parkierungseinrichtungen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0012-Parkierungsanlage Salinenstraße Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000	0	0		0	360.000	170.000	170.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	530.000	0	0		0	360.000	170.000	170.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-530.000	0	0		0	-360.000	-170.000	-170.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	530.000	0	0		0	360.000	170.000	170.000	0	0	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

54.70.1000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb eigener ÖPNV-Anlagen
-------------------------	---

54.70.1000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		23.000	26.100	26.100	26.100	26.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		100	1.300	1.300	1.300	1.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		23.100	27.400	27.400	27.400	27.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 23.100	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		23.200	23.200	23.200	23.200	23.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 23.200	-23.200	-23.200	-23.200	-23.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 46.300	-50.600	-50.600	-50.600	-50.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

54.70.1000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		23.100	27.400	0	27.400	27.400	27.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 23.100	-27.400	0	-27.400	-27.400	-27.400
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	230.000	230.000	230.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	0	0	230.000	230.000	230.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	50.000	400.000	400.000	400.000	400.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	50.000	400.000	400.000	400.000	400.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		0	-50.000	-400.000	-170.000	-170.000	-170.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 23.100	-77.400	-400.000	-197.400	-197.400	-197.400

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.70.1000-Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.) - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0010-Barrierefreier Umbau von best. Bushaltestellen Alle Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	230.000	230.000	230.000	-690.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	230.000	230.000	230.000	-690.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.250.000	0	0		0	50.000	400.000	400.000	400.000	400.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.250.000	0	0		0	50.000	400.000	400.000	400.000	400.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.250.000	0	0		0	-50.000	-400.000	-170.000	-170.000	-170.000	-690.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.250.000	0	0		0	50.000	400.000	400.000	400.000	400.000	0

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.10.0100 Grün- und Parkanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung und Instandhaltung von Grün- und Parkanlagen einschl. Wegenetz und evtl. Möblierung
-------------------------	--

55.10.0100 Grün- und Parkanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		7.600	8.000	8.400	8.800	9.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		8.600	9.000	9.400	9.800	10.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		274.800	211.700	211.700	211.700	211.700
15	- Abschreibungen		74.900	78.600	82.500	86.600	90.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		349.700	290.300	294.200	298.300	302.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 341.100	-281.300	-284.800	-288.500	-292.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		777.200	777.200	777.200	777.200	777.200
23	- kalkulatorische Kosten		87.600	87.600	87.600	87.600	87.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 864.800	-864.800	-864.800	-864.800	-864.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 1.205.900	-1.146.100	-1.149.600	-1.153.300	-1.157.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

55.10.0100 Grün- und Parkanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		274.800	211.700	0	211.700	211.700	211.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 273.800	-210.700	0	-210.700	-210.700	-210.700
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	0	0	10.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		25.000	5.000	0	15.000	5.000	5.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 25.000	-5.000	0	-15.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 298.800	-215.700	0	-225.700	-215.700	-215.700

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0100-Grün- und Parkanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Bad Rappenau und Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		10.000	0	0	10.000	0	0	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		15.000	5.000	0	15.000	5.000	5.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 15.000	-5.000	0	-15.000	-5.000	-5.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		15.000	5.000	0	15.000	5.000	5.000	

55100100 Grün- und Parkanlagen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Bad Rappenau und Ortsteile

Notiz TBA: in 2022 10.000 € für Bewässerungsleitung Seewiesen Wechselflorbeete

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0100-Grün- und Parkanlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0910-Grillplatz am Mühlensee Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000	0	0		10.000	0	0	0	0	0	10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	10.000	0	0		10.000	0	0	0	0	0	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-10.000	0	0		- 10.000	0	0	0	0	0	-10.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	10.000	0	0		10.000	0	0	0	0	0	10.000

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.10.0200 Freizeitanlagen und Spielflächen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung und Instandhaltung öffentlicher Spielplätze
-------------------------	--

55.10.0200 Freizeitanlagen und Spielflächen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		70.000	76.000	76.000	76.000	76.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		70.000	76.000	76.000	76.000	76.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 70.000	-76.000	-76.000	-76.000	-76.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 70.000	-76.000	-76.000	-76.000	-76.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

55.10.0200 Freizeitanlagen und Spielflächen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		70.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 70.000	-76.000	0	-76.000	-76.000	-76.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		313.000	290.000	0	172.000	70.000	20.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		65.000	65.000	0	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		378.000	355.000	0	182.000	80.000	30.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 378.000	-355.000	0	-182.000	-80.000	-30.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 448.000	-431.000	0	-258.000	-156.000	-106.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0200-Freizeitanlagen und Spielflächen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt Bad Rappenau und Ortsteile (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		88.000	150.000	0	172.000	70.000	20.000	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		65.000	65.000	0	10.000	10.000	10.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		153.000	215.000	0	182.000	80.000	30.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 153.000	-215.000	0	-182.000	-80.000	-30.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		153.000	215.000	0	182.000	80.000	30.000	

**55100200 Freizeitanlagen und Spielflächen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt
Bad Rappenau und Ortsteile**

Notiz	TBA: Konkrete Projekte Kinderspielplätze (KSP) einschließlich Spielgeräte: in 2021: °KSP Baugebiet Kobbach, ca. 80.000 € °Calisthenicanlage, ca. 18.000 € (Neueinplanung Restmittel 2020) °Jugendprojekt Fürfeld /Bolzplatz, ca. 20.000 € (Neueinplanung Restmittel 2020 15 T€) °Zufahrtsweg KSP Kuhnberg Obergimpfern (Grunderwerb ist abgeschlossen), ca. 20.000 € °Zaunanlagen/Fußwegesanie rung KSP, ca. 12.000 € (Lieferung), Aufstellung Bauhof (Wert ca. 10.000 €) in 2022: °Fußwegesanie rung und Erweiterung KSP Kuhnberg Obergimpfern, ca. 30.000 € °Schlosspark Bonfeld, ca. 30.000 € °Ersatzbeschaffung Heinsheim Panaoramastraße ein Spielschiff, ca. 20.000 €; zus. Planung in 2021 mit weiteren Geräten in 2022 ca. 80.000 € (aus OT-Bereisung) °Zaunanlagen/Fußwegesanie rung KSP, ca. 12.000 € (Lieferung), Aufstellung Bauhof (Wert ca. 10.000 €) in 2023: °Bergstraße/Wimpferner Straße (50.000 €) °Zaunanlagen/Fußwegesanie rung KSP, ca. 20.000 € in 2024: °weitere Jahre Grundsumme für Zaunanlagen/Fußwegesanie rung KSP, ca. 20.000 €
Notiz	TBA: Die in 2020 eingestellten Mittel werden aufgebraucht. KSP in Bonfeld Ob dem Hag, Treschklingen Gutshof, Obergimpfern Kuhnberg, weitere Ersatzspielgeräte / Neuanschaffungen Geräte auf Spiel- und Bolzplätze

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0200-Freizeitanlagen und Spielflächen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 9200-Öffentlicher Spielplatz bei der GS Bonfeld, Biberacher Straße Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	265.000	0	0		225.000	140.000	0	0	0	0	125.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	265.000	0	0		225.000	140.000	0	0	0	0	125.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-265.000	0	0		- 225.000	-140.000	0	0	0	0	-125.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	265.000	0	0		225.000	140.000	0	0	0	0	125.000

55100200 Freizeitanlagen und Spielflächen 9200 Öffentlicher Spielplatz bei der GS Bonfeld, Biberacher Straße Bonfeld

Notiz: TBA: Fertigstellung KSP an der GS Bonfeld mit Außenanlage Schulhof. Restarbeiten und SR erst in 2021; Neueinplanung Restmittel 2020 von 100.000 €

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

55.20.0000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Kurzbeschreibung	- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb wasserbaulicher Anlagen und kommunaler Gewässer, einschl. vorbeugendem Hochwasserschutz - Zuschüsse an Hochwasserzweckverbände
-------------------------	--

55.20.0000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		60.500	71.900	29.400	19.600	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		15.600	16.400	17.200	18.100	19.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		76.100	88.300	46.600	37.700	19.000
12	- Personalaufwendungen		44.800	42.400	43.700	45.000	46.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		193.000	185.000	185.000	185.000	185.000
15	- Abschreibungen		62.800	65.900	69.200	72.700	76.300
17	- Transferaufwendungen		150.000	70.000	70.000	70.000	70.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		86.700	30.000	42.000	28.000	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		537.300	393.300	409.900	400.700	377.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 461.200	-305.000	-363.300	-363.000	-358.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		48.300	48.300	48.300	48.300	48.300
23	- kalkulatorische Kosten		187.700	187.700	187.700	187.700	187.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 236.000	-236.000	-236.000	-236.000	-236.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 697.200	-541.000	-599.300	-599.000	-594.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

55.20.0000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		60.500	71.900	0	29.400	19.600	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		474.500	327.400	0	340.700	328.000	301.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 414.000	-255.500	0	-311.300	-308.400	-301.300
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	240.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		0	240.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		425.000	1.020.000	0	50.000	50.000	50.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		100.000	50.000	0	50.000	250.000	50.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		525.000	1.070.000	0	100.000	300.000	100.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 525.000	-830.000	0	-100.000	-300.000	-100.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 939.000	-1.085.500	0	-411.300	-608.400	-401.300

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0001-Zuweisungen und Zuschüsse an Hochwasserzweckverbände (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		100.000	50.000	0	50.000	250.000	50.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	50.000	0	50.000	250.000	50.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	-50.000	0	-50.000	-250.000	-50.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	50.000	0	50.000	250.000	50.000	

55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 0001 Zuweisungen und Zuschüsse an Hochwasserzweckverbände

Notiz RA: 2023: anteilige Investitionsumlage örtl. Hochwasserschutzmaßn. Biberach

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0005-Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 0005 Anschaffungen und Baumaßnahmen Tiefbauamt	
Notiz	TBA: Bau von Schutzhütten soweit in 2020 noch nicht erstellt. Oberflächeneinlauf zur Hinterlandentwässerung in der Ehrstädter Straße in Grombach. Antrag von Grombach in der Ortsteilbereisung. Neuer Geröllfang zur Einleitungsoptimierung des Hinterlandzuflusses in die Kanalisation herstellen. Planung in 2021, Ausführung bis in 2022.

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0010-Erweiterung HRB Raubach, Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	200.000	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-200.000	0	0		- 200.000	-200.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	200.000	0	0		200.000	200.000	0	0	0	0	0

55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 0010 Erweiterung HRB Raubach, Bad Rappenau	
Notiz	TBA: erforderliche Maßnahmen aus der vertieften Sicherheitsüberprüfung gemäß Kostenschätzung = 165.000 € zzgl. BNK (Neueinplanung Restmittel 2020)

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0110-Hochwasserrückhaltebecken Zehn Morgen Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	240.000	0	0	0	0	-240.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	240.000	0	0	0	0	-240.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	800.000	0	0		150.000	650.000	0	0	0	0	150.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	800.000	0	0		150.000	650.000	0	0	0	0	150.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-800.000	0	0		-150.000	-410.000	0	0	0	0	-390.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	800.000	0	0		150.000	650.000	0	0	0	0	150.000

55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 0110 Hochwasserrückhaltebecken Zehn Morgen Babstadt

Notiz: TBA: nach aktuellem Stand soll kein HRB sondern ein Sedimentbecken / Retentionsraum geschaffen werden.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0410-Erweiterung HRB Langengraben Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.000	0	0		25.000	120.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	120.000	0	0		25.000	120.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-120.000	0	0		- 25.000	-120.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	120.000	0	0		25.000	120.000	0	0	0	0	0

55200000 Gewässerschutz/ Öffentl Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 0410 Erweiterung HRB Langengraben Grombach

Notiz: TBA: erforderliche Maßnahmen aus der vertieften Sicherheitsüberprüfung gemäß Kostenschätzung = 120.000 € incl. BNK. Der derzeit vorh. 50-jährige HW-Schutz soll auf einen 100-jährigen HW-Schutz erweitert werden (Restmittel 2020 verfallen).

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Ökologische Ausgleichsmaßnahmen, Kauf von Ökopunkten - Schutz, Pflege und Entwicklung von Teilen der Natur und Landschaft
-------------------------	--

55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		51.000	52.600	54.200	55.800	57.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.000	25.200	25.200	25.200	25.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		100.000	15.000	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		176.000	92.800	79.400	81.000	82.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 176.000	-92.800	-79.400	-81.000	-82.600
23	- kalkulatorische Kosten		300	300	300	300	300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		- 300	-300	-300	-300	-300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 176.300	-93.100	-79.700	-81.300	-82.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		176.000	92.800	0	79.400	81.000	82.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 176.000	-92.800	0	-79.400	-81.000	-82.600
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		48.000	25.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		48.000	25.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		285.000	340.000	570.000	600.000	80.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		285.000	340.000	570.000	600.000	80.000	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		- 237.000	-315.000	-570.000	-600.000	-80.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 413.000	-407.800	-570.000	-679.400	-161.000	-82.600

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0001-Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen für Ausgleichsmaßnahmen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		48.000	25.000	0	0	0	0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		48.000	25.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		48.000	25.000	0	0	0	0	

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0001 Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen für Ausgleichsmaßnahmen

Notiz RA: BG Kandel, BG Kobach

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0110-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Mühlbach für BG Waldäcker Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	140.000	0	0		30.000	30.000	110.000	110.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	140.000	0	0		30.000	30.000	110.000	110.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-140.000	0	0		-30.000	-30.000	-110.000	-110.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	140.000	0	0		30.000	30.000	110.000	110.000	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0110 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Mühlbach für BG Waldäcker Babstadt	
Notiz	TBA: Planung um 1 Jahr verschoben wegen Sterbefall Grundstückseigentümer (Neueinplanung Restmittel 2020)

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0210-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für GE Buchäcker Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	250.000	0	0		100.000	100.000	140.000	140.000	0	0	10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	250.000	0	0		100.000	100.000	140.000	140.000	0	0	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-250.000	0	0		- 100.000	-100.000	-140.000	-140.000	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	250.000	0	0		100.000	100.000	140.000	140.000	0	0	10.000

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0210 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für GE Buchäcker Bonfeld	
Notiz	TBA: Mittel aus 2020 werden überwiegend in 2021 benötigt.Kostenschätzung liegt vom Umweltplaner Simon vor. Planung wird bis Ende des Jahres 2020 abgeschlossen (ca. 10.000 €), in 2021 Teilumsetzung und Rest in 2022 (Neueinplanung Restmittel 2020 90 T€).

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0211-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Treschklinger Bach für GE Buchäcker Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	290.000	0	0		80.000	80.000	200.000	200.000	0	0	10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	290.000	0	0		80.000	80.000	200.000	200.000	0	0	10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-290.000	0	0		- 80.000	-80.000	-200.000	-200.000	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	290.000	0	0		80.000	80.000	200.000	200.000	0	0	10.000

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0211 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Treschklinger Bach für GE Buchäcker Bonfeld

Notiz: TBA: Grundmaßnahme ca. 125.000 €, Erweiterung um weiteren Bachabschnitt / Rückbau Pumpenhäuschen (weitere Kosten ca. 125.000 €). Mittel aus 2020 werden überwiegend in 2021 benötigt. Kostenschätzung liegt vom Umweltplaner Simon vor. Planung wird bis Ende des Jahres 2020 abgeschlossen (ca. 10.000 €), in 2021 Teilumsetzung und Rest in 2022. Neueinplanung Restmittel 2020 70T€.

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt												
Maßnahme: 0212-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für BG Boppengrund Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	0	0		0	80.000	120.000	120.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	200.000	0	0		0	80.000	120.000	120.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-200.000	0	0		0	-80.000	-120.000	-120.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	200.000	0	0		0	80.000	120.000	120.000	0	0	0

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0212 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für BG Boppengrund Bonfeld	
Notiz	TBA: It Kostenschätzung Büro Bioplan von 2019

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0310-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Lehlesbach für Ökokonto Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000	0	0		40.000	20.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	20.000	0	0		40.000	20.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-20.000	0	0		- 40.000	-20.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	20.000	0	0		40.000	20.000	0	0	0	0	0

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0310 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Lehlesbach für Ökokonto Fürfeld	
Notiz	TBA: Ausgleich für GE Kühäcker, Fürfeld, B-Plan ist noch nicht rechtskräftig. Außer dem Einkauf von Ökopunkten von Herrn von Gemmingen (Ergebnishaushalt) sind weitere Ausgleichsmaßnahmen erforderlich mit ca. 280.000 Ökopunkte. In 2021 nur Planungsrate. Restmittel 2020 verfallen.

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0610-Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Krebsbach für BG Gaisberg Obergimpern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.000	0	0		0	0	0	30.000	80.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	110.000	0	0		0	0	0	30.000	80.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-110.000	0	0		0	0	0	-30.000	-80.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	110.000	0	0		0	0	0	30.000	80.000	0	0

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0610 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Krebsbach für BG Gaisberg Obergimpern

Notiz TBA: Planung in 2022 und Ausführung in 2023, in der Hoffnung dass ein Grundstückskauf erfolgreich sein wird. Gesamtkosten ca. 110.000 €.

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.40.0000-Naturschutz und Landschaftspflege - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt Maßnahme: 0710-Ausgleichsmaßnahme Teich für Ökokonto Treschklingen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.000	0	0		35.000	30.000	0	0	0	0	5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	35.000	0	0		35.000	30.000	0	0	0	0	5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-35.000	0	0		- 35.000	-30.000	0	0	0	0	-5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	35.000	0	0		35.000	30.000	0	0	0	0	5.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

55400000 Naturschutz und Landschaftspflege 0710 Ausgleichsmaßnahme Teich für Ökokonto Treschklingen	
Notiz	TBA: aus wirtschaftlichen Gründen macht eine Umsetzung nur nach Herstellungskosten Sinn und nicht nach Fläche! Derzeit Klärung mit LRA; in 2020 Planungskosten Flächenagentur ca. 5.000 €. Kosten für 2021 angenommen ohne verlässliche Grundlage. Neueinplanung Restmittel 2020 30 T€.

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**55.51.0600 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Kurzbeschreibung	- Unterhaltung von Drainagesysteme zum Erhalt der für die Landwirtschaft gut geeigneten Böden
-------------------------	---

55.51.0600 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**55.51.0600 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung - Teilhaushalt: THH6 - Teilhaushalt 6 Tiefbauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilhaushalt 7: Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich: Frau Schulz

Produkt	Bezeichnung
61.10.0000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61.20.0000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		27.619.200	27.358.400	27.794.400	28.701.700	29.648.500
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		14.122.700	12.586.300	13.339.900	15.471.200	16.697.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0	0	0	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		495.000	445.000	430.000	415.000	400.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		60.000	227.000	424.000	566.000	606.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		42.296.900	40.616.700	41.988.300	45.153.900	47.351.500
12	- Personalaufwendungen		0	0	0	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen		0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		146.000	131.000	116.000	101.000	86.000
17	- Transferaufwendungen		15.849.100	17.285.700	17.919.300	17.222.100	17.945.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		- 329.100	-536.000	-504.000	-515.000	-527.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		15.666.000	16.880.700	17.531.300	16.808.100	17.504.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		26.630.900	23.736.000	24.457.000	28.345.800	29.847.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten		0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)		0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		26.630.900	23.736.000	24.457.000	28.345.800	29.847.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3		4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		42.296.900	40.449.700	0	41.624.300	44.647.900	46.805.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16.020.100	17.441.700	0	18.060.300	17.348.100	18.056.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		26.276.800	23.008.000	0	23.564.000	27.299.800	28.749.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)		0	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		26.576.800	23.308.000	0	23.864.000	27.599.800	29.049.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen**

Kurzbeschreibung	- Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und ähnliches - Allgemeine Zuweisungen nach FAG (Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen, Investitionspauschalen) - Kreisumlage, Finanzausgleichsumlage, Gewerbesteuerumlage
-------------------------	--

61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		27.619.200	27.358.400	27.794.400	28.701.700	29.648.500
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		14.122.700	12.586.300	13.339.900	15.471.200	16.697.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		41.741.900	39.944.700	41.134.300	44.172.900	46.345.500
17	- Transferaufwendungen		15.849.100	17.285.700	17.919.300	17.222.100	17.945.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		15.849.100	17.285.700	17.919.300	17.222.100	17.945.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		25.892.800	22.659.000	23.215.000	26.950.800	28.400.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		25.892.800	22.659.000	23.215.000	26.950.800	28.400.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung**61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		41.741.900	39.944.700	0	41.134.300	44.172.900	46.345.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.849.100	17.285.700	0	17.919.300	17.222.100	17.945.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		25.892.800	22.659.000	0	23.215.000	26.950.800	28.400.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		25.892.800	22.659.000	0	23.215.000	26.950.800	28.400.500

Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung**61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen**

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Zinserträge - Kredite, Kreditbeschaffungskosten - Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr - Zinsen für Kassenkredite - Globaler Minderaufwand (§ 24 Abs. 1 Satz 2 GemHVO)
-------------------------	---

61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		495.000	445.000	430.000	415.000	400.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		60.000	227.000	424.000	566.000	606.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		555.000	672.000	854.000	981.000	1.006.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		146.000	131.000	116.000	101.000	86.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		- 329.100	-536.000	-504.000	-515.000	-527.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		- 183.100	-405.000	-388.000	-414.000	-441.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		738.100	1.077.000	1.242.000	1.395.000	1.447.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		738.100	1.077.000	1.242.000	1.395.000	1.447.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)		555.000	505.000	0	490.000	475.000	460.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		171.000	156.000	0	141.000	126.000	111.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)		384.000	349.000	0	349.000	349.000	349.000
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		684.000	649.000	0	649.000	649.000	649.000

Stadt Bad Rappenau
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 61.20.0000-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Teilhaushalt: THH7 - Teilhaushalt 7 Allgemeine Finanzen Maßnahme: 0001-Allgemeine Finanzierungsmaßnahmen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	

Stellenplan 2021

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		
		Insgesamt	darunter			Stellen 2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2020	Vermerke, Erläuterungen z.B. Aufwandsentschädigung
			Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Teil A I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Oberbürgermeister	B5	1,00				1,00	1,00	
Beigeordnete		-				-	-	
Höherer Dienst	A16	-				-	-	
	A15	1,00				1,00	1,00	
	A14	1,00				1,00	1,00	
	A13/H	-				-	-	
Gehobener Dienst	A13/G	3,00				3,00	3,00	
	A12	6,00				6,00	6,00	
	A11	6,00				5,00	5,00	
	A10	1,00				1,00	1,00	
	A9/G	-				-	-	
Mittlerer Dienst	A9/M	-				-	-	
	A8	-				-	-	
	A7	-				-	-	
	A6/M	-				-	-	
Insgesamt A I		19,00				18,00	18,00	

Teil A II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Höherer Dienst		-				-	-	
Gehobener Dienst		-				-	-	
Mittlerer Dienst		-				-	-	
Insgesamt A II		-				-	-	
Insgesamt A I und A II		19,00				18,00	18,00	

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen z.B. Aufwandsentschädigung
		Insgesamt				Stellen 2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2020	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Teil B I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
TVöD VKA	E15	-						
	E13	-						
	E12	2,00				2,00	2,00	
	E11	3,00				2,00	2,00	
	E10	8,96				8,86	7,86	
	E09c	4,77				4,77	4,77	
	E09b	14,77				13,79	13,77	
	E09a	12,30				8,00	11,50	
	E08	18,75				17,46	14,88	
	E07	8,06				3,12	3,00	
	E06	27,60				36,07	32,53	
	E05	26,85				28,16	26,93	
	E04	2,00				1,00	1,00	
	E03	14,49				12,24	13,02	
	E02	18,50				17,77	17,54	
	E01	-				-	-	
Sozial und Erz. Dienst	S17	1,00				1,00	1,00	
	S16	1,00				1,00	1,00	
	S15	3,00				3,00	3,00	
	S13	2,71				2,00	2,71	
	S12	-				-	-	
	S11b	-				-	-	
	S09	1,00				1,00	1,00	
	S08b	8,42				10,45	7,82	
	S08a	28,63				30,08	27,63	
	S04	7,22				5,62	6,59	
	S03	1,51				0,51	1,51	
	S02	-				-	-	
Insgesamt B I		216,54				209,90	203,06	

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen z.B. Aufwandsentschädigung
		Insgesamt				Stellen 2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2020	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Teil B II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
TVöD VKA	E13	-				-	-	
	E11	-				-	-	
	E10	-				-	-	
	E09b	1,00				1,00	1,00	
	E09a	-				-	-	
	E08	1,00				-	-	
	E07	-				-	-	
	E06	2,00				3,00	1,00	
	E05	-				-	1,00	
	E04	-				-	-	
	E03	-				-	-	
	E01	-				-	-	
Insgesamt B II		4,00				4,00	3,00	
Insgesamt B I und B II		220,54				213,90	206,06	

Beschäftigte insgesamt (A I + B I)	235,54				227,90	221,06	
Beschäftigte insgesamt (A II + B II)	4,00				3,20	4,00	
Beschäftigte insgesamt (A+B)	239,54				231,10	225,06	

II. Beschäftigte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Produktgruppe	Gliederungsplan	TVöD VKA															Sozial- und Erziehungsdienst										Summen			
		E15	E13	E12	E11	E10	E09c	E09b	E09a	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02	E01	S17	S16	S15	S13	S12	S11b	S09	S08b	S08a	S04	S03	Prod. Gr.	
Innere Verwaltung																														
11.10	Steuerung									0,75		0,05																	0,80	
11.11	Organisation und Dokumentation komm. Willensbildung							1,00		0,05		0,28																	1,33	
11.12	Steuerungsunterstützung und Controlling											0,24																	0,24	
11.13	Rechnungsprüfung					0,50																							0,50	
11.14	Zentrale Funktionen									0,38																			0,38	
11.20	Organisation und EDV				1,00	2,00		0,72	0,80																				4,52	
11.21	Personalwesen							0,92	0,90																				1,82	
11.22	Finanzverwaltung, Kasse								1,00	2,51		0,70	1,29																5,50	
11.24	Gebäudemanagement, techn. Immobilienmanagement			0,18		1,00		5,00		1,00	2,75	2,74	0,14					15,87											28,68	
11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge			0,56		1,65	1,00	1,25	2,00	3,00		18,00	19,83	2,00	2,20	0,84													52,33	
11.26	Zentrale Dienstleistungen							0,08	0,10																				0,18	
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit																												0,00	
11.32	Abgabewesen									1,00		0,24																	1,24	
11.33	Grundstücksmanagement							1,00		0,75																			1,75	
Sicherheit und Ordnung																														
12.10	Wahlen und Abstimmungen						0,17																						0,17	
12.20	Ordnungswesen					0,19	0,13		1,72	0,15	0,86					0,24														3,29
12.21	Verkehrswesen					0,81			3,28	1,37	0,01																		5,47	
12.22	Einwohnerwesen						1,60		1,50	4,02	4,19																		11,31	
12.23	Personenstandswesen						0,74	0,74																					1,48	
12.25	Sozialversicherungen									0,80																			0,80	
12.60	Brandschutz							0,54		2,00																			2,54	
Bildung, Familie und Soziales																														
21.10	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen					0,37						2,24	1,19		11,71												0,51	16,02		
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen											0,50																	0,50	
21.40	Schülerbezogene Leistungen																												0,00	
31.40	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber											0,50																	0,50	
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen						0,87	0,51	0,85	0,20																			2,43	
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen							0,10		0,06									1,00								1,00		2,16	

Produkt- gruppe	Gliederungsplan	TVöD VKA															Sozial- und Erziehungsdienst										Seite	40	Summen
		E15	E13	E12	E11	E10	E09c	E09b	E09a	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02	E01	S17	S16	S15	S13	S12	S11b	S09	S08b	S08a			
36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege					0,63						1,15		0,58	0,41		1,00	1,00	2,00	2,71					8,42	28,63	7,22	1,00	54,75
Kultur, Gesundheit und Sport																													
25.20	Kommunale Museen																												0,00
25.21	Archiv											0,75																	0,75
26.20	Musikpflege																												0,00
26.30	Musikschule																												0,00
27.10	Volkshochschule																												0,00
27.20	Bibliotheken					1,00						1,71	0,62																3,33
28.10	Sonstige Kulturpflege							0,90		0,58																			1,48
42.10	Förderung des Sports																												0,00
42.41	Sportstätten										0,25					1,14													1,39
Planung, Bau und Umwelt																													
51.10	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung				0,71																								0,71
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen											0,50																	0,50
52.10	Bauordnung			0,11	1,00							0,58																	1,69
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung																												0,00
54.10	Gemeindestraßen			0,29				1,50				0,28																	2,07
54.50	Straßenreinigung und Winterdienst																												0,00
54.70	Verkehrsbetriebe / ÖPNV																												0,00
55.20	Gewässerschutz, Öffentl. Gewässer, Wasserbaul. Anlagen			0,15		0,06		0,25				0,16																	0,62
55.30	Friedhofs- u. Bestattungswesen						0,26	0,26	0,15																				0,67
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege					0,75																							0,75
55.50	Forstwirtschaft									0,13																			0,13
56.10	Umweltschutzmaßnahmen				1,00																								1,00
Wirtschaft und Tourismus																													
57.10	Wirtschaftsförderung																												0,00
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen										0,40	0,36																	0,76
57.50	Tourismus																												0,00
	Insgesamt	0,00	0,00	2,00	3,00	8,96	4,77	14,77	12,30	18,75	8,06	27,60	26,85	2,00	14,49	18,50	0,00	1,00	1,00	3,00	2,71	0,00	0,00	1,00	8,42	28,63	7,22	1,51	216,54

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit**I. Ehrenbeamte**

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	Zahl der Stellen 2020	Beschäftigt am 30. Juni 2020
Ortsvorsteher	Aufwandsentschädigung	1,00	1,00	1,00
Insgesamt		1,00	1,00	1,00

II. Beamte auf Widerruf

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2020	Beschäftigt am 30. Juni 2020
Verwaltungspraktikant	Anwärterbezüge	2,00	2,00	2,00
Insgesamt		2,00	2,00	2,00

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2020	Beschäftigt am 30. Juni 2020
Auszubildende TVöD	Ausbildungsvergütung	6,00	6,00	6,00
Auszubildende Pflege TVöD	Ausbildungsvergütung	6,00	5,00	4,00
Bundesfreiwilligendienst	Festbetrag	2,00	2,00	1,00
Freiwilliges Soziales Jahr	Festbetrag	-	-	-
Anerkennungspraktikum	Praktikantenvergütung	5,00	5,00	4,00
Altersteilzeit Freizeitphase	E05			
Altersteilzeit Freizeitphase	E06			
Altersteilzeit Freizeitphase	E07			
Insgesamt		19,00	18,00	15,00

Weitere Anlagen

- Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen
- Übersicht über Bürgschaftsverpflichtungen der Stadt
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- Einzelübersicht Darlehen
- Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
- Berechnung Finanzausgleich für das Jahr 2021

Mandant: Stadt Bad Rappenau
 Planjahr: 2021
 Version 1 - Neues Planjahr

Anlage 5
 (nach § 3 Nummer 37 GemHVO)
 16.12.2020

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr 2020 EUR	Haushaltsjahr 2021 EUR	Haushaltsjahr 2022 EUR	Haushaltsjahr 2023 EUR	Haushaltsjahr 2024 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2]	12.630.476,61				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn [3]	1.080.325,72				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	0,00				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn [4]	0,00				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen,	201.420,16				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	13.509.382,17				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr [5]	0,00				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00				
8	+/- Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (§ 3 Nr. 36 GemHVO) [6]	1.740.617,83	-5.751.700	-5.061.600	-1.111.200	3.763.200
9	= Voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	15.250.000,00	9.498.300	4.436.700	3.325.500	7.088.700
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0	0	0	0
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0	0	0	0
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.250.000,00	9.498.300	4.436.700	3.325.500	7.088.700
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO) [7]	1.029.126,00	1.124.100	1.120.794	1.067.000	1.081.000

1) Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

2) Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

3) Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach der dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

4) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestandes. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

5) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

6) Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestandes, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

7) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

8) Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

Mandant: 10 - Stadt Bad Rappenau
 Planjahr: 2021
 Version 1 - Neues Planjahr

Anlage 12
 (nach § 1 Absatz 3 Nummer 4 GemHVO)
 10.12.2020

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen					
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5	6	7
2021	17.140	13.350	3.240	550	0	0	0
2020	5.735	4.685	1.050	0	0	0	0
2019	0	0	0	0	0	0	0
2018	0	0	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0	0	0
Summe:		18.035	4.290	550	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0			

[1] In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

[2] In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4 Halbs. 2 GemHVO zu übernehmen.

Stadt Bad Rappenau
Haushaltsplanung 2021
Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen

Produkt	Maßnahme	Konto	VE 2021	VE 2022	VE 2023	VE 2024	VE 2025
11.24.0200 Zentrales Gebäudemanagement	9500 ELR-Maßnahme Heinsheim, Sanierung/Umbau Neckarstr. 17	78710000 Hochbaumaßnahmen	700.000 €	120.000 €	- €	- €	- €
11.33.0000 Grundstücksmanagement	0010 Zwischenlagerplatz Schwaigener Str. Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	225.000 €	- €	- €	- €	- €
12.60.0000 Brandschutz	0003 Fahrzeuge	78310000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 800 Euro	150.000 €	600.000 €	- €	- €	- €
12.60.0000 Brandschutz	0410 Neubau Feuerwehrhaus Grombach	78710000 Hochbaumaßnahmen	1.400.000 €	- €	- €	- €	- €
21.10.0100 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	0610 Generalsanierung Grundschule Obergimpfern	78710000 Hochbaumaßnahmen	1.000.000 €	- €	- €	- €	- €
53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur	0010 Breitbandausbau alle Ortsteile	78170000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.950.000 €	- €	- €	- €	- €
53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur	0011 Breitbandausbau Schulen und Kliniken alle Ortsteile	78170000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.125.000 €	- €	- €	- €	- €
53.60.0100 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur	0012 Breitbandausbau Gewerbegebiete alle Ortsteile	78170000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.275.000 €	- €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0011 Sanierung Oststr. Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	60.000 €	- €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0012 Sanierung Herderstr. Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	50.000 €	- €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0013 Sanierung Goethestr. Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	615.000 €	- €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0020 Innenstadtgestaltung Rathausplatz Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	670.000 €	220.000 €	- €	- €	- €

Stadt Bad Rappenau
 Haushaltsplanung 2021
 Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen

Produkt	Maßnahme	Konto	VE 2021	VE 2022	VE 2023	VE 2024	VE 2025
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0212 Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	800.000 €	420.000 €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0215 Erschließung Baugebiet Boppengrund Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	620.000 €	- €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0216 Sanierung der Biberacher Straße Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	400.000 €	380.000 €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0312 Straßenerneuerung Mörikestr. Fürfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	210.000 €	50.000 €	- €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0313 Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	800.000 €	650.000 €	450.000 €	- €	- €
54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze	0510 Erschließung Baugebiet Neckarblick Heinsheim	78720000 Tiefbaumaßnahmen	160.000 €	800.000 €	100.000 €	- €	- €
54.60.0000 Parkierungseinrichtungen	0012 Parkierungsanlage Salinenstraße Bad Rappenau	78720000 Tiefbaumaßnahmen	170.000 €	- €	- €	- €	- €
54.70.1000 Eigene ÖPNV Anlagen (Bushaltestellen, Bike-and-Ride Anlagen etc.)	0010 Barrierefreier Umbau von best. Bushaltestellen Alle Ortsteile	78720000 Tiefbaumaßnahmen	400.000 €	- €	- €	- €	- €
55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege	0110 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Mühlbach für BG Waldäcker Babstadt	78720000 Tiefbaumaßnahmen	110.000 €	- €	- €	- €	- €
55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege	0210 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für GE Buchäcker Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	140.000 €	- €	- €	- €	- €

Stadt Bad Rappenau
 Haushaltsplanung 2021
 Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen

Produkt	Maßnahme	Konto	VE 2021	VE 2022	VE 2023	VE 2024	VE 2025
55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege	0211 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Treschklinger Bach für GE Buchäcker Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	200.000 €	- €	- €	- €	- €
55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege	0212 Ausgleichsmaßnahme Renaturierung Seelesbach für BG Boppengrund Bonfeld	78720000 Tiefbaumaßnahmen	120.000 €	- €	- €	- €	- €
			13.350.000 €	3.240.000 €	550.000 €	- €	- €

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebnisrücklagen	0	0
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art		voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres
		EUR	
1.	Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0	0
1.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0	0
1.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	0	0
1.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0	0
1.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0	0
1.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0	0
1.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0
2.	Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0	0
	Rückstellungen gesamt	0	0

Übersicht über Bürgschaftsverpflichtungen der Stadt

lfd.Nr.	Schuldner	Gläubiger	Ursprungsdarlehen	Stand 31.12.2019
1	Schwärzbergklinik GmbH	ZVK Stuttgart	127.822,97 €	0,00 €
2	Salinenklinik AG	ZVK Stuttgart	306.775,13 €	0,00 €
3	Kurklinik Bad Rappenau GmbH	ZVK Stuttgart	153.387,56 €	0,00 €
4	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	DG Bank Hamburg	1.533.875,64 €	0,00 €
5	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	DG Bank Hamburg	3.067.751,29 €	0,00 €
6	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	Württ. Hypothekenbank Stgt	1.022.583,76 €	0,00 €
7	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	Düsseldorfer Hypo-Bank	1.022.583,76 €	114.636,00 €
8	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	ZVK Stuttgart	153.387,56 €	0,00 €
9	Kur- und Klinikverwaltung GmbH	Volksbank Kraichgau	3.200.000,00 €	1.400.371,00 €
<i>Zwischensumme</i>			10.588.167,67 €	1.515.007,00 €
	verschiedene Bauherren	L-Bank (Wohnraumförderung)	2.249.638,18 €	1.228.141,19 €
davon 1/3 Ausfallhaftung Stadt:				409.380,40 €
<u>Summe aller Bürgschaften</u>			12.837.805,85 €	<u>1.924.387,40 €</u>

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Art		voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		TEUR	
1.1	Anleihen	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
1.2.1	Bund	0	0
1.2.2	Land	0	0
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5	Kreditinstitute	3.481	3.065
1.2.6	sonstige Bereiche [1]	0	0
1.3	Kassenkredite	0	0
1.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1.	Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	0	0

Nachrichtlich

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung[2]

2.1	Anleihen	0	0
2.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	29.617	32.468
2.3	Kassenkredite	0	0
2.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2.	Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	29.617	32.468

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [2] [3]

3.1	Anleihen	0	0
3.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	33.098	35.533
3.3	Kassenkredite	0	0
3.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
	Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	33.098	35.533
	abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	8.015	7.715
3.	Konsolidierte Gesamtschulden	25.083	27.817

[1] Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

[2] einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

[3] nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung:

Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses sind (weder Eigenbetrieb [vgl. Nr. 3] noch Privatgesellschaft), ist zusätzlich der Stand der Schulden für das Krankenhaus in einer besonderen Nummer anzugeben.

ÜBERSICHT ÜBER DIE DARLEHEN

Darl. Nr.	Darlehensgeber (Verwendungszweck)	Tag der Darlehensaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprungsbetrag	Schuldenstand am 01.01.2021	Neuaufnahme 2020	Schuldendienst im Rechnungsjahr			Schuldenstand am 31.12.2021	Laufzeit bis	Zinsbindung bis
							Zinssatz	Zins	Tilgung			
				in €	in €	in €	%	in €	in €	in €		
BR04	Landeskreditbank Baden-Württ. (Kommune direkt)	13.04.2006	Tilgung in Halbjahresraten von 24.150 € erstmals zum 15.02.2008	917.500,00 €	289.600,00 €		3,300	9.158,33 €	48.300,00 €	241.300,00 €	15.08.2026	15.08.2026
BR05	Landeskreditbank Baden-Württ. (Kommune direkt)	08.05.2006	Tilgung in Halbjahresraten von 51.850 € erstmals zum 15.02.2008	1.970.000,00 €	621.900,00 €		3,300	19.667,18 €	103.700,00 €	518.200,00 €	15.08.2026	15.08.2026
BR06	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	30.03.2007	Vierteljährliche Annuitätenrate 24.131,25 € erstmals zum 30.06.2007	1.500.000,00 €	820.239,76 €		3,935	31.322,14 €	65.202,86 €	755.036,90 €	30.06.2031	30.06.2031
BR07	Landeskreditbank Baden-Württ. (Kommune direkt)	16.07.2007	Tilgung in Halbjahresraten von 71.530 € erstmals zum 15.02.2011	2.432.000,00 €	1.001.400,00 €		4,050	39.108,22 €	143.060,00 €	858.340,00 €	15.08.2027	15.08.2027
BR08	Landeskreditbank Baden-Württ. (Sporthalle Obergimpert)	27.08.2007	Tilgung in Halbjahresraten von 2.970 € erstmals zum 15.02.2008	112.500,00 €	35.280,00 €		3,300	1.115,24 €	5.940,00 €	29.340,00 €	15.08.2026	15.08.2026
BR09	Landeskreditbank (Verkehrsinfrastruktur)	30.10.2007	Tilgung in Halbjahresraten von 3.360 € erstmals zum 15.02.2011	114.000,00 €	46.800,00 €		4,050	1.827,36 €	6.720,00 €	40.080,00 €	15.08.2027	15.08.2027
BR10	Volksbank Kraichgau eG	13.12.2012	Tilgung vierteljährlich von 10.875 € erstmals zum 30.12.2012	1.025.000,00 €	666.125,00 €		2,000	12.996,24 €	43.500,00 €	622.625,00 €	30.06.2036	07.12.2022
Summe: Darlehen insgesamt				8.071.000,00 €	3.481.344,76 €	0,00 €	3,412	115.194,71 €	416.422,86 €	3.064.921,90 €		

Anmerkung:

Es sind nur die tatsächlich aufgenommenen Darlehen aufgelistet. 2020 war keine Kreditaufnahme eingeplant.

Aufgenommene Kredite im Haushaltsjahr 2020:

Geplante Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2020:

Geplante Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2021:

0 € Stand: 07.12.2020

0 €

0 €

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. Ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€		- 291.300	- 5.083.500	- 2.894.600	115.400	556.100
Betrag je Einwohner	€/EW		- 14	- 235	- 134	5	26
Aufwandsdeckungsgrad	%		99	91	95	100	101
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€		25.892.800	22.659.000	23.215.000	26.950.800	28.400.500
Betrag je Einwohner	€/EW		1.200	1.050	1.075	1.248	1.316
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		46	38	40	46	47
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€		26.177.100	27.735.500	26.102.600	26.828.400	27.837.400
Betrag je Einwohner	€/EW		1.214	1.285	1.209	1.243	1.289
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		47	47	45	46	46
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€		0	4.000.000	2.000.000	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€		- 291.300	- 1.083.500	- 894.600	115.400	556.100
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€		2.142.400	- 2.386.000	- 191.100	2.845.800	3.423.200
Betrag je Einwohner	€/EW		99	- 111	- 9	132	159
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€		415.000	417.000	420.000	422.000	425.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€		1.727.400	- 2.803.000	- 611.100	2.423.800	2.998.200
Betrag je Einwohner	€/EW		80	- 130	- 28	112	139
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€		1.029.126	1.124.100	1.120.794	1.067.000	1.081.000
8. (voraussichtliche) liquide Mittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€		15.250.000	9.498.300	4.436.700	3.325.500	7.088.700
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€						
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€						
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%						
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%						
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%						
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€						
Betrag je Einwohner	€/EW						
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€		- 415.000	- 417.000	- 420.000	- 422.000	- 425.000

** Es werden für die EB/SB-Werte vorläufige Werte ermittelt!



Berechnung Finanzausgleich für das Jahr

2021

Alle Zahlen in €

Orientierungsdaten 20.11.2020
Kreisumlage Finanzplanung LRA 2021

Steuerschätzung November

Grunddaten

Einwohnerzahl 30.06.2020 StaLa
Neue Schlüsselzahlen

Einwohnerzahl	Planansätze Realsteuern	21600	21.588
---------------	-------------------------	-------	--------

Steuer-Ist-Aufkommen VVJ	Hebesatz	Anr. Hebesatz	Betrag
Grundsteuer A	375	195	145.844 €
Grundsteuer B	410	185	3.545.307 €

Gewerbsteuer	380	290	7.659.384 €
--------------	-----	-----	-------------

Gewerbsteuerumlage VVJ (positive und negative Angabe möglich)			1.290.002 €
---	--	--	-------------

Schlüsselzuweisungen VVJ			11.599.363 €
Sockelgarantie VVJ			757.370 €
Familienleistungsausgleich VVJ	Tatsächlich 976.697		985.532 €
Umsatzsteueranteil VVJ			1.169.587 €
Einkommensteueranteil VVJ	Tatsächlich 13.170.041		13.289.186 €

Bedarfsmesszahl			
Grundbetrag gem. § 7 Abs. 3 FAG		1405	1.406 €
Grundbetrag gem. § 7 Abs. 4 FAG			35,20 €
Fläche m ²			73.553.209 m ²

Investitionspauschale			
Grundbetrag gem. § 4 FAG		77	78,00 €
Steuerkraftsumme/Landesdurchschnitt		1710	1.669,00 €

Einkommensteueranteil -Summe Land-		6.721	6.687.000.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.058	1.194.000.000 €
Familienleistungsausgleich -Summe Land-		518	519.200.000 €
Einkommensteueranteil -Schlüsselzahl-			0,0019519
Umsatzsteueranteil -Schlüsselzahl-			0,0010775
FAG-Umlage (Hebesatz)			22,100
Kreisumlage (Hebesatz)			27,000

Einwohnerzahl Verwaltungsgemeinschaft			29.250
Kopfbetrag für Verwaltungsgemeinschaft			5,06 €

Einwohnerzahl Große Kreisstadt			21.588
Kopfbetrag für Große Kreisstadt mit Verwaltungsgemeinschaft			3,53 €

Gewerbsteuerumlage

Steuer-Ist-Aufkommen im Planjahr	Hebesatz	Betrag
Gewerbsteuer	380	7.500.000 €
Gewerbsteuerumlagesatz gem. Haushaltserlass		35,0%

Erstellt 09.12.2020



Berechnung Finanzausgleich für das Jahr

2021

Bad Rappenau

Alle Zahlen in €

Grundlagenberechnung

1. Steuerkraftmesszahl

Grundsteuer A	145.844	x	195	:	375	=	75.839 €
Grundsteuer B	3.545.307	x	185	:	410	=	1.599.712 €
Gewerbsteuer	7.659.384	x	290	:	380	=	5.845.320 €
Gewerbsteuerumlage						-	1.290.002 €
Einkommensteueranteil							13.289.186 €
Familienleist.Ausgl.Anteil							985.532 €
80 % des Umsatzsteueranteils VVJ							935.670 €

Steuerkraftmesszahl **21.441.257 €**

2. Steuerkraftsumme

Steuerkraftmesszahl	21.441.257 €
Schlüsselzuweisung VVJ	11.599.363 €
Mehrzuweisung (Sockelgarantie)	757.370 €

Steuerkraftsumme **33.797.991 €**
 Steuerkraftsumme / je EW **1.566 €**

3. Bedarfsmesszahl

3.1 Bedarfsmesszahl A

Einwohner	Betrag	Relevant	Berechnung
Unter 3.000	1.406,00 €	0,00 €	0,00 €
bis 10.000	1.546,60 €	0,00 €	0,00 €
bis 20.000	1.645,10 €	1.645,10 €	1.645,10 €
bis 50.000	1.757,50 €	1.757,50 €	5,95 €
bis 100.000	1.898,10 €	0,00 €	0,00 €
bis 200.000	2.179,30 €	0,00 €	0,00 €
bis 500.000	2.516,80 €	0,00 €	0,00 €
Über 600.000	2.615,20 €	0,00 €	0,00 €
	Diff:	112,40 €	

Kopfbetrag vor Rundung **1.651,05 €**

Auf volle 10 Cent aufgerundet

Kopfbetrag nach Rundung **1.651,10 €**

Einwohner	x	Kopfbetrag	=	Bedarfsmesszahl A
21.588	x	1.651,10 €	=	35.643.947 €

3.1 Bedarfsmesszahl B

Fläche / Einwohner = Flächenwert
 73.553.209 / 21588 = 3.407,13

Fläche je Einwohner	Betrag	Relevant	Berechnung
Unter 4.000 m ²	35,20 €	35,20 €	35,20 €
bis 10.000 m ²	38,70 €	0,00 €	0,00 €
bis 15.000 m ²	42,20 €	0,00 €	0,00 €
bis 20.000 m ²	49,20 €	0,00 €	0,00 €
bis 25.000 m ²	56,30 €	0,00 €	0,00 €
Über 30.000 m ²	63,30 €	0,00 €	0,00 €

Diff: 0,00 €

Kopfbetrag vor Rundung 35,20 €

Auf volle 10 Cent aufgerundet

Kopfbetrag nach Rundung 35,20 €

Einwohnerzahl x Kopfbetrag = Bedarfsmesszahl B
 21.588 x 35,20 € = 759.898 €

4. Schlüsselzahl

Bedarfsmesszahl A+B	36.403.845 €
Abzüglich Steuerkraftmesszahl	<u>21.441.257 €</u>
Unterschiedsbetrag	14.962.588 €

5. Sockelgarantie

60 v.H. aus Bedarfsmesszahl A+B	21.842.307 €
abzügl. Steuerkraftmesszahl	<u>21.441.257 €</u>
Unterschiedsbetrag	401.050 €

6. Investitionszuschüsse

Steuerkraftsumme / Landesdurchschn.	1.669 €
Steuerkraftsumme / Gemeinde	1.566 €
Verhältnis in %	93,83%
Maßgebender Faktor	105%
Einwohnerzahl x Faktor	22.667
Summe Investitionszuschüsse	22.667 x 78,00 €
	1.768.026 €

7. Finanzausgleichsumlagesatz

Grundlage		22,100
Steuerkraftmesszahl:(Bedarfsmesszahl A+B)x100=	58,90	
abgerundet	58	
Abzüglich	60	
verbleibender Zuschlag	0 x	0,060
Finanzausgleichsumlage		22,100

8. Gewerbesteuerumlage

Ist-Aufkommen im Planjahr	7.500.000 €
Hebesatz	380%
Umlagesatz	35,00%
Gewerbesteuerumlage	690.789 €

Erstellt 09.12.2020



Berechnung Finanzausgleich für das Jahr

2021

Bad Rappenau

Alle Zahlen in €

Berechnung der Finanzausgleichs/Umlagen

1. Schlüsselzahl

1.1 Aus mangelnder Steuerkraft (70 v.H.)					10.473.811 €	
1.2 Aus Sockelgarantie (30 v.H. des Unterschiedsbetrages)					120.315 €	
1.3 Investitionspauschale					1.768.026 €	
						12.362.100 €

2. Zuweisung für Verwaltungsgemeinschaft

Kopfbetrag x Einwohnerzahl	5,06 €	x	29.250	61100000-31310000		148.000 €
----------------------------	--------	---	--------	-------------------	--	------------------

3. Zuweisung für Große Kreisstadt

Kopfbetrag x Einwohnerzahl	3,53 €	x	21.588	61100000-31310000		76.200 €
----------------------------	--------	---	--------	-------------------	--	-----------------

4. Einkommensteueranteil

	6.687.000.000 €	x	0,0019519	61100000-30210000		13.052.300 €
--	-----------------	---	-----------	-------------------	--	---------------------

5. Umsatzsteueranteil

	1.194.000.000 €	x	0,0010775	61100000-30220000		1.286.500 €
--	-----------------	---	-----------	-------------------	--	--------------------

6. Familienleistungsausgleich

	519.200.000 €	x	0,0019519	61100000-30510000		1.013.400 €
--	---------------	---	-----------	-------------------	--	--------------------

Summe Zuweisungen						27.938.500 €
-------------------	--	--	--	--	--	---------------------

7. Berechnung der Umlagen

7.1 FAG Umlage						
Steuerkraftsumme * Umlagesatz	33.797.991 €	x	22,100%	61100000-43710000		7.469.400 €

7.2 Kreisumlage						
Steuerkraftsumme * Umlagesatz	33.797.991 €	x	27,00%	61100000-43720000		9.125.500 €

7.3 Gewerbesteuerumlage				61100000-43410000		690.800 €
--------------------------------	--	--	--	-------------------	--	------------------

Summe Umlagen						17.285.700 €
---------------	--	--	--	--	--	---------------------

Berechnung Netto - Zuweisung

Summe Zuweisungen					27.938.500 €	
- Summe Umlagen					- 17.285.700 €	

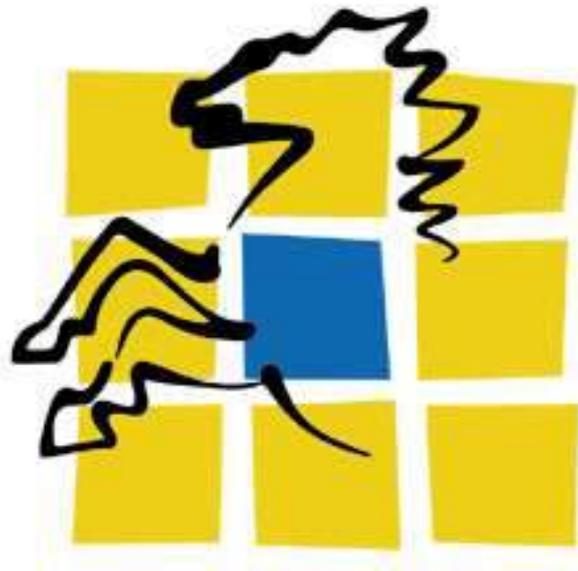
Netto - Zuweisung						10.652.800 €
--------------------------	--	--	--	--	--	---------------------

Letzte Berechnung					10.604.200 €	
-------------------	--	--	--	--	--------------	--

Differenz						48.600 €
------------------	--	--	--	--	--	-----------------

Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Gesellschaften und des Eigenbetriebs

- Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH - Wirtschaftsplan 2021
- Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH - Jahresabschluss und Lagebericht 2019
- Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH - Wirtschaftsplan 2021
- Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH - Konzernabschluss und Konzernlagebericht 2019
- Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenaau GmbH - Jahresabschluss und Lagebericht 2019
- Schwärzberg Klinik GmbH - Jahresabschluss und Lagebericht 2019
- Salinen Klinik AG - Jahresabschluss und Lagebericht 2019
- Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenaau - Wirtschaftsplan 2021
- Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenaau - Vorläufiger Jahresabschluss 2019 (noch nicht beschlossen)



BTB

Wirtschafts- & Finanzplan

2021

Bad Rappenaue
Touristikbetrieb GmbH

Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenaue



Inhaltsverzeichnis

Lagebericht der Geschäftsführung	S. 3 - 8
Wirtschaftsplan 2021 – Erlöse	S. 9
Wirtschaftsplan 2021 – Aufwendungen	S. 10 - 11
Stellenplan 2021	S. 12
Finanzpläne 2020 - 2023 – Erlöse	S. 13
Finanzpläne 2020 - 2023 – Aufwendungen	S. 14 - 15



Lagebericht der Geschäftsführung zum 31.12.2019

Das Jahr 2019 ist in Bezug auf die (kur-)touristische Entwicklung der Destination Bad Rappenau außergewöhnlich verlaufen. Hauptgrund hierfür ist die Eröffnung des Sonnenhotels Salinengarten, mit 132 Zimmern nunmehr größtes Haus im Ort (Kliniken ausgenommen). Günstige Eröffnungspreise, die direkte Verbindung zur Bade- und Saunalandschaft RappSoDie sowie die Neugierde auf das neue Haus, haben die Gästezahlen nach oben schnellen lassen. Auch die benachbarte BUGA in Heilbronn trug dazu bei, dass vermehrt Besucher bei uns übernachteten – u.a. verstärkt auf dem hiesigen Wohnmobilstellplatz sowie im Privatsegment (Fewos, Privatzimmer). Ebenso konnten die meisten Kliniken am Ort nochmals ihre Gäste- und Übernachtungszahlen steigern.

Diese einmaligen Effekte werden sich in 2020 bedingt durch die weltweite Pandemie nicht fortsetzen. Mit der Fertigstellung des zweiten Komplexes des Best Western Hotels kommen zwar weitere Kapazitäten dazu, insgesamt muss jedoch mit einem Minus gerechnet werden. Wie hoch dieses ausfallen wird, hängt von der Dauer der Corona-Krise ab.

Die letzten zwölf Jahre (seit der Landesgartenschau 2008) betrachtet, weisen folgende Entwicklung auf:

Gästeankünfte 2008:	34.866	Gästeankünfte 2019:	55.145	+ 58,2 %
Übernachtungen 2008:	321.385	Übernachtungen 2019:	391.452	+ 21,8 %

(alle Betten soweit gemeldet)

Zu diesen Mehrtagesgästen kommt eine hohe Anzahl an Tagesbesuchern, die die Kurstadt mit ihren Parkanlagen und die abwechslungsreiche Umgebung schätzen, besonders auch die zahlreichen Veranstaltungen, die in der Kurstadt angeboten werden. Die schon getätigten und angedachten Investitionen in die Freizeitinfrastruktur steigern das Interesse, die Kurstadt (wieder) zu besuchen.

Bewährt hat sich die Etablierung einer zweiten Gäste-Information im Bahnhofsgebäude. Anreisende Gäste finden hier direkte Informationen zur Kurstadt, die Einheimischen nutzen intensiv den Kauf von Veranstaltungskarten. Die andere Gäste-Information im Foyer des RappSoDie wird schwerpunktmäßig von Klinikpatienten, den Wohnmobilisten (Anmeldung), aber auch von den Besuchern des Bades genutzt. Durch abgestimmte Öffnungszeiten ist somit ein umfassender Service gewährleistet.



Touristische Entwicklung

1. Gäste – lt. amtl. Statistik ist im Jahr 2019 ein Anstieg von 27,4 % festzustellen – eine Zunahme von fast einem Drittel. Die interne Statistik (alle Betriebe der Kurstadt) weist ein Plus von 19 % auf, was fast 9.000 Gäste mehr entspricht. Dies ist der höchste Stand (gesamt: 55.145) in der jüngeren Geschichte der Kurstadt.
2. Übernachtungen & Verweildauer – während bei den Übernachtungen ein Plus von 8,5 % (amtl. Statistik) bzw. um 6,42 % (interne Statistik) auf eine neue Rekordzahl von 391.452 zu verzeichnen ist, ging die Verweildauer auf Grund des Anstiegs der Kurzzeitgäste zurück. Konkret bedeutet dies, dass sich im vergangenen Jahr die Ø Aufenthaltsdauer um über einen Tag verkürzt hat, nämlich auf 7,2 Tage lt. amtl. Statistik bzw. auf 7,1 Tage (interne Statistik). Mit diesem Wert stehen wir aber weiterhin mit an der Spitze aller Heilbäder im Land.

Das Plus an Gästen und Übernachtungen hat sich jedoch nicht auf alle Betriebe einheitlich ausgewirkt – es gibt starke Gewinner, aber auch Betriebe, die mit Rückgängen zu kämpfen haben.
3. Betten und Auslastung – die Bettenauslastungen der einzelnen Unterkunftsbetriebe ist sehr breit gefächert. Während in den Kliniken teilweise eine Vollbelegung festgestellt werden kann (der Durchschnitt aller Kliniken hat sich im vergangenen Jahr nochmals um mehr als zwei Prozent auf 93 % erhöht), sind es bei den Hotels nur noch 25 % und den Kleinbetrieben zwischen 4 % und 18 %. Die Auslastung nach Zimmern zeigt dagegen andere Werte auf – aber auch hier sind teilweise gravierende Einbrüche zu verzeichnen: Die Zahlen der Kliniken bleiben gleich, die der Hotels verringern sich im vergangenen Jahr auf 47 % (Vorjahr 72 %) und die der kleineren Einheiten auf 40 % (- 10 %).
4. Klinikpatienten ⇔ sonstige Gäste: 80,2 % des Übernachtungsvolumens am Ort wird von Klinikpatienten erzielt, hier hat sich das Verhältnis etwas zugunsten der touristischen und beruflichen Übernachtungen gewandelt.
5. Gut nachgefragt waren im abgelaufenen Jahr - wie bereits erwähnt - Ferienwohnungen, die noch vorhandenen wenigen Privatzimmer sowie der Wohnmobilstellplatz – hier konnten erstmals fast 6.000 Übernachtungen registriert werden.



Zum Vergleich die Zahlen ausgewählter Mitbewerber:

Gäste- und Übernachtungszahlen ausgewählter Kurorte in Baden-Württemberg im Vergleich 2019 zu 2018

Gemeinde		geöffnete Betriebe	angebotene Schlafgelegenheiten	Ankünfte			Übernachtungen			Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten	Aufenthaltsdauer
				insgesamt	+ / - %	Auslandsgäste	insgesamt	+ / - %	Auslandsgäste		
				Anzahl							
Bad Rappenau	2019	16	1.616	51.231		3.314	364.295		6.352	63,0	7,2
	2018	14	1.337	40.377	+ 26,9	3.092	336.296	+ 8,3	6.656	68,6	8,3
Bad Buchau	2019	10	1.254	40.869		1.365	296.340		4.434	65,6	7,3
	2018	10	1.229	37.752	+ 8,3	1.417	287.283	+ 3,2	4.187	64,3	7,6
Bad Herrenalb	2019	26	1.841	78.123		11.159	217.700		52.565	35,3	2,9
	2018	27	1.853	75.097	- 3,9	11.099	220.147	- 1,1	50.561	35,1	2,8
Bad Liebenzell	2019	18	1.344	47.589		7.654	169.581		26.134	39,4	3,6
	2018	19	1.364	52.006	- 8,5	8.624	187.827	- 9,7	27.665	41,5	3,6
Bad Peterstal-Griesbach	2019	22	1.009	44.932		11.839	173.439		37.945	49,0	3,9
	2018	24	1.143	46.362	- 3,1	11.896	181.151	- 4,3	38.937	46,3	3,9
Bad Saulgau	2019	14	1.153	38.342		3.925	239.989		13.009	57,2	6,3
	2018	14	1.151	37.196	+ 3,1	4.087	219.041	+ 9,6	14.281	52,5	5,9
Bad Schönborn	2019	17	1.562	62.408		7.633	331.099		17.060	58,3	5,3
	2018	17	1.594	61.624	+ 1,3	8.806	330.884	+ 0,7	17.242	57,3	5,4
Bad Urach	2019	20	1.795	69.501		5.543	379.220		12.194	58,2	5,5
	2018	20	1.824	72.125	- 3,6	5.785	384.966	- 1,5	13.262	58,0	5,3
Bad Waldsee	2019	15	1.418	53.787		7.166	343.771		32.432	66,3	6,4
	2018	15	1.438	53.167	+ 1,2	6.676	340.387	+ 1,0	34.362	64,9	6,4
Bad Wildbad	2019	34	1.957	51.366		5.887	175.841		18.412	27,3	3,4
	2018	34	1.988	52.411	- 2,0	6.171	180.431	- 2,5	20.380	27,4	3,4
Bad Wimpfen	2019	10	899	48.010		4.746	218.357		9.720	67,1	4,5
	2018	11	918	47.544	+ 1,0	4.632	220.754	- 1,1	10.324	66,9	4,6

(Die Werte wurden ermittelt aus der amtlichen Statistik und weisen alle Betriebe mit 10 und mehr Betten aus).

Touristische Infrastruktur

Die Bade- und Saunalandschaft RappSoDie mit dem sanierten Freibad ist nach wie vor eine wichtige und gern besuchte Freizeiteinrichtung in unserer Stadt und durch die Hotelanbindung noch stärker ausgelastet. Zeitnah muss jedoch diese Einrichtung saniert und modernisiert werden, um auch zukünftig gegenüber den Mitbewerbern wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

Die Parks der Kurstadt haben gerade im Jahr 2019 durch verschiedene Maßnahmen eine zusätzliche Aufwertung erfahren (Blumenwiesen, Disc-Golf, Spielplätze), was bei den Besuchern sehr gut ankam. Die angedachten weiteren Maßnahmen werden im Laufe der Zeit die Attraktivität weiter erhöhen und dazu beitragen, die Themen „Natur“, „Gesundheit“, „Entschleunigung“ und „Rückbesinnung“ stärker im Bewusstsein der Nutzer zu verankern.



Veranstaltungen

Neben den etablierten Veranstaltungen wie Comedy-Abende (jetzt fast ausschließlich über einen Fremdveranstalter), Musiksommer, Töpfermarkt, Craft & Beer Festival, Garten & Genuss sowie Oktoberfest (das laut Gemeinderatsbeschluss auch 2020 wieder stattfinden sollte), wurde für Anfang August ein Parkfest geplant und durchgeführt. Mit neuen und bekannten Elementen (aus dem Lichterfest) konnten verschiedene Zielgruppen angesprochen werden – und die Resonanz war sehr positiv. Dieses Parkfest wird nun alle zwei Jahre in ähnlicher Form stattfinden.

Die im Kurhaus erzielten Erlöse entsprachen den Prognosen; die Räumlichkeiten sind nach wie vor sehr beliebt zur Durchführung privater Feiern, aber auch Fremdveranstalter mieten die Räume gerne an. Die BTB konzentriert sich verstärkt auf solche Veranstaltungen, da diese möglichst kostendeckend und/oder mit leichten Gewinnen umgesetzt werden können. Die sonntäglichen Tanznachmittage werden nach wie vor sehr gerne besucht, leider schmälern die erhöhten Gema-Gebühren unsere prognostizierte Bilanz.

Die Kosten und Erlöse unserer Veranstaltungen werden immer wieder analysiert, um festzustellen, welche beibehalten oder ersetzt werden müssen. Generell gilt der Anspruch, mindestens kostendeckend zu arbeiten.

Werbung

Bei den Werbemaßnahmen verstärken wir unsere Bemühungen im Bereich der neuen Medien. Neben der permanenten Anpassung unseres Internet-Auftritts (ein Video wurde erzeugt und eingestellt), ist der Austausch über soziale Netzwerke zu einem wichtigen Segment unseres Marketing-Mix geworden. Wobei die klassischen Komponenten wie Messebesuche, Anzeigen, Broschüren, Flyer und Plakate nicht vernachlässigt werden – entsprechend zielgruppenorientiert und in abgepackten Auflagen. Das erarbeitete BUGA-Konzept konnte weitestgehend realisiert werden – hier wurden besonders die Wohnmobilisten und auch Gruppenreisende akquiriert, auf der BUGA selbst Bad Rappenau den zahlreichen Besuchern bekannt gemacht.

Die Zusammenarbeit mit Bad Wimpfen, Gundelsheim und Bad Schönborn fand - wie in den Vorjahren auch - projektbezogen statt.



Mitarbeiter

Mit der Neueinstellung von Mitarbeiterinnen (größtenteils als Ersatz ausgeschiedener Kräfte oder durch Umstrukturierung, damit kaum Mehrausgaben) konnte 2019 erstmals ohne Überlastung einzelner effizient gearbeitet werden. Die neuen Kolleginnen arbeiteten sich sehr schnell ein und ergänzen das BTB-Team sehr gut. Positiver Nebeneffekt dabei: Die vorhandenen Überstunden konnten stark abgebaut werden. Im Krankheitsfall ist jeweils eine zweite Person in die jeweilige Arbeit eingearbeitet, so dass es zu keinen nennenswerten Ausfällen kommt. Auch die Arbeitsteilung in den beiden Gäste-Informationen hat sich gut eingespielt.

Mitarbeit / Zusammenarbeit

Die bewährte Mit- und Zusammenarbeit der Geschäftsführung in verschiedenen regionalen und überregionalen Ausschüssen wurde auch 2019 fortgesetzt:

- Delegierter Heilbäderverband Baden-Württemberg im Dt. Heilbäderverband
- Ausschuss für Demographie Heilbäderverband Baden-Württemberg (Vorsitzender)
- Marketingausschuss Heilbäderverband Baden-Württemberg
- Ausschuss für PR- und Kommunikation und IG Park im Kurort des Dt. Heilbäderverbandes
- Marketingausschuss Heilbronner Land / - Marketingausschuss TG Odenwald
- Arbeitskreis Neckarsteig / Interessengemeinschaft Neckarsteig

Finanzen

Der vorgesehene Gesamtzuschuss von 1.092 Mio. € (= Ertragszuschuss plus Kostenersatz Dienstleistungen Kurtaxe) musste nicht vollständig in Anspruch genommen werden, sondern blieb mit 984.000 € mehr als 100.000 € unter dem eingeplanten Wert. Der Jahresfehlbetrag 2019 von ca. 24.000,- € in Höhe der noch erforderlichen Ausgleichszahlung wird auf Wunsch der Gesellschafterin mit dem Gewinnvortrag der letzten Jahre verrechnet.

Ausblick 2020

Es hätte alles so (schön) weitergehen können – Neueröffnung des Erweiterungstraktes des Best Western Hotels mit einzigartigem Museumsbereich, dadurch steigende Gäste- und Übernachtungszahlen, Neubau und Ergänzung der touristischen Infrastruktur, interessante Angebote, Modernisierungen u.a.m. Aber niemand rechnete mit einem weltweiten Stillstand fast aller Aktivitäten, ausgelöst durch das Corona-Virus. 2020 wird deshalb – und dies gilt ganz besonders für alle touristischen Belange – zu einem sehr herausfordernden Jahr.



Ein Lichtblick für die Kurstadt sind die klinischen Übernachtungen, die bisher immerhin 80 % des Gesamtvolumens ausmachen. Auch hier wird es krisenbedingt Absagen geben, die sich wahrscheinlich aber in einem überschaubaren Rahmen halten – vorausgesetzt es treten keine Infektionsfälle in den Kliniken auf und/oder die Kliniken werden als Behelfskrankenanstalten benötigt.

Zwischenzeitlich gab es eine weitere Hiobsbotschaft: Der Betreibervertrag zwischen Investoren und Pächter des neuen Hotels am Salinenhügel wurde nach etwas mehr als einem Jahr Laufzeit gekündigt. Nachdem zwischenzeitlich darüber nachgedacht wurde, dieses Haus in ein hochwertiges Seniorenheim umzuwandeln, kam die gute Nachricht, dass die Investoren eine eigene Hotelbetriebsgesellschaft gründen und das Hotel unter fachmännischer Leitung weiterführen werden. Zumal das neue Hotel mit seiner ganzheitlichen barrierefreien Ausrichtung als Musterbeispiel in ganz Baden-Württemberg gilt.

Noch kann niemand sagen, was „danach“ kommt, viele schöpfen Hoffnung, dass die Menschen sehr schnell vergessen möchten, raus wollen und der Tourismus dadurch stark profitieren wird. Je länger diese Krise aber anhält, um so mehr Betriebe und Dienstleister werden an ihr (finanzielles) Limit gelangen. Und so stellt sich die Frage, welches Angebot dann tatsächlich noch vorhanden ist und wie das Ausgabeverhalten der Nachfrager aussieht.

Das Team der BTB versucht mit seinen Möglichkeiten die touristischen Anbieter in Bad Rappenau umfassend zu unterstützen und wird nach Beendigung der vorgegebenen Einschränkungen alles daran setzen, die ruhenden Aktivitäten wieder zu starten, Gäste zu akquirieren und vor Ort den gewohnten, umfassenden Service anzubieten. Dies alles gelingt uns dann, wenn alle Akteure gewillt sind, gemeinsam und solidarisch den Prozess zu begleiten.

Dieter Wohlschlegel
Geschäftsführer



Wirtschaftsplan 2021

Erlöse

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
1. Erlöse aus Dienstleistungen	279.402,86	203.000,00	220.000,00
Veranstaltungen ¹ / Saalmiete	243.728,63	175.000,00	190.000,00
Pauschalen	9.520,15	8.000,00	9.000,00
Verkäufe *	5.951,80	8.000,00	6.000,00
Sonstige Umsatzerlöse **	20.202,28	12.000,00	15.000,00

* Verkäufe: Merchandising, sonst. Handelsware

** Sonstiges: Erl. Badekrone, Refinanzierung Druckerzeugnisse Erl. Einwohnerkarte, Garderobe

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
2. Erlöse aus Nebenleistungen	1.178.115,44	1.277.000,00	1.269.000,00
Ertragszuschuss	775.000,00	915.000,00	906.000,00
Kostensersatz Dienstleistungen Kurtaxe	208.159,12	170.000,00	200.000,00
Erstattung Lohnkosten	92.248,67	100.000,00	90.000,00
Pacht Kurhaus + Kostensersatz Pächter	59.362,49	60.000,00	40.000,00
Wohnmobilstellplatz	21.200,89	17.000,00	18.000,00
Sonstiges *	22.144,27	15.000,00	15.000,00

* Sonstiges: Provisionen, Skonti, aktivierte Eigenleistungen, Erstattung Steuern, Erstattung KK, sonst. Erlöse

Summe	1.457.518,30	1.480.000,00	1.489.000,00
-------	--------------	--------------	--------------

¹ Veranstaltungen

CoCo / BTB-Veranstaltungen	19.548,60	10.000,00	15.000,00
Kurmusik / Tanz / Sonderveranstaltungen	11.591,60	14.000,00	12.000,00
Klassik Tage / Musiksommer	24.647,90	18.000,00	20.000,00
Lichterfest / Parkfest	5.272,84	---	8.000,00
Garten & Genuss	88.063,99	90.000,00	80.000,00
Jahreszeitenveranstaltungen*	17.378,14	12.000,00	20.000,00
Oktoberfest	40.971,40	---	---
Wanderführer	6.791,85	6.500,00	6.500,00
Sonstiges	7.454,20	4.000,00	7.000,00
Summe	<u>221.720,52</u>	<u>154.500,00</u>	<u>168.500,00</u>

* Jahreszeitenveranstaltungen: Waldweihnacht, Silvester



Wirtschaftsplan 2021

Aufwendungen

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
1. Personalkosten	602.771,71	605.000,00	610.000,00
Löhne und Gehälter	474.072,01	480.000,00	480.000,00
GSA / Altersvorsorge / Sonstiges	128.699,70	125.000,00	130.000,00
2. Marketing	124.362,17	146.000,00	128.500,00
Broschüren	12.060,22	42.000,00	20.000,00
Anzeigen	24.478,22	25.000,00	25.000,00
Kurzeitung Sole + Versand	37.995,00	39.000,00	39.000,00
Messen / Ausstellungen	7.763,46	15.000,00	8.000,00
Internet(werbung)	2.037,25	1.500,00	2.500,00
Elektronische Kurkarte inkl. Erfassung	12.939,42	15.000,00	20.000,00
Radio- und Pressedienste / Pressereise / Fotos	---	2.000,00	
Umlagen	5.660,32	6.000,00	6.000,00
Sonstiges	11.122,58	5.000,00	10.000,00
Bestände	-1481,60	-4.500,00	-2.000,00
BUGA Heilbronn	11.787,30	---	---
3. Pauschalen	8.675,97	8.000,00	8.000,00
4. Beiträge/Gebühren inkl. Gema	35.128,42	40.000,00	37.000,00
5. Veranstaltungen	231.429,52	164.500,00	205.000,00
CoCo / BTB-Veranstaltungen	12.835,26	14.000,00	13.000,00
Kurmusik / Tanz / Sonderveranstaltungen	13.658,53	15.000,00	15.000,00
Klassik Tage / Musiksommer	15.648,04	20.000,00	22.000,00
Lichterfest / Parkfest	27.707,54	---	30.000,00
Garten & Genuss	76.581,10	78.000,00	80.000,00
Jahreszeitenveranstaltungen*	14.874,73	12.000,00	16.000,00
Oktoberfest	45.291,36	---	---
Wanderführer	9.788,10	9.500,00	10.000,00
Bauhofkosten	6.892,39	8.000,00	7.000,00
Sonstiges	8152,47	8.000,00	12.000,00

* Jahreszeitenveranstaltungen: Waldweihnacht, Silvester



Wirtschaftsplan 2021

Aufwendungen

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
6. Miete, Pacht (inkl. EDV)	243.402,22	254.000,00	250.000,00
7. Fahrzeugkosten	14.242,38	17.000,00	15.000,00
8. Verwaltungsbedarf	104.289,69	110.000,00	110.000,00
9. Wirtschaftsbedarf	4.974,73	6.500,00	5.500,00
10. Instandhaltung (inkl. Fremdreinigung)	69.165,99	75.000,00	72.000,00
11. Wasser, Energie, Betriebsmittel	29.129,01	35.000,00	32.000,00
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.768,78	2.500,00	2.000,00
13. Gutachten (Klimaanalyse)	---	7.000,00	---
14. Sonstiges	12.082,24	10.000,00	14.000,00
Summe Kosten	1.481.422,83	1.480.500,00	1.489.000,00
Soll	23.904,53		



Stellenplan 2021

BTB-Personal

BTB-Geschäftsstelle Rathaus

Geschäftsführer	1 Person	freie Vereinbarung
Marketing	1 Person	VPKGE IV b / 10 (plus Zulage) (Endstufe)
Veranstaltungen	1 Person (51 %)	VPKGE VI b / 10 (Endstufe)
SOLE-Zeitung	1 Person (51 %)	VPKGE VI b / 10 (plus Zulage) (Endstufe)
Kurhaus-Belegung	1 Person (38 %)	VPKGE VII / 6
Meldescheine/Rechnungen	1 Person (77 %)	VPKGE VI b / 10 (Endstufe)
Künstlerische Leitung	1 Person	geringfügig beschäftigt

Gäste-Infos

1 Person (79 %)	VPKGE V c / 9 (Endstufe)
1 Person (75 %)	VPKGE V c / 6
1 Person (50 %)	VPKGE VI b / 4 (ab 01.05. Stufe 5)
1 Person (60 %)	VPKGE VII / 4 (plus Zulage)
1 Person ¹	geringfügig beschäftigt

Kurhaus

1 Person	VPKLO VI / 6 (plus Zulage) (ab.01.10. Stufe 7)
1 Person	VPKLO VI / 3 (plus Zulage)
1 Person (50 %)	VPKLO IV / 4
5 Personen ²	geringfügig beschäftigt

RappSoDie – Hallenbad

1,5 Personen	VPKGE VI b / 10 (plus Zulage) (Endstufe)
	VPKGE VI b / 10 (plus Zulage) (Endstufe)

¹ = Einsatz auf Messen/Aktionen; Vertretung im Krankheits- und Urlaubsfall

² = Einlasspersonal; Mithilfe Bestuhlung; + bei Bedarf: Garderobenpersonal (Aushilfen)

VPKGE = Verband Privater Krankenanstalten (Gehalt)

VPKLO = Verband Privater Krankenanstalten (Lohn)



Finanzpläne 2020 – 2023

Erlöse

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1. Erlöse aus Dienstleistungen	279.402,86	203.000,00	220.000,00	222.000,00	244.500,00
Veranstaltungen ¹ / Saalmiete	243.728,63	175.000,00	190.000,00	190.000,00	210.000,00
Pauschalen	9.520,15	8.000,00	9.000,00	10.000,00	10.000,00
Verkäufe *	5.951,80	8.000,00	6.000,00	7.000,00	7.000,00
Sonstige Umsatzerlöse **	20.202,28	12.000,00	12.000,00	15.000,00	17.500,00

* Verkäufe: Erl. Automaten, Refinanzierung Druckerzeugnisse, Merchandising, sonst. Handelsware

** Sonstiges: Erl. Badekrone, Erl. Einwohnerkarte, Tischlein-Deck-Dich u.a.

2. Erlöse aus Nebenleistungen	1.178.115,44	1.277.000,00	1.269.000,00	1.279.700,00	1.300.700,00
Ertragszuschuss	775.000,00	915.000,00	906.000,00	903.700,00	920.700,00
Kostenersatz Dienstleistungen Kurtaxe	208.159,12	170.000,00	200.000,00	205.000,00	205.000,00
Erstattung Lohnkosten	92.248,67	100.000,00	90.000,00	95.000,00	95.000,00
Pacht Kurhaus	59.362,49	60.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Wohnmobilstellplatz	21.200,89	17.000,00	18.000,00	18.000,00	20.000,00
Sonstiges *	22.144,27	15.000,00	15.000,00	18.000,00	20.000,00

* Sonstiges: Provisionen, Skonti, aktivierte Eigenleistungen, Erstattung Steuern, Erstattung KK, sonst. Erlöse

3. Wertberichtigungen		500,00	---	---	
4. Zinserträge	---	---	---	---	---
Summe Erlöse	1.457.518,30	1.480.500,00	1.489.000,00	1.501.700,00	1545.200,00

¹ Veranstaltungen

CoCo	19.548,60	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Kurmusik/Tanz/Sonderveranstaltungen	11.591,60	14.000,00	12.000,00	14.000,00	15.000,00
Klassik Tage / Musiksommer	24.647,90	18.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Lichterfest / Parkfest	5.272,84	---	8.000,00	---	10.000,00
Garten & Genuss	88.063,99	90.000,00	80.000,00	85.000,00	85.000,00
Jahreszeitenveranstaltungen+	17.378,14	12.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Oktoberfest	40.971,40	---	---	---	---
Wanderführer	6.791,85	6.500,00	6.500,00	7.000,00	7.500,00
Sonstiges	7.454,20	4.000,00	7.000,00	7.000,00	8.000,00
Summe	221.720,52	154.500,00	168.500,00	168.000,00	180.500,00

* Jahreszeitenveranstaltungen: Waldweihnacht, Silvester



Finanzpläne 2020– 2023

Aufwendungen

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1. Personalkosten	602.771,71	605.000,00	610.000,00	620.000,00	630.000,00
Löhne und Gehälter	474.072,01	480.000,00	480.000,00	485.000,00	490.000,00
GSA / Sonstiges*	128.699,70	125.000,00	130.000,00	135.000,00	140.000,00

* Sonstiges: Zusatzversorgung, Urlaubsrückstellungen, Berufsgenossenschaft u.a.

2. Marketing	124.362,17	146.000,00	128.500,00	138.200,00	139.700,00
Broschüren	12.060,22	42.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Anzeigen	24.478,22	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Kurzzeitung Sole + Versand	37.995,00	39.000,00	39.000,00	40.000,00	40.000,00
Messen / Gesundheitswoche	7.763,46	15.000,00	8.000,00	15.000,00	15.000,00
Internetwerbung	2.037,25	1.500,00	2.500,00	2.500,00	3.000,00
Elektronische Kurkarte	12.939,42	15.000,00	20.000,00	17.000,00	17.000,00
Radio- und Pressedienste / Presse- reise/ Fotos	---	2.000,00	---	2.500,00	1.500,00
Umlagen	5.660,32	6.000,00	6.000,00	6.200,00	6.200,00
Sonstiges	11.122,58	5.000,00	10.000,00	12.000,00	14.000,00
Bestände	-1481,60	-4.500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
BUGA Heilbronn	11.787,30	---	---	---	---

3. Pauschalen	8.675,97	8.000,00	8.000,00	9.000,00	9.000,00
----------------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

4. Beiträge/Gebühren	35.128,42	40.000,00	37.000,00	40.000,00	40.000,00
-----------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

5. Veranstaltungen	231.429,52	164.500,00	205.000,00	176.000,00	207.500,00
CoCo / BTB-Veranstaltungen	12.835,26	14.000,00	13.000,00	15.000,00	15.000,00
Kurmusik / Tanz /Sonderveranstaltungen	13.658,53	15.000,00	15.000,00	16.000,00	16.000,00
Klassik Tage /Musiksommer	15.648,04	20.000,00	22.000,00	20.000,00	20.000,00
Lichterfest / Parkfest	27.707,54	---	30.000,00	---	30.000,00
Garten & Genuss	76.581,10	78.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
Jahreszeitenveranstaltungen *	14.874,73	12.000,00	16.000,00	16.000,00	17.000,00
Oktoberfest	45.291,36	---	---	---	---
Wanderführer	9.788,10	9.500,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Bauhofkosten	6.892,39	8.000,00	7.000,00	7.000,00	7.500,00
Sonstiges	8152,47	8.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00

* Jahreszeitenveranstaltungen: Waldweihnacht, Silvester



Finanzpläne 2020 – 2023

Aufwendungen

	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
6. Miete, Pacht (inkl. EDV)	243.402,22	254.000,00	250.000,00	255.000,00	255.000,00
7. Fahrzeugkosten	14.242,38	17.000,00	15.000,00	16.000,00	16.000,00
8. Verwaltungsbedarf	104.289,69	110.000,00	110.000,00	115.000,00	115.000,00
9. Wirtschaftsbedarf	4.974,73	6.500,00	5.500,00	6.000,00	6.500,00
10. Instandhaltung (inkl. Fremdreinigung)	69.165,99	75.000,00	72.000,00	75.000,00	75.000,00
11. Wasser, Energie, Betriebsmittel	29.129,01	35.000,00	32.000,00	35.000,00	35.000,00
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.768,78	2.500,00	2.000,00	2.500,00	2.500,00
13. Gutachten (Klimaanalyse)	---	7.000,00	---	---	---
14. Sonstiges	12.082,24	10.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
Summe Kosten	1.481.422,83	1.480.500,00	1.489.000,00	1.501.700,00	1.545.200,00
Soll	23.904,53				

**Bad Rappenaauer Touristikbetrieb
GmbH**

Bad Rappenaau

**Testatsexemplar
Jahresabschluss
31. Dezember 2019**

**OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Inhaltsverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2019	1.1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	1.2
Anhang zum 31.12.2019 mit Anlagenspiegel	1.3
Lagebericht zum 31.12.2019	1.4
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1.5
Bericht des Verwaltungsrates	1.6

Bilanz zum 31. Dezember 2019
 Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH

Anlage 1.1

	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
AKTIVSEITE						
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5.808,00	11.303,00		22.000,00	22.000,00
II. Sachanlagen					78.399,66	50.998,25
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		30.069,00	17.784,00		23.904,53-	27.401,41
B. Umlaufvermögen						
I. Vorräte					71.021,97	72.559,15
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	26.409,33		24.927,73			
2. geleistete Anzahlungen	<u>3.800,00</u>		<u>3.800,00</u>			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		30.209,33	28.727,73		2.344,54	9.409,99
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101.560,32		16.338,60		84.575,93	109.753,54
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.397,34</u>		<u>205.394,17</u>		<u>44.788,90</u>	<u>51.945,65</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		111.957,66			131.709,37	171.109,18
C. Rechnungsabgrenzungsposten						
		340.189,50	323.680,95			
		<u>10.992,98</u>	<u>7.178,14</u>			
		529.226,47	594.067,99		529.226,47	594.067,99

PASSIVSEITE

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>672.568,06</u>	<u>647.646,53</u>
2. Gesamtleistung		672.568,06	647.646,53
3. sonstige betriebliche Erträge		784.950,24	783.916,75
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	15.287,13		11.342,79
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>251.579,23</u>	266.866,36	<u>216.017,89</u> 227.360,68
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	474.042,94		469.536,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>128.728,77</u>	602.771,71	<u>117.690,00</u> 587.226,58
- davon für Altersversorgung Euro 37.977,54 (Euro 35.649,06)			
6. Abschreibungen		14.582,24	11.260,29
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		596.710,52	577.813,72
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>8,60</u>
9. Ergebnis nach Steuern		23.412,53-	27.893,41
10. sonstige Steuern		492,00	492,00
11. Jahresfehlbetrag		<u>23.904,53</u>	<u>27.401,41-</u>

A. Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss der Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH zum 31. Dezember 2019 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den Sondervorschriften des GmbH – Gesetzes aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung haben wir das Gesamtkostenverfahren gewählt, was der bisherigen Handhabung entspricht.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Für die Offenlegung des Jahresabschlusses macht die Gesellschaft von den größenabhängigen Erleichterungen des § 326 HGB Gebrauch.

Rechtliche Grundlagen

Firma:	Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH
Anschrift:	Kirchplatz 4 74906 Bad Rappenau
Sitz:	Bad Rappenau
Rechtsform:	GmbH
Handelsregister:	Die Eintragung ist unter HRB 107228 beim Amtsgericht Stuttgart erfolgt

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibung bewertet.

Die Zugänge werden nach der linearen Methode auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 EUR sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden; ihr sofortiger Abgang wurde unterstellt. Anlagegüter mit einem Netto-Einzelwert von mehr als 800,00 EUR wurden in der Anlagebuchhaltung erfasst und in die Handelsbilanz übernommen.

Die Bewertung der Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe, sowie der Handelswaren erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen. Die Bestände Prospekte und Kataloge sowie Büromaterial und Verkaufsartikel wurden zum 31.12.2019 neu ermittelt. Die Bestände Büromaterial und Verkaufsartikel werden als Festwert entsprechend § 240 Abs. 3 HGB fortgeführt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssige Mittel sind zum Nennwert angesetzt. Das allgemeine Ausfallrisiko ist durch eine Pauschalwertberichtigung berücksichtigt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle bis zum Abschlussstichtag entstandenen und bis zur Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem vorsichtig geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die Verbindlichkeiten wurden mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

C. Erläuterungen zur Bilanz

1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben – wie im Vorjahr – eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Forderungen gegenüber Gesellschaftern bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von 69 TEUR (Vorjahr: 150 TEUR).

2. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für rückständige Urlaubs- und Überstundenvergütungen.

3. Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben – wie im Vorjahr – eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 28 TEUR (Vorjahr 46 TEUR) resultieren aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 28 TEUR (Vorjahr 41 TEUR) und aus den sonstigen Verbindlichkeiten mit 0 TEUR (Vorjahr 5 TEUR).

D. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse.

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Wartungs- und Leasingverträgen bestehen in Höhe von:

2020	309,8 TEUR
2021	19,1 TEUR
2022	8,4 TEUR
ab 2023	54,4 TEUR

Zweck und Vorteil dieser Handlungsweise liegt darin, dass das Unternehmen seine Liquidität besser steuern kann. Nennenswerte Risiken entstehen hierdurch nicht.

3. Abschlussprüfungsleistungen

Die OT-audit GmbH hat für das Geschäftsjahr 2019 Abschlussprüfungsleistungen von 5,7 TEUR erbracht.

4. Mitarbeiter

Im abgelaufenen Geschäftsjahr beschäftigte die Gesellschaft im Durchschnitt 25 Mitarbeiter (Vorjahr: 23 Mitarbeiter).

5. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die wirtschaftliche Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres 2020 ist durch die bestehende Corona Pandemie wesentlich beeinflusst. Die Einschätzungen zum Verlauf der Pandemie sind mit erheblichen Unsicherheiten verbunden. Durch den Ausbruch des Virus ergeben sich für den Ansatz und die Bewertung der Vermögenswerte und Schulden zum 31. Dezember 2019 keine Auswirkungen. Wir erwarten keine negativen Auswirkungen auf die Finanz- Vermögens- und Ertragslage des Jahres 2020. Die Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit wird dauernd überwacht. Aufgrund der Zuschüsse der Stadt Bad Rappenau sind keine Liquiditätsengpässe absehbar.

Weitere Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach Ende des Bilanzstichtages 31.12.2019 sind nicht eingetreten.

6. Ergebnisverwendung

Der erwirtschaftete Verlust wird mit dem vorhandenen Gewinnvortrag verrechnet.

7. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2019:

Herr Dieter Wohlschlegel, Dipl. – Geograf,
Bad Wörishofen

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs 4 HGB verzichtet.

8. Verwaltungsrat

Mitglieder des Verwaltungsrats sind:

Herr Sebastian Frei, Oberbürgermeister, (Vorsitzender), Bad Rappenaau

bis 23.07.2019:

Herr Klaus Hocher, (stellvertretender Vorsitzender) Realschullehrer, Bad Rappenaau

Frau Sonja Hocher, Bankkauffrau / Hausfrau, Bad Rappenaau

Herr Michael Jung, Sen. Ref. Prozessmanager, Bad Rappenaau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenaau

Herr Klaus Ries-Müller, Dipl. Ing. Elektrotechnik, Bad Rappenaau

Herr Rüdiger Winter, Schreinermeister, Bad Rappenaau

ab dem 24.07.2019:

Herr Volker Dörzbach, Landwirt i. R., Bad Rappenaau

Herr Jochen Hirschmann, Dipl.-Sozialarbeiter (FH), Bad Rappenaau

Herr Michael Jung, Sen. Ref. Prozessmanager, Bad Rappenaau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenaau

Frau Birgit Wacker, Krankenschwester, Bad Rappenaau

Herr Rüdiger Winter, Schreinermeister, Bad Rappenaau

Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhielten im Berichtsjahr Vergütungen von zusammen 480 EUR.

Bad Rappenaau, 30. Juli 2020

Dieter Wohlschlegel
Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

01.01.2019 EUR	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Abgänge Umbuchungen		31.12.2019		01.01.2019		Kumulierte Zugänge		Abgänge Umbuchungen		31.12.2019		Buchwerte	
	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR
23.515,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.515,00	0,00	12.212,00	5.495,00	0,00	0,00	17.707,00	0,00	0,00	11.303,00	5.808,00	11.303,00
23.515,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.515,00	0,00	12.212,00	5.495,00	0,00	0,00	17.707,00	0,00	0,00	11.303,00	5.808,00	11.303,00
131.891,47	21.372,24	0,00	0,00	0,00	153.263,71	0,00	114.107,47	9.087,24	0,00	0,00	123.194,71	0,00	0,00	17.784,00	30.069,00	17.784,00
131.891,47	21.372,24	0,00	0,00	153.263,71	0,00	114.107,47	9.087,24	0,00	0,00	123.194,71	0,00	0,00	17.784,00	30.069,00	17.784,00	17.784,00
155.406,47	21.372,24	0,00	0,00	176.778,71	0,00	126.319,47	14.582,24	0,00	0,00	140.901,71	0,00	0,00	29.087,00	35.877,00	29.087,00	29.087,00

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

II. Sachanlagen

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Die BTB (Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH) ist eine 100 %-ige Tochter der Stadt Bad Rappenaau mit einem Stammkapital von 250 TEUR. Sie kümmert sich an den vier Standorten (BTB-Geschäftsstelle im Rathaus, Gäste-Information im Sole- und Saunapara-dies RappSoDie sowie im Bahnhofsgebäude, Kurhaus) um die touristische Entwicklung der Stadt, sämtliche Werbemaßnahmen, den Service am Gast und das Veranstaltungswesen. Darüber hinaus betreibt die BTB die Bewirtschaftung des Wohnmobilstellplatzes und ist von der Stadt Bad Rappenaau beauftragt, die Kurtaxe von den Übernachtungsgästen zu erheben sowie die erforderlichen Daten der Gemeinde mitzuteilen (ausgenommen hiervon sind die ortsansässigen Kliniken).

2. Forschung und Entwicklung

Mit innovativen Konzepten und einem hoch motivierten Team fließen permanent neue Überlegungen und Erkenntnisse zur nachhaltigen Entwicklung des Tourismus der Destination Bad Rappenaau in die touristische Arbeit der Gesellschaft ein. Dabei sind wichtige Instrumente die Mitarbeit in zahlreichen kur- und tourismusspezifischen Gremien (sowohl regional als auch bundesweit), die Zusammenarbeit mit Hochschulen, der Gedankenaustausch mit Mitbewerbern, der Besuch von fachspezifischen Messen und Tagungen sowie das Networking.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die touristische Entwicklung sowie das Kurwesen sind nach wie vor einem permanenten Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Aufgrund der hohen medizinischen und (Service)-Qualität, die in unseren Kliniken und im Akutkrankenhaus am Ort vorzufinden sind, sind die Auslastungszahlen (sehr) hoch. Gepaart mit einem guten Preis-Leistungsverhältnis, interessanten Angeboten und hohen Qualitätsstandards der touristischen Anbieter sowie der Weiterentwicklung der einzelnen Betriebe, steht der (Kur-)Tourismus weiterhin für eine solide wirtschaftliche Größe der Kurstadt.

2. Geschäftsverlauf (Quelle: Eigene Erhebungen)

Das Jahr 2019 ist in Bezug auf die (kur-)touristische Entwicklung der Destination Bad Rappenau außergewöhnlich verlaufen. Hauptgrund hierfür ist die Eröffnung des Sonnenhotels Salinengarten, mit 132 Zimmern nunmehr größtes Haus im Ort (Kliniken ausgenommen). Günstige Eröffnungspreise, die direkte Verbindung zur Bade- und Saunalandschaft RappSoDie sowie die Neugierde auf das neue Haus, haben die Gästezahlen nach oben schnellen lassen. Auch die benachbarte BUGA in Heilbronn trug dazu bei, dass Besucher bei uns übernachteten – u.a. verstärkt auf dem hiesigen Wohnmobilstellplatz sowie im Privatsegment (Ferienwohnungen, Privatzimmer). Ebenso konnten die meisten Kliniken am Ort nochmals ihre Gäste- und Übernachtungszahlen steigern.

Diese einmaligen Effekte werden sich in 2020 bedingt durch die weltweite Pandemie nicht fortsetzen. Mit der Fertigstellung des zweiten Komplexes des Best Western Hotels kommen zwar weitere Kapazitäten dazu, insgesamt muss jedoch mit einem Minus gerechnet werden. Wie hoch dieses ausfallen wird, hängt von der Dauer der Corona-Krise ab.

Die letzten zwölf Jahre (seit der Landesgartenschau 2008) betrachtet, weisen folgende Entwicklung auf:

Gästeankünfte 2008:	34.866	Gästeankünfte 2019:	55.145	+ 58,2 %
Übernachtungen 2008:	321.385	Übernachtungen 2019:	391.452	+ 21,8 %

(alle Betten soweit gemeldet)

Zu diesen Mehrtagesgästen kommt eine hohe Anzahl an Tagesbesuchern, die die Kurstadt mit ihren Parkanlagen und die abwechslungsreiche Umgebung schätzen, besonders auch die zahlreichen Veranstaltungen, die in der Kurstadt angeboten werden. Die schon getätigten und angedachten Investitionen in die Freizeitinfrastruktur, steigern das Interesse, die Kurstadt (wieder) zu besuchen.

Bewährt hat sich die Etablierung einer zweiten Gäste-Information im Bahnhofsgebäude. Anreisende Gäste finden hier direkte Informationen zur Kurstadt, die Einheimischen nutzen intensiv den Kauf von Veranstaltungskarten. Die andere Gäste-Information im Foyer des RappSoDie wird schwerpunktmäßig von Klinikpatienten, den Wohnmobilsten (Anmeldung), aber auch von den Besuchern des Bades genutzt. Durch abgestimmte Öffnungszeiten ist somit ein umfassender Service gewährleistet.

Touristische Entwicklung:

1. Gäste:

Laut amtlicher Statistik ist im Jahr 2019 ein Anstieg von 27,4 % festzustellen – eine Zunahme von fast einem Drittel. Die interne Statistik (alle Betriebe der Kurstadt) weist ein Plus von 19 % auf, was fast 9.000 Gästen mehr entspricht. Dies ist der höchste Stand (gesamt: 55.145) in der jüngeren Geschichte der Kurstadt.

2. Übernachtungen und Verweildauer:

Während bei den Übernachtungen ein starkes Plus von 8,5 % (amtliche Statistik) bzw. um 6,42 % (interne Statistik) auf eine neue Rekordzahl von 391.452 zu verzeichnen ist, ging die Verweildauer auf Grund des Anstiegs der Kurzzeitgäste zurück. Konkret bedeutet dies, dass sich im vergangenen Jahr die Ø Aufenthaltsdauer um über einen Tag verkürzt hat, nämlich auf 7,2 Tage lt. amtl. Statistik bzw. auf 7,1 Tage (interne Statistik). Mit diesem Wert stehen wir aber weiterhin mit an der Spitze aller Heilbäder im Land. Das Plus an Gästen und Übernachtungen hat sich jedoch nicht auf alle Betriebe einheitlich ausgewirkt – es gibt starke Gewinner, aber auch Betriebe, die mit Rückgängen zu kämpfen haben.

3. Betten und Auslastung:

Die Bettenauslastungen der einzelnen Unterkunftsbetriebe ist sehr breit gefächert. Während in den Kliniken teilweise eine Vollbelegung festgestellt werden kann (der Durchschnitt aller Kliniken hat sich im vergangenen Jahr nochmals um mehr als zwei Prozent auf 93 % erhöht), sind es bei den Hotels nur noch 25 % und den Kleinbetrieben zwischen 4 % und 18 %. Die Auslastung nach Zimmern zeigt dagegen andere Werte auf – aber auch hier sind teilweise gravierende Einbrüche zu verzeichnen: Die Zahlen der Kliniken bleiben gleich, die der Hotels verringern sich im vergangenen Jahr auf 47 % (Vorjahr 72 %) und die der kleineren Einheiten auf 40 % (- 10 %).

4. Klinikpatienten und sonstige Gäste:

80,2 % des Übernachtungsvolumens am Ort wird von Klinikpatienten erzielt, hier hat sich das Verhältnis etwas zugunsten der touristischen und beruflichen Übernachtungen gewandelt.

5. Gut nachgefragt waren im abgelaufenen Jahr - wie bereits erwähnt – Ferienwohnungen, die noch vorhandenen wenigen Privatzimmer sowie der Wohnmobilstellplatz – hier konnten erstmals fast 6.000 Übernachtungen registriert werden

Touristische Infrastruktur:

Die Bade- und Saunalandschaft RappSoDie mit dem sanierten Freibad ist nach wie vor eine wichtige und gern besuchte Freizeiteinrichtung in unserer Stadt und durch die Hotelanbindung noch stärker ausgelastet. Zeitnah muss jedoch diese Einrichtung saniert und modernisiert werden, um auch zukünftig gegenüber den Mitbewerbern wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

Die Parks der Kurstadt haben gerade im Jahr 2019 durch verschiedene Maßnahmen eine zusätzliche Aufwertung erfahren (Blumenwiesen, Disc-Golf, Spielplätze), was bei den Besuchern sehr gut ankam. Die angedachten weiteren Maßnahmen werden im Laufe der Zeit die Attraktivität weiter erhöhen und dazu beitragen, die Themen „Natur“, „Gesundheit“, „Entschleunigung“ und „Rückbesinnung“ stärker im Bewusstsein der Nutzer zu verankern.

Veranstaltungen:

Neben den etablierten Veranstaltungen wie Comedy-Abende (jetzt fast ausschließlich über einen Fremdveranstalter), Musiksommer, Töpfermarkt, Craft & Beer Festival, Garten & Genuss sowie Oktoberfest (das laut Gemeinderatsbeschluss auch 2020 wieder stattfinden sollte), wurde für Anfang August ein Parkfest geplant und durchgeführt. Mit neuen und bekannten Elementen (aus dem Lichterfest) konnten verschiedene Zielgruppen angesprochen werden – und die Resonanz war sehr positiv. Dieses Parkfest wird nun alle zwei Jahre in ähnlicher Form stattfinden.

Die im Kurhaus erzielten Erlöse entsprachen den Prognosen; die Räumlichkeiten sind nach wie vor sehr beliebt zur Durchführung privater Feiern, aber auch Fremdveranstalter mieten die Räumlichkeiten gerne an. Die BTB konzentriert sich verstärkt auf solche Veranstaltungen, da diese möglichst kostendeckend und/oder mit leichten Gewinnen umgesetzt werden können. Die sonntäglichen Tanznachmittage werden nach wie vor sehr gerne besucht, leider schmälern die erhöhten Gema-Gebühren unsere prognostizierte Bilanz.

Die Kosten und Erlöse unserer Veranstaltungen werden immer wieder analysiert, um festzustellen, welche beibehalten oder ersetzt werden müssen. Generell gilt der Anspruch, mindestens kostendeckend zu arbeiten.

Werbung:

Bei den Werbemaßnahmen verstärken wir unsere Bemühungen weiter im Bereich der neuen Medien. Neben der permanenten Anpassung unseres Internet-Auftritts (ein Video wurde erzeugt und eingestellt), ist der Austausch über soziale Netzwerke zu einem wichtigen Segment unseres Marketing-Mix geworden. Wobei die klassischen Komponenten wie Messebesuche, Anzeigen, Broschüren, Flyer und Plakate nicht vernachlässigt werden – entsprechend zielgruppenorientiert und in abgespeckten Auflagen. Das erarbeitete BUGA-Konzept konnte weitestgehend realisiert werden – hier wurden besonders die Wohnmobilisten und auch Gruppenreisende akquiriert.

Die Zusammenarbeit mit Bad Wimpfen, Gundelsheim und Bad Schönborn fand - wie in den Vorjahren auch - projektbezogen statt.

Mitarbeiter:

Mit der Neueinstellung von Mitarbeiterinnen (größtenteils als Ersatz ausgeschiedener Kräfte oder durch Umstrukturierung, damit kaum Mehrausgaben) konnte 2019 erstmals ohne Überlastung einzelner effizient gearbeitet werden. Die neuen Kolleginnen arbeiteten sich sehr schnell ein und ergänzen das BTB-Team sehr gut. Positiver Nebeneffekt dabei: Die vorhandenen Überstunden konnten stark abgebaut werden. Im Krankheitsfall ist jeweils eine zweite Person in die jeweilige Arbeit eingearbeitet, so dass es zu keinen nennenswerten Ausfällen kommt. Auch die Arbeitsteilung in den beiden Gäste-Informationen hat sich gut eingespielt.

Mitarbeit / Zusammenarbeit:

Die bewährte Mit- und Zusammenarbeit der Geschäftsführung in verschiedenen regionalen und überregionalen Ausschüssen wurde auch 2019 fortgesetzt:

- Delegierter Heilbäderverband Baden-Württemberg im Dt. Heilbäderverband
- Ausschuss für Demographie Heilbäderverband Baden-Württemberg (Vorsitzender)
- Marketingausschuss Heilbäderverband Baden-Württemberg
- Ausschuss für PR- und Kommunikation / IG Park im Kurort des Dt. Heilbäderverbandes
- IG Park im Kurort im Dt. Heilbäderverband
- Marketingausschuss Heilbronner Land / - Marketingausschuss TG Odenwald
- Arbeitskreis Neckarsteig / Interessengemeinschaft Neckarsteig

Finanzen

Der vorgesehene Gesamtzuschuss von 1.092 Mio. € (= Ertragszuschuss plus Kostener-satz Dienstleistungen Kurtaxe) musste nicht vollständig in Anspruch genommen werden, sondern blieb mit 984.000 € mehr als 100.000 € unter dem eingeplanten Wert. Der Jahres-fehlbetrag 2019 von ca. 24.000,- € in Höhe der noch erforderlichen Ausgleichszahlung wird auf Wunsch der Gesellschafterin mit dem Gewinnvortrag der letzten Jahre verrechnet.

Ausblick 2020

Es hätte alles so (schön) weitergehen können – Neueröffnung des Erweiterungstraktes des Best Western Hotels, dadurch steigende Gäste- und Übernachtungszahlen, Neubau und Ergänzung der touristischen Infrastruktur, interessante Angebote, Modernisierungen u.a.m. Aber niemand rechnete mit einem weltweiten Stillstand fast aller Aktivitäten, ausgelöst durch das Corona-Virus. 2020 wird deshalb – und dies gilt ganz besonders für alle tou-ristischen Belange – zu einem sehr herausfordernden Jahr.

Ein Lichtblick für die Kurstadt sind die klinischen Übernachtungen, die bisher immerhin 80 % des Gesamtvolumens ausmachen. Auch hier wird es krisenbedingt Absagen geben, die sich wahrscheinlich aber in einem überschaubaren Rahmen halten – vorausgesetzt es tre-ten keine Infektionsfälle in den Kliniken auf und/oder die Kliniken werden als Behelfskran-kenanstalten benötigt.

Zwischenzeitlich gab es eine weitere Hiobsbotschaft: Der Betreibervertrag zwischen Inves-toren und Pächter des neuen Hotels am Salinenhügel wurde nach etwas mehr als einem Jahr Laufzeit gekündigt. Nachdem zwischenzeitlich darüber nachgedacht wurde, dieses Haus in ein hochwertiges Seniorenheim umzuwandeln, kam die erlösende Nachricht, dass die Investoren eine eigene Hotelbetriebsgesellschaft gründen und das Hotel unter fach-männischer Leitung weiterführen werden. Zumal das neue Hotel mit seiner ganzheitlichen barrierefreien Ausrichtung als Musterbeispiel in ganz Baden-Württemberg gilt.

Noch können keine Prognosen für das „danach“ getroffen werden, viele schöpfen Hoff-nung, dass die Menschen sehr schnell vergessen und raus wollen - und der Tourismus da-durch stark profitiert. Je länger diese Krise anhält, um so mehr Betriebe und Dienstleister werden an ihr (finanzielles) Limit gelangen. Dann wird man sehen, welches Angebot noch vorhanden ist und wie das Ausgabeverhalten der Nachfrager aussieht.

Das Team der BTB versucht mit seinen Mitteln die touristischen Anbieter in Bad Rappenau zu unterstützen und wird nach Beendigung der vorgegebenen Einschränkungen alles daran setzen, die ruhenden Aktivitäten schnellstmöglich wieder zu starten, Gäste zu akquirieren und vor Ort den gewohnten, umfassenden Service anzubieten. Dies alles gelingt uns dann, wenn alle Akteure gewillt sind, gemeinsam und solidarisch den Prozess zu begleiten.

Trotz dieser eher düsteren Aussichten kann die BTB auf ein sehr gutes Jahr zurückblicken. Im Kalenderjahr 2019 wurde der geplante Ertragszuschuss nicht vollständig in Anspruch genommen. Daher ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von 23,9 TEUR. Das im Lagebericht des Vorjahres prognostizierte ausgeglichene Ergebnis konnte daher nicht erreicht werden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass vorhandene Gewinnvorträge verbraucht werden sollen.

3. Lage

a) Ertragslage

Das Lichterfest, das in Vorjahren aufgrund witterungsbedingter Einflüsse zu hohen Umsatzeinbußen führte, wurde durch das Parkfest ersetzt, das einen wesentlich kleineren Etat aufweist.

Das zur Verfügung gestellte Budget wurde nicht voll ausgeschöpft. Durch die großzügige Unterstützung von Sponsoren der BTB und die umsichtige und kostenbewusste Arbeit aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen konnten Kosten eingespart werden.

Die BTB erhielt im Jahr 2019 einen Ertragszuschuss in Höhe von 775,0 TEUR (Vorjahr 764,5 TEUR).

Der Umsatz im Bereich der Veranstaltungen ist um 12,3 TEUR auf 221,7 TEUR (Vorjahr 209,4) gestiegen. Die Erhöhung der Personalkosten und der Fremdleistungen führten insgesamt zu einer Minderung des Betriebsergebnisses um 61,9 TEUR von -737,1 TEUR auf -799,0 TEUR.

b) Finanzlage

Die Finanzlage ist aufgrund der Zuschussregelung weiterhin als stabil zu bezeichnen.

Das Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und den Skontoabzug in Anspruch zu nehmen.

Das Eigenkapital ist im Kalenderjahr aufgrund des erwirtschafteten Verlustes nominal von 350,4 TEUR auf 326,5 TEUR gesunken. Die Eigenkapitalquote ist aufgrund der Minderung der Bilanzsumme um 64,9 TEUR von 59,0 % (31.12.2018) auf 61,7 % (31.12.2019) gestiegen.

c) Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft hat sich weiterhin stabilisiert. Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Vorgaben und Planzahlen des Wirtschafts- und Finanzplans für das laufende Kalenderjahr sind Basis für die interne Unternehmenssteuerung. Planabweichungen werden regelmäßig überwacht und nach Ablauf des Kalenderjahres analysiert.

Die wirtschaftliche Lage kann unter Berücksichtigung der Ertragszuschüsse der Stadt als zufriedenstellend bezeichnet werden.

III. Prognosebericht

Eine Prognose für die kommende Zeit ist bestimmt vom Optimismus in den Tourismus. Die Zeit „danach“ wird den Reiseverkehr (Tages- und Urlaubsreisende) forcieren – jeder möchte wieder raus und andere (neue) Erlebnisse erfahren. Hinsichtlich des Ausgabeverhaltens bleiben viele Fragezeichen. Die Kliniken werden sicherlich wieder sehr schnell ihre gewohnten Auslastungszahlen erreichen. Wichtig ist es, den Nachfragern ein qualitativ hochwertiges Angebot mit nachvollziehbarem Preis-Leistungsverhältnis zu unterbreiten.

Unser örtliches Angebot (Unterkünfte, Gastronomie, Cafés) ist gerade in den letzten Jahren gewachsen. Bleibt zu hoffen, dass die Corona-Krise diese positive Entwicklung nicht abrupt stoppt und Betriebe wirtschaftlich bedingt schließen.

In Anbetracht der zukünftigen Entwicklung ist auch in 2020 unter Berücksichtigung der Ertragszuschüsse von einem ausgeglichenen Jahresergebnis auszugehen.

IV. Chancen- und Risikobericht

1. Risikobericht

Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach wie vor in der Abhängigkeit von den Zuschüssen von der Stadt Bad Rappenau.und hinsichtlich der Auswirkungen der Corona-Krise.

Werden nach wie vor die Ertragszuschüsse durch die Stadt in der bisherigen Form gewährt, sind Liquiditätsrisiken derzeit nicht erkennbar.

2. Chancenbericht

Die Eröffnung des neuen Kur- und Wellnesshotels direkt neben der RappSoDie (mit integriertem Bademantelgang) ist endlich realisiert worden, die sich im Bau befindliche Erweiterung des Best Western Hotels in Fürfeld (mit BikiniARTmuseum) ist teilweise in Betrieb, das neue Therapiezentrum wird gebaut, die touristische Infrastruktur in den Parks und in den einzelnen Ortsteilen wird erweitert und der angedachte Campingplatz ist nach wie vor im Blickpunkt der touristisch Verantwortlichen. Damit sind gute Voraussetzungen gegeben, dass sich sowohl klinische als auch touristische Nachfragen steigern und auch neue Zielgruppen das Soleheilbad aufsuchen – allerdings in naher Zukunft abhängig von den Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BTB werden alles daransetzen, das vom Gemeinderat in ihre Arbeit gesetzte Vertrauen auch weiterhin zu rechtfertigen.

3. Gesamtaussage

Vor dem Hintergrund der (noch) finanziellen Stabilität und der Steigerung der Übernachtungszahlen, sieht sich die Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH für die Bewältigung der zukünftigen Risiken eigentlich gut gerüstet. Jetzt kommt es darauf an, wie und wie schnell sich die Folgewirkungen der Corona-Krise niederschlagen. Trotz dieser momentan äußerst schwierigen Lage muss der Fortbestand der Gesellschaft gewährleistet sein.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ausfälle bei Forderungen sind die Ausnahmen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft aus eigenen Mitteln bzw. aus den Zuschüssen der Stadt Bad Rappenaau.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

VI. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von der Gesellschaft nicht unterhalten.

Bad Rappenaau, 30. Juli 2020

Herr Dieter Wohlschlegel
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH, Bad Rappenaau:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Bad Rappenaauer Touristikbetrieb GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unseren Beurteilungen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-

schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses

der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gege-

benen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den

zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Heidelberg, 30. Juli 2020

OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Müller
Wirtschaftsprüfer

Holger Wettig
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH ist im Geschäftsjahr 2019 zu insgesamt zwei Sitzungen zusammengetreten. Er hat sich in diesen Sitzungen, in Einzelbesprechungen und durch Bericht der Geschäftsführung laufend über die Lage der Gesellschaft und über alle wichtigen Vorhaben und Entwicklungen informiert und darüber mit der Geschäftsführung beraten. Dabei hat der Verwaltungsrat insbesondere die von der Geschäftsführung für die Gesellschaft vorgelegten, regelmäßig fortgeschriebenen Investitions-, Umsatz-, Ergebnis- und Liquiditätsplanungen des Geschäftsjahres 2019 sowie die vorgelegte Finanz- und Liquiditätsplanung für das Geschäftsjahr 2020 mit der Geschäftsführung erörtert und hierzu die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Die Buchführung und der Jahresabschluss wurden von der damit beauftragten OT-audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Heidelberg, geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt; der Abschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Prüfungsbericht wird dem Verwaltungsrat zur Prüfung, Billigung und gegebenenfalls Erhebung von Einwendungen vorgelegt.

Der Geschäftsführung und den Mitarbeitern spricht der Verwaltungsrat Dank und Anerkennung für die im Jahr 2019 geleistete Arbeit aus.

Bad Rappenau, im Juli 2020

Der Verwaltungsrat

Sebastian Frei
Oberbürgermeister
(Vorsitzender)



Kur- und Klinikverwaltung

Wirtschaftsplan 2021



Kur- und Klinikverwaltung

Wirtschaftsplan

2021



Kur- und Klinikverwaltung

Wirtschaftsplan 2021

Inhaltsverzeichnis

Vorbericht

Erfolgsplan

Salinen Klinik AG
Schwärzberg Klinik GmbH
Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Investitionsplan

Salinen Klinik AG
Schwärzberg Klinik GmbH
Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Stellenübersicht

Salinen Klinik AG
Schwärzberg Klinik GmbH
Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH



Wirtschaftsplan 2021

Vorbericht Wirtschaftsplan 2021

Der Wirtschaftsplan 2021 wird in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften nach § 103 Abs. 1 S. 5a Gemeindeordnung für alle Gesellschaften des Konzerns der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH (kurz: KuK) aufgestellt.

Das sich im Eigentum der KuK befindliche Hallen- und Freibad der Stadt Bad Rappenau wird durch eine private Gesellschaft im Namen der KuK geführt. Hier ist die KuK auf dauerhafte Zuschüsse der Stadt Bad Rappenau angewiesen. Im Laufe des Jahres 2021 ist die Übertragung der Bäder (RappSoDie) auf die Stadt Bad Rappenau geplant.

Der Konzern ist im Wesentlichen im Bereich der stationären medizinischen Rehabilitation tätig. Zum Konzern gehören mehrere Kliniken, die sich allesamt im Kurgelände von Bad Rappenau befinden. Der Konzern hat sich auf die anschließende Heilbehandlung nach einem Akutereignis bzw. der Rehabilitation von chronischen Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, der Psyche, der Haut und der Stimme, der Sprache, des Sprechens und des Schluckens (auch bei Tumorerkrankungen) sowie der geriatrischen Rehabilitation spezialisiert. Mit den Kostenträgern sind in Abhängigkeit von der jeweils zu behandelnden Erkrankung überwiegend tagesgleiche Pflegesätze vereinbart.

Neben der stationären (Anschluss-)Rehabilitation in den klinischen Einrichtungen werden im Konzern, vorwiegend im Therapiezentrum, ambulante Heilbehandlungen und ganztägig ambulante Rehabilitationsmaßnahmen angeboten.

Der Ertragsbereich weist als Hauptposition die Erlöse aus Pflegesätzen und medizinischen Zusatzleistungen im stationären und ambulanten Bereich aus. Die Entwicklung der durchschnittlich belegten Betten hat sich auf Konzernebene bis zum jetzigen Zeitpunkt auf kumuliert rund 405 Betten in 2020 entwickelt. Als Vergleichswert waren dies in 2019 446 Betten. Die Corona-Pandemie hat alle Planungen für 2020 verändert. Im April und Mai erlitten wir durch den Lockdown und der damit einhergehenden Freihaltung von Betten sowie Aufnahmestopps für Heilverfahren einen massiven Belegungseinbruch. Dennoch gehen wir für 2021 davon aus, dass die Einrichtungen aufgrund der Pandemie trotzdem einigermaßen stabil belegt werden können. Folgende Annahmen der belegten Betten sind im Jahresdurchschnitt zu Grunde gelegt, die zu einem geplanten Erlös von rund 26,7 Millionen Euro führen:

Schwärzberg Klinik GmbH,	
Stimmheilzentrum:	48 Betten
Rosentrittklinik	159 Betten inkl. ganztägig ambulanter Plätze
Sophie-Luisen-Klinik	65 Betten
Salinen Klinik AG,	
Salinenklinik:	181 Betten inkl. ganztägig ambulanter Plätze
Summe Konzern:	453 Betten inkl. ganztägig ambulanter Plätze

Das Therapiezentrum fließt mit rund 1,0 Millionen Euro ein, sodass in Summe rund 26,7 Millionen Euro aus Erlösen aus Pflegesätzen, medizinischen Zusatzleistungen und Therapiezentrum in die Planung 2021 eingegangen sind.

Im Aufwandsbereich ist der Personalaufwand mit rund 17,6 Millionen Euro für 2021 vorgeplant. Im Sachaufwand fließen die aktuelle Entwicklung 2020 und mögliche Veränderungen aufgrund geänderter Budgets bei den Sozialversicherungsträgern als Basisplanung ein.



Wirtschaftsplan 2021

Die im Investitionsplan dargestellten Inhalte basieren auf der Annahme der im Moment andauernden Pandemie und sind dementsprechend auf niedrigem Niveau geplant. Weitere Maßnahmen können nur durchgeführt werden, wenn sich die Situation in der Pandemie verändert. Die räumliche Zusammenführung aller Geschäftsbereiche mit dem Neubau des ambulanten Therapiezentrums ist seit August 2020 abgeschlossen. Die daraus entstehenden Synergieeffekte sollen sich nicht nur positiv auf die Versorgung der ambulanten Patienten und Kunden auswirken, sondern gleichermaßen die Möglichkeiten der stationären Patienten eigentherapeutische Maßnahmen wahrzunehmen, verbessern. Auch dieser Aspekt ist in 2020 etwas in den Hintergrund gerückt, da wir auch hier mit den Folgen der Pandemie zu kämpfen haben.

Generelle Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen in der Abhängigkeit von der Einweiserseite und der Finanzierungssituation der Kostenträger vor allen Dingen in deren Budgets, der allgemeinen Preisentwicklung und vor allem in der Energiepreisentwicklung. Weiterhin natürlich in der Entwicklung der Pandemie.

Ein weiteres Risiko zeichnet sich auf dem Arbeitsmarkt für Fach- und Führungskräfte, vor allem im medizinischen Bereich, ab. Die Rekrutierung von Ärzten wird zunehmend schwieriger.

Die angestoßene Gesundheitspolitik verstärkt den Wettbewerb. Dies führt zur Notwendigkeit sich von den Mitbewerbern positiv abzugrenzen.

Folgende Strategien fokussiert die Unternehmensleitung:

➤ **Auf- und Ausbau vorhandener Stärken**

- Den reha-medizinischen Kompetenz- und Qualitätsvorsprung weiter ausbauen
- Die besondere Indikationsvielfalt weiter stärken
- Die Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns weiter verbessern mit dem Ziel Rehabilitation aus einer Hand und unter einem Dach
- Die Therapiekonzepte weiter und Spezialkonzepte entwickeln
- Die gezielte Verknüpfung der Leistungen mit externen Kooperationspartnern durch Schaffung regionaler Versorgungsnetze auf- und ausbauen
- Ausbau der **M**edizinisch **B**eruflichen **O**rientierung in der **R**ehabilitation (kurz: MBOR) Hier: Spezialisierung im Segment MBOR und Ausbau des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Zusammenarbeit mit der Wissenschaft, Kooperationen mit der Wissenschaft

➤ **Unternehmenssicherung im Rahmen der Pandemie**

Das nachstehende Organigramm des Konzerns bietet einen Überblick und führt zum Aufbau des detaillierten Wirtschaftsplans 2021 hin.



Kur- und Klinikverwaltung

Wirtschaftsplan 2021

Gesellschaftsrecht



Salinen Klinik AG

ERFOLGSPLAN - Wirtschaftsjahr 2021

		Ansatz für 2021 TEUR	Ansatz für 2022 TEUR	Ansatz für 2023 TEUR	Ansatz für 2024 TEUR	Ansatz für 2025 TEUR
1.	Umsatzerlöse	10.758.174	10.892.651	11.056.041	11.221.882	11.390.210
2.	sonstige betriebliche Erträge	533.225	538.557	543.943	549.382	554.876
	Summe Gesamterlöse	11.291.399	11.404.313	11.518.356	11.633.540	11.749.875
3.	Materialaufwand					
3 a)	RHB	0	0	0	0	0
3 b)	bezogene Leistungen	-2.547.522	-2.598.472	-2.650.442	-2.703.451	-2.757.520
	Summe Materialaufwand	-2.547.522	-2.598.472	-2.650.442	-2.703.451	-2.757.520
4.	Personalkosten	-5.555.759	-5.666.874	-5.780.212	-5.895.816	-6.013.732
5.	Abschreibungen	-723.857	-662.266	-627.575	-616.205	-611.906
6.	sonstige Betriebliche Aufwendungen					
6 a)	Raumkosten	-422.660	-431.113	-439.735	-448.530	-457.501
6 b)	Versicherungen, Beiträge	-91.900	-92.500	-93.965	-95.473	-97.027
6 c)	Reparaturen /Instandhaltungen	-255.021	-257.571	-260.147	-262.748	-265.376
6 d)	Fahrzeugkosten	-35.838	-36.555	-37.286	-38.032	-38.792
6 e)	Werbe- und Reisekosten	-13.200	-13.248	-13.246	-13.293	-13.338
6 f)	verschiedene betriebliche Kosten	-1.392.313	-1.413.198	-1.427.330	-1.441.603	-1.456.019
6 g)	Forderungsverluste bzw. EWB	0	0	0	0	0
	Summe sonstige Betriebl. Aufwendungen	-2.210.932	-2.244.185	-2.271.709	-2.299.679	-2.328.053
7.	Zinserträge	0				
8.	Zinsaufwendungen	-112.352	-107.475	-98.309	-92.066	-90.519
	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	140.977	151.936	171.737	164.047	143.356
9.	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
10.	Steuern von Einkommen u. Ertrag	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400
11.	sonstige Steuern	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	133.577 €	144.536 €	164.337 €	156.647 €	135.956 €

Gewinnabführung

	Salinen Klinik AG	0	0	0	0	0
	Schwärzberg Klinik GmbH	-133.577	-144.536	-164.337	-156.647	-135.956
	Ergebnis nach Gewinnabführung	0 €				

Schwärzberg Klinik GmbH

ERFOLGSPLAN - Wirtschaftsjahr 2021

		Ansatz für 2021 TEUR	Ansatz für 2022 TEUR	Ansatz für 2023 TEUR	Ansatz für 2024 TEUR	Ansatz für 2025 TEUR
1.	Umsatzerlöse	16.576.835	16.908.372	17.205.959	17.499.321	17.802.934
2.	sonstige betriebliche Erträge	2.947.123	3.006.066	3.058.672	3.112.199	3.174.443
	Gesamterlöse	19.523.958	19.914.437	20.264.631	20.611.519	20.977.376
3.	Materialaufwand					
3 a)	RHB	-1.331.407	-1.363.891	-1.382.201	-1.400.856	-1.419.459
3 b)	bezogene Leistungen	-1.761.565	-1.808.933	-1.847.165	-1.886.269	-1.925.373
	Summe Materialaufwand	-3.092.972	-3.172.824	-3.229.366	-3.287.125	-3.344.832
4.	Personalkosten	-12.174.651	-12.418.144	-12.666.507	-12.919.837	-13.178.234
5.	Abschreibungen	-1.019.768	-981.400	-952.600	-941.830	-919.536
6.	sonstige Betriebliche Aufwendungen					
6 a)	Raumkosten	-694.744	-711.191	-727.967	-745.079	-762.191
6 b)	Versicherungen, Beiträge	-180.720	-184.334	-188.021	-191.781	-195.617
6 c)	Reparaturen /Instandhaltungen	-331.663	-388.297	-421.063	-429.484	-438.074
6 d)	Fahrzeugkosten	-31.479	-32.639	-34.271	-34.878	-34.878
6 e)	Werbe- und Reisekosten	-36.000	-36.720	-37.454	-38.203	-38.968
6 f)	verschiedene betriebliche Kosten	-1.115.349	-1.137.656	-1.160.409	-1.183.617	-1.207.290
6 g)	Forderungsverluste bzw. EWB	0	0	0	0	0
	Summe sonstige Betriebl. Aufwundunge	-2.389.955	-2.490.836	-2.569.185	-2.623.043	-2.677.016
7.	Zinserträge	69.600	69.600	69.600	69.600	69.600
8.	Zinsaufwendungen	-682.200	-656.593	-630.869	-605.145	-579.421
	Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit	234.013 €	264.240 €	285.704 €	304.140 €	347.937 €
9.	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
10.	Steuern von Einkommen u. Ertrag	-2.220	-2.220	-2.220	-2.220	-2.220
11.	sonstige Steuern	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	230.793 €	261.020 €	282.484 €	300.920 €	344.717 €
Gewinnübernahme						
	Salinen Klinik AG	133.577	144.536	164.337	156.647	135.956
	Ergebnis vor Gewinnabführung	364.370	405.556	446.822	457.567	480.674
	Ergebnis nach Gewinnabführung	0 €				

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

ERFOLGSPLAN - Wirtschaftsjahr 2021

		Ansatz für 2021	Ansatz für 2022	Ansatz für 2023	Ansatz für 2024	Ansatz für 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		mit RappSoDie	ohne RappSoDie			
1.	Umsatzerlöse	1.483.850	107.880	107.880	107.880	107.880
2.	sonstige betriebliche Erträge	3.298.000	0	12.000	12.000	12.000
3.	Materialaufwand					
3 a)	RHB	-231.324	0	0	0	0
3 b)	bezogene Leistungen	-815.000	0	0	0	0
	Summe Materialaufwand	-1.046.324	0	0	0	0
4.	Personalkosten	-1.690.000	-36.004	-36.004	-36.004	-36.004
5.	Abschreibungen	-1.005.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
6.	sonstige Betriebliche Aufwendungen					
6 a)	Raumkosten	0	0	0	0	0
6 b)	Versicherungen, Beiträge	-22.000	-5.500	-5.610	-5.722	-5.837
6 c)	Reparaturen /Instandhaltungen	-575.000	-10.000	-10.250	-10.506	-10.769
6 d)	Fahrzeugkosten	-38.000	0	0	0	0
6 e)	Werbe- und Reisekosten	0	0	0	0	0
6 f)	verschiedene betriebliche Kosten	-470.965	-30.000	-42.600	-43.452	-44.321
6 g)	Zuschuss RappSoDie	0	0	0	0	0
6 h)	Forderungsverluste bzw. EWB	0	0	0	0	0
	Summe sonstige Betriegl. Aufwendungen	-1.105.965	-45.500	-58.460	-59.680	-60.927
7.	Zinserträge	176.000	176.000	176.000	176.000	176.000
8.	Zinsaufwendungen	-68.600	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	41.961 €	107.376 €	106.416 €	105.196 €	103.949 €
9.	Steuern von Einkommen u. Ertrag	0	0	0	0	0
10.	sonstige Steuern	-42.000	-6.369	-6.369	-6.369	-6.369
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-39 €	101.007 €	100.047 €	98.826 €	97.580 €
Gewinnabführung / Gewinnübernahme						
	Salinen Klinik AG					
	Schwärzberg Klinik GmbH	364.370	405.556	446.822	457.567	480.674
	Ergebnis nach Gewinnabführung	364.331 €	506.563 €	546.869 €	556.393 €	578.254 €

Salinen Klinik AG

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021- 2025

Finanzplan -Einnahmen-

		Ansatz für 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklage	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn nach Gewinnabführung	0	0	0	0	0
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5.	Zuweisung von Zuschüssen	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0
7.	Kredite					
	a) von Banken	0	0	0	0	0
	b) Kredite von verb. Unternehmen	0	0	0	0	0
8.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	723.857	662.266	627.575	616.205	611.906
	Finanzierungsmittel insgesamt	723.857 €	662.266 €	627.575 €	616.205 €	611.906 €

Salinen Klinik AG

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025

Finanzplan - Ausgaben -

		Ansatz für 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1.	Zugang Anlagevermögen	70.700	50.000	75.000	50.000	50.000
2.	geleistete Anzahlungen im Bau	0	0	0	0	0
3.	Jahresverlust	0	0	0	0	0
4.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
6.	Tilgung von Krediten					
	a) verbundene Unternehmen	262.863	242.811	209.228	485.496	479.511
	b) Banken	390.294	369.455	343.347	80.709	82.395
7.	Gewährung von Krediten					
	a) verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0
	b) Dritte	0	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	723.857 €	662.266 €	627.575 €	616.205 €	611.906 €

Salinen Klinik AG

Investitionsmaßnahmen

		Ansatz für 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Investition					
1.	Zugang med Ausstattung	5.000	20.000	30.000	20.000	20.000
2.	Zugang KG Abteilung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3.	Zugang Technik u. Hauswirtschaft	0	10.000	20.000	10.000	10.000
4.	Zugang sonstige Betriebs- und Geschäftsaustst.	4.500	10.000	15.000	10.000	10.000
6.	Zugang Klimageräte	51.200	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	70.700 €	50.000 €	75.000 €	50.000 €	50.000 €

Schwärzberg Klinik GmbH

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025

Finanzplan

		Ansatz 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklage	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5.	Zuweisung von Zuschüsse	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0
8.	Kredite	0	0	0	0	0
	a) von Banken	0	0	0	0	0
	b) Kredite von verb. Unternehmen	532.852	150.934	183.913	404.941	379.511
9.	Zufluss Verkauf Gebäude = Restbuchwert	0	0	0	0	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.019.768	981.400	952.600	941.830	919.536
	Finanzierungsmittel insgesamt	1.552.620 €	1.132.334 €	1.136.513 €	1.346.771 €	1.299.047 €

Schwärzberg Klinik GmbH

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025

Finanzplan

		Ansatz für 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1.	Zugang Anlagevermögen	133.100	40.000	40.000	40.000	40.000
	davon Klinik Neubau	0	0	0	0	0
2.	geleistete Anzahlungen im Bau	0	0	0	0	0
3.	Jahresverlust	0	0	0	0	0
4.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
6.	Tilgung von Krediten					
	a) Kreditinstitute	1.012.428	1.015.343	1.015.343	1.018.342	1.021.431
	b) verbundene Unternehmen	407.092	7.085	10.000	197.490	157.616
7.	Gewährung von Krediten					
	a) verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0
	b) Dritte	0	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.552.620 €	1.062.428 €	1.065.343 €	1.255.832 €	1.219.047 €

Schwärzberg Klinik GmbH

Investitionsmaßnahmen

		Ansatz 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Investition					
1.	Zugang med Abteilung	24.000	15.000	15.000	15.000	15.000
2.	Zugang KG Abteilung	700	15.000	15.000	15.000	15.000
3.	Zugang sonstige Betriebs- und Geschäftsaustst.	3.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4.	Zugang Technik und Hauswirtschaft	0	0	0	0	0
5.	Zugang Klimageräte	53.000	0	0	0	0
6.	Zugang Pflegestützpunkt Haus C	52.400	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	133.100 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025

Finanzplan

		Folgejahr 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

	Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklage	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	364.331	506.563	546.869	556.393	578.254
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5.	Gewinne/Verluste ohne Geldzufluss	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
7.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0
8.	Kredite					
	a) Stadt Bad Rappenau	0	0	0	0	0
	b) von Banken	0	0	0	0	0
	c) von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen	1.005.000	65.000	65.000	65.000	65.000
10.	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0
	Finanzierungsmittel insgesamt	1.369.331 €	571.563 €	611.869 €	621.393 €	643.254 €

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025

Finanzplan

		Folgejahr 2021	Folgejahr 2022	Folgejahr 2023	Folgejahr 2024	Folgejahr 2025
	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1.	Investition	0	0	0	0	0
2.	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4.	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7.	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	0	0	0	0	0
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten					
	a) Stadt Bad Rappenau	482.400	482.400	343.576	0	0
	b) an Banken	338.895	303.051	298.466	300.799	153.208
10.	Gewährung von Krediten					
	a) verbundene Unternehmen	-137.103	-98.962	-35.315	-278.045	-257.616
11.	Veränderung Liquidität	685.139	-114.926	5.142	598.639	747.662
	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.369.331 €	571.563 €	611.869 €	621.393 €	643.254 €

Salinen Klinik AG

Stellenübersicht

		Aktive Voillzeitstellen	Aktive Voillzeitstellen
	ohne inative Mitarbeiter	Stand 01.01.2020	Stand 01.09.2020
1.	Ärztlicher Bereich	11,48	13,29
2.	Pflegebereich	13,16	13,94
3.	Med. Techn. Breich und Therapie	53,95	52,23
4.	Verwaltung	4,33	3,44
5.	Versorgung (Küche/Servie)	0,00	0,00
6.	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Hausmeister, Reinigung etc.)	4,82	5,32
7.	Betriebsrat	1,51	0,74
	Summe Vollzeitstellen	89,25	88,96

Schwärzberg GmbH

Stellenübersicht

		Aktive Vollzeitstellen	Aktive Vollzeitstellen
	ohne inactive Mitarbeiter	Stand 01.01.2020	Stand 01.09.2020
1.	Ärztlicher Bereich	17,34	15,14
2.	Pflegebereich	46,31	43,15
3.	Med.-techn. Bereich, Therapie	47,49	46,68
4.	Verwaltung	30,97	32,83
5.	Versorgung (Küche/Service)	38,85	39,08
6.	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Hausmeister, Reinigung, etc.)	3,72	3,72
7.	Betriebsrat	0,00	0,00
	Summe Vollzeitstellen	184,68	180,60

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Stellenübersicht

		Aktive Vollzeitstellen	Aktive Vollzeitstellen
	ohne inactive Mitarbeiter	Stand 01.01.2020	Stand 01.10.2020
1.	Ärztlicher Bereich	0,00	0,00
2.	Pflegebereich	0,00	0,00
3.	Med.-techn. Bereich, Therapie	0,00	0,00
4.	Verwaltung	0,00	0,00
5.	Versorgung (Küche/Service)	0,00	0,00
6.	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Hausmeister, Reinigung, etc.)	0,00	0,00
7.	Betriebsrat	0,00	0,00
	Summe Vollzeitstellen	0,00	0,00

**Kur- und Klinikverwaltung
Bad Rappenau GmbH**

Bad Rappenau

**Testatsexemplar
Konzernabschluss
31. Dezember 2019**

**OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Inhaltsverzeichnis

	<u>Anlage</u>
Konzernbilanz zum 31.12.2019	1.1
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2019	1.2
Konzernanhang zum 31.12.2019 inkl. Konzernanlagenspiegel	1.3
Konzernkapitalflussrechnung für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2019	1.4
Konzerneigenkapitalspiegel zum 31.12.2019	1.5
Konzernlagebericht zum 31.12.2019	1.6
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1.7

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappennau GmbH Bad Rappennau			
Konzernbilanz zum 31. Dezember 2019			
AKTIVSEITE	Stand 31.12.2019 Euro	Stand 31.12.2018 Euro	PASSIVSEITE Stand 31.12.2018 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.232,00	28.162,00	11.200.000,00 -189.927,92 -6.150,00 11.003.922,08
II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten 2. Technische Anlagen und Maschinen 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	30.180.923,02 1.703.257,00 935.680,00 1.503.727,11	29.121.584,38 1.788.838,91 1.039.045,45 1.181.841,78 33.131.310,52	413.585,72 -683.880,61 2.216.030,16 12.883.972,00
B. Umlaufvermögen	34.340.819,13	33.159.472,52	12.949.657,35
I. Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	199.395,33	183.688,36	858.434,00 832.087,88 1.690.521,88
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Sonstige Vermögensgegenstände	3.105.314,14 268.474,85	2.885.210,85 583.471,99 3.468.682,84	18.678.844,47 4.835,50 1.085.889,45 3.414.255,63 23.183.795,05
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.235.473,17	1.010.939,10	22.108.200,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	108.218,50	69.769,47	1.433.720,84
	39.257.695,12	37.892.552,29	39.257.695,12
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital 1. Gezeichnetes Kapital 2. Nicht eingeforderte ausstehende Einlage 3. Nennbetrag eigene Anteile Eingefordertes Kapital			
II. Gewinnrücklagen 1. Andere Gewinnrücklagen			
III. Konzernbilanzverlust			
IV. Nicht beherrschende Anteile			
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 2. sonstige Rückstellungen			
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 2. Erhaltene Anzahlungen 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 4. Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern 152.918 EUR (Vorjahr: 181.345 EUR)			
D. Rechnungsabgrenzungsposten			

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau		
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit		
vom 01.01. bis 31.12.2019		
	2019	2018
	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	29.714.752,94	25.554.203,74
2. sonstige betriebliche Erträge	2.029.014,72	2.691.890,87
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.433.897,96	995.243,04
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.617.144,49	2.450.245,09
	4.051.042,45	3.445.488,13
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	12.702.937,67	11.875.967,91
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	3.374.163,07	3.202.536,60
davon für Altersversorgung Euro 1.090.763,20 (Vorjahr: Euro 1.043.542,41)		
	16.077.100,74	15.078.504,51
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.771.398,30	2.575.291,85
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	8.098.970,76	7.117.498,12
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	231,72	240,52
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	648.913,91	632.567,88
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.220,55	9.466,63
10. sonstige Steuern	44.212,67	63.714,57
11. Konzernjahresergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen	44.140,00	-676.196,56
12. Nicht beherrschende Anteile	-44.140,00	-42.450,58
13. Verlustvortrag	-683.880,61	34.766,53
14. Konzernbilanzverlust	-683.880,61	-683.880,61

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

I. Allgemeine Erläuterungen

Der Konzernabschluss der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau, zum 31. Dezember 2019 wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die besonderen gesetzlichen Regelungen für Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) beachtet.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk im Anhang gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Zum 01. November 2018 wurde der Betrieb der RappSoDie von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH übernommen. Die Vorjahreszahlen sind daher nur eingeschränkt vergleichbar.

II. Rechtliche Grundlagen

Firma:	Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH
Anschrift:	Salinenstraße 30 74906 Bad Rappenau
Sitz:	Bad Rappenau
Rechtsform:	GmbH
Handelsregister:	Die Eintragung ist unter HRB 101479 beim Amtsgericht Stuttgart erfolgt.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

III. Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss wurden, neben der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau, entsprechend § 290 HGB die folgenden Unternehmen im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen:

<u>Name und Sitz des Unternehmens</u>	<u>Beteiligungs- quote in %</u>
Schwärzberg Klinik GmbH Bad Rappenau	57,1
Salinen Klinik Aktiengesellschaft Bad Rappenau	22,1

Am Kapital der Schwärzberg Klinik GmbH ist die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH mit 57,1 % beteiligt. Die Schwärzberg Klinik GmbH hält ihrerseits Beteiligungen, die ihr die Mehrheit der Stimmrechte an der Salinen Klinik Aktiengesellschaft gewähren. Die Einbeziehung dieser Gesellschaften erfolgt entsprechend § 290 Abs. 2 HGB.

IV. Konsolidierungsmethoden

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Buchwertmethode (§ 301 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 HGB a.F.) durch Verrechnung der Beteiligungsbuchwerte mit dem anteiligen Eigenkapital der jeweiligen Tochtergesellschaft zum Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung.

Die sich bei der Erstkonsolidierung der einzelnen Tochterunternehmen ergebenden aktivischen und passivischen Unterschiedsbeträge wurden gemäß § 301 Abs. 3 S. 3 HGB a.F. verrechnet. Der verbleibende aktivische Unterschiedsbetrag wurde entsprechend der im Konzern vorhandenen stillen Reserven dem Anlagenvermögen zugeordnet und abgeschrieben.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Passive Unterschiedsbeträge aus späteren Anteilserwerben bereits voll konsolidierter Unternehmen wurden als Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung ausgewiesen und nach § 309 Abs. 2 Nr. 1 HGB erfolgswirksam aufgelöst.

Soweit bei konzerninternen Verkäufen von Sachanlagegegenständen Buchgewinne oder Buchverluste entstanden sind, werden diese nicht eliminiert. Die Gesellschaft macht vom Wahlrecht des § 304 Abs. 2 HGB Gebrauch, da die Eliminierung nur einen unwesentlichen Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns hätte.

Die Schuldenkonsolidierung wurde gemäß § 303 HGB vorgenommen.

In der Konzern- Gewinn- und Verlustrechnung sind die Aufwendungen und Erträge nach Verrechnung von konzerninternen Vorgängen gemäß § 305 HGB ausgewiesen.

Eine Steuerabgrenzung nach § 306 HGB war nicht vorzunehmen.

V. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertung einschließlich Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Für die Aufstellung des Konzernabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die jenen des Mutterunternehmens und sämtlichen einbezogenen Tochterunternehmen entsprechen, maßgebend.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel ersichtlich.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel zu entnehmen.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Nutzungsdauer werden regelmäßig 3 Jahre zu Grunde gelegt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Zugänge des Wirtschaftsjahres werden linear auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer pro rata temporis abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von 250 EUR bis 800 EUR werden sofort voll abgeschrieben. Im Anlagespiegel wird der Vollabgang der geringwertigen Vermögensgegenstände im Jahr des Zugangs unterstellt.

Vorratsvermögen

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte durch Ansatz der Anschaffungskosten nach § 255 Abs. 1 HGB. Die Bestände werden als Festwert geführt. Zum 31.12.2016 erfolgte turnusgemäß eine körperliche Bestandsaufnahme. Die ermittelten Werte werden als Festwert entsprechend § 240 Abs. 3 HGB fortgeführt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Das allgemeine Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1% berücksichtigt.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gliedern sich wie folgt:

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.105	2.885
davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(0)	(0)
Sonstige Vermögensgegenstände	269	583
davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(9)	(9)

Eigene Anteile

Der Bilanzausweis betrifft Anteile mit einem Nennbetrag in Höhe von TEUR 6 an dem Mutterunternehmen, die von der Schwärzberg Klinik GmbH, Bad Rappenau gehalten werden. Die Anteile entsprechen einem Kapitalanteil von 0,06 %. Aus Konzernsicht haben diese Anteile den Charakter von eigenen Anteilen und werden deshalb ab dem Jahr 2010 zum Nennbetrag offen vom gezeichneten Kapital abgesetzt.

Nicht beherrschende Anteile

	<u>TEUR</u>
Anteile am Kapital und Rücklagen	2.174
Anteil am Ergebnis	<u>42</u>
	<u>2.216</u>

Vom Konzerneigenkapital stehen den Gesellschaftern am Bilanzstichtag TEUR 44 zur Ausschüttung zur Verfügung.

Pensionsrückstellungen

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde auf der Basis versicherungsmathematischer Berechnungen nach der Projected Unit Credit Method durchgeführt. Als Rechnungszins wurden 2,71% bzw. 2,82% angesetzt, als Sterbetafeln kamen die Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck zum Ansatz. Als

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Rententrend wurden 2,0% berücksichtigt. Die Pensionsrückstellungen betragen 858 TEUR.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Erfüllungsbetrag mit dem 10-Jahresdurchschnittszinssatz und dem 7-Jahresdurchschnittszinssatz gemäß § 253 Abs. 6 HGB beträgt 80,3 TEUR (Ausschüttungssperre).

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Resturlaubsansprüche, Überstunden, variable Vergütungen, ausstehende Rechnungen, bestehende Risiken aus der Rückzahlung von Förderzuschüssen sowie den Teilbetrieb der RappSoDie betreffenden Rückstellungen. Weiterhin sind hier die Aufwendungen für die Prüfungskosten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	Stand per 31.12.2019 TEUR	mit einer Restlaufzeit von			gesicherte Beträge TEUR	Sicherheit
		bis 1 Jahr TEUR	1-5 Jahre TEUR	über 5 Jahre TEUR		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.679 (17.714)	1.708 (1.713)	6.011 (5.345)	10.960 (10.656)	18.679 (17.714)	Bürgschaft, Grundschuld
erhaltene Anzahlungen	5 (1)	5 (1)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.086 (1.330)	1.086 (1.330)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Sonstige Verbindlichkeiten	3.414 (3.063)	739 (763)	2.675 (2.300)	0 (0)	0 (0)	
Summe	23.184 (22.108)	3.538 (3.807)	8.686 (7.645)	10.960 (10.656)	18.679 (17.714)	

Bei den Beträgen in Klammern handelt es sich um die Vorjahreswerte.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind 8.001 TEUR (Vorjahr: 7.430 TEUR), in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 43 TEUR (Vorjahr 44 TEUR) und in den sonstigen Verbindlichkeiten sind 3.182 TEUR (Vorjahr 2.811 TEUR) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern enthalten.

Passive Rechnungsabgrenzung

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden die Wertkarten für den Eintritt in die RappSoDie ausgewiesen, die zum Bilanzstichtag noch nicht eingelöst worden sind.

Latente Steuern

Für die Ermittlung latenter Steuern aufgrund von temporären oder quasi-permanenten Differenzen zwischen den handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten und ihren steuerlichen Wertansätzen oder aufgrund steuerlicher Verlustvorträge werden diese mit den unternehmensindividuellen Steuersätzen im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen bewertet und die Beträge der sich ergebenden Steuerbe- und -entlastung nicht abgezinst. Aktive und passive Steuerlatenzen werden verrechnet. Die Aktivierung eines Überhangs latenter Steuern, die aus Differenzen in den Jahresabschlüssen der konsolidierten Unternehmen resultieren, unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Ansatzwahlrechts. Aus den Konsolidierungsmaßnahmen ergeben sich keine Differenzen für die latente Steuern zu bilden wären.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die betriebliche Altersversorgung der Gesellschaft wird über die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg abgewickelt. Erkennbare Deckungslücken aus Altersversorgungszusagen bestehen nach unserer Erkenntnis nicht.

Daneben bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- und Wärmeversorgungsverträgen in Höhe von

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

2019	3.165	TEUR	
2020	1.835	TEUR	
2021	682	TEUR	
2022	293	TEUR	
ab 2023	<u>1.551</u>	TEUR	(incl. nachfolgender Besserungsabrede)
	<u>7.526</u>	TEUR	

Die Stadt Bad Rappenau hat im Jahr 2004 einen Forderungsverzicht mit Besserungsschein in Höhe von 2.074 TEUR für die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ausgesprochen. Die Forderung ist im Jahr 2019 in Höhe von 464 TEUR aufgelebt. Ebenfalls hat die Stadt Bad Rappenau einen Forderungsverzicht mit Besserungsschein in Höhe von 734 TEUR für die Schwärzberg Klinik GmbH ausgesprochen. Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Muttergesellschaft der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ist hier mit einem Aufleben der Forderung aktuell nicht zu rechnen.

Das Bestellobligo für das Anlagevermögen beträgt 1.478 TEUR.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2019	2018
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Kurpauschalen sozialversicherungspflichtiger Patienten	23.100	21.564
Pachteinnahmen	38	684
Kurpauschale Privatpatienten	2.495	2.106
Erlöse ambulanter Rehabilitation	419	387
Bäderbetrieb	3.559	701
Sonstige	<u>104</u>	<u>112</u>
	<u>29.715</u>	<u>25.554</u>

Die Umsatzerlöse wurden vollständig im Inland erzielt.

Die Aufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen betragen im laufenden Geschäftsjahr 41 TEUR (Vorjahr: 40 TEUR).

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen, wie im Vorjahr, ausschließlich die geleisteten Ausgleichszahlungen an die außenstehenden Gesellschafter einbezogener Tochterunternehmen.

Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung weist für das Geschäftsjahr 2019 und für das Geschäftsjahr 2018 die Entwicklung der Zahlungsströme getrennt nach Mittelzu- und –abflüssen aus betrieblicher Tätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit aus. Die Ermittlung des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit erfolgte nach der indirekten Methode ausgehend vom Konzernjahresergebnis (einschließlich des Ergebnisanteils anderer Gesellschafter). Der Finanzmittelfonds der Kapitalflussrechnung umfasst alle in der Bilanz ausgewiesenen flüssigen Mittel, d.h. Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten, soweit sie innerhalb von drei Monaten verfügbar sind. Von den liquiden Mitteln wurden die zum Bilanzstichtag bestehenden Kontokorrentkredite in Abzug gebracht, soweit eine Inanspruchnahme erfolgt ist. Die Zahlungsmittel unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

Die Kapitalflussrechnung ist in Anlage 1.4 dargestellt.

Konzerneigenkapitalspiegel

Der Betrag, der am Stichtag zur Ausschüttung an die Gesellschafter der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH zur Verfügung steht, beträgt 407,4 TEUR (Vorjahr: 407,4 TEUR).

VI. Sonstige Pflichtangaben

Namen des Geschäftsführers

Geschäftsführer mit Einzelvertretungsbefugnis der Gesellschaft im Geschäftsjahr war Herr Olaf Werner, Betriebswirt. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Namen des Verwaltungsrats

Herr Sebastian Frei, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Bad Rappenau

bis zum 23.07.2019:

Herr Klaus Hocher, Realschullehrer, Bad Rappenau

Frau Gundi Störner, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Wolfgang Rath, Stuckateur, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Dr. Horst Zerzawy, Tierarzt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenau

Herr Reinhard Künzel, Maurermeister, Bad Rappenau

Herr Volker Dörzbach, Landwirt, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Erwin Wagenbach, Bankkaufmann, Bad Rappenau

ab dem 24.07.2019:

Frau Anne Silke Köhler, Finanzbeamtin, Bad Rappenau

Herr Bernd Hofmann, Kraftverkehrsmeister, Bad Rappenau

Frau Gundi Störner, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenau

Herr Sven Hofmann, Touristik-Fachwirt, Bad Rappenau

Herr Wolfgang Rath, Stuckateur, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Dr. med. Lars Schubert, Arzt, Bad Rappenau

Herr Gordan Pendelic, Leitender Angestellter Informationstechnologie, Bad Rappenau

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Vergütung des Geschäftsführers, ehemaliger Geschäftsführer und des Verwaltungsrates

Auf die Angabe der Bezüge für Mitglieder der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Die Pensionsrückstellungen für ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung des Mutterunternehmens betragen zum Bilanzstichtag 858 TEUR. An Pensionen wurden im Berichtsjahr 45 TEUR gezahlt.

Der Verwaltungsrat erhielt für seine Tätigkeit im Berichtsjahr Vergütungen in Höhe von 8,0 TEUR (Vorjahr: 8,5 TEUR).

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethoden nach § 267 Abs. 5 HGB betrug die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer:

	Anzahl	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Arbeitnehmer	329	314
Aushilfen	<u>13</u>	<u>13</u>
insgesamt	<u>342</u>	<u>327</u>

Abschlussprüferleistungen

Die OT-audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Heidelberg, hat für das Geschäftsjahr 2019 Abschlussprüferleistungen in Höhe von 38,2 TEUR erbracht.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die wirtschaftliche Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres 2020 ist durch die bestehende Corona-Pandemie wesentlich beeinflusst. Die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH rechnet bei einem gegenüber dem Vorjahr deutlich rückläufigen Jahresergebnis mit einer deutlich geminderten Umsatzrendite. Die Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit wird laufend überwacht. Es sind keine Liquiditätsengpässe in der Planung absehbar.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau
Konzernanhang zum 31. Dezember 2019

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

ENTWICKLUNG des ANLAGEVERMÖGENS

vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwerte					
	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2019 EUR	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen	425.212,36	652,50	0,00	0,00	425.864,86	397.050,36	11.582,50	0,00	0,00	408.632,86	17.232,00	28.162,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	425.212,36	652,50	0,00	0,00	425.864,86	397.050,36	11.582,50	0,00	0,00	408.632,86	17.232,00	28.162,00
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	70.886.204,60	2.020.407,91	0,00	1.014.111,84	73.920.724,35	41.764.620,22	1.975.201,68	20,57	0,00	43.739.801,33	30.180.923,02	29.121.584,38
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.943.601,71	234.237,00	0,00	0,00	10.177.838,71	8.154.762,80	319.818,91	0,00	0,00	8.474.581,71	1.703.257,00	1.788.838,91
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.003.803,88	361.953,76	330.047,69	0,00	13.035.709,95	11.964.758,43	464.795,21	329.523,69	0,00	12.100.029,95	935.680,00	1.039.045,45
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.181.841,78	1.337.310,42	1.313,25	-1.014.111,84	1.503.727,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.503.727,11	1.181.841,78
Summe Sachanlagen	95.015.451,97	3.953.909,09	331.360,94	0,00	98.638.000,12	61.884.141,45	2.759.815,80	329.544,26	0,00	64.314.412,99	34.323.587,13	33.131.310,52
Summe Anlagevermögen	95.440.664,33	3.954.561,59	331.360,94	0,00	99.063.864,98	62.281.191,81	2.771.398,30	329.544,26	0,00	64.723.045,85	34.340.819,13	33.159.472,52

Konzernkapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2019

	2019 TEUR	2018 TEUR
Konzernjahresergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern)	44,0	-676,2
+ Planmäßige Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.771,5	2.575,3
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	85,0	-598,7
+/- Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1,8	-87,7
+/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen u. sonstige Aktiva	40,7	-546,4
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Passiva	338,4	1.783,6
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	648,7	632,3
+/- Ertragsteueraufwand/ertrag	8,2	9,5
+/- Ertragsteuerzahlungen	-8,2	-9,5
Mittelzufluss/abfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	3.930,1	3.082,2
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	408,4
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-3.954,6	-2.871,1
+ Erhaltene Zinsen	0,2	0,3
Mittelzufluss/abfluss aus der Investitionstätigkeit	-3.954,4	-2.462,4
+ Einzahlung ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	65,7	50,0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	3.024,0	1.795,5
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-2.147,9	-2.916,2
- Gezahlte Zinsen	-648,9	-632,6
- Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	-44,0	-42,5
Mittelzufluss/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	248,9	-1.745,8
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	224,6	-1.126,0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Rechnungsperiode	1.010,9	2.136,9
Finanzmittelfonds am Ende der Rechnungsperiode	1.235,5	1.010,9

Der Finanzmittelfonds setzt sich ausschließlich aus flüssigen Mitteln saldiert mit den Kontokorrentkrediten zusammen.

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH

Anlage 1.5

Eigenkapitalspiegel für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2019

	Gezeichnetes Kapital	Nennwert erworbener eigener Anteile	verbleibendes gezeichnetes Kapital	nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	eingefordertes Kapital	frei verfügbare Rücklagen	gebundene Rücklagen	Erwirtschaftetes Konzern-Eigenkapital	Eigenkapital gemäß Konzernbilanz	Minderheitenkapital	KonzernEigenkapital
31.12.2017	EUR 11.200.000,00	EUR -6.150,00	EUR 11.193.850,00	EUR -305.613,27	EUR 10.888.236,73	EUR 413.585,72	EUR 0,00	EUR -465.244,22	EUR 10.836.578,23	EUR 2.716.040,91	EUR 13.552.619,14
Gezahlte Dividenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-42.450,58	-42.450,58
Übrige Veränderungen	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	500.010,75	550.010,75	-500.010,75	50.000,00
Konzernjahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-718.647,14	-718.647,14	42.450,58	-676.196,56
Gesamtkonzernergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-718.647,14	-718.647,14	42.450,58	-676.196,56
31.12.2018	EUR 11.200.000,00	EUR -6.150,00	EUR 11.193.850,00	EUR -255.613,27	EUR 10.938.236,73	EUR 413.585,72	EUR 0,00	EUR -683.880,61	EUR 10.667.941,84	EUR 2.216.030,16	EUR 12.883.972,00
Gezahlte Dividenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44.140,00	-44.140,00
Übrige Veränderungen	0,00	0,00	0,00	65.685,35	65.685,35	0,00	0,00	0,00	65.685,35	0,00	65.685,35
Konzernjahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.140,00	44.140,00
Gesamtkonzernergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.140,00	44.140,00
31.12.2019	EUR 11.200.000,00	EUR -6.150,00	EUR 11.193.850,00	EUR -189.927,92	EUR 11.003.922,08	EUR 413.585,72	EUR 0,00	EUR -683.880,61	EUR 10.733.627,19	EUR 2.216.030,16	EUR 12.949.657,35

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Wir gehören zu einem Verbund von Rehabilitationseinrichtungen und behandeln Patienten nach dem Aufenthalt im Akutkrankenhaus oder bei chronischen Beschwerden. Weitere Nachsorgeprogramme stehen ebenso im Portfolio unseres Angebotes. Partner sind hierbei die Kostenträger (Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherungen, private Krankenversicherungen) und Akutkrankenhäuser. Seit dem 01. November 2018 wird das Bad Rappenauer Sole und Saunaparadies RappSoDie von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH betrieben.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung/branchenbezogene Entwicklung

Das Wirtschaftswachstum betrug im Jahr 2019 mit 0,6 Prozent¹ gegenüber 1,5 Prozent im Jahr 2018. Die deutsche Wirtschaft ist zum zehnten Mal in Folge gewachsen. Das Wachstum hat sich aber abgeschwächt.² Im Jahr 2019 betrug das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands rund 3,44 Billionen Euro. Quelle des Wachstums war im vergangenen Jahr laut Statistik vor allem der Konsum. Die gerne als "Kauflust der Verbraucher" betitelten privaten Konsumausgaben waren 1,6 Prozent höher als im Vorjahr. Hinzu kam der anhaltende Bauboom - hier wurde 3,8 Prozent³ mehr investiert als ein Jahr zuvor. Auch die Konsumausgaben des Staates, zu denen unter anderem soziale Sachleistungen und Gehälter der Mitarbeiter zählen, legten den Angaben zufolge zu. Ein hartes Jahr hat hingegen die exportorientierte deutsche Industrie hinter sich. Die Handelsstreitigkeiten und das Drama um den Brexit verunsicherten Kunden und bremsten Investitionen. Deutsche Schlüsselbranchen

¹ <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/wirtschaftswachstum-2019-1712496>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2112/umfrage/veraenderung-des-bruttoinlandsprodukts-im-vergleich-zum-vorjahr/>

³ <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/deutschland-bip-101.html>

wie der Auto- und Maschinenbau sowie die Elektro- und Chemieindustrie bekamen das deutlich zu spüren. Die Industrie rutschte deswegen sogar im Jahresverlauf in eine handfeste Rezession.

Der Außenhandel fiel unter anderem deswegen als Wachstumstreiber aus. Nach den vorläufigen Berechnungen legten die Importe mit plus 1,9 Prozent stärker zu als die Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen mit lediglich 0,9 Prozent.

Die Ausgaben für den deutschen Gesundheitsmarktes werden für das Jahr 2019 durch das statistische Bundesamt (Destatis) auf rund 407,4 Mrd. € prognostiziert.⁴ Die Bruttowertschöpfung im Kernbereich der Gesundheitswirtschaft lag 2018 bei knapp 370 Mrd. Euro (Prognose). Das entspricht mehr als 12 Prozent des Bruttoinlandsprodukts.⁵ Dieser relativ hohe Anteil spiegelt auch das stabile Wachstum des Gesundheitsmarktes innerhalb der letzten Jahre gegenüber anderen Wirtschaftsbranchen wider. Der Anteil der Vorsorge- und Reha Einrichtungen ist hier mit 2,6 % Anteil (ca. 10,1 Mrd. €) an den Gesamtausgaben nach wie vor recht gering.⁶

Die Ausgaben der Deutschen Rentenversicherung für Rehabilitationsmaßnahmen wurden mit Einführung des Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetzes von 1996 im Rahmen festgelegter Budgets gedeckelt. Im Jahr 2018 lag das Budget bei 6,928 Mrd. €.⁷

Bei der jährlichen Anpassung soll künftig neben der voraussichtlichen Lohnentwicklung auch die demografische Entwicklung, vor allem der gestiegene Bedarf an Rehabilitationen durch das Alter der geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer-Generation, berücksichtigt werden. Beginnend mit dem Jahr 2014 wurde das jährliche Rehabudget um rund 100 Mio. € erhöht. Bis im Jahr 2017 steigt die Erhöhung auf 233 Mio. €. Anschließend wird diese zusätzliche Erhöhung des Reha-Budgets nach 2017 wieder abgebaut, da die geburtenstarken Jahrgänge nach und nach in Rente gehen.⁸

⁴ https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Gesundheitsausgaben/_inhalt.html

⁵ <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/gesundheitswesen/gesundheitswirtschaft/bedeutung-der-gesundheitswirtschaft.html>

⁶ <http://www.gbe-bund.de/oowa921-install/servlet/oowa/aw92/dbooways921.xwdevkit.de>

⁷ www.aerzteblatt.de/nachrichten/110796/Aufwendungen-fuer-Rehabilitation-...

⁸ <http://www.bmas.de/DE/Themen/Rente/Gesetzliche-Rentenversicherung/reha-budget-art.html>

Angesichts der weltweiten Alterung der Bevölkerung ist davon auszugehen, dass der Bedarf an Rehabilitationsleistungen nicht nur national, sondern auch international ansteigen wird. Um die Rehabilitationen an die sich verändernden Bedingungen anzupassen, bedarf es einer internationalen Vernetzung auf rehabilitationswissenschaftlicher und sozialpolitischer Ebene. Die Vernetzung stärkt beispielsweise den Wissensaustausch und trägt dazu bei, Rehabilitation in den Gesundheitssystemen der einzelnen Staaten zu positionieren. Dies ist speziell in einem zusammenrückenden Europa von hoher Bedeutung. Die deutsche Rentenversicherung hat von diesem Hintergrund ihr bereits seit Jahrzehnten bestehendes internationales Engagement ausgebaut. Es werden relevante internationale Entwicklungen der Rehabilitation analysiert, um diese in Forschung und Weiterentwicklung der Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung einzubeziehen. Beispielhaft kann das Engagement der Deutschen Rentenversicherung im European Forum for Research in Rehabilitation (EFRR) angeführt werden. Das EFRR ist der größte Zusammenschluss für interdisziplinäre Rehabilitationsforschung in Europa und besteht seit 1983. Im Frühjahr 2019 fand der zweijährlich stattfindende Kongress des EFRR zusammen mit dem Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquium in Berlin statt. Unter dem Motto „Rehabilitation – Shaping healthcare for the future“ thematisierte das wissenschaftliche Programm die zentrale Rolle der Rehabilitation als globale Gesundheitsstrategie der Zukunft. Das gemeinsame Plenar- und Rahmenprogramm ermöglichte es Forschung, Praxis und Verwaltung, auf internationaler Ebene zu diskutieren, wie die Rehabilitation angesichts von demographischer Alterung, Digitalisierung und Migration gestärkt und weiterentwickelt werden kann.⁹

Am 03.06.2020 fand die erste Lesung des Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetzes – GKV-IPReG im Bundestag statt. Seit der Veröffentlichung des ersten Referentenentwurfes sind bereits neun Monate vergangen. Durch die Corona-Pandemie steigt der Bedarf an Rehabilitation auch für ältere Patienten, deshalb muss das Gesetz jetzt schnell verabschiedet werden. Das GKV-IPReG sieht Regelungen für medizinische Reha-Leistungen der Krankenkassen im Geltungsbereich des SGB V vor und betrifft daher in erster Linie ältere Rehabilitanden. Der Gesetzentwurf bietet gute Ansätze, um diesen Patienten notwendige Reha-Leistungen schnell und bedarfsgerecht zukommen zu lassen, denn das GKV-IPReG sieht vor, dass geriatrische Reha-Leistungen zukünftig ohne Prüfung durch die Krankenkassen direkt verordnet werden können. Ebenso sollen

⁹ Reha-Bericht 2019, Deutsche Rentenversicherung

Anschlussheilbehandlungen (AHB) oder Anschlussrehaleistungen (AR) für geriatrische Rehabilitation auf dem Weg des Direktzugangs möglich werden. Darüber hinaus ist es dringend notwendig, dass die im Gesetzentwurf vorgesehene Aufhebung der Grundlohnsummenbindung schnell wirksam wird. Durch die Aufhebung der Grundlohnsummenbindung können zukünftig bessere, weil angemessene Vergütungen von Reha-Leistungen vereinbart werden. Bereits vor Beginn der Pandemie war die Vergütung von Reha-Leistungen im Geltungsbereich des SGB V nicht ausreichend. Seit Beginn der Pandemie haben Reha-Kliniken darüber hinaus erhebliche Belegungsrückgänge bis hin zur vollständigen Schließung hinnehmen müssen. Dies hat drastische Einnahmerückgänge zur Folge, die für einige Reha-Kliniken existenzbedrohend sind. Die Vergütungsrückgänge in Folge der Pandemie werden durch die finanziellen Rettungsschirme der Bundesregierung abgefangen. Sie sind zeitlich bis zum 30.09.2020 befristet und verhindern lediglich Liquiditätsengpässe der Kliniken. Die Rettungsschirme entschärfen die finanzielle Lage der Kliniken nicht dauerhaft. Um eine dauerhafte Verbesserung der Vergütung von Reha-Leistungen zu erreichen, muss daher zusätzlich die Grundlohnsummenbindung aufgehoben werden. Darüber hinaus enthält das Gesetz weitere wichtige Regelungen:

- Die Stärkung des Wunsch- und Wahlrechts, durch die anteilige Übernahme von Zusatzkosten durch die Krankenkassen, die bisher allein von den Rehabilitanden getragen werden.
- Die Einführung von Rahmenempfehlungen, die das Vertragsverhältnis zwischen Reha-Kliniken und Krankenkassen transparenter und gleichberechtigter gestalten sollen.
- Die Einführung einer Berichtspflicht des GKV-Spitzenverbandes gegenüber dem Deutschen Bundestag über die Entwicklung der geriatrischen Rehabilitation.¹⁰

Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden. Die Zuschüsse betragen 75 Prozent der

¹⁰ www.degemed.de/degemed-fordert-schnellen-abschluss-des-gkv-ipreg-corona-...

durchschnittlichen monatlichen Zahlungen der Reha-Träger an die Reha-Einrichtungen in den letzten zwölf Monaten. DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall begrüßt das Maßnahmenpaket: „Dieser Sicherstellungsauftrag ist dringend nötig. Inzwischen gibt es in allen Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland starke Belegungseinbrüche. Ohne diesen Schutzschirm werden zahlreiche Anbieter in wenigen Tagen den Betrieb einstellen. Dabei brauchen wir sie in der aktuellen Situation dringend zur Unterstützung der Krankenhäuser und für die Eindämmung der Corona-Pandemie.“ Allerdings gilt das Sozialschutzpaket nicht für die medizinische Reha der Krankenkassen. Diese Lücke wird in einem weiteren Gesetz, dem COVID-19 Krankenhausentlastungsgesetz geschlossen. Reha-Einrichtungen sollen danach Ausgleichszahlungen beantragen können, wenn Reha-Leistungen der Krankenkassen ausfallen. Die Zuschüsse sind auf 60 Prozent der Erlösausfälle begrenzt.¹¹

2. Geschäftsverlauf

Der Konzern kann auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken. Für das Geschäftsjahr 2019 ergibt sich ein Jahresergebnis vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau auflebten Besserungsscheins in Höhe von 464 TEUR.

Stationäre Patienten inkl. Teilstationäre Patienten	2019	2018	Abweichung	in %
Stimmheilzentrum	936	957	-21	-2,19
Salinenklinik	3.627	3.537	90	+2,55
Rosentrittklinik	2.590	2.403	187	+7,78
Sophie-Luisen-Klinik	1.176	1.184	-8	-0,68
Konzern	8.329	8.081	248	+3,07

3. Lage

Die Lage des Unternehmens ist nach wie vor geprägt durch das operative Geschäft.

¹¹ www.rehakliniken.de/news/bundestag-beschliesst-reha-schutzschirme

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen Konzern	2019	2018	Abweichung	in %
	TEUR	TEUR		
Rohertrag	25.664	22.108	3.556	+16,08
Personalaufwand	16.077	15.079	998	+6,62
Jahresergebnis vor Anteilen anderer Gesellschafter	44	-676	720	-

a. Ertragslage

Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2019 liegt, unter Berücksichtigung der im Jahr 2019 anfallenden Aufwendungen aus dem Aufleben des Besserungsscheins aus dem Jahr 2004 gegenüber der Gesellschafterin (Stadt Bad Rappenau) in Höhe von 464 TEUR innerhalb der im Lagebericht des Vorjahres abgegebenen Prognose für 2019.

Die Umsatzerlöse haben sich gegenüber dem Vorjahr um 4.161 TEUR auf 29.715 TEUR aufgrund des Umsatzwachstums in allen Kliniken (Stimmheilzentrum +102 TEUR; Rosentritt-Klinik +206 TEUR; Sophie-Luisen-Klinik +122 TEUR; Salinen Klinik 315 TEUR) erhöht. Weiterhin wurde zum 01. November 2018 der Betrieb der RappSoDie von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH übernommen. Dadurch haben sich die Umsatzerlöse, bedingt durch die erstmalig ganzjährige Berücksichtigung des Bäderbetriebs um 2.232 TEUR erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Erträge haben sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen der gegenüber dem Vorjahr rückläufige Ertragszuschuss der Stadt Bad Rappenau.

Die Materialaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 606 TEUR erhöht. Diese Erhöhung resultiert hauptsächlich aus der erstmalig ganzjährigen Berücksichtigung der RappSoDie.

Der Personalaufwand lag im Berichtsjahr mit 16.077 TEUR mit rund 999 TEUR über dem Wert des Vorjahres (15.078 TEUR). Der Personalbestand liegt durchschnittlich bei 342 Personen (ohne Auszubildende).

Die Abschreibungen haben sich, bedingt durch die im Berichtsjahr und den Vorjahren getätigten Investitionen, gegenüber dem Vorjahr von 2.575 TEUR um 196 TEUR auf 2.771 TEUR erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um 981 TEUR auf 8.099 TEUR gestiegen. Ursächlich hierfür waren insbesondere die erstmalig ganzjährige Berücksichtigung der Aufwendungen aus dem zum 01. November 2018 übernommenen Betriebsteil RappSoDie.

Für das Geschäftsjahr 2019 ergibt sich ein Jahresüberschuss vor nicht beherrschenden Anteilen und vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau aufgelegten Besserungsscheins von 508 TEUR.

b. Finanzlage

Die Finanzlage der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ist als stabil zu bezeichnen. Das Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und den Skontoabzug in Anspruch zu nehmen.

Der eingeräumte Kontokorrentkredit der Kreditinstitute wird nicht bzw. nur kurzfristig in Anspruch genommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich auf 47,6% der Bilanzsumme.

Die Eigenkapitalquote hat sich von 34,0% (31.12.2018) auf 33,0% (31.12.2019) verringert.

c. Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist weiterhin stabil.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2019 betrug 39.258 TEUR. Das Vermögen umfasst 87,5% Anlagevermögen und 12,5% Umlaufvermögen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft umfasst im Wesentlichen Grundstücke, Gebäude, medizinische Geräte sowie immaterielle Vermögensgegenstände.

Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Höhe von 3.955 TEUR durchgeführt. Die wesentlichsten Investitionen betreffen dabei die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH mit 1.683 TEUR und die Schwärzberg Klinik GmbH mit 1.738 TEUR.

d. Finanzielle Leistungsindikatoren

Das Jahresergebnis und die Umsatzrendite sind wesentliche Kennzahlen für die interne Unternehmenssteuerung. Das Jahresergebnis 2019 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 719 TEUR auf 0 TEUR verbessert. Vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau auflebten Besserungsscheins ergibt sich ein Jahresergebnis von 464 TEUR (Vorjahr: 310 TEUR). Daraus resultiert eine Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr von 154 TEUR. Bei gestiegenen Umsatzerlösen hat sich die Umsatzrendite (vor Berücksichtigung des Besserungsscheines) von 1,2% auf 1,6% erhöht.

Für die interne Unternehmensführung finden monatliche Budgetsitzungen statt. Hierbei werden alle Geschäftsbereiche mit Einnahmen und Ausgaben betrachtet. Abweichungen und auffällige Beträge werden nachgearbeitet.

Die wirtschaftliche Lage kann insgesamt als gut bezeichnet werden.

III. Prognosebericht

Unser Klinikverbund stellt sich prospektiv den neuen Qualitätsanforderungen, so dass von einer grundsätzlichen Zukunftssicherung ausgegangen wird. Um diese Sicherung der betrieblichen Zukunft auch weiterhin zu gewährleisten, schreitet die Weiterentwicklung voran. Der Neubau des therapeutischen Zentrums wurde im Vorjahr begonnen und die Bauarbeiten können voraussichtlich im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Durch die Maßnahmen sollen weitere Verbesserungen in den Abläufen erreicht werden.

Aus heutiger Sicht kann bedingt durch die bestehende Corona-Pandemie keine Prognose für die zukünftige Entwicklung abgegeben werden. Unter Berücksichtigung der durch die Bundesregierung verabschiedeten finanziellen Rettungsschirme für Reha-Einrichtungen

gehen wir von einem deutlich rückläufigen Jahresergebnis und einer deutlich geminderten Umsatzrendite im Hinblick auf das Vorjahresniveau aus.

IV. Chancen- und Risikobericht

Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach wie vor in der Abhängigkeit von den Zuschüssen der Stadt Bad Rappenau, der Einweiserseite, der Finanzierungssituation der Kostenträger sowie in der allgemeinen Preisentwicklung.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung haben wir unser Liquiditätsmanagement sowie unser Controlling entsprechend angepasst und überwachen die Entwicklung deutlich enger als in der Vergangenheit, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Durch die zugesicherten Zuschüsse und Ausgleichszahlungen des Staates ist die Liquidität der Gesellschaft derzeit gesichert.

Ein weiteres Risiko liegt in der seit 16.03.2020, durch die Landesverordnung, festgelegten Schließung der Hallenbäder und Saunen (RappSoDie). Auch auf Grundlage von höherem Personaleinsatz bei minimierten Erlösen werden bei Wiedereröffnung der RappSoDie weitere Zuschüsse der Stadt Bad Rappenau zur Sicherung der Liquidität notwendig.

Eine weitere Schwierigkeit besteht bei der Rekrutierung von Fach- und Führungskräften, vor allen Dingen im medizinischen Bereich. Die Rekrutierung von Ärzten und Pflegekräften wird zunehmend schwieriger und teuer. Die Gesundheitsreform hat den Wettbewerb gefördert. Dies führt nach wie vor zur Notwendigkeit, sich von den Mitbewerbern positiv abzugrenzen.

Zwei Strategien fokussiert die Unternehmensleitung:

Auf- und Ausbau vorhandener Stärken

Neben der natürlichen Ressource, der gesundheitsfördernden Sole, sind dies

- Der Reha medizinische Kompetenz- und Qualitätsvorsprung
- Die besondere Indikationsvielfalt von orthopädischen Erkrankungen über Dermatologie, Onkologie, Psychosomatik, Pneumologie, Innere Medizin, HNO sowie spezialisierte Leistungen in der Geriatrie bis hin zur Phoniatrie
- Die Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns weiter zu verbessern, um einen Standard anbieten zu können, der eine bestmögliche Behandlungs- und Prozessqualität mit dem Ziel Rehabilitation aus einer Hand garantiert
- Das integrative und nachhaltige Therapiekonzept
- Die gezielte Verknüpfung der Leistungen mit externen Kooperationspartnern durch Schaffung regionaler Versorgungsnetze
- Aus Schnittstellen durch interdisziplinär eng abgestimmte Konzepte und eine Optimierung der Zusammenarbeit Nahtstellen zu machen
- Ausbau der medizinisch beruflichen Orientierung, um die Zuweisungen von den Rentenversicherungen zu sichern und auszubauen
- Spezialisierung im Segment MBOR und Ausbau des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Kooperationen mit der Wissenschaft
- Ansiedlung neuer Behandlungsformen/Indikationen in der HNO
- Ausbau der neu geschaffenen Saunamöglichkeiten

Schöpfung bislang ungenutzter Chancen und Potenziale

Als eine positive Bestätigung des Zieles, die Qualitätsführerschaft in der Region weiter auszubauen, konnte das Ergebnis der Qualitätserhebung der Deutschen Rentenversicherung Bund und Baden-Württemberg wahrgenommen werden.

Interne Organisation und Entscheidungsfindung

Unser Unternehmen verfügt über eine Matrixorganisation. Leitungspositionen sind fachbezogen und projektbezogen eingerichtet. In Zweifelsfällen wird die Entscheidung durch die Geschäftsführung getroffen.

Gesamtaussage

Das aktuelle Weltwirtschaftsgeschehen wird wesentlich durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden.

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns für die Bewältigung zukünftiger Risiken gerüstet. Wir sind davon überzeugt, dass die vorgenannten Risiken, den Fortbestand der Gesellschaft nicht gefährden.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ausfälle bei Forderungen sind die Ausnahmen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft aus eigenen Mitteln.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

VI. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von der Gesellschaft nicht unterhalten.

Ein großer Dank für die positive Entwicklung der Einrichtungen gilt den Gesellschaftern, dem Verwaltungsrat, den Vertragspartnern und in allererster Linie den Mitarbeiter/-innen.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau

Prüfungsurteile

Wir haben den Konzernabschluss der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus Konzernbilanz zum 31.12.2019, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, dem Konzerneigenkapitalspiegel und der Konzernkapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 sowie den Konzernanhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Konzernlagebericht der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 geprüft.

Nach unseren Beurteilungen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Konzernabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31.12.2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 und
- vermittelt der beigefügte Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Konzernlagebericht in Einklang mit dem Konzernabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW)

festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von den Konzernunternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter

verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Konzernlagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses und Konzernlageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte

Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Konzernabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Konzernlageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Konzern seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt.
- holen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise für die Rechnungslegungsinformationen der Unternehmen oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns ein, um Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Konzernabschlussprüfung. Wir tragen die alleinige Verantwortung für unsere Prüfungsurteile.

- beurteilen wir den Einklang des Konzernlageberichts mit dem Konzernabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Konzerns.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Konzernlagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Heidelberg, 15. Juni 2020

OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Müller
Wirtschaftsprüfer

Holger Wettig
Wirtschaftsprüfer

**Kur- und Klinikverwaltung
Bad Rappenau GmbH**

Bad Rappenau

**Testatsexemplar
Jahresabschluss
31. Dezember 2019**

**OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Inhaltsverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2019	1.1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	1.2
Anhang zum 31.12.2019 mit Anlagenspiegel	1.3
Lagebericht zum 31.12.2019	1.4
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1.5
Bericht des Verwaltungsrates	1.6

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		3.828.237,74	1.608.800,15
2. sonstige betriebliche Erträge		1.924.188,00	2.536.041,03
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	484.294,98		70.737,93
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>854.548,10</u>		<u>741.853,85</u>
		1.338.843,08	812.591,78
4. Personalaufwand			
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- davon für Altersversorgung		37.353,39	73.145,76
Euro 37.353,39 (Euro 73.145,76)			
5. Abschreibungen		1.064.176,87	1.014.671,27
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		3.884.016,06	3.084.479,22
7. auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		529.049,95	1.121.956,45
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
- davon aus verbundenen Unternehmen		176.244,59	129.507,14
Euro 176.244,59 (Euro 129.507,14)			
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		16,49	16,49
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
- davon an verbundene Unternehmen		91.398,70	102.461,36
Euro 7.366,33 (Euro 2.500,00)			
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,00</u>	<u>1.688,93</u>
12. Ergebnis nach Steuern		41.948,67	307.282,94
13. sonstige Steuern		41.948,67	45.328,86
14. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>261.954,08</u>

I. Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die besonderen gesetzlichen Regelungen für Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) beachtet.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk im Anhang gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Zum 01. November 2018 wurde der Betrieb des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH übernommen. Die Vorjahreszahlen sind daher nur eingeschränkt vergleichbar.

II. Rechtliche Grundlagen

Firma:	Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH
Anschrift:	Salinenstraße 30 74906 Bad Rappenau
Sitz:	Bad Rappenau
Rechtsform:	GmbH
Handelsregister:	Die Eintragung ist unter HRB 101479 beim Amtsgericht Stuttgart erfolgt.

III. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertung einschließlich Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel ersichtlich.

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel zu entnehmen.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Nutzungsdauer werden regelmäßig 3 Jahre zu Grunde gelegt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Zugänge des Wirtschaftsjahres werden linear auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer pro rata temporis abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von 250,00 EUR bis 800 EUR wurden sofort voll abgeschrieben. Im Anlagespiegel wird der Vollabgang der geringwertigen Vermögensgegenstände im Jahr des Zugangs unterstellt.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Der Anteilsbesitz der Gesellschaft stellt sich damit zum 31. Dezember 2019 wie folgt dar:

Name und Sitz des Unternehmens	Eigenkapital TEUR	Ergebnis vor Gewinnabführung TEUR	Beteiligungsquote %
Schwärzberg Klinik GmbH, Bad Rappenau	1.170	539	57,07
Salinen Klinik AG, Bad Rappenau *)			
- Anteil am Grundkapital	2.276	191	22,14
- Anteil Stimmrechte			44,26

*) mittelbar

Vorratsvermögen

Die Bewertung des Vorratsvermögens erfolgte durch Ansatz der Anschaffungskosten nach § 255 Abs. 1 HGB.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Das allgemeine Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1% berücksichtigt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gliedern sich wie folgt:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	154	193
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(0)	(0)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.388	6.670
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(7.056)	(6.566)
Sonstige Vermögensgegenstände	246	532
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(1)	(1)

Die Forderungen gegen verbundenen Unternehmen stammen in Höhe von 4.228 TEUR (Vorjahr: 3.689 TEUR) aus der Ergebnisabführung, in Höhe von 2.827 TEUR (Vorjahr: 2.877 TEUR) aus Darlehensgewährungen und im Übrigen aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr.

Pensionsrückstellungen

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde auf der Basis versicherungsmathematischer Berechnungen nach der Projected Unit Credit Method durchgeführt. Als Rechnungszins wurden 2,71% angesetzt, als Sterbetafeln kamen die Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck zum Ansatz. Als Rententrend wurden 2,0% berücksichtigt. Die Pensionsrückstellungen betragen 642,5 TEUR.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Erfüllungsbetrag mit dem 10-Jahresdurchschnittszinssatz und dem 7-Jahresdurchschnittszinssatz gemäß § 253 Abs. 6 HGB beträgt 55,0 TEUR (Ausschüttungssperre).

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Aufwendungen für das Risiko zur Rückzahlung eines Förderzuschusses sowie den Teilbetrieb der RappSoDie betreffenden Rückstellungen. Weiterhin sind hier die Aufwendungen für die Abschluss- und Prüfungskosten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	Stand am 31.12.2019	mit einer Rest- laufzeit von bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre	gesicherte Beträge	Art der Sicherheit
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.515 (1.889)	372 (372)	1.143 (1.273)	0 (244)	1515 (1.889)	Grundschulden, Bürgschaft
Verbindlichkeiten aus Lieferun- gen und Leistungen	492 (589)	492 (589)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.366 (323)	143 (73)	1.223 (250)	0 (0)	0 (0)	
Sonstige Verbindlichkeiten	3.206 (2.841)	531 (541)	2.675 (2.300)	0 (0)	0 (0)	Grundschulden, Bürgschaft
Summe	6.579 (5.642)	1.538 (1.575)	5.041 (3.823)	0 (244)	1.515 (1.889)	

Bei den Beträgen in Klammern handelt es sich um die Vorjahreswerte.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten 23 TEUR (Vorjahr: 6 TEUR) und die sonstigen Verbindlichkeiten 3.182 TEUR (Vorjahr: 2.811 TEUR) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern gemäß § 42 Abs. 3 GmbHG.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren in Höhe von 1.223,3 TEUR (Vorjahr: 250,0 TEUR) aus Darlehensgewährungen und im Übrigen aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr.

Passive Rechnungsabgrenzung

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden die Wertkarten für den Eintritt in die RappSoDie ausgewiesen, die zum Bilanzstichtag noch nicht eingelöst worden sind.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat eine Patronatserklärung abgegeben, nach der sie auf erste Anforderung eventuell bestehende Sollsalden der Schwärzberg Klinik GmbH und der Salinen Klinik AG auf den laufenden Bankkonten der Volksbank Kraichgau eG auszugleichen hat. Zum Bilanzstichtag ergeben sich hierdurch keine Haftungsverhältnisse.

Die zugunsten der Volksbank Kraichgau eG (3.000 TEUR, 2.500 TEUR) und der Sparkasse Kraichgau (2.500 TEUR) bestellten Grundschulden dienen der Besicherung aller Kreditverbindlichkeiten (Darlehen) der Berichtsgesellschaft, aber auch der Besicherung der Kreditverbindlichkeiten der Salinen Klinik AG und der Schwärzberg Klinik GmbH gegenüber diesem Kreditinstitut. Weiterhin besteht zugunsten der Volksbank Kraichgau eG und der Sparkasse Kraichgau eine Bürgschaft in Höhe von jeweils 5.750 TEUR zur Besicherung der Darlehen aus dem Klinikneubau bei der Schwärzberg Klinik GmbH. Die Verbindlichkeiten der Konzerngesellschaften (ohne Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH) gegenüber der Volksbank Kraichgau eG, für die diese Grundschulden und die Bürgschaft als Sicherheit dient, betragen zum Bilanzstichtag 8.702 TEUR und sowie gegenüber der Sparkasse Kraichgau 6.586 TEUR.

Da der Gesamtkonzern Eigenkapital in Höhe von rd. 13 Mio. EUR ausweist, ist das Risiko einer Inanspruchnahme als gering zu bewerten.

Daneben bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Mieten und Wärmeversorgungsverträgen in Höhe von:

2020	692,0 TEUR	
2021	688,6 TEUR	
2022	107,6 TEUR	
2023	9,7 TEUR	
ab 2024	<u>597,6 TEUR</u>	enthält nachfolgende Besserungsabrede in Höhe von 580 TEUR
	<u>2.095,5 TEUR</u>	

Die Stadt Bad Rappenau hat im Jahr 2004 einen Forderungsverzicht mit Besserungsschein für Forderungen gegenüber der Berichtsgesellschaft in Höhe von 2.074 TEUR ausgesprochen. Die Forderungen leben dann und insoweit wieder auf, wie ihre Erfüllung aus den künftigen Gewinnen oder aus einem etwaigen Liquidationserlös möglich ist. Im Jahr 2019 lebt der Besserungsschein in Höhe von rd. 464 TEUR (Vorjahr: 1.029 TEUR) auf. Dabei handelt es sich um den Anteil des Jahresergebnis des Berichtsjahres. Der Betrag ist als Verbindlichkeit gegenüber der Gesellschafterin ausgewiesen.

Ein Bestellobligo besteht zum Bilanzstichtag in Höhe von 0,0 TEUR (Vorjahr: 485,3 TEUR).

Gewinn- und Verlustrechnung

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist ein Betrag in Höhe von 464 TEUR (Vorjahr: 1.029 TEUR) aus dem Aufleben des Besserungsscheins aus dem Jahr 2004 gegenüber der Stadt Bad Rappenau enthalten.

Die Aufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen betragen im laufenden Geschäftsjahr 19,7 TEUR (Vorjahr: 21,3 TEUR).

Im Geschäftsjahr 2019 wurden folgende von der Tochtergesellschaft abgeführte Ergebnisse ausgewiesen:

	<u>TEUR</u>
Schwärzberg Klinik GmbH, Bad Rappenau	<u>539</u> 539
./. Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter der Schwärzberg Klinik GmbH, Bad Rappenau	<u>-10</u> <u>529</u>

IV. Sonstige Pflichtangaben

Namen des Geschäftsführers

Geschäftsführer mit Einzelvertretungsbefugnis der Gesellschaft im Geschäftsjahr war Herr Olaf Werner, Betriebswirt. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Namen des Verwaltungsrats

Herr Sebastian Frei, Oberbürgermeister, Bad Rappenau (Vorsitzender)

bis zum 23.07.2019:

Herr Klaus Hocher, Realschullehrer, Bad Rappenau

Frau Gundi Störner, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Wolfgang Rath, Stuckateur, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Dr. Horst Zerzawy, Tierarzt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenau

Herr Reinhard Künzel, Maurermeister, Bad Rappenau

Herr Volker Dörzbach, Landwirt, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Erwin Wagenbach, Bankkaufmann, Bad Rappenau

ab dem 24.07.2019:

Frau Anne Silke Köhler, Finanzbeamtin, Bad Rappenau

Herr Bernd Hofmann, Kraftverkehrsmeister, Bad Rappenau

Frau Gundi Störner, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Frau Alexandra Nunn-Seiwald, Geschäftsführerin, Bad Rappenau

Herr Sven Hofmann, Touristik-Fachwirt, Bad Rappenau

Herr Wolfgang Rath, Stuckateur, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Dr. med. Lars Schubert, Arzt, Bad Rappenau

Herr Gordan Pendelic, Leitender Angestellter Informationstechnologie, Bad Rappenau

Vergütung des Geschäftsführers sowie ehemaliger Geschäftsführer und des Verwaltungsrats

Der Geschäftsführer ist bei der Schwärzberg Klinik GmbH angestellt. Die Vergütung des Geschäftsführers ist in der Verwaltungskostenumlage der Schwärzberg Klinik GmbH enthalten.

Auf die Angabe der Bezüge für Mitglieder der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Eine Pensionsrückstellung in Höhe von 642,5 TEUR besteht für eine Pensionsverpflichtung aus der Zusage an einen ehemaligen Geschäftsführer. Die Pensionszahlungen betragen im Berichtsjahr 35,6 TEUR.

Die Verwaltungsratsmitglieder erhielten im Berichtsjahr Vergütungen in Höhe von 7,4 TEUR.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die wirtschaftliche Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres 2020 ist durch die bestehende Corona-Pandemie wesentlich beeinflusst. Die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH rechnet bei einem gegenüber dem Vorjahr deutlich rückläufigen Jahresergebnis mit einer deutlich geminderten Umsatzrendite. Die Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit wird laufend überwacht. Es sind keine Liquiditätsengpässe in der Planung absehbar.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Konzernabschluss

Die Gesellschaft erstellt einen Konzernabschluss, in den folgende Gesellschaften einbezogen sind:

1. Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH
2. Schwärzberg Klinik GmbH
3. Salinen Klinik AG

Der Konzernabschluss kann bei der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Salinenstraße 30, 74906 Bad Rappenau, bezogen werden. Er wird außerdem im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht werden.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	01.01.2019		Anschaffungs- und Herstellungskosten		31.12.2019		01.01.2019		Kumulierte Abschreibungen		31.12.2019		Buchwert	
	EUR	Zugänge	EUR	Abgänge	EUR	Umbuchungen	EUR	EUR	Zugänge	Abgänge	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	274.774,11	652,50	0,00	0,00	275.426,61		274.774,11	0,00	37,50	0,00	274.811,61	615,00	0,00	
	274.774,11	652,50	0,00	0,00	275.426,61		274.774,11	0,00	37,50	0,00	274.811,61	615,00	0,00	
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	24.006.502,86	1.613.432,01	0,00	999.831,84	26.619.766,71		15.957.216,48	20,57	782.693,78	0,00	16.739.889,69	9.879.877,02	8.049.286,38	
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.298.973,84	8.697,41	0,00	0,00	4.307.671,25		3.577.273,84	0,00	181.725,41	0,00	3.758.999,25	548.672,00	721.700,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.424.044,95	60.380,18	29.627,79	0,00	3.454.797,34		3.155.699,95	29.627,79	99.720,18	0,00	3.225.792,34	229.005,00	268.345,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.001.145,09	0,00	1.313,25	-999.831,84	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.001.145,09	
	32.730.666,74	1.682.509,60	30.941,04	0,00	34.382.235,30		22.690.190,27	29.648,36	782.693,78	0,00	23.724.681,28	10.657.554,02	10.040.476,47	
III. Finanzanlagen														
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.270.394,59	0,00	0,00	0,00	1.270.394,59		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.270.394,59	1.270.394,59	
	1.270.394,59	0,00	0,00	0,00	1.270.394,59		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.270.394,59	1.270.394,59	
	<u>34.275.835,44</u>	<u>1.683.162,10</u>	<u>30.941,04</u>	<u>0,00</u>	<u>35.928.056,50</u>		<u>22.964.964,38</u>	<u>29.648,36</u>	<u>782.693,78</u>	<u>0,00</u>	<u>23.999.492,89</u>	<u>11.928.563,61</u>	<u>11.310.871,06</u>	

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Wir gehören zu einem Verbund von Rehabilitationseinrichtungen und behandeln Patienten nach dem Aufenthalt im Akutkrankenhaus oder bei chronischen Beschwerden. Weitere Nachsorgeprogramme stehen ebenso im Portfolio unseres Angebotes. Partner sind hierbei die Kostenträger (Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherungen, private Krankenversicherungen) und Akutkrankenhäuser. Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Vermietung und Verpachtung der Immobilien und seit dem 01.11.2018 der Betrieb des Bad Rappenauer Sole und Saunaparadieses RappSoDie.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung/branchenbezogene Entwicklung

Das Wirtschaftswachstum betrug im Jahr 2019 mit 0,6 Prozent¹ gegenüber 1,5 Prozent im Jahr 2018. Die deutsche Wirtschaft ist zum zehnten Mal in Folge gewachsen. Das Wachstum hat sich aber abgeschwächt.² Im Jahr 2019 betrug das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands rund 3,44 Billionen Euro. Quelle des Wachstums war im vergangenen Jahr laut Statistik vor allem der Konsum. Die gerne als "Kauflust der Verbraucher" betitelten privaten Konsumausgaben waren 1,6 Prozent höher als im Vorjahr. Hinzu kam der anhaltende Bauboom - hier wurde 3,8 Prozent³ mehr investiert als ein Jahr zuvor. Auch die Konsumausgaben des Staates, zu denen unter anderem soziale Sachleistungen und Gehälter der Mitarbeiter zählen, legten den Angaben zufolge zu. Ein hartes Jahr hat hingegen die exportorientierte deutsche Industrie hinter sich. Die Handelsstreitigkeiten und das Drama um den Brexit verunsicherten Kunden und bremsten Investitionen. Deutsche Schlüsselbranchen wie der Auto- und Maschinenbau sowie die Elektro- und Chemieindustrie bekamen das

¹ <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/wirtschaftswachstum-2019-1712496>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2112/umfrage/veraenderung-des-bruttoinlandsprodukts-im-vergleich-zum-vorjahr/>

³ <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/deutschland-bip-101.html>

deutlich zu spüren. Die Industrie rutschte deswegen sogar im Jahresverlauf in eine handfeste Rezession.

Der Außenhandel fiel unter anderem deswegen als Wachstumstreiber aus. Nach den vorläufigen Berechnungen legten die Importe mit plus 1,9 Prozent stärker zu als die Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen mit lediglich 0,9 Prozent.

Die Ausgaben für den deutschen Gesundheitsmarktes werden für das Jahr 2019 durch das statistische Bundesamt (Destatis) auf rund 407,4 Mrd. € prognostiziert.⁴ Die Bruttowertschöpfung im Kernbereich der Gesundheitswirtschaft lag 2018 bei knapp 370 Mrd. Euro (Prognose). Das entspricht mehr als 12 Prozent des Bruttoinlandsprodukts.⁵ Dieser relativ hohe Anteil spiegelt auch das stabile Wachstum des Gesundheitsmarktes innerhalb der letzten Jahre gegenüber anderen Wirtschaftsbranchen wider. Der Anteil der Vorsorge- und Reha Einrichtungen ist hier mit 2,6 % Anteil (ca. 10,1 Mrd. €) an den Gesamtausgaben nach wie vor recht gering.⁶

Die Ausgaben der Deutschen Rentenversicherung für Rehabilitationsmaßnahmen wurden mit Einführung des Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetzes von 1996 im Rahmen festgelegter Budgets gedeckelt. Im Jahr 2018 lag das Budget bei 6,928 Mrd. €.⁷

Bei der jährlichen Anpassung soll künftig neben der voraussichtlichen Lohnentwicklung auch die demografische Entwicklung, vor allem der gestiegene Bedarf an Rehabilitationen durch das Alter der geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer-Generation, berücksichtigt werden. Beginnend mit dem Jahr 2014 wurde das jährliche Rehabudget um rund 100 Mio. € erhöht. Bis im Jahr 2017 steigt die Erhöhung auf 233 Mio. €. Anschließend wird diese zusätzliche Erhöhung des Reha-Budgets nach 2017 wieder abgebaut, da die geburtenstarken Jahrgänge nach und nach in Rente gehen.⁸

Angesichts der weltweiten Alterung der Bevölkerung ist davon auszugehen, dass der Bedarf an Rehabilitationsleistungen nicht nur national, sondern auch international ansteigen wird. Um

⁴ https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Gesundheitsausgaben/_inhalt.html

⁵ <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/gesundheitswesen/gesundheitswirtschaft/bedeutung-der-gesundheitswirtschaft.html>

⁶ <http://www.gbe-bund.de/oowa921-install/servlet/oowa/aw92/dbooways921.xwdevkit.de>

⁷ www.aerzteblatt.de/nachrichten/110796/Aufwendungen-fuer-Rehabilitation-...

⁸ <http://www.bmas.de/DE/Themen/Rente/Gesetzliche-Rentenversicherung/reha-budget-art.html>

die Rehabilitationen an die sich verändernden Bedingungen anzupassen, bedarf es einer internationalen Vernetzung auf rehabilitationswissenschaftlicher und sozialpolitischer Ebene. Die Vernetzung stärkt beispielsweise den Wissensaustausch und trägt dazu bei, Rehabilitation in den Gesundheitssystemen der einzelnen Staaten zu positionieren. Dies ist speziell in einem zusammenrückenden Europa von hoher Bedeutung. Die deutsche Rentenversicherung hat von diesem Hintergrund ihr bereits seit Jahrzehnten bestehendes internationales Engagement ausgebaut. Es werden relevante internationale Entwicklungen der Rehabilitation analysiert, um diese in Forschung und Weiterentwicklung der Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung einzubeziehen. Beispielhaft kann das Engagement der Deutschen Rentenversicherung im European Forum for Research in Rehabilitation (EFRR) angeführt werden. Das EFRR ist der größte Zusammenschluss für interdisziplinäre Rehabilitationsforschung in Europa und besteht seit 1983. Im Frühjahr 2019 fand der zweijährlich stattfindende Kongress des EFRR zusammen mit dem Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquium in Berlin statt. Unter dem Motto „Rehabilitation – Shaping healthcare for the future“ thematisierte das wissenschaftliche Programm die zentrale Rolle der Rehabilitation als globale Gesundheitsstrategie der Zukunft. Das gemeinsame Plenar- und Rahmenprogramm ermöglichte es Forschung, Praxis und Verwaltung, auf internationaler Ebene zu diskutieren, wie die Rehabilitation angesichts von demographischer Alterung, Digitalisierung und Migration gestärkt und weiterentwickelt werden kann.⁹

Am 03.06.2020 fand die erste Lesung des Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetzes – GKV-IPReG im Bundestag statt. Seit der Veröffentlichung des ersten Referentenentwurfes sind bereits neun Monate vergangen. Durch die Corona-Pandemie steigt der Bedarf an Rehabilitation auch für ältere Patienten, deshalb muss das Gesetz jetzt schnell verabschiedet werden. Das GKV-IPReG sieht Regelungen für medizinische Reha-Leistungen der Krankenkassen im Geltungsbereich des SGB V vor und betrifft daher in erster Linie ältere Rehabilitanden. Der Gesetzentwurf bietet gute Ansätze, um diesen Patienten notwendige Reha-Leistungen schnell und bedarfsgerecht zukommen zu lassen, denn das GKV-IPReG sieht vor, dass geriatrische Reha-Leistungen zukünftig ohne Prüfung durch die Krankenkassen direkt verordnet werden können. Ebenso sollen Anschlussheilbehandlungen (AHB) oder Anschlussrehaleistungen (AR) für geriatrische Rehabilitation auf dem Weg des Direktzugangs möglich werden. Darüber hinaus ist es

⁹ Reha-Bericht 2019, Deutsche Rentenversicherung

dringend notwendig, dass die im Gesetzentwurf vorgesehene Aufhebung der Grundlohnsummenbindung schnell wirksam wird. Durch die Aufhebung der Grundlohnsummenbindung können zukünftig bessere, weil angemessene Vergütungen von Reha-Leistungen vereinbart werden. Bereits vor Beginn der Pandemie war die Vergütung von Reha-Leistungen im Geltungsbereich des SGB V nicht ausreichend. Seit Beginn der Pandemie haben Reha-Kliniken darüber hinaus erhebliche Belegungsrückgänge bis hin zur vollständigen Schließung hinnehmen müssen. Dies hat drastische Einnahmerückgänge zur Folge, die für einige Reha-Kliniken existenzbedrohend sind. Die Vergütungsrückgänge in Folge der Pandemie werden durch die finanziellen Rettungsschirme der Bundesregierung abgefangen. Sie sind zeitlich bis zum 30.09.2020 befristet und verhindern lediglich Liquiditätsengpässe der Kliniken. Die Rettungsschirme entschärfen die finanzielle Lage der Kliniken nicht dauerhaft. Um eine dauerhafte Verbesserung der Vergütung von Reha-Leistungen zu erreichen, muss daher zusätzlich die Grundlohnsummenbindung aufgehoben werden. Darüber hinaus enthält das Gesetz weitere wichtige Regelungen:

- Die Stärkung des Wunsch- und Wahlrechts, durch die anteilige Übernahme von Zusatzkosten durch die Krankenkassen, die bisher allein von den Rehabilitanden getragen werden.
- Die Einführung von Rahmenempfehlungen, die das Vertragsverhältnis zwischen Reha-Kliniken und Krankenkassen transparenter und gleichberechtigter gestalten sollen.
- Die Einführung einer Berichtspflicht des GKV-Spitzenverbandes gegenüber dem Deutschen Bundestag über die Entwicklung der geriatrischen Rehabilitation.¹⁰

Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden. Die Zuschüsse betragen 75 Prozent der durchschnittlichen monatlichen Zahlungen der Reha-Träger an die Reha-Einrichtungen in den letzten zwölf Monaten. DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall begrüßt das

¹⁰ www.degemed.de/degemed-fordert-schnellen-abschluss-des-gkv-ipreg-corona-...

Maßnahmepaket: „Dieser Sicherstellungsauftrag ist dringend nötig. Inzwischen gibt es in allen Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland starke Belegungseinbrüche. Ohne diesen Schutzschirm werden zahlreiche Anbieter in wenigen Tagen den Betrieb einstellen. Dabei brauchen wir sie in der aktuellen Situation dringend zur Unterstützung der Krankenhäuser und für die Eindämmung der Corona-Pandemie.“ Allerdings gilt das Sozialschutzpaket nicht für die medizinische Reha der Krankenkassen. Diese Lücke wird in einem weiteren Gesetz, dem COVID-19 Krankenhausentlastungsgesetz geschlossen. Reha-Einrichtungen sollen danach Ausgleichszahlungen beantragen können, wenn Reha-Leistungen der Krankenkassen ausfallen. Die Zuschüsse sind auf 60 Prozent der Erlösausfälle begrenzt. ¹¹

2. Geschäftsverlauf

Die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH kann auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurückblicken. Unter Berücksichtigung des aufgrund des Ergebnisabführungsvertrags übernommenen Jahresergebnisses der Tochtergesellschaft (saldiert 529 TEUR) und vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau auflebten Besserungsscheines ergibt sich ein Jahresüberschuss von 464 TEUR .

3. Lage

Die Lage des Unternehmens ist nach wie vor geprägt von der Vermietungs- und Verpachtungstätigkeit der zum Klinikbetrieb erforderlichen Immobilien, sowie – seit dem 01.11.2018 – dem Betrieb des Bad Rappenauer Sole – und Saunaparadieses RappSoDie.

a. Ertragslage

Aufgrund der Übernahme des Betriebs des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie zum 01.11.2018 sind die Vorjahreszahlen nur eingeschränkt vergleichbar.

Die Umsatzerlöse beinhalten überwiegend die Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus den weiterberechneten Nebenkosten sowie aus dem Betrieb des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie.

¹¹ www.rehakliniken.de/news/bundestag-beschliesst-reha-schutzschirme

Die Umsatzerlöse liegen mit 3.828 TEUR um ca. 2.219 TEUR über dem Vorjahreswert (1.609 TEUR). Der Umsatzanstieg ist insbesondere bedingt durch die erstmalig ganzjährige Berücksichtigung der Umsatzerlöse des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen ist ein Zuschussbetrag von der Stadt Bad Rappenau in Höhe von 1.916 TEUR (Vorjahr: 2.405 TEUR) enthalten.

Die Materialaufwendungen liegen im Berichtsjahr mit 1.339 TEUR über dem Vorjahr (742 TEUR). Sie beinhalten die Energiekosten für die vermieteten Objekte sowie den Wareneinsatz des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie. Der Anstieg ist insbesondere bedingt durch die erstmalig ganzjährige Berücksichtigung der Aufwendungen des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie.

Im Personalaufwand sind neben Aufwendungen für die Altersversorgung ehemaliger Mitglieder der Geschäftsführung auch Pensionszahlungen für ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung enthalten.

Der sonstige Betriebsaufwand hat sich um 799 TEUR gegenüber dem Vorjahr auf 3.884 TEUR erhöht (Vorjahr: 3.085 TEUR). Der Anstieg ist einerseits bedingt durch die erstmalig ganzjährige Berücksichtigung der Aufwendungen des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie sowie aus dem Aufleben des Besserungsscheins aus dem Jahr 2004 gegenüber der Stadt Bad Rappenau mit 464 TEUR (Vorjahr 1.029 TEUR). Andererseits war im Vorjahr ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 770 EUR aus der Übernahme des Bad Rappenauer Sole- und Saunaparadieses RappSoDie enthalten, der im Geschäftsjahr 2019 weggefallen ist.

Unter Berücksichtigung des aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages übernommenen Jahresergebnisses der Schwärzberg Klinik GmbH ergibt sich vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau aufgelebten Besserungsscheines ein Jahresüberschuss in Höhe von 464 TEUR.

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2019 liegt, vor Berücksichtigung des gegenüber der Stadt Bad Rappenau aufgelebten Besserungsscheines, innerhalb der im Lagebericht des Vorjahres abgegebenen Prognose für das Jahr 2019.

b. Finanzlage

Die Finanzlage der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ist als stabil zu bezeichnen. Unser Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und den Skontoabzug in Anspruch zu nehmen.

Der eingeräumte Kontokorrentkredit der Kreditinstitute wird von uns nur kurzfristig in Anspruch genommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich auf 8,0 % der Bilanzsumme.

Die Eigenkapitalquote hat sich von 59,1 % (31.12.2018) auf 56,0 % (31.12.2019) reduziert.

c. Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2019 betrug 20.399 TEUR. Das Vermögen umfasst 58,5% Anlagevermögen und 41,5 % Umlaufvermögen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft umfasst, neben der Beteiligung an der Schwärzberg Klinik GmbH, im Wesentlichen Grundstücke, Gebäude und Einrichtungen.

Finanzielle Leistungsindikatoren:

Das Jahresergebnis und der Rohertrag sind wesentliche Kennzahlen für unsere interne Unternehmenssteuerung. Das Betriebsergebnis 2019 hat sich gegenüber dem Vorjahr (-886 TEUR) um 271 TEUR auf -614 TEUR vermindert. Im Jahresergebnis enthalten sind Aufwendungen aus dem Aufleben des Besserungsscheines gegenüber der Stadt Bad Rappenau in Höhe von 464 TEUR. Der Rohertrag von 2.489 TEUR hat sich durch die erstmalig ganzjährig berücksichtigten Umsatzerlöse und Materialaufwendungen der RappSoDie gegenüber dem Vorjahr (796 TEUR) um 1.693 TEUR erhöht.

Für die interne Unternehmensführung finden monatlich Budgetsitzungen statt. Hierbei werden alle Geschäftsbereiche mit Einnahmen und Ausgaben betrachtet. Abweichungen und auffällige Beträge werden nachgearbeitet.

Unsere wirtschaftliche Lage kann insgesamt als gut bezeichnet werden.

III. Prognosebericht

Unser Klinikverbund stellt sich prospektiv den neuen Qualitätsanforderungen, so dass von einer grundsätzlichen Zukunftssicherung ausgegangen wird. Um diese Sicherung der betrieblichen Zukunft auch weiterhin zu gewährleisten, schreitet die Weiterentwicklung voran. Der Neubau des therapeutischen Zentrums wurde im Vorjahr begonnen und die Bauarbeiten können voraussichtlich im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Durch die Maßnahmen sollen weitere Verbesserungen in den Abläufen erreicht werden.

Aus heutiger Sicht kann bedingt durch die bestehende Corona-Pandemie keine Prognose für die zukünftige Entwicklung abgegeben werden. Unter Berücksichtigung der durch die Bundesregierung verabschiedeten finanziellen Rettungsschirme für Reha-Einrichtungen gehen wir von einem deutlich rückläufigen Jahresergebnis und einer deutlich geminderten Umsatzrendite im Hinblick auf das Vorjahresniveau aus.

IV. Chancen- und Risikobericht

Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach wie vor in der Abhängigkeit von den Zuschüssen der Stadt Bad Rappenau, der Ergebnisabführung der Tochtergesellschaft, der Einweiserseite, der Finanzierungssituation der Kostenträger, der Energiepreisentwicklung sowie in der Personalrekrutierung.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung haben wir unser Liquiditätsmanagement sowie unser Controlling entsprechend angepasst und überwachen die Entwicklung deutlich enger als in der Vergangenheit, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Durch die zugesicherten Zuschüsse und Ausgleichszahlungen des Staates ist die Liquidität der Gesellschaft derzeit gesichert.

Ein weiteres Risiko liegt in der seit 16.03.2020, durch die Landesverordnung, festgelegten Schließung der Hallenbäder und Saunen (RappSoDie). Auch auf Grundlage von höherem Personaleinsatz bei minimierten Erlösen werden bei Wiedereröffnung der RappSoDie weitere Zuschüsse der Stadt Bad Rappenau zur Sicherung der Liquidität notwendig.

Ein weiteres Risiko zeichnet sich auf dem Arbeitsmarkt für Fach- und Führungskräfte vor allem im medizinischen Bereich ab. Die Rekrutierung von Ärzten und Pflegekräften wird zunehmend schwieriger und teuer. Die Gesundheitsreform hat den Wettbewerb gefördert. Dies führt nach wie vor zur Notwendigkeit, sich von den Mitbewerbern positiv abzugrenzen.

Zwei Strategien fokussiert die Unternehmensleitung:

Auf- und Ausbau vorhandener Stärken

Neben der natürlichen Ressource, der gesundheitsfördernden Sole, sind dies

- Der Reha medizinische Kompetenz- und Qualitätsvorsprung
- Die besondere Indikationsvielfalt von orthopädischen Erkrankungen über Dermatologie, Onkologie, Psychosomatik, Pneumologie, Innere Medizin, HNO sowie spezialisierte Leistungen in der Geriatrie bis hin zur Phoniatrie
- Die Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns weiter zu verbessern, um einen Standard anbieten zu können, der eine bestmögliche Behandlungs- und Prozessqualität mit dem Ziel Rehabilitation aus einer Hand garantiert
- Die gezielte Verknüpfung der Leistungen mit externen Kooperationspartnern durch Schaffung regionaler Versorgungsnetze
- Ausbau der neu geschaffenen Saunamöglichkeiten

Schöpfung bislang ungenutzter Chancen und Potenziale

Als eine positive Bestätigung des Zieles, die Qualitätsführerschaft in der Region weiter auszubauen, konnte das Ergebnis der Qualitätserhebung der Deutschen Rentenversicherung wahrgenommen werden. Die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft positive Ergebnisse der Rehabilitation nachzuweisen soll weiter verfolgt werden.

Interne Organisation und Entscheidungsfindung

Unser Unternehmen verfügt über eine Matrixorganisation. Leitungspositionen sind fachbezogen und projektbezogen eingerichtet. In Zweifelsfällen wird die Entscheidung durch die Geschäftsführung getroffen.

Gesamtaussage

Das aktuelle Weltwirtschaftsgeschehen wird wesentlich durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden.

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns für die Bewältigung zukünftiger Risiken gerüstet. Wir sind davon überzeugt, dass die vorgenannten Risiken, den Fortbestand der Gesellschaft nicht gefährden.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ausfälle bei Forderungen sind die Ausnahme. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft aus eigenen Mitteln.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

VI. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von der Gesellschaft nicht unterhalten.

Ein großer Dank für die positive Entwicklung der Einrichtungen gilt den Gesellschaftern, dem Verwaltungsrat, den Vertragspartnern und in allererster Linie den Mitarbeiter/-innen.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unseren Beurteilungen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-

schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses

der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gege-

benen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den

zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Heidelberg, 15. Juni 2020

OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Müller
Wirtschaftsprüfer

Holger Wettig
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ist im Geschäftsjahr 2019 zu insgesamt vier regulären Sitzungen zusammengetreten. Er hat sich in diesen Sitzungen, in Einzelbesprechungen und durch Bericht der Geschäftsführung laufend über die Lage der Gesellschaft und über alle wichtigen Vorhaben und Entwicklungen informiert und darüber mit der Geschäftsführung beraten. Dabei hat der Verwaltungsrat insbesondere die von der Geschäftsführung für die Gesellschaft vorgelegten, regelmäßig fortgeschriebenen Investitions-, Umsatz-, Ergebnis- und Liquiditätsplanungen des Geschäftsjahres 2019 sowie die vorgelegte Finanz- und Liquiditätsplanung für das Geschäftsjahr 2020 mit der Geschäftsführung erörtert und hierzu die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Die Buchführung und der Jahresabschluss wurden von der damit beauftragten OT-audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Heidelberg, geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt; der Abschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Prüfungsbericht wird dem Verwaltungsrat zur Prüfung, Billigung und gegebenenfalls Erhebung von Einwendungen vorgelegt.

Der Geschäftsführung und den Mitarbeitern spricht der Verwaltungsrat Dank und Anerkennung für die im Jahr 2019 geleistete Arbeit aus.

Bad Rappenau, im Juni 2020

Der Verwaltungsrat

Sebastian Frei
Oberbürgermeister
(Vorsitzender)

Schwärzberg Klinik GmbH

Bad Rappenau

**Testatsexemplar
Jahresabschluss
31. Dezember 2019**

**OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Inhaltsverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2019	1.1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	1.2
Anhang zum 31.12.2019 mit Anlagenspiegel	1.3
Lagebericht zum 31.12.2019	1.4
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1.5
Bericht des Verwaltungsrates	1.6

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>17.700.365,67</u>	<u>16.392.358,39</u>
2. Gesamtleistung		17.700.365,67	16.392.358,39
3. sonstige betriebliche Erträge		65.944,95	1.087.902,68
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	932.529,93		914.298,58
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.082.528,05</u>	2.015.057,98	<u>1.056.206,98</u> <u>1.970.505,56</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	8.278.149,84		7.654.573,03
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.188.393,41</u>	10.466.543,25	<u>2.019.209,91</u> <u>9.673.782,94</u>
- davon für Altersversorgung Euro 732.537,72 (Euro 667.693,22)			
6. Abschreibungen		885.644,92	841.397,47
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		3.405.729,64	3.353.308,09
8. auf Grund einer Gewinnngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		156.454,38	35.886,57
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen Euro 80.293,29 (Euro 104.666,88)		80.427,40	104.820,30
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen Euro 162.808,88 (Euro 153.849,39)		688.729,81	633.350,01
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>1.838,85</u>	<u>1.398,13</u>
12. Ergebnis nach Steuern		539.647,95	1.147.225,74
13. sonstige Steuern		720,00	17.080,71
14. auf Grund einer Gewinnngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		538.927,95	1.130.145,03
Übertrag		0,00	0,00

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		0,00	0,00
15. Jahresüberschuss		0,00	0,00
		====	====

I. Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die besonderen gesetzlichen Regelungen für Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) beachtet.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk im Anhang gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

II. Rechtliche Grundlagen

Firma:	Schwärzberg Klinik GmbH
Anschrift:	Salinenstraße 30 74906 Bad Rappenau
Sitz:	Bad Rappenau
Rechtsform:	GmbH
Handelsregister:	Die Eintragung ist unter HRB 104200 beim Amtsgericht Stuttgart erfolgt.

III. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertung einschließlich Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel ersichtlich.

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem als Anlage zum Anhang beige-fügten Anlagespiegel zu entnehmen.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Nutzungsdauer werden regelmäßig 3 Jahre zu Grunde gelegt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstel-lungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Zugänge des Wirtschaftsjahres werden linear auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer pro rata temporis abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von 250 EUR bis 800 EUR wurden sofort voll abgeschrieben. Im Anlagespiegel wird der Vollabgang der geringwertigen Vermögensgegenstän-de im Jahr des Zugangs unterstellt.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Der Anteils-besitz der Gesellschaft stellt sich damit zum 31. Dezember 2019 wie folgt dar:

Name und Sitz des Unternehmens	Eigenkapital TEUR	Ergebnis vor Ergebnisabführung TEUR	Beteiligungs- quote %
Salinen Klinik AG, Bad Rappenau	2.276	191	
-Anteil am Grundkapital			38,78
-Anteil Stimmrechte			77,56

Vorratsvermögen

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte durch Ansatz der Anschaffungskosten nach § 255 Abs. 1 HGB. Die Bestände werden als Festwert geführt. Zum 31.12.2016 erfolgte tur-nusgemäß eine körperliche Bestandsaufnahme. Die ermittelten Werte werden als Festwert ent-sprechend § 240 Abs. 3 HGB fortgeführt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Das allgemeine Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1% berücksichtigt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gliedern sich wie folgt:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.645	1.428
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(0)	(0)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.956	4.086
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(4.542)	(3.378)
- davon an Gesellschafter	(0)	(1)
Sonstige Vermögensgegenstände	15	26
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(6)	(6)

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren in Höhe von 2.014 TEUR (Vorjahr: 1.823 TEUR) aus der Ergebnisabführung, in Höhe von 414 TEUR (Vorjahr: 708 TEUR) aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr und im Übrigen aus Darlehensgewährungen.

Pensionsrückstellungen

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde auf der Basis versicherungsmathematischer Berechnungen nach der Projected Unit Credit Method durchgeführt. Als Rechnungszins wurden 2,82% angesetzt, als Sterbetafeln kamen die Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck zum Ansatz. Als Rententrend wurden 2,0% berücksichtigt. Die Pensionsrückstellung beträgt 215,9 TEUR.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Erfüllungsbetrag mit dem 10-Jahresdurchschnittszinssatz und dem 7-Jahresdurchschnittszinssatz gemäß § 253 Abs. 6 HGB beträgt 25,3 TEUR (Ausschüttungssperre).

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Resturlaubsansprüche, Überstunden, variable Vergütungen und ausstehende Rechnungen. Weiterhin sind hier die Aufwendungen für die Prüfungskosten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	Stand am	Mit einer Restlaufzeit von			gesicherte Beträge	Art der Sicherheit
	31.12.2019	bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.440 (13.883)	1.010 (1.032)	4.068 (3.097)	10.362 (9.754)	15.440 (13.863)	Bürgschaft, Grundschild
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	394 (490)	394 (490)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.853 (6.539)	1.052 (1.319)	5.801 (5.220)	0 (0)	0 (0)	
Sonstige Verbindlichkeiten	152 (178)	152 (178)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Summe	22.839 (21.090)	2.608 (3.019)	9.869 (8.317)	10.362 (9.754)	15.440 (13.883)	

Bei den Beträgen in Klammer handelt es sich um die Vorjahreswerte.

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen 8.001 TEUR (Vorjahr: 7.430 TEUR), von den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen 3 TEUR (Vorjahr: 23 TEUR), von den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen 5.859 TEUR (Vorjahr: 5.295 TEUR) und von den sonstigen Verbindlichkeiten bestehen 34 TEUR (Vorjahr: 34 TEUR) gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen stammen aus der mittel- bis langfristigen Darlehensgewährung, aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr und aus den Ergebnisabführungen.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen und Ansprüche

Die betriebliche Altersversorgung der Gesellschaft wird über die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg abgewickelt. Erkennbare Deckungslücken aus Altersversorgungszusagen bestehen nach unseren Erkenntnissen nicht.

Daneben bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Mieten und Wärmeversorgungsverträgen in Höhe von:

2020	1.977,3 TEUR	
2021	849,1 TEUR	
2022	512,5 TEUR	
2023	272,2 TEUR	
ab 2024	<u>949,3 TEUR</u>	inkl. Besserungsschein Stadt Bad Rappenau
	<u>4.560,4 TEUR</u>	in Höhe von 734 TEUR

In den sonstigen finanziellen Verpflichtungen enthaltene Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen:

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH	2020	62,9 TEUR
Salinen Klinik AG	2020	256,8 TEUR

Die zugunsten der Sparkasse Kraichgau bestellte Grundschuld (2.500 TEUR) dient der Besicherung aller Kreditverbindlichkeiten (Darlehen) der Berichtsgesellschaft, aber auch der Besicherung der Kreditverbindlichkeiten der Salinenklinik AG gegenüber diesem Kreditinstitut. Die Verbindlichkeiten der Konzerngesellschaften (ohne Schwärzberg Klinik GmbH) gegenüber der Sparkasse Kraichgau, für die diese Grundschuld als Sicherheit dient, betragen zum Bilanzstichtag 116,2 TEUR.

Die Stadt Bad Rappenau hat in Vorjahren einen Forderungsverzicht mit Besserungsschein in Höhe von 734 TEUR ausgesprochen. Die Forderungen leben dann und insoweit wieder auf, wie ihre Erfüllung aus den künftigen Gewinnen oder aus einem etwaigen Liquidationserlös möglich ist. Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Muttergesellschaft der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH ist mit einem Aufleben der Forderung aktuell nicht zu rechnen.

Ein Bestellobligo besteht zum Bilanzstichtag in Höhe von 1.324,9 TEUR (Vorjahr: 52,2 TEUR).

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen betragen im laufenden Geschäftsjahr 21,0 TEUR (Vorjahr: 19,0 TEUR).

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen, wie im Vorjahr, ausschließlich die geleisteten Ausgleichszahlungen an die außenstehenden Gesellschafter, die von der Gesellschaft selbst zu versteuern sind.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden folgende von Tochtergesellschaften abgeführten Ergebnisse ausgewiesen:

	<u>TEUR</u>
Salinen Klinik Aktiengesellschaft, Bad Rappenau	191
./.. Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter der Salinen Klinik Aktiengesellschaft, Bad Rappenau	<u>-34</u>
	<u>157</u>

IV. Sonstige Pflichtangaben

Namen des Geschäftsführers

Geschäftsführer mit Einzelvertretungsbefugnis der Gesellschaft im Geschäftsjahr war Herr Olaf Werner, Betriebswirt. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Namen des Verwaltungsrats

Herr Sebastian Frei, Oberbürgermeister, Bad Rappenau (Vorsitzender)

bis zum 23.07.2019:

Herr Klaus Hocher, Realschullehrer, Bad Rappenau

Herr Reinhard Künzel, Maurermeister, Bad Rappenau

Herr Erwin Wagenbach, Bankkaufmann, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Herr Joachim Fischer, Diplom-Betriebswirt, Bad Rappenau

ab dem 24.07.2019:

Frau Anne Silke Köhler, Finanzbeamtin, Bad Rappenau

Herr Bernd Hofmann, Kraftverkehrsmeister, Bad Rappenau

Frau Gundi Störner, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Herr Joachim Fischer, Diplom-Betriebswirt, Bad Rappenau

Vergütung des Geschäftsführers und ehemaliger Geschäftsführer

Auf die Angabe der Bezüge für Mitglieder der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

In den Personalaufwendungen sind Pensionszahlungen an einen ehemaligen Geschäftsführer mit 9 TEUR (Vorjahr: 9 TEUR) enthalten.

Die Verwaltungsratsmitglieder erhielten im Berichtsjahr Vergütungen in Höhe von 0,6 TEUR.

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethoden nach § 267 Abs. 5 HGB betrug die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer:

	Anzahl	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Arbeitnehmer Klinikzentralverwaltung (mit Küchen- und Servicemitarbeiter)	77	69
Aushilfen Klinikzentralverwaltung	5	3
Arbeitnehmer Stimmheilzentrum	26	26
Arbeitnehmer Rosentrittklinik	53	51
Aushilfen Rosentrittklinik	0	1
Arbeitnehmer Sophie-Luisen-Klinik	60	58
Aushilfen Sophie-Luisen-Klinik	<u>1</u>	<u>2</u>
insgesamt	<u>222</u>	<u>210</u>

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die wirtschaftliche Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres 2020 ist durch die bestehende Corona-Pandemie wesentlich beeinflusst. Die Schwärzberg Klinik GmbH rechnet bei einem gegenüber dem Vorjahr deutlich rückläufigen Jahresergebnis mit einer deutlich geminderten Umsatzrendite. Die Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit wird laufend überwacht. Es sind keine Liquiditätsengpässe in der Planung absehbar.

Ergebnisverwendung

Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH wird das Jahresergebnis vollumfänglich an diese abgeführt.

Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau, einbezogen.

Infolgedessen ist die Gesellschaft von der Verpflichtung zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes befreit. Die in dem befreienden Konzernabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit jenen des vorliegenden Abschlusses überein.

Der Konzernabschluss kann von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH bezogen werden. Er wird außerdem im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht werden.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Umbuchungen		Kumulierte Abschreibungen		Umbuchungen		Buchwert		
	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	110.823,06	0,00	0,00	110.823,06	82.661,06	11.545,00	0,00	0,00	0,00	16.617,00	28.162,00
	110.823,06	0,00	0,00	110.823,06	82.661,06	11.545,00	0,00	0,00	0,00	16.617,00	28.162,00
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	29.484.695,03	285.770,24	0,00	14.280,00	29.784.745,27	14.695.175,03	648.951,24	0,00	0,00	15.344.125,27	14.789.520,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.572.163,53	10.418,61	0,00	0,00	2.582.582,14	2.109.411,62	37.504,52	0,00	0,00	2.146.916,14	462.751,91
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.864.081,47	156.084,71	119.419,43	0,00	5.900.746,75	5.421.105,02	187.644,16	119.144,43	0,00	411.142,00	442.976,45
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	177.440,39	1.285.897,16	0,00	-14.280,00	1.449.057,55	0,00	0,00	0,00	0,00	1.449.057,55	177.440,39
	38.098.380,42	1.738.170,72	119.419,43	0,00	39.717.131,71	22.225.691,67	874.099,92	119.144,43	0,00	22.980.647,16	15.872.688,75
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	662.789,97	0,00	0,00	0,00	662.789,97	0,00	0,00	0,00	0,00	662.789,97	662.789,97
	662.789,97	0,00	0,00	0,00	662.789,97	0,00	0,00	0,00	0,00	662.789,97	662.789,97
	<u>38.871.993,45</u>	<u>1.738.170,72</u>	<u>119.419,43</u>	<u>0,00</u>	<u>40.490.744,74</u>	<u>22.308.352,73</u>	<u>885.644,92</u>	<u>119.144,43</u>	<u>0,00</u>	<u>23.074.853,22</u>	<u>16.563.640,72</u>

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Wir gehören zu einem Verbund von Rehabilitationseinrichtungen und behandeln Patienten nach dem Aufenthalt im Akutkrankenhaus oder bei chronischen Beschwerden. Weitere Nachsorgeprogramme stehen ebenso im Portfolio unseres Angebotes. Partner sind hierbei die Kostenträger (Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherungen, private Krankenversicherungen) und Akutkrankenhäuser.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung/branchenbezogene Entwicklung

Das Wirtschaftswachstum betrug im Jahr 2019 mit 0,6 Prozent¹ gegenüber 1,5 Prozent im Jahr 2018. Die deutsche Wirtschaft ist zum zehnten Mal in Folge gewachsen. Das Wachstum hat sich aber abgeschwächt.² Im Jahr 2019 betrug das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands rund 3,44 Billionen Euro. Quelle des Wachstums war im vergangenen Jahr laut Statistik vor allem der Konsum. Die gerne als "Kaufsturz der Verbraucher" betitelten privaten Konsumausgaben waren 1,6 Prozent höher als im Vorjahr. Hinzu kam der anhaltende Bauboom - hier wurde 3,8 Prozent³ mehr investiert als ein Jahr zuvor. Auch die Konsumausgaben des Staates, zu denen unter anderem soziale Sachleistungen und Gehälter der Mitarbeiter zählen, legten den Angaben zufolge zu. Ein hartes Jahr hat hingegen die exportorientierte deutsche Industrie hinter sich. Die Handelsstreitigkeiten und das Drama um den Brexit verunsicherten Kunden und bremsten Investitionen. Deutsche Schlüsselbranchen wie der Auto- und Maschinenbau sowie die Elektro- und Chemieindustrie bekamen das deutlich zu spüren. Die Industrie rutschte deswegen sogar im Jahresverlauf in eine handfeste Rezession.

¹ <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/wirtschaftswachstum-2019-1712496>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2112/umfrage/veraenderung-des-bruttoinlandsprodukts-im-vergleich-zum-vorjahr/>

³ <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/deutschland-bip-101.html>

Der Außenhandel fiel unter anderem deswegen als Wachstumstreiber aus. Nach den vorläufigen Berechnungen legten die Importe mit plus 1,9 Prozent stärker zu als die Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen mit lediglich 0,9 Prozent.

Die Ausgaben für den deutschen Gesundheitsmarktes werden für das Jahr 2019 durch das statistische Bundesamt (Destatis) auf rund 407,4 Mrd. € prognostiziert.⁴ Die Bruttowertschöpfung im Kernbereich der Gesundheitswirtschaft lag 2018 bei knapp 370 Mrd. Euro (Prognose). Das entspricht mehr als 12 Prozent des Bruttoinlandsprodukts.⁵ Dieser relativ hohe Anteil spiegelt auch das stabile Wachstum des Gesundheitsmarktes innerhalb der letzten Jahre gegenüber anderen Wirtschaftsbranchen wider. Der Anteil der Vorsorge- und Reha Einrichtungen ist hier mit 2,6 % Anteil (ca. 10,1 Mrd. €) an den Gesamtausgaben nach wie vor recht gering.⁶

Die Ausgaben der Deutschen Rentenversicherung für Rehabilitationsmaßnahmen wurden mit Einführung des Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetzes von 1996 im Rahmen festgelegter Budgets gedeckelt. Im Jahr 2018 lag das Budget bei 6,928 Mrd. €.⁷

Bei der jährlichen Anpassung soll künftig neben der voraussichtlichen Lohnentwicklung auch die demografische Entwicklung, vor allem der gestiegene Bedarf an Rehabilitationen durch das Alter der geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer-Generation, berücksichtigt werden. Beginnend mit dem Jahr 2014 wurde das jährliche Rehabudget um rund 100 Mio. € erhöht. Bis im Jahr 2017 steigt die Erhöhung auf 233 Mio. €. Anschließend wird diese zusätzliche Erhöhung des Reha-Budgets nach 2017 wieder abgebaut, da die geburtenstarken Jahrgänge nach und nach in Rente gehen.⁸

Angesichts der weltweiten Alterung der Bevölkerung ist davon auszugehen, dass der Bedarf an Rehabilitationsleistungen nicht nur national, sondern auch international ansteigen wird. Um die Rehabilitationen an die sich verändernden Bedingungen anzupassen, bedarf es einer internationalen Vernetzung auf rehabilitationswissenschaftlicher und sozialpolitischer Ebene. Die Vernetzung stärkt beispielsweise den Wissensaustausch und trägt dazu bei, Rehabilitation

⁴ https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Gesundheitsausgaben/_inhalt.html

⁵ <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/gesundheitswesen/gesundheitswirtschaft/bedeutung-der-gesundheitswirtschaft.html>

⁶ <http://www.gbe-bund.de/oowa921-install/servlet/oowa/aw92/dbooways921.xwdevkit.de>

⁷ www.aerzteblatt.de/nachrichten/110796/Aufwendungen-fuer-Rehabilitation-...

⁸ <http://www.bmas.de/DE/Themen/Rente/Gesetzliche-Rentenversicherung/reha-budget-art.html>

in den Gesundheitssystemen der einzelnen Staaten zu positionieren. Dies ist speziell in einem zusammenrückenden Europa von hoher Bedeutung. Die deutsche Rentenversicherung hat von diesem Hintergrund ihr bereits seit Jahrzehnten bestehendes internationales Engagement ausgebaut. Es werden relevante internationale Entwicklungen der Rehabilitation analysiert, um diese in Forschung und Weiterentwicklung der Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung einzubeziehen. Beispielhaft kann das Engagement der Deutschen Rentenversicherung im European Forum for Research in Rehabilitation (EFRR) angeführt werden. Das EFRR ist der größte Zusammenschluss für interdisziplinäre Rehabilitationsforschung in Europa und besteht seit 1983. Im Frühjahr 2019 fand der zweijährlich stattfindende Kongress des EFRR zusammen mit dem Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquium in Berlin statt. Unter dem Motto „Rehabilitation – Shaping healthcare for the future“ thematisierte das wissenschaftliche Programm die zentrale Rolle der Rehabilitation als globale Gesundheitsstrategie der Zukunft. Das gemeinsame Plenar- und Rahmenprogramm ermöglichte es Forschung, Praxis und Verwaltung, auf internationaler Ebene zu diskutieren, wie die Rehabilitation angesichts von demographischer Alterung, Digitalisierung und Migration gestärkt und weiterentwickelt werden kann.⁹

Am 03.06.2020 fand die erste Lesung des Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetzes – GKV-IPReG im Bundestag statt. Seit der Veröffentlichung des ersten Referentenentwurfes sind bereits neun Monate vergangen. Durch die Corona-Pandemie steigt der Bedarf an Rehabilitation auch für ältere Patienten, deshalb muss das Gesetz jetzt schnell verabschiedet werden. Das GKV-IPReG sieht Regelungen für medizinische Reha-Leistungen der Krankenkassen im Geltungsbereich des SGB V vor und betrifft daher in erster Linie ältere Rehabilitanden. Der Gesetzentwurf bietet gute Ansätze, um diesen Patienten notwendige Reha-Leistungen schnell und bedarfsgerecht zukommen zu lassen, denn das GKV-IPReG sieht vor, dass geriatrische Reha-Leistungen zukünftig ohne Prüfung durch die Krankenkassen direkt verordnet werden können. Ebenso sollen Anschlussheilbehandlungen (AHB) oder Anschlussrehaleistungen (AR) für geriatrische Rehabilitation auf dem Weg des Direktzugangs möglich werden. Darüber hinaus ist es dringend notwendig, dass die im Gesetzentwurf vorgesehene Aufhebung der Grundlohnsummenbindung schnell wirksam wird. Durch die Aufhebung der Grundlohnsummenbindung können zukünftig bessere, weil angemessene Vergütungen von

⁹ Reha-Bericht 2019, Deutsche Rentenversicherung

Reha-Leistungen vereinbart werden. Bereits vor Beginn der Pandemie war die Vergütung von Reha-Leistungen im Geltungsbereich des SGB V nicht ausreichend. Seit Beginn der Pandemie haben Reha-Kliniken darüber hinaus erhebliche Belegungsrückgänge bis hin zur vollständigen Schließung hinnehmen müssen. Dies hat drastische Einnahmerückgänge zur Folge, die für einige Reha-Kliniken existenzbedrohend sind. Die Vergütungsrückgänge in Folge der Pandemie werden durch die finanziellen Rettungsschirme der Bundesregierung abgefangen. Sie sind zeitlich bis zum 30.09.2020 befristet und verhindern lediglich Liquiditätsengpässe der Kliniken. Die Rettungsschirme entschärfen die finanzielle Lage der Kliniken nicht dauerhaft. Um eine dauerhafte Verbesserung der Vergütung von Reha-Leistungen zu erreichen, muss daher zusätzlich die Grundlohnsummenbindung aufgehoben werden. Darüber hinaus enthält das Gesetz weitere wichtige Regelungen:

- Die Stärkung des Wunsch- und Wahlrechts, durch die anteilige Übernahme von Zusatzkosten durch die Krankenkassen, die bisher allein von den Rehabilitanden getragen werden.
- Die Einführung von Rahmenempfehlungen, die das Vertragsverhältnis zwischen Reha-Kliniken und Krankenkassen transparenter und gleichberechtigter gestalten sollen.
- Die Einführung einer Berichtspflicht des GKV-Spitzenverbandes gegenüber dem Deutschen Bundestag über die Entwicklung der geriatrischen Rehabilitation.¹⁰

Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden. Die Zuschüsse betragen 75 Prozent der durchschnittlichen monatlichen Zahlungen der Reha-Träger an die Reha-Einrichtungen in den letzten zwölf Monaten. DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall begrüßt das Maßnahmenpaket: „Dieser Sicherstellungsauftrag ist dringend nötig. Inzwischen gibt es in allen Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland starke Belegungseinbrüche. Ohne diesen Schutzschirm werden zahlreiche Anbieter in wenigen Tagen den Betrieb einstellen. Dabei

¹⁰ www.degemed.de/degemed-fordert-schnellen-abschluss-des-gkv-ipreg-corona-...

brauchen wir sie in der aktuellen Situation dringend zur Unterstützung der Krankenhäuser und für die Eindämmung der Corona-Pandemie.“ Allerdings gilt das Sozialschutzpaket nicht für die medizinische Reha der Krankenkassen. Diese Lücke wird in einem weiteren Gesetz, dem COVID-19 Krankenhausentlastungsgesetz geschlossen. Reha-Einrichtungen sollen danach Ausgleichszahlungen beantragen können, wenn Reha-Leistungen der Krankenkassen ausfallen. Die Zuschüsse sind auf 60 Prozent der Erlösausfälle begrenzt. ¹¹

2. Geschäftsverlauf

Insgesamt kann die Schwärzberg Klinik GmbH auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken. Bei den Umsatzerlösen des Stimmheilzentrums ist eine Steigerung von 4,5 %, bei der Rosentritt-Klinik von 13,3% und der Sophie-Luisen-Klinik von 2,2% zu verzeichnen.

Stationäre Patienten	2019	2018	Abweichung	in %
<i>inkl. Teilstationäre Patienten</i>				
Stimmheilzentrum	936	957	-21	-2,19
Rosentrittlinik	2.590	2.403	+187	7,78
Sophie-Luisen-Klinik	1.176	1.184	-8	-0,68
Summe Schwärzberg Klinik GmbH	4.704	4.544	+158	3,48

In belegten Betten ergibt sich folgendes Bild:

Belegte Betten	2019	2018	Abweichung	in %
Stimmheilzentrum	51	51	0	0,00
Rosentrittlinik	146	135	+11	8,15
Sophie-Luisen-Klinik	60	61	-1	-1,6
Summe Schwärzberg Klinik GmbH	257	247	+10	4,05

3. Lage

Die Lage des Unternehmens ist nach wie vor geprägt durch das operative Geschäft.

¹¹ www.rehakliniken.de/news/bundestag-beschliesst-reha-schutzschirme

a. Ertragslage

Die Ertragslage in der Rosentrittklinik sowie im Stimmheilzentrum werden von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg bzw. der Deutschen Rentenversicherung Bund als Hauptbeleger bestimmt. Beide Rentenversicherer stellen gute und verlässliche Partner dar. In der Sophie-Luisen-Klinik werden die meisten Erträge von Krankenkassen erwirtschaftet.

Die Ertragslage hat sich durch eine moderate Pflegesatzerhöhung der Deutschen Rentenversicherung und der weiteren Kostenträger regelhaft verbessert.

Die Auslastungsquote im Stimmheilzentrum kann als insgesamt sehr gut angesehen werden. Die Sophie-Luisen-Klinik liegt auf Vorjahresniveau. Die Rosentrittklinik hat die gesteckten Ziele der Auslastung 2019 erreicht.

Im Geschäftsjahr erzielten wir Umsatzerlöse in Höhe von 17.700 TEUR. Diese haben sich gegenüber dem Vorjahr (16.392 TEUR) um ca. 1.308 TEUR erhöht.

Der Materialaufwand der bezogenen Leistungen und der Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe lag im Berichtsjahr mit 2.015 TEUR rund 45 TEUR über dem Wert des Vorjahres (1.971 TEUR). Aufgrund der gestiegenen Umsatzerlöse hat sich die Materialeinsatzquote damit um rd. 0,6 % gegenüber dem Vorjahr reduziert.

Der Personalaufwand lag im Berichtsjahr mit 10.467 TEUR rund 793 TEUR über den Wert des Vorjahres (9.674 TEUR). Diese Erhöhung ist einerseits auf die zum 01.03.2019 durchgeführte Tarifierhöhung von 1,5% als auch auf die Erhöhung des Personalbestandes zurückzuführen.

Bei der Schwärzberg Klinik GmbH waren im Jahresdurchschnitt insgesamt (ohne Auszubildende) 222 Personen (77 Arbeitnehmer und 5 Aushilfen bei der Klinikzentralverwaltung, 26 Arbeitnehmer im Stimmheilzentrum, 53 Arbeitnehmer bei der Rosentrittklinik sowie 60 Arbeitnehmer und 1 Aushilfe bei der Sophie-Luisen-Klinik) beschäftigt.

Unter Berücksichtigung des aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages übernommenen Jahresergebnisses der Salinen Klinik AG (156 TEUR) nach Ausgleichszahlung ergibt sich ein Jahresüberschuss von 539 TEUR.

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2019 liegt innerhalb der im Lagebericht des Vorjahres abgegebenen Prognose für das Jahr 2019.

b. Finanzlage

Die Finanzlage der Schwärzberg Klinik GmbH ist als stabil zu bezeichnen. Unser Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und den Skontoabzug in Anspruch zu nehmen.

Der eingeräumte Kontokorrentkredit der Kreditinstitute wird von uns nicht in Anspruch genommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich auf 62,8 % der Bilanzsumme.

Die Eigenkapitalquote hat sich von 5,1 % (31.12.2018) auf 4,8 % (31.12.2019) verringert. Langfristiges Sachanlagevermögen ist durch unser Eigenkapital und langfristige Finanzierungen gedeckt.

c. Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2019 betrug 24.571 TEUR. Das Vermögen umfasst 70,9 % Anlagevermögen und 29,1 % Umlaufvermögen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft umfasst neben der Beteiligung an der Salinen Klinik AG im Wesentlichen Grundstücke, Gebäude, medizinische Geräte, sowie immaterielle Vermögensgegenstände.

Finanzielle Leistungsindikatoren:

Das Jahresergebnis vor Gewinnabführung und die Umsatzrendite sind wesentliche Kennzahlen für unsere interne Unternehmenssteuerung. Das Jahresergebnis hat sich von 1.130 TEUR im Vorjahr auf 539 TEUR reduziert. Im Jahresergebnis des Vorjahres ist aufgrund der Verschmelzung ein außerordentlicher Ertrag von 970 TEUR enthalten. Bereinigt um den Verschmelzungsgewinn ist das operative Ergebnis damit um 431 TEUR gestiegen. Bei gestiegenen Umsatzerlösen hat sich die Umsatzrendite von 6,9 % auf 3,0 % verringert. Unter

Zugrundelegung des um den Verschmelzungsgewinn bereinigten Vorjahresergebnisses ist ein Anstieg der Umsatzrendite von 2 % zu verzeichnen.

Für die interne Unternehmensführung finden monatlich Budgetsitzungen statt. Hierbei werden alle Geschäftsbereiche mit Einnahmen und Ausgaben betrachtet. Abweichungen und auffällige Beträge werden nachgearbeitet.

Unsere wirtschaftliche Lage kann insgesamt als zufriedenstellend bezeichnet werden.

III. Prognosebericht

Unser Klinikverbund stellt sich prospektiv den neuen Qualitätsanforderungen, so dass von einer grundsätzlichen Zukunftssicherung ausgegangen wird. Um diese Sicherung der betrieblichen Zukunft auch weiterhin zu gewährleisten, schreitet die Weiterentwicklung voran. Der Neubau des therapeutischen Zentrums wurde im Vorjahr begonnen und die Bauarbeiten können voraussichtlich im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Durch die Maßnahmen sollen weitere Verbesserungen in den Abläufen erreicht werden.

Aus heutiger Sicht kann bedingt durch die bestehende Corona-Pandemie keine Prognose für die zukünftige Entwicklung abgegeben werden. Unter Berücksichtigung der durch die Bundesregierung verabschiedeten finanziellen Rettungsschirme für Reha-Einrichtungen gehen wir von einem deutlich rückläufigen Jahresergebnis und einer deutlich geminderten Umsatzrendite im Hinblick auf das Vorjahresniveau aus.

IV. Chancen- und Risikobericht

Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach wie vor in der Abhängigkeit von der Einweiserseite und der Finanzierungssituation der Kostenträger sowie in der allgemeinen Preisentwicklung. Die durchgeführte Anpassung der Gehaltstarife muss durch eine höhere Auslastung und / oder höhere Pflegesatzverhandlungen abgefangen werden.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung haben wir unser Liquiditätsmanagement sowie unser Controlling entsprechend angepasst und überwachen die Entwicklung deutlich enger als in der

Vergangenheit, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Durch die zugesicherten Zuschüsse und Ausgleichszahlungen des Staates ist die Liquidität der Gesellschaft derzeit gesichert.

Ein weiteres Risiko zeichnet sich auf dem Arbeitsmarkt für Fach- und Führungskräfte vor allem im medizinischen Bereich ab. Die Rekrutierung von Ärzten und Pflegekräften wird zunehmend schwieriger und teuer. Die Gesundheitsreform hat den Wettbewerb gefördert. Dies führt nach wie vor zur Notwendigkeit, sich von den Mitbewerbern positiv abzugrenzen.

Zwei Strategien fokussiert die Unternehmensleitung:

Auf- und Ausbau vorhandener Stärken

Neben der natürlichen Ressource, der gesundheitsfördernden Sole, sind dies

- Der Reha medizinische Kompetenz- und Qualitätsvorsprung
- Die besondere Indikationsvielfalt von orthopädischen Erkrankungen über Dermatologie, Onkologie, Psychosomatik, Pneumologie, Innere Medizin, HNO sowie spezialisierte Leistungen in der Geriatrie bis hin zur Phoniatrie
- Die Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns weiter zu verbessern, um einen Standard anbieten zu können, der eine bestmögliche Behandlungs- und Prozessqualität mit dem Ziel Rehabilitation aus einer Hand garantiert
- Das integrative und nachhaltige Therapiekonzept
- Einführung neuer Therapieformen
- Die gezielte Verknüpfung der Leistungen mit externen Kooperationspartnern durch Schaffung regionaler Versorgungsnetze
- Aus Schnittstellen durch interdisziplinär eng abgestimmte Konzepte und eine Optimierung der Zusammenarbeit Nahtstellen zu machen
- Ausbau der medizinisch beruflichen Orientierung, um die Zuweisungen von den Rentenversicherungen zu sichern und auszubauen
- Spezialisierung im Segment MBOR, Prävention und Ausbau des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Umsetzung alle Leistungen unter einem Dach durch Neubau Therapiezentrum
- Kooperationen mit der Wissenschaft

Schöpfung bislang ungenutzter Chancen und Potenziale

Als eine positive Bestätigung des Zieles, die Qualitätsführerschaft in der Region weiter auszubauen, konnte das Ergebnis der Qualitätserhebung der Deutschen Rentenversicherung wahrgenommen werden.

Interne Organisation und Entscheidungsfindung

Unser Unternehmen verfügt über eine Matrixorganisation. Leitungspositionen sind fachbezogen und projektbezogen eingerichtet. In Zweifelsfällen wird die Entscheidung durch die Geschäftsführung getroffen.

Gesamtaussage

Das aktuelle Weltwirtschaftsgeschehen wird wesentlich durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden.

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns für die Bewältigung zukünftiger Risiken gerüstet. Wir sind davon überzeugt, dass die vorgenannten Risiken, den Fortbestand der Gesellschaft nicht gefährden.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ausfälle bei Forderungen sind die Ausnahme. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft aus eigenen Mitteln.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

VI. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von der Gesellschaft nicht unterhalten.

Ein großer Dank für die positive Entwicklung der Einrichtungen gilt den Gesellschaftern, dem Verwaltungsrat, den Vertragspartnern und in allererster Linie den Mitarbeiter/-innen.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Schwärzberg Klinik GmbH, Bad Rappenau

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Schwärzberg Klinik GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Schwärzberg Klinik GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unseren Beurteilungen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-

schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses

der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gege-

benen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den

zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Heidelberg, 15. Juni 2020

OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Müller
Wirtschaftsprüfer

Holger Wettig
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Schwärzberg Klinik GmbH ist im Geschäftsjahr 2019 zu insgesamt vier regulären Sitzungen zusammengetreten. Er hat sich in diesen Sitzungen, in Einzelbesprechungen und durch Bericht der Geschäftsführung laufend über die Lage der Gesellschaft und über alle wichtigen Vorhaben und Entwicklungen informiert und darüber mit der Geschäftsführung beraten. Dabei hat der Verwaltungsrat insbesondere die von der Geschäftsführung für die Gesellschaft vorgelegten, regelmäßig fortgeschriebenen Investitions-, Umsatz-, Ergebnis- und Liquiditätsplanungen des Geschäftsjahres 2019 sowie die vorgelegte Finanz- und Liquiditätsplanung für das Geschäftsjahr 2020 mit der Geschäftsführung erörtert und hierzu die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Die Buchführung und der Jahresabschluss wurden von der damit beauftragten OT-audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Heidelberg, geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt; der Abschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Prüfungsbericht wird dem Verwaltungsrat zur Prüfung, Billigung und gegebenenfalls zur Erhebung von Einwendungen vorgelegt.

Der Geschäftsführung und den Mitarbeitern spricht der Verwaltungsrat Dank und Anerkennung für die im Jahr 2019 geleistete Arbeit aus.

Bad Rappenau, im Juni 2020

Der Verwaltungsrat

Sebastian Frei
Oberbürgermeister
(Vorsitzender)

Salinen Klinik AG

Bad Rappenau

**Testatsexemplar
Jahresabschluss
31. Dezember 2019**

**OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Inhaltsverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2019	1.1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	1.2
Anhang zum 31.12.2019 mit Anlagenspiegel	1.3
Lagebericht zum 31.12.2019	1.4
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1.5
Bericht des Verwaltungsrates	1.6

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro		Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital		1.549.214,40	1.549.214,40
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.860.427,00	6.282.778,00	II. Kapitalrücklage		232.382,16	232.382,16
2. technische Anlagen und Maschinen	718.919,00	604.387,00	III. Gewinnrücklagen			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	295.533,00	327.724,00	1. satzungsmäßige Rücklagen		232.382,16	232.382,16
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	54.669,56	3.256,30	2. andere Gewinnrücklagen		261.977,11	261.977,11
	6.929.548,56	7.218.145,30			494.359,27	494.359,27
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen			
I. Vorräte			1. sonstige Rückstellungen		160.322,65	171.897,59
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		33.287,63				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.307.204,72	1.264.190,29	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.724.285,26	1.942.087,21
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.003.883,25	1.247.994,55	2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		4.835,50	784,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	7.877,09	24.834,73	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		199.860,77	251.285,62
	2.318.965,06	2.537.019,57	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		5.128.107,60	5.141.530,16
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	309.594,68	79.698,36	5. sonstige Verbindlichkeiten		100.206,86	88.250,07
	2.178,54	3.639,62	- davon aus Steuern Euro 69.526,96 (Euro 58.313,58)		7.157.295,99	7.423.937,06
C. Rechnungsabgrenzungsposten						
	9.593.574,47	9.871.790,48	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		9.593.574,47	9.871.790,48
	1.650.000,00	1.650.000,00			1.650.000,00	1.650.000,00

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>11.808.111,79</u>	<u>10.940.079,28</u>
2. Gesamtleistung		11.808.111,79	10.940.079,28
3. sonstige betriebliche Erträge		38.881,77	48.548,38
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17.073,05		10.206,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.178.866,15</u>	1.195.939,20	<u>1.162.269,22</u>
			1.172.475,75
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.424.787,83		4.221.394,88
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.148.416,27</u>	5.573.204,10	<u>1.110.180,93</u>
- davon für Altersversorgung Euro 360.337,29 (Euro 349.924,22)			5.331.575,81
6. Abschreibungen		821.576,51	719.223,11
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		3.932.389,51	3.556.659,93
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		81,11	70,61
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen Euro 86.362,67 (Euro 77.824,63)		125.323,27	130.930,53
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>6.381,70</u>	<u>6.379,57</u>
11. Ergebnis nach Steuern		192.260,38	71.453,57
12. sonstige Steuern		1.544,00	1.305,00
13. auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		190.716,38	70.148,57
14. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

I. Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Sondervorschriften für Aktiengesellschaften (AG) beachtet.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk im Anhang gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

II. Rechtliche Grundlagen

Firma:	Salinen Klinik Aktiengesellschaft
Anschrift:	Salinenstraße 30 74906 Bad Rappenau
Sitz:	Bad Rappenau
Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Handelsregister:	Die Eintragung ist unter HRB 105910 beim Amtsgericht Stuttgart erfolgt.

III. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertung einschließlich Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel ersichtlich.

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagespiegel zu entnehmen.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Nutzungsdauer werden regelmäßig 3 Jahre zu Grunde gelegt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Zugänge des Wirtschaftsjahres werden linear auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer pro rata temporis abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von 250,00 EUR bis 800,00 EUR wurden sofort voll abgeschrieben. Im Anlagespiegel wird der Vollabgang der geringwertigen Vermögensgegenstände im Jahr des Zugangs unterstellt.

Vorratsvermögen

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte durch Ansatz der Anschaffungskosten nach § 255 Abs. 1 HGB. Die Bestände werden als Festwert geführt. Zum 31.12.2016 erfolgte turnusgemäß eine körperliche Bestandsaufnahme. Die ermittelten Werte werden als Festwert entsprechend § 240 Abs. 3 HGB fortgeführt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Das allgemeine Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1% berücksichtigt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gliedern sich wie folgt:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.307	1.264
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(0)	(0)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.004	1.248
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(74)	(0)
- davon an Gesellschafter	(994)	(1.244)
Sonstige Vermögensgegenstände	8	25
- davon Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	(2)	(2)

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem geschätzten Erfüllungsbetrag.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Resturlaubsansprüche, Überstunden und ausstehende Rechnungen. Weiterhin sind hier die Aufwendungen für die Prüfungskosten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	Stand am	Mit einer Restlaufzeit von		gesicherte Beträge	Art der Sicherheit	
	31.12.2019	bis 1 Jahr	1-5 Jahre			über 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.724 (1.942)	326 (309)	800 (975)	598 (658)	1.724 (1.942)	Grundschild
Erhaltene Anzahlungen	5 (1)	5 (1)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	200 (251)	200 (251)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.128 (5.142)	481 (668)	4.647 (4.474)	0 (0)	0 (0)	
Sonstige Verbindlichkeiten	100 (88)	100 (88)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	Bürgschaft
Summe	7.157 (7.424)	1.112 (1.317)	5.447 (5.449)	598 (658)	1.724 (1.942)	

Bei den Beträgen in Klammern handelt es sich um die Vorjahreswerte.

Unter den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 17 TEUR (Vorjahr: 15 TEUR) ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren in Höhe 2.014 TEUR (Vorjahr: 1.823 TEUR) aus der Ergebnisabführung, in Höhe von 481 TEUR (Vorjahr: 668 TEUR) aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr und im Übrigen aus Darlehensgewährungen. Unter diesen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 3.599 TEUR (Vorjahr: 3.766 TEUR) enthalten.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die zugunsten der Volksbank Kraichgau eG bestellte Grundschuld (1.650 TEUR) dient der Besicherung aller Kreditverbindlichkeiten (Darlehen) der Berichtsgesellschaft, aber auch der Besicherung der Kreditverbindlichkeiten der Schwärzberg Klinik GmbH gegenüber diesem Kreditinstitut. Die Verbindlichkeiten der Konzerngesellschaften (ohne Salinen Klinik AG) gegenüber der Volksbank Kraichgau eG, für die diese Grundschuld als Sicherheit dient, betragen zum Bilanzstichtag 5.659,9 TEUR.

Da der Gesamtkonzern Eigenkapital in Höhe von rd. 13 Mio. EUR ausweist, ist das Risiko einer Inanspruchnahme als gering zu bewerten.

Die betriebliche Altersversorgung der Gesellschaft wird über die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg abgewickelt. Erkennbare Deckungslücken aus Altersversorgungszusagen bestehen nach unseren Erkenntnissen nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- und Wärmeversorgungsverträgen bestehen in Höhe von:

2020	937,2 TEUR
2021	297,1 TEUR
2022	62,1 TEUR
2023	11,2 TEUR
ab 2024	<u>3,7 TEUR</u>
	<u>1.311,3 TEUR</u>

In den sonstigen finanziellen Verpflichtungen enthaltene Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen:

Kur-und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH	2020	121,5 TEUR
--	------	------------

Das Bestellobligo für das Anlagevermögen beträgt 153 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR).

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen, wie im Vorjahr, ausschließlich die von der Schwärzberg Klinik GmbH geleisteten Ausgleichszahlungen an die außenstehenden Gesellschafter der Salinen Klinik AG, die von der Gesellschaft selbst zu versteuern sind.

IV. Sonstige Pflichtangaben

Namen des Vorstandes

Vorstand mit Einzelvertretungsbefugnis der Gesellschaft im Geschäftsjahr war Herr Olaf Werner, Betriebswirt. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Namen des Aufsichtsrats

Herr Sebastian Frei, Oberbürgermeister, Bad Rappenau (Vorsitzender)

bis zum 23.07.2019:

Herr Erwin Wagenbach, Bankkaufmann, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Klaus Hocher, Realschullehrer, Bad Rappenau

Herr Robin Müller, Rechtsanwalt, Bad Rappenau

Dr. Horst Zerzawy, Tierarzt, Bad Rappenau

ab dem 24.07.2019:

Frau Anne Silke Köhler, Finanzbeamtin, Bad Rappenau

Herr Sven Hofmann, Touristik-Fachwirt, Bad Rappenau

Frau Gabriela Gabel, Bürokauffrau, Bad Rappenau

Herr Dr. med. Lars Schubert, Arzt, Bad Rappenau

Herr Martin Wacker, Techniker, Bad Rappenau

Vergütung des Vorstands und ehemaliger Vorstände

Der Vorstand ist bei dem Gesellschafter, der Schwärzberg Klinik GmbH, angestellt. Die Vergütung des Vorstands ist in der Verwaltungskostenumlage der Schwärzberg Klinik GmbH enthalten.

Auf die Angabe der Bezüge für Mitglieder des Vorstands wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethoden nach § 267 Abs. 5 HGB betrug die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer:

	Anzahl	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Arbeitnehmer Salinen Klinik	86	82
Aushilfen Salinen Klinik	5	6
Arbeitnehmer Therapiezentrum	27	28
Aushilfen Therapiezentrum	<u>2</u>	<u>2</u>
insgesamt	<u>120</u>	<u>118</u>

Aktien je Gattung

	Anzahl	Nennwert EUR	Gesamtwert EUR
Stammaktien:	1	600.767,96	600.767,96
	34	5.112,92	<u>173.839,24</u>
			774.607,20
Vorzugsaktien:	151	5.112,92	772.050,73
	1	2.556,46	<u>2.556,47</u>
			774.607,20
			1.549.214,40

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die wirtschaftliche Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres 2020 ist durch die bestehende Corona-Pandemie wesentlich beeinflusst. Die Salinen Klinik AG rechnet bei einem gegenüber dem Vorjahr deutlich rückläufigen Jahresergebnis mit einer deutlich geminderten Umsatzrendite. Die Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit wird laufend überwacht. Es sind keine Liquiditätsengpässe in der Planung absehbar.

Ergebnisverwendung

Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Schwärzberg Klinik GmbH wird das Jahresergebnis vollumfänglich an diese abgeführt.

Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH, Bad Rappenau, einbezogen.

Der Konzernabschluss kann von der Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH bezogen werden. Er wird außerdem im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht werden.

Bad Rappenau, den 15.Juni 2020

Olaf Werner, Vorstand

Anhang zum 31. Dezember 2019

Entwicklung des Anlagevermögens
 vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Umbuch-		Kumulierte Abschreibungen		Buchwert	
	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuch- ungen	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
	39.615,19	0,00	0,00	0,00	39.615,19	0,00	39.615,19	0,00
	39.615,19	0,00	0,00	0,00	39.615,19	0,00	39.615,19	0,00
	17.395.006,71	121.205,66	0,00	0,00	11.112.228,71	0,00	11.655.785,37	5.860.427,00
	3.072.464,34	215.120,98	0,00	0,00	2.468.077,34	0,00	2.568.666,32	718.919,00
	3.715.677,46	145.488,87	181.000,47	0,00	3.387.953,46	180.751,47	3.384.632,86	295.533,00
	3.256,30	51.413,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.669,56
	24.186.404,81	533.228,77	181.000,47	0,00	16.968.259,51	180.751,47	17.609.084,55	6.929.548,56
	24.226.020,00	533.228,77	181.000,47	0,00	17.007.874,70	180.751,47	17.648.699,74	6.929.548,56

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

- Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

II. Sachanlagen

- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- Technische Anlagen und Maschinen
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Geschäftsmodell

Wir gehören zu einem Verbund von Rehabilitationseinrichtungen und behandeln Patienten nach dem Aufenthalt im Akutkrankenhaus oder bei chronischen Beschwerden. Weitere Nachsorgeprogramme stehen ebenso im Portfolio unseres Angebotes. Partner sind hierbei die Kostenträger (Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherungen, private Krankenversicherungen) und Akutkrankenhäuser.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung/branchenbezogene Entwicklung

Das Wirtschaftswachstum betrug im Jahr 2019 mit 0,6 Prozent¹ gegenüber 1,5 Prozent im Jahr 2018. Die deutsche Wirtschaft ist zum zehnten Mal in Folge gewachsen. Das Wachstum hat sich aber abgeschwächt.² Im Jahr 2019 betrug das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands rund 3,44 Billionen Euro. Quelle des Wachstums war im vergangenen Jahr laut Statistik vor allem der Konsum. Die gerne als "Kaufsturz der Verbraucher" betitelten privaten Konsumausgaben waren 1,6 Prozent höher als im Vorjahr. Hinzu kam der anhaltende Bauboom - hier wurde 3,8 Prozent³ mehr investiert als ein Jahr zuvor. Auch die Konsumausgaben des Staates, zu denen unter anderem soziale Sachleistungen und Gehälter der Mitarbeiter zählen, legten den Angaben zufolge zu. Ein hartes Jahr hat hingegen die exportorientierte deutsche Industrie hinter sich. Die Handelsstreitigkeiten und das Drama um den Brexit verunsicherten Kunden und bremsten Investitionen. Deutsche Schlüsselbranchen wie der Auto- und Maschinenbau sowie die Elektro- und Chemieindustrie bekamen das deutlich zu spüren. Die Industrie rutschte deswegen sogar im Jahresverlauf in eine handfeste Rezession.

¹ <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/wirtschaftswachstum-2019-1712496>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2112/umfrage/veraenderung-des-bruttoinlandsprodukts-im-vergleich-zum-vorjahr/>

³ <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/deutschland-bip-101.html>

Der Außenhandel fiel unter anderem deswegen als Wachstumstreiber aus. Nach den vorläufigen Berechnungen legten die Importe mit plus 1,9 Prozent stärker zu als die Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen mit lediglich 0,9 Prozent.

Die Ausgaben für den deutschen Gesundheitsmarktes werden für das Jahr 2019 durch das statistische Bundesamt (Destatis) auf rund 407,4 Mrd. € prognostiziert.⁴ Die Bruttowertschöpfung im Kernbereich der Gesundheitswirtschaft lag 2018 bei knapp 370 Mrd. Euro (Prognose). Das entspricht mehr als 12 Prozent des Bruttoinlandsprodukts.⁵ Dieser relativ hohe Anteil spiegelt auch das stabile Wachstum des Gesundheitsmarktes innerhalb der letzten Jahre gegenüber anderen Wirtschaftsbranchen wider. Der Anteil der Vorsorge- und Reha Einrichtungen ist hier mit 2,6 % Anteil (ca. 10,1 Mrd. €) an den Gesamtausgaben nach wie vor recht gering.⁶

Die Ausgaben der Deutschen Rentenversicherung für Rehabilitationsmaßnahmen wurden mit Einführung des Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetzes von 1996 im Rahmen festgelegter Budgets gedeckelt. Im Jahr 2018 lag das Budget bei 6,928 Mrd. €.⁷

Bei der jährlichen Anpassung soll künftig neben der voraussichtlichen Lohnentwicklung auch die demografische Entwicklung, vor allem der gestiegene Bedarf an Rehabilitationen durch das Alter der geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer-Generation, berücksichtigt werden. Beginnend mit dem Jahr 2014 wurde das jährliche Rehabudget um rund 100 Mio. € erhöht. Bis im Jahr 2017 steigt die Erhöhung auf 233 Mio. €. Anschließend wird diese zusätzliche Erhöhung des Reha-Budgets nach 2017 wieder abgebaut, da die geburtenstarken Jahrgänge nach und nach in Rente gehen.⁸

Angesichts der weltweiten Alterung der Bevölkerung ist davon auszugehen, dass der Bedarf an Rehabilitationsleistungen nicht nur national, sondern auch international ansteigen wird. Um die Rehabilitationen an die sich verändernden Bedingungen anzupassen, bedarf es einer internationalen Vernetzung auf rehabilitationswissenschaftlicher und sozialpolitischer Ebene. Die Vernetzung stärkt beispielsweise den Wissensaustausch und trägt dazu bei, Rehabilitation

⁴ https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Gesundheitsausgaben/_inhalt.html

⁵ <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/gesundheitswesen/gesundheitswirtschaft/bedeutung-der-gesundheitswirtschaft.html>

⁶ <http://www.gbe-bund.de/oowa921-install/servlet/oowa/aw92/dbooways921.xwdevkit.de>

⁷ www.aerzteblatt.de/nachrichten/110796/Aufwendungen-fuer-Rehabilitation-...

⁸ <http://www.bmas.de/DE/Themen/Rente/Gesetzliche-Rentenversicherung/reha-budget-art.html>

in den Gesundheitssystemen der einzelnen Staaten zu positionieren. Dies ist speziell in einem zusammenrückenden Europa von hoher Bedeutung. Die deutsche Rentenversicherung hat von diesem Hintergrund ihr bereits seit Jahrzehnten bestehendes internationales Engagement ausgebaut. Es werden relevante internationale Entwicklungen der Rehabilitation analysiert, um diese in Forschung und Weiterentwicklung der Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung einzubeziehen. Beispielhaft kann das Engagement der Deutschen Rentenversicherung im European Forum for Research in Rehabilitation (EFRR) angeführt werden. Das EFRR ist der größte Zusammenschluss für interdisziplinäre Rehabilitationsforschung in Europa und besteht seit 1983. Im Frühjahr 2019 fand der zweijährlich stattfindende Kongress des EFRR zusammen mit dem Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquium in Berlin statt. Unter dem Motto „Rehabilitation – Shaping healthcare for the future“ thematisierte das wissenschaftliche Programm die zentrale Rolle der Rehabilitation als globale Gesundheitsstrategie der Zukunft. Das gemeinsame Plenar- und Rahmenprogramm ermöglichte es Forschung, Praxis und Verwaltung, auf internationaler Ebene zu diskutieren, wie die Rehabilitation angesichts von demographischer Alterung, Digitalisierung und Migration gestärkt und weiterentwickelt werden kann.⁹

Am 03.06.2020 fand die erste Lesung des Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetzes – GKV-IPReG im Bundestag statt. Seit der Veröffentlichung des ersten Referentenentwurfes sind bereits neun Monate vergangen. Durch die Corona-Pandemie steigt der Bedarf an Rehabilitation auch für ältere Patienten, deshalb muss das Gesetz jetzt schnell verabschiedet werden. Das GKV-IPReG sieht Regelungen für medizinische Reha-Leistungen der Krankenkassen im Geltungsbereich des SGB V vor und betrifft daher in erster Linie ältere Rehabilitanden. Der Gesetzentwurf bietet gute Ansätze, um diesen Patienten notwendige Reha-Leistungen schnell und bedarfsgerecht zukommen zu lassen, denn das GKV-IPReG sieht vor, dass geriatrische Reha-Leistungen zukünftig ohne Prüfung durch die Krankenkassen direkt verordnet werden können. Ebenso sollen Anschlussheilbehandlungen (AHB) oder Anschlussrehaleistungen (AR) für geriatrische Rehabilitation auf dem Weg des Direktzugangs möglich werden. Darüber hinaus ist es dringend notwendig, dass die im Gesetzentwurf vorgesehene Aufhebung der Grundlohnsummenbindung schnell wirksam wird. Durch die Aufhebung der Grundlohnsummenbindung können zukünftig bessere, weil angemessene Vergütungen von

⁹ Reha-Bericht 2019, Deutsche Rentenversicherung

Reha-Leistungen vereinbart werden. Bereits vor Beginn der Pandemie war die Vergütung von Reha-Leistungen im Geltungsbereich des SGB V nicht ausreichend. Seit Beginn der Pandemie haben Reha-Kliniken darüber hinaus erhebliche Belegungsrückgänge bis hin zur vollständigen Schließung hinnehmen müssen. Dies hat drastische Einnahmerückgänge zur Folge, die für einige Reha-Kliniken existenzbedrohend sind. Die Vergütungsrückgänge in Folge der Pandemie werden durch die finanziellen Rettungsschirme der Bundesregierung abgefangen. Sie sind zeitlich bis zum 30.09.2020 befristet und verhindern lediglich Liquiditätsengpässe der Kliniken. Die Rettungsschirme entschärfen die finanzielle Lage der Kliniken nicht dauerhaft. Um eine dauerhafte Verbesserung der Vergütung von Reha-Leistungen zu erreichen, muss daher zusätzlich die Grundlohnsummenbindung aufgehoben werden. Darüber hinaus enthält das Gesetz weitere wichtige Regelungen:

- Die Stärkung des Wunsch- und Wahlrechts, durch die anteilige Übernahme von Zusatzkosten durch die Krankenkassen, die bisher allein von den Rehabilitanden getragen werden.
- Die Einführung von Rahmenempfehlungen, die das Vertragsverhältnis zwischen Reha-Kliniken und Krankenkassen transparenter und gleichberechtigter gestalten sollen.
- Die Einführung einer Berichtspflicht des GKV-Spitzenverbandes gegenüber dem Deutschen Bundestag über die Entwicklung der geriatrischen Rehabilitation.¹⁰

Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden. Die Zuschüsse betragen 75 Prozent der durchschnittlichen monatlichen Zahlungen der Reha-Träger an die Reha-Einrichtungen in den letzten zwölf Monaten. DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall begrüßt das Maßnahmenpaket: „Dieser Sicherstellungsauftrag ist dringend nötig. Inzwischen gibt es in allen Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland starke Belegungseinbrüche. Ohne diesen Schutzschirm werden zahlreiche Anbieter in wenigen Tagen den Betrieb einstellen. Dabei

¹⁰ www.degemed.de/degemed-fordert-schnellen-abschluss-des-gkv-ipreg-corona-...

brauchen wir sie in der aktuellen Situation dringend zur Unterstützung der Krankenhäuser und für die Eindämmung der Corona-Pandemie.“ Allerdings gilt das Sozialschutzpaket nicht für die medizinische Reha der Krankenkassen. Diese Lücke wird in einem weiteren Gesetz, dem COVID-19 Krankenhausentlastungsgesetz geschlossen. Reha-Einrichtungen sollen danach Ausgleichszahlungen beantragen können, wenn Reha-Leistungen der Krankenkassen ausfallen. Die Zuschüsse sind auf 60 Prozent der Erlösausfälle begrenzt. ¹¹

2. Geschäftsverlauf

Die Salinen Klinik AG mit der Salinen Klinik als bettenführende Klinik und dem Therapiezentrum kann im Berichtsjahr auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Umsatzerlöse sind im Berichtsjahr um 868,0 TEUR gestiegen. Im aktuellen Jahr waren 90 Patienten mehr in der Salinenklinik.

Stationäre Patienten				
<i>inkl. Teilstationäre Patienten</i>	2019	2018	Abweichung	In %
Salinen Klinik	3.627	3.537	+90	+2,49
Summe Salinen Klinik AG	3.627	3.537	+90	+2,49

In belegten Betten ergibt sich folgendes Bild:

Belegte Betten	2019	2018	Abweichung	In %
Salinen Klinik	186	178	+9	+5,08
Summe Salinen Klinik AG	186	178	+9	+5,08

3. Lage

Die Lage des Unternehmens ist nach wie vor geprägt von unserem operativen Geschäft.

¹¹ www.rehakliniken.de/news/bundestag-beschliesst-reha-schutzschirme

a) Ertragslage

Der größte Umsatz wird mit Patienten der Deutschen Rentenversicherung erwirtschaftet. Vor allem in der Salinen Klinik stellt die Deutsche Rentenversicherung Bund einen verlässlichen Partner dar. Die Ertragslage wurde durch eine deutliche Pflegesatzerhöhung der Deutschen Rentenversicherung Bund in der Salinen Klinik und moderate Anpassung der weiteren Kostenträger verbessert.

Die Umsatzerlöse liegen mit 11.808 TEUR um ca. 868 TEUR über dem Vorjahresergebnis (10.940 TEUR).

Der Materialaufwand der bezogenen Leistungen und den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen lag im Berichtsjahr mit 1.196 TEUR rund 23 TEUR über dem Wert des Vorjahres (1.173 TEUR). Aufgrund der gestiegenen Umsatzerlöse hat sich die Materialeinsatzquote damit um rd. 0,6 % gegenüber dem Vorjahr reduziert.

Der Personalaufwand lag im Berichtsjahr mit 5.573 TEUR rund 241 TEUR über dem Wert des Vorjahres (5.332 TEUR). Diese Erhöhung ist einerseits auf die zum 01.03.2019 durchgeführte Tarifierhöhung von 1,5% als auch auf die Erhöhung des Personalbestandes zurückzuführen.

Bei der Salinen Klinik AG waren im Jahresdurchschnitt insgesamt (ohne Auszubildende) 120 Personen (86 Arbeitnehmer sowie 5 Aushilfen im Haus Salinen Klinik und 27 Arbeitnehmer sowie 2 Aushilfen im Therapiezentrum) beschäftigt. Der Personalbestand hat sich somit gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 376 TEUR auf 3.932 TEUR gestiegen. Ursächlich hierfür waren im Berichtsjahr durchgeführte Dachreparaturarbeiten im A- und C-Bau sowie die Erhöhung der Konzernumlagen aufgrund gestiegener Verwaltungskosten.

Die oben erläuterten Sachverhalte führten zu einem Jahresüberschuss von 191 TEUR vor Ergebnisabführung.

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres liegt innerhalb der im Lagebericht des Vorjahres abgegebenen Prognose für das Jahr 2019.

b) Finanzlage

Die Finanzlage der Salinen Klinik AG ist als stabil zu bezeichnen. Unser Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und den Skontoabzug in Anspruch zu nehmen.

Der eingeräumte Kontokorrentkredit der Kreditinstitute wird von uns nicht in Anspruch genommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verlaufen sich auf 18,0 % der Bilanzsumme.

Die Eigenkapitalquote hat sich leicht von 23,1 % (31.12.2018) auf 23,7 % (31.12.2019) erhöht.

c) Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft kann als stabil bezeichnet werden.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2019 betrug 9.593,6 TEUR. Das Vermögen umfasst 72,2 % Anlagevermögen sowie 27,8 % Umlaufvermögen. Hier haben sich die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen stichtagsbezogen um 244 TEUR gegenüber dem Vorjahr verringert. Die liquiden Mittel haben sich dagegen um 230 TEUR zum Bilanzstichtag erhöht.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft umfasst im Wesentlichen Grundstücke-, Gebäude, medizinische Geräte, sowie noch sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung. Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Höhe von 533 TEUR getätigt.

d) Finanzielle Leistungsindikatoren

Das Jahresergebnis vor Gewinnabführung und die Umsatzrendite sind wesentliche Kennzahlen für unsere interne Unternehmenssteuerung. Das Jahresergebnis 2019 hat sich von 70 TEUR im Vorjahr auf 191 TEUR erhöht. Bei gestiegenen Umsatzerlösen hat sich die Umsatzrendite damit einhergehend von 0,6 % auf 1,6 % erhöht.

Für die interne Unternehmensführung finden monatlichen Budgetsitzungen statt. Hierbei werden alle Geschäftsbereiche mit Einnahmen und Ausgaben betrachtet. Abweichungen und auffällige Beträge werden nachgearbeitet.

Unsere wirtschaftliche Lage kann insgesamt als sehr zufriedenstellend bezeichnet werden.

III. Prognosebericht

Unser Klinikverbund stellt sich prospektiv den neuen Qualitätsanforderungen, so dass von einer grundsätzlichen Zukunftssicherung ausgegangen wird. Um diese Sicherung der betrieblichen Zukunft auch weiterhin zu gewährleisten, schreitet die Weiterentwicklung voran. Der Neubau des therapeutischen Zentrums wurde im Vorjahr begonnen und die Bauarbeiten können voraussichtlich im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Durch die Maßnahmen sollen weitere Verbesserungen in den Abläufen erreicht werden.

Aus heutiger Sicht kann bedingt durch die bestehende Corona-Pandemie keine Prognose für die zukünftige Entwicklung abgegeben werden. Unter Berücksichtigung der durch die Bundesregierung verabschiedeten finanziellen Rettungsschirme für Reha-Einrichtungen gehen wir von einem deutlich rückläufigen Jahresergebnis und einer deutlich geminderten Umsatzrendite im Hinblick auf das Vorjahresniveau aus.

IV. Chancen- und Risikobericht

Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach wie vor in der Abhängigkeit von der Einweiserseite und der Finanzierungssituation der Kostenträger sowie in der allgemeinen Preisentwicklung. Die durchgeführte Anpassung der Gehaltstarife muss durch eine höhere Auslastung und / oder höhere Pflegesatzverhandlungen abgefangen werden.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung haben wir unser Liquiditätsmanagement sowie unser Controlling entsprechend angepasst und überwachen die Entwicklung deutlich enger als in der Vergangenheit, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Durch die zugesicherten Zuschüsse und Ausgleichszahlungen des Staates ist die Liquidität der Gesellschaft derzeit gesichert.

Ein weiteres Risiko zeichnet sich auf dem Arbeitsmarkt für Fach- und Führungskräfte vor allem im medizinischen Bereich, ab. Die Rekrutierung von Ärzten und Pflegekräften wird zunehmend schwieriger. Dies führt nach wie vor zur Notwendigkeit, sich von den Mitbewerbern positiv abzugrenzen.

Zwei Strategien fokussiert die Unternehmensleitung:

Auf- und Ausbau vorhandener Stärken

Neben der natürlichen Ressource, der gesundheitsfördernden Sole, sind dies

- Der rehamedizinische Kompetenz- und Qualitätsvorsprung
- Die besondere Indikationsvielfalt von orthopädischen Erkrankungen über Dermatologie, Onkologie, Psychosomatik, Pneumologie, Innere Medizin, sowie spezialisierte Leistungen in der Geriatrie, HNO bis hin zur Phoniatrie
- Die Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns weiter zu verbessern, um einen Standard anbieten zu können, der eine bestmögliche Behandlungs- und Prozessqualität mit dem Ziel Rehabilitation aus einer Hand garantiert
- Das integrative und nachhaltige Therapiekonzept
- Die gezielte Verknüpfung der Leistungen mit externen Kooperationspartnern durch Schaffung regionaler Versorgungsnetze
- Aus Schnittstellen durch interdisziplinär eng abgestimmte Konzepte und eine Optimierung der Zusammenarbeit Nahtstellen zu machen
- Ausbau der medizinisch beruflichen Orientierung, um die Zuweisungen von den Rentenversicherungen zu sichern und auszubauen
- Erhalt und Verbesserung der Patientenzufriedenheit
- Fokus auf das Thema Berufsorientierung
- Ausbau des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Zusammenarbeit mit der Wissenschaft
- Ausbau der BGSW-Patienten

Schöpfung bislang ungenutzter Chancen und Potenziale

Als eine positive Bestätigung des Zieles, die Qualitätsführerschaft in der Region weiter auszubauen, konnte das Ergebnis der Qualitätserhebung der Deutschen Rentenversicherung Bund wahrgenommen werden.

Interne Organisation und Entscheidungsfindung

Unser Unternehmen verfügt über eine Matrixorganisation. Leitungspositionen sind fachbezogen und projektbezogen eingerichtet. In Zweifelsfällen wird die Entscheidung durch die Geschäftsführung getroffen.

Gesamtaussage

Das aktuelle Weltwirtschaftsgeschehen wird wesentlich durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Der Deutsche Bundestag hat mehrere Maßnahmenpakete zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Zwei davon betreffen direkt auch die medizinische Rehabilitation. Sie sollen vor allem die negativen wirtschaftlichen Folgen für Reha-Einrichtungen durch die aktuellen Belegungseinbrüche bekämpfen und den Erhalt der Leistungsanbieter sichern. Im Sozialschutzpaket erhalten die gesetzlichen Reha-Träger den Sicherstellungsauftrag für die medizinischen Reha-Einrichtungen. Dieser Sicherstellungsauftrag bedeutet, dass die Reha-Einrichtungen monatliche Zuschüsse erhalten und dadurch wirtschaftlich stabilisiert werden, auch wenn sie im Augenblick infolge der Corona-Pandemie kaum belegt werden.

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns für die Bewältigung zukünftiger Risiken gerüstet. Wir sind davon überzeugt, dass die vorgenannten Risiken, den Fortbestand der Gesellschaft nicht gefährden.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ausfälle bei Forderungen sind die Ausnahmen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die Gesellschaft aus eigenen Mitteln.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

VI. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von der Gesellschaft nicht unterhalten.

Ein großer Dank für die positive Entwicklung der Einrichtungen gilt den Gesellschaftern, dem Verwaltungsrat, den Vertragspartnern und in allererster Linie den Mitarbeiter/-innen.

Bad Rappenau, 15. Juni 2020

Olaf Werner, Vorstand

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Salinen Klinik AG, Bad Rappenau

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Salinen Klinik AG – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Salinen Klinik AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unseren Beurteilungen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-

schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses

der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur

Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Heidelberg, 15. Juni 2020

OT-audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Müller
Wirtschaftsprüfer

Holger Wettig
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der Salinen Klinik AG ist im Geschäftsjahr 2019 zu insgesamt vier regulären Sitzungen zusammengetreten. Er hat sich in diesen Sitzungen, in Einzelbesprechungen und durch Bericht des Vorstandes laufend über die Lage der Gesellschaft und über alle wichtigen Vorhaben und Entwicklungen informiert und darüber mit dem Vorstand beraten. Dabei hat der Aufsichtsrat insbesondere die von dem Vorstand für die Gesellschaft vorgelegten, regelmäßig fortgeschriebenen Investitions-, Umsatz-, Ergebnis- und Liquiditätsplanungen des Geschäftsjahres 2019 sowie die vorgelegte Finanz- und Liquiditätsplanung für das Geschäftsjahr 2020 mit dem Vorstand erörtert und hierzu die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Die Buchführung und der Jahresabschluss wurden von der damit beauftragten OT-audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Heidelberg, geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt; der Abschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Prüfungsbericht wird dem Aufsichtsrat zur Prüfung, Billigung und gegebenenfalls zur Erhebung von Einwendungen vorgelegt.

Dem Vorstand und den Mitarbeitern spricht der Aufsichtsrat Dank und Anerkennung für die im Jahr 2019 geleistete Arbeit aus.

Bad Rappenau, im Juni 2020

Der Aufsichtsrat

Sebastian Frei
Oberbürgermeister
(Vorsitzender)

Wirtschaftsplan

2021



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Feststellungsbeschluss	659
Vorbericht	661
Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	671
Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	673
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	675
Stellenübersicht	701
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	703
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	704
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	705
Übersicht über die einzelnen Darlehen	706
Bestand an inneren Darlehen	707
Vorläufiger Jahresabschluss 2019	708

Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2021

Gemäß § 14 des Gesetzes über den Eigenbetrieb der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz – EigBG) in der Fassung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Juni 2020 (GBl. S. 403), hat der Gemeinderat der Stadt Bad Rappenau am 25.02.2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit folgenden Werten festgesetzt:

1. Erfolgsplan

1.1	Gesamtbetrag der Erträge	5.583.600 €
1.2	Gesamtbetrag der Aufwendungen	6.824.000 €
1.3	veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- 1.240.400 €

2. Liquiditätsplan

2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.270.600 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.874.000 €
2.3	Zahlungsmittelbedarf der Erfolgsrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 603.400 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	680.200 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.714.000 €
2.6	Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 4.033.800 €
2.7	Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 4.637.200 €
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.599.800 €
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.566.000 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	4.033.800 €
2.11	Saldo des Liquiditätsplans (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 603.400 €

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen im Liquiditätsplan wird auf **5.599.800 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf **0 €** festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Jahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **3.000.000 €** festgesetzt.

Bad Rappenau, den 25.02.2021
Der Oberbürgermeister

Frei

Wirtschaftsplan 2021

Vorbericht

I. Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Bad Rappenau wird seit dem 01.01.1998 als Eigenbetrieb geführt. Durch die Ausgliederung aus dem städtischen Haushalt wurde eine Organisationsform geschaffen, die es ermöglicht, den Betrieb nach kaufmännischen Grundsätzen zu führen und eine größere Transparenz der Wirtschaftsführung herzustellen. Der Eigenbetrieb ist ein rechtlich unselbständiges Unternehmen. Er bleibt Teil der Stadt und kann daher auch nur Rechte und Pflichten für die Stadt begründen. Die Stadtkasse erledigt die Kassengeschäfte für den Eigenbetrieb, wodurch eine wirtschaftliche und günstige Verwaltung der Kassenmittel ermöglicht wird.

Im Juni 2020 wurde das Eigenbetriebsrecht novelliert, um es an gesetzliche Änderungen sowie die heutigen praktischen Bedürfnisse anzupassen. Dazu wurden zwei Eigenbetriebsverordnungen erlassen, die Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe auf Grundlage des Handelsgesetzbuchs (Eigenbetriebsverordnung-HGB – EigBVO-HGB) sowie die Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe auf Grundlage der Kommunalen Doppik (Eigenbetriebsverordnung-Doppik – EigBVO-Doppik). Aufgrund der Nähe zum städtischen Haushalt wurde entschieden, ab dem Wirtschaftsjahr 2020 die Eigenbetriebsverordnung-Doppik anzuwenden. Die Betriebsatzung wurde am 17.12.2020 in Absprache mit dem Regierungspräsidium entsprechend rückwirkend zum 01.01.2020 geändert.

Da die Gesetzesänderung recht aktuell ist, wurden die neuen Vorlagen zu den Anlagen des Wirtschaftsplans vom Anbieter der Finanzsoftware, mit der der Wirtschaftsplan erstellt wird, noch nicht zur Verfügung gestellt. Die umfangreiche Anlage „Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen“ wurde daher, in Absprache mit der zuständigen Rechtsaufsicht, mit der städtischen Vorlage nach dem NKHR erstellt. Inhaltlich bestehen wenige Unterschiede, weshalb die Vergleichbarkeit gegeben ist.

Für jedes Jahr ist ein gesonderter Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus

dem Erfolgsplan,

dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm und

der Stellenübersicht.

Dem Wirtschaftsplan ist eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen.

II. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

1. Erfolgsplan

1.1 Erträge des Erfolgsplans

	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	EUR	EUR
Umsatzerlöse	5.765.900	4.744.200
Verwaltungsgebühren	14.000	15.000
Schmutzwassergebühren	2.443.200	2.443.200
Niederschlagswassergebühren	893.000	975.000
Sonstige Abwassergebühren	5.700	6.000
Auflösung gebührenrechtlicher Rückstellungen	1.550.000	525.000
Erstattungen von Gemeinden		
- Straßenentwässerungsanteil	650.000	570.000
- Betriebskostenanteil Siegelsbach	210.000	210.000

Neben den Abwassergebühren werden **Verwaltungsgebühren** für die Genehmigung von Entwässerungen veranlagt.

Seit dem Jahr 2010 wird eine **Schmutzwassergebühr** erhoben, die sich aus dem Frischwasserbezug ergibt und eine **Niederschlagswassergebühr**, die sich aus der versiegelten und an die Kanalisation angeschlossenen Flächen berechnet. Außerdem werden **sonstige Abwassergebühren** für Direktanlieferungen an den Kläranlagen erhoben.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wurden, wie im Vorjahr, nicht kostendeckende Gebühren kalkuliert, um die gebührenrechtlichen Überschüsse aus Vorjahren nach § 14 KAG auszugleichen. Es ist geplant, die **gebührenrechtlichen Rückstellungen** in Höhe von 525.000 € **aufzulösen**.

Die in Bad Rappenau vorhandenen Kanäle nehmen nicht nur das Schmutz- und Oberflächenwasser der Grundstücke auf, sondern auch das Oberflächenwasser der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. Dafür muss sich die Gemeinde an den Kosten der Abwasserbeseitigung über den **Straßenentwässerungsanteil** (SEA) entsprechend beteiligen. Zur Ermittlung der Kosten wird die Musterberechnung der Vedewa zugrunde gelegt.

Das Abwasser der Gemeinde Siegelsbach wird auf der Sammelkläranlage Mühlbachtal gereinigt. Die Abwassermenge und der Verschmutzungsgrad werden gemessen und die daraus errechneten Kosten als **Betriebskostenanteil der Gemeinde Siegelsbach** in Rechnung gestellt. Die Betriebskosten werden mittels einer prozentualen Aufteilung der Kosten nach Schmutzfracht, Abwassermenge und allgemeinen Kosten umgelegt. Die Gewichtung dieser so ermittelten Kosten erfolgt auf Grund einer, in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Weber entwickelten, prozentualen Zuordnung. Der Anteil an den Betriebskosten, den die Gemeinde Siegelsbach übernimmt, wird auf Basis von ca. 28 % der Kosten der Schmutzfracht, ca.11 % der Kosten der Abwassermenge und 25,9 % der allgemeinen Kosten errechnet.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige betriebliche Erträge	778.800	788.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	778.800	788.000

Die im Liquiditätsplan vereinnahmten **Abwasserbeiträge und Zuschüsse** werden im Erfolgsplan ertragswirksam **aufgelöst** und entlasten somit die Abwassergebühren.

Auf Grundlage der im Jahr 2015 neu durchgeführten Globalberechnung hat der Gemeinderat am 28.01.2016 die Abwasserbeiträge neu beschlossen: den Kanalbeitrag auf 3,89 €/m² Nutzungsfläche und den Klärbeitrag auf je 3,33 €/m² Nutzungsfläche. Diese Gebührensätze wurden für den vorliegenden Wirtschaftsplan zugrunde gelegt.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	51.400	51.400
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	1.400	1.400
Zinserträge von Gemeinden	50.000	50.000

Unter den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sind die Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen veranschlagt. Der Ansatz beträgt wie im Vorjahr 1.400 €. Der Ansatz der Zinserträge von Gemeinden (Bauleitzinsen) beträgt wie im Vorjahr 50.000 €.

Der Gesamtbetrag der Erträge im Erfolgsplan beträgt **5.583.600 €**.

1.2 Aufwendungen des Erfolgsplans

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Materialaufwand	2.405.000	2.710.000
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.790.000	1.955.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	50.000	50.000
EDV	10.000	15.000
Druck- und Kopierkosten	10.000	10.000
Betriebsstrom	240.000	240.000
Betriebsstoffe / Fällmittel	70.000	70.000
Klärschlambeseitigung	235.000	370.000

Bei der **Unterhaltung des Infrastrukturvermögens** sind die Kosten für die Unterhaltung der Kanäle, Sammler, Regenbecken, Pumpwerke und Kläranlagen eingeplant. Bei den **Kanälen** sind 930.000 € für allgemeine Kanalunterhaltungsmaßnahmen eingeplant und 220.000 € für die Durchführung der Eigenkontrollverordnung (EKVO) im Ortsnetz Grombach.

Für die Unterhaltung der **Kläranlagen, Regenbecken und Pumpwerken** sind folgende Kosten veranschlagt:

➤ üblicher Unterhaltungsaufwand	243.000 €
➤ Kläranlage Bonfeld	
– Sanierung der Schlammeindicker mit Räumlerlaufbahn am Kombibecken 2	375.000 €
– Erneuerung der SPS-Technik	100.000 €
– Ing.-Honorar für die vor genannten Maßnahmen	87.000 €

Unter den **besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** sind insbesondere die Kosten für die Entsorgung des Rechenguts und der Rückstände am Fettfang der Kläranlagen eingeplant, außerdem Aufwendungen für die Gebäudereinigung, die Wassergebühren und den Gasbezug. Beim **Betriebsstrom** wurde der Vorjahresansatz von 240.000 € angesetzt. Die **Betriebsstoffe und Fällmittel** sind wie im Vorjahr mit 70.000 € veranschlagt. Die **Klärschlambeseitigung** musste neu ausgeschrieben werden. Da die Preise sich erheblich erhöht haben, wurden hierfür 370.000 € angesetzt.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Personalaufwand	292.800	298.200

Veranschlagt sind die Personalkosten für die vier Klärwärter. Die Personalkosten der Stadtverwaltung, insbesondere im Tiefbauamt, in der Kämmerei und im Bauhof, werden über den Verwaltungskostenbeitrag dem Eigenbetrieb berechnet.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Abschreibungen	1.913.300	1.950.000
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1.913.300	1.950.000

Die **Abschreibungen** belaufen sich im Wirtschaftsjahr voraussichtlich auf knapp 2 Millionen Euro. Durch die hohe Investitionstätigkeit wird der Aufwand in den kommenden Jahren weiter steigen.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige betriebliche Aufwendungen	999.700	940.500
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	10.000	10.000
Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen	10.000	10.000
Haltung von Fahrzeugen	12.000	12.000
Besondere Aufw. für Beschäftigte (Dienst- u. Schutzkleidung, Weiterbildung)	3.200	3.200
Sonstige Aufwendungen für Rechte und Dienste Dritter	2.500	2.500
Geschäftsaufwendungen	3.100	3.100
Sachverständigen- und Gerichtskosten	340.000	232.000
Verwaltungskostenbeitrag der Stadt Bad Rappenau	212.200	212.200
Erstattungen an Zweckverbände	406.700	455.500

Für die **Unterhaltung des beweglichen Vermögens** und notwendiger **Ersatzbeschaffungen** wurden 20.000 € und für die **Fahrzeugunterhaltung** 12.000 € eingeplant.

Bei den **Sachverständigen- und Gerichtskosten** sind folgende Kosten veranschlagt:

– wasserrechtliche Genehmigung RW-Behandlungsanlagen	150.000 €
– üblicher Ansatz	15.000 €
– gewässerökologisches Gutachten KA Mühlbachtal	26.000 €
– Honorar für wasserrechtliche Genehmigung	41.000 €

Der **Verwaltungskostenbeitrag** für die Dienstleistungen der Stadtverwaltung und des Bauhofs wurde wie im Vorjahr mit 212.200 € veranschlagt. An die **Abwasserzweckverbände** „Oberes Elsenzthal“ und „Schwarzbachtal“ sind im Jahr 2021 voraussichtlich 380.500 € für den **Betriebskostenanteil** zu bezahlen. An den **Zweckverband** Wasserversorgungsgruppe Mühlbach ist für den **Gebühreneinzug** 75.000 € zu bezahlen.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	865.800	805.800
Zinsen inneres Darlehen	415.800	400.800
Zinsen an Kreditinstitute	450.000	405.000

Der Ansatz für Fremdkreditzinsen beträgt 405.000 €. Durch die jährliche Tilgung des städtischen Darlehens in Höhe von 300.000 € verringert sich die Zinslast entsprechend um 15.000 €. Die Einzelheiten sind in der Darlehensübersicht dargestellt.

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Sonstige Steuern	119.500	119.500
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	19.500	19.500
Abwasserabgabe	100.000	100.000

Bei den sonstigen Steuern wurden die Ansätze aus dem Vorjahr eingeplant.

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen des Erfolgsplans beträgt **6.824.000 €**.

1.3 Veranschlagtes Jahresergebnis

Das veranschlagte Jahresergebnis 2021 beträgt - **1.240.400 €**. Der Jahresfehlbetrag ist den hohen Aufwendungen im Bereich der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens geschuldet. Voraussichtlich müssen daher bei der nächsten Gebührenkalkulation für 2023 ff. die Abwassergebühren erhöht werden, um die Kosten decken zu können.

2. Liquiditätsplan

2.1 Einzahlungen des Liquiditätsplans aus laufender Geschäftstätigkeit

Bei den Einzahlungen des Liquiditätsplans aus laufender Geschäftstätigkeit handelt es sich um die zahlungswirksamen Erträge des Erfolgsplans. Da sich die Ansätze in ihrer veranschlagten Höhe entsprechen, können die Erläuterungen zu den einzelnen Ansätzen in den Ausführungen zum Erfolgsplan unter 1.1 eingesehen werden.

	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	EUR	EUR
Einzahlungen	4.267.300	4.270.600
Verwaltungsgebühren	14.000	15.000
Schmutzwassergebühren	2.443.200	2.443.200
Niederschlagswassergebühren	893.000	975.000
Sonstige Abwassergebühren	5.700	6.000
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	860.000	780.000
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen	1.400	1.400
Zinseinzahlungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	50.000	50.000

Die Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit betragen **4.270.600 €**.

2.2 Auszahlungen des Liquiditätsplans aus laufender Geschäftstätigkeit

Bei den Auszahlungen des Liquiditätsplans aus laufender Geschäftstätigkeit handelt es sich um die zahlungswirksamen Aufwendungen des Erfolgsplans. Da sich die Ansätze in ihrer veranschlagten Höhe entsprechen, können die Erläuterungen zu den einzelnen Ansätzen in den Ausführungen zum Erfolgsplan unter 1.2 eingesehen werden.

	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	EUR	EUR
Auszahlungen	4.682.800	4.874.000
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.790.000	1.955.000
Sachverständigen- und Gerichtskosten	340.000	232.000
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender	212.200	212.200
Verwaltungstätigkeit an Gemeinden und Gemeindeverbände		
Personalaufwendungen	292.800	298.200
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	10.000	10.000
Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	10.000	10.000
Haltung von Fahrzeugen	12.000	12.000
Besondere zahlungswirksame Aufwendungen für Beschäftigte	3.200	3.200
Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	50.000	50.000
EDV	10.000	15.000
Druck- und Kopierkosten	10.000	10.000
Betriebsstrom	240.000	240.000
Betriebsmittel / Fällmittel	70.000	70.000
Klärschlammbeseitigung	235.000	370.000
Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	2.500	2.500
Diensten		
Geschäftsauszahlungen	3.100	3.100

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Bad Rappenau (SER)

Betriebliche Steueraufwendungen	19.500	19.500
Abwasserabgabe	100.000	100.000
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Zweckverbände, Gemeindeverwaltungsverbände	406.700	455.500
Zinsauszahlungen an Gemeinden (GV)	415.800	400.800
Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	450.000	405.000

Die Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit betragen **4.874.000 €**.

2.3 Zahlungsmittelbedarf der Erfolgsrechnung

Der Zahlungsmittelbedarf aus der Erfolgsrechnung beträgt - **603.400 €**. Im Wirtschaftsplan 2020 betrug er - **415.500 €**. Der Bedarf hat sich demnach etwas erhöht.

2.4 Einzahlungen des Liquiditätsplans aus Investitionstätigkeit

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Zuweisungen und Zuschüsse	25.800	13.200
1001 Beteiligung Siegelsbach an bewegl. Vermögen	4.000	4.000
1005 Beteiligung Siegelsbach an unbewegl. Vermögen	16.100	9.000
1011 KA Bad Rappenau FA 1 – Anteil Siegelsbach	5.700	200

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Investitionszuweisungen vom Land	167.900	648.000
1012 KA Funktionsabschnitt 2	167.900	0
1310 Ertüchtigung RÜB Fürfeld 02	0	464.000
1610 RÜB 14.1 Obergimpfern	0	184.000

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Kanalbeiträge	52.800	10.000
0410 Erschließung Baugebiet Kobach III, Grombach	42.800	0
1001 Nachveranlagung Kanalbeiträge	10.000	10.000

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Klärbeiträge	45.600	9.000
0410 Erschließung Baugebiet Kobach III, Grombach	36.600	0
1001 Nachveranlagung Kanalbeiträge	9.000	9.000

Die Einzahlungen des Liquiditätsplans aus Investitionstätigkeit betragen **680.200 €**.

Für den Erwerb von beweglichen Vermögen ist wie im Vorjahr eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Siegelsbach von **4.000 €** eingeplant. Für die neue Messeinrichtung an der Kläranlage Mühlbachtal ist

eine Kostenbeteiligung in Höhe von **9.000 €** eingeplant. Der erste Funktionsabschnitt zur Ertüchtigung der Kläranlage Mühlbachtal soll noch in 2020 abgeschlossen werden. Hier wurde nur noch eine Kostenbeteiligung von **200 €** eingeplant.

Für die Ertüchtigung des Regenüberlaufbeckens Fürfeld 02 ist eine Investitionszuweisung vom Land in Höhe von **464.000 €** eingeplant, für das Regenüberlaufbecken 14.1 Obergimpfern in Höhe von **184.000 €**.

Für die Nachveranlagung der Kanal- und Klärbeiträge ist wie im Vorjahr ein Ansatz von **10.000 €** sowie von **9.000 €** angesetzt.

2.5 Auszahlungen des Liquiditätsplans aus Investitionstätigkeit

		Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Investive Maßnahmen im Kanalbereich		2.445.000	2.645.000
1001	Allgemeine Investitionen	5.000	5.000
0011	Sanierung Oststraße, Bad Rappenau	10.000	80.000
0012	Sanierung Herderstraße, Bad Rappenau	10.000	70.000
0013	Sanierung Goethestraße, Bad Rappenau	50.000	350.000
0017	Erschließung Baugebiet Kandel, Bad Rappenau	50.000	0
0110	Erschließung Baugebiet Waldäcker 1. BA	0	10.000
0211	Erschließung GE Buchäcker West-Erw. Bonfeld	50.000	0
0212	Erschließung GE Buchäcker Nord-Erw. Bonfeld	170.000	170.000
0215	Erschließung Baugebiet Boppengrund, Bonfeld	100.000	600.000
0216	Kanalaufdimensionierung Biberacher Str. Bonfeld	0	40.000
0313	Erschließung Baugebiet Halmesäcker, Fürfeld	50.000	50.000
0410	Erschließung Baugebiet Kobach III, Grombach	50.000	0
0510	Erschließung Baugebiet Neckarblick, Heinsheim	400.000	50.000
1005	kleinere Baumaßnahmen im Kanalbereich	30.000	30.000
1210	Verbindungskanal zum RÜB 4, Bonfeld	0	175.000
1310	Kanalsanierung und -erw. Bonfelder Str., Fürfeld	220.000	0
1311	Bypass Bonfelder-/Schlossbergstr., Fürfeld	100.000	0
1313	Aufdimensionierung Frankenstraße, Fürfeld	40.000	200.000
9200	Sanierung Bonfeld – Herbststraße	300.000	65.000
9201	Sanierung Bonfeld – Martin-Luther-Straße	100.000	50.000
9600	Kanalsanierung Grombacher Str. Obergimpfern	710.000	700.000

		Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Investive Maßnahmen im Klärbereich		1.721.000	2.069.000
0017	Erschließung Baugebiet Kandel, Bad Rappenau	50.000	0
0110	Erschließung Baugebiet Waldäcker 1. BA, Babstadt	0	5.000
0111	Erschließung Baugebiet Waldäcker 2. BA, Babstadt	0	7.000
0212	Erschließung GE Buchäcker Nord-Erweiterung, Bonfeld	170.000	400.000
0215	Erschließung Baugebiet Boppengrund, Bonfeld	50.000	300.000
0313	Erschließung Baugebiet Halmesäcker, Fürfeld	30.000	30.000
0510	Erschließung Baugebiet Neckarblick, Heinsheim	200.000	285.000
1001	Investitionskostenumlage Abwasser-Zweckverbände	26.000	26.000
1001	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	60.000	0
1001	Erwerb von beweglichem Vermögen	25.000	25.000
1005	Stabgitterzaun Kläranlage Mühlbachtal	70.000	0

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Bad Rappenau (SER)

1005	Betriebsvorr./Technik, neue Messeinrichtung	0	40.000
1005	Klimaanlage für E-Technikraum Zentrifuge	5.000	0
1010	Nachrüstung RÜB mit Fernwirktechnik	100.000	100.000
1011	KA Bad Rappenau, Funktionsabschnitt 1	25.000	1.000
1012	KA Bad Rappenau, Funktionsabschnitt 2	730.000	0
1310	Ertüchtigung RÜB Fürfeld 02	0	600.000
1610	RÜB 14.1, Obergimpern	100.000	170.000
1910	RÜB 92 mit Staukanal Sonnenstraße, Zimmerhof	80.000	80.000

Die Auszahlungen für investive Maßnahmen betragen insgesamt **4.714.000 €**. Die Auszahlungen für investive Maßnahmen im Kanal- und Klärbereich haben sich im Vergleich zum Vorjahr um **548.000 €** erhöht.

2.6 Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit

Der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit beträgt - **4.033.800 €**.

2.7 Einzahlungen des Liquiditätsplans aus Finanzierungstätigkeit

		Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Darlehen		5.323.900	5.599.800
1001	Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten	5.323.900	5.599.800

Für die Finanzierung der Investitionstätigkeiten ist eine **Kreditaufnahme** in Höhe von **5.599.800 €** eingeplant. Das sind ca. **276.000 €** mehr als im Vorjahr, was auf den steigenden Investitionsbedarf zurückzuführen ist.

2.8 Auszahlungen des Liquiditätsplans aus Finanzierungstätigkeit

		Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
Tilgung von Krediten		1.450.000	1.566.000
Tilgung des inneren Darlehens an die Stadt		300.000	300.000
Tilgung von Krediten Kreditinstituten		1.150.000	1.266.000

Die ordentlichen **Tilgungen** der Darlehen betragen **1.566.000 €**.

2.9 Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit und Saldo des Liquiditätsplans

Der Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit beträgt **4.033.800 €**. Das Saldo des Liquiditätsplans beträgt - **603.400 €**.

III. Stellenübersicht

In der Stellenübersicht sind lediglich die Stellen der vier Klärwärter enthalten. Die Aufgaben der Betriebsleitung und der Verwaltung werden von städtischen Bediensteten übernommen. Diese Leistungen werden über Verwaltungskostenbeiträge verrechnet.

IV. Finanzplanung

In den Jahren 2021 bis 2024 sind Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von ca. 12 Mio. € geplant. Die erwarteten Beiträge und Zuschüsse in diesem Zeitraum belaufen sich auf 2,3 Mio. €, so dass im gesamten Stadtgebiet in den Jahren 2021 bis 2024 rund 9,7 Mio. € für Erschließungen, Kanalsanierungen und Betriebseinrichtungen zur Sammlung und Reinigung des Abwassers finanziert werden müssen. Die erwirtschafteten Abschreibungen tragen mit insgesamt 1,95 Mio. € zur Finanzierung des Investitionsprogramms bei.

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

2021

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2019	2020	2021	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
	EUR	EUR	EUR	2022	2023	2024
	1	2 ¹⁾	3	4 ²⁾	5	6
1	0	0	0	0	0	0
2	0	0	0	0	0	0
3	0	778.800	788.000	827.000	868.000	911.000
4	0	0	0	0	0	0
5	0	4.905.900	3.964.200	3.964.200	4.178.000	4.194.000
6	0	0	0	0	0	0
7	0	860.000	780.000	780.000	780.000	780.000
8	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9	0	0	0	0	0	0
10	0	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11	0	6.596.100	5.583.600	5.628.100	5.877.400	5.936.400
(Summe aus Nummern 1 bis 10)						
12	0	292.800	298.200	298.500	298.800	299.100
13	0	0	0	0	0	0
14	0	2.440.200	2.745.200	1.850.200	1.790.200	1.790.200
15	0	1.913.300	1.950.000	2.048.000	2.150.000	2.258.000
16	0	865.800	805.800	765.800	722.800	678.800
17	0	0	0	0	0	0
18	0	1.084.000	1.024.800	958.800	824.800	825.800
19	0	6.596.100	6.824.000	5.921.300	5.786.600	5.851.900
(Summe aus Nummern 12 bis 18)						
20	0	0	-1.240.400	-293.200	90.800	84.500
(Saldo aus Nummern 11 und 19)						
nachrichtlich						
21	0	0	-1.240.400	-293.200	0	0
22	0	0	0	0	90.800	84.500

¹⁾ Ansatz einschließlich aller Änderungen des Wirtschaftsplans

²⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung 2021

Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnis	Ansatz		Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung Wirtschaftsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen	Planung Wirtschaftsjahr	Planung Wirtschaftsjahr				
		2019	2020						2021	2022	2023	2024
		EUR	EUR						EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5 ¹⁾	6 ²⁾	7	8				
1	0	0	0	0	0	0	0	0				
2	0	0	0	0	0	0	0	0				
3	0	0	0	0	0	0	0	0				
4	0	3.355.900	3.439.200	0	3.444.700	0	3.961.000	3.977.000				
5	0	0	0	0	0	0	0	0				
6	0	860.000	780.000	0	780.000	0	780.000	780.000				
7	0	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	50.000				
8	0	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	1.400				
9	0	4.267.300	4.270.600	0	4.276.100	0	4.792.400	4.808.400				
(Summe aus Nummern 1 bis 8)												
10	0	292.800	298.200	0	298.500	0	298.800	299.100				
11	0	0	0	0	0	0	0	0				
12	0	2.440.200	2.745.200	0	1.850.200	0	1.790.200	1.790.200				
13	0	865.800	805.800	0	765.800	0	722.800	678.800				
14	0	0	0	0	0	0	0	0				
15	0	1.084.000	1.024.800	0	958.800	0	824.800	825.800				
16	0	4.682.800	4.874.000	0	3.873.300	0	3.636.600	3.593.900				
(Summe aus Nummern 10 bis 15)												
17	0	-415.500	-603.400	0	402.800	0	1.155.800	1.214.500				
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgplans (Saldo aus Nummern 9 und 16)												
18	0	193.700	661.200	0	404.200	0	204.600	4.400				
19	0	98.400	19.000	0	812.300	0	216.000	19.000				
20	0	0	0	0	0	0	0	0				
21	0	0	0	0	0	0	0	0				
22	0	0	0	0	0	0	0	0				
23	0	292.100	680.200	0	1.216.500	0	420.600	23.400				
(Summe aus Nummern 18 bis 22)												
24	0	65.000	5.000	0	5.000	0	5.000	5.000				
25	0	4.050.000	4.658.000	0	5.652.000	0	1.415.000	159.000				
26	0	25.000	25.000	0	25.000	0	25.000	25.000				
27	0	0	0	0	0	0	0	0				
28	0	26.000	26.000	0	26.000	0	26.000	26.000				
29	0	0	0	0	0	0	0	0				
30	0	4.166.000	4.714.000	0	5.708.000	0	1.471.000	215.000				
(Summe aus Nummern 24 bis 29)												
31	0	-3.873.900	-4.033.800	0	-4.491.500	0	-1.050.400	-191.600				
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)												
32	0	-4.289.400	-4.637.200	0	-4.088.700	0	105.400	1.022.900				
(Saldo aus Nummern 17 und 31)												
33	0	5.323.900	5.599.800	0	6.034.500	0	2.605.400	1.758.600				
33a	0	0	0	0	0	0	0	0				
34	0	1.450.000	1.566.000	0	1.543.000	0	1.555.000	1.567.000				
34a	0	0	0	0	0	0	0	0				
35	0	3.873.900	4.033.800	0	4.491.500	0	1.050.400	191.600				
(Summe aus Nummern 33, 33a, 34 und 34a)												
36	0	-415.500	-603.400	0	402.800	0	1.155.800	1.214.500				
Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittel-bestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)												
nachrichtlich:												
37	0	0,00	-603.400		-200.600		955.200	2.169.700				
38	0	0	0									

¹⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

²⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.

³⁾ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁴⁾ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen 2021

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0010-Sanierung Schillerstr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	5.000	0	0	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	5.000	0	0	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	-5.000	0	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	5.000	0	0	-5.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0011-Sanierung Oststr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		10.000	80.000	0	2.000	0	0	-82.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	80.000	0	2.000	0	0	-82.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	-80.000	0	-2.000	0	0	82.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	80.000	0	2.000	0	0	-82.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0012-Sanierung Herderstr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		10.000	70.000	0	2.000	0	0	-72.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		10.000	70.000	0	2.000	0	0	-72.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 10.000	-70.000	0	-2.000	0	0	72.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		10.000	70.000	0	2.000	0	0	-72.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0013-Sanierung Goethestr. Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	350.000	0	250.000	0	0	-600.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	350.000	0	250.000	0	0	-600.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-350.000	0	-250.000	0	0	600.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	350.000	0	250.000	0	0	-600.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0017-Erschließung Baugebiet Kandel Bad Rappenau (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	15.000	0	-15.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	15.000	0	-15.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	0	0	0	-15.000	0	15.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	15.000	0	-15.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0110-Erschließung Baugebiet Waldäcker 1. BA Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	10.000	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	10.000	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-10.000	0	0	0	0	10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	10.000	0	0	0	0	-10.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0111-Erschließung Baugebiet Waldäcker 2. BA Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	12.000	0	0	-12.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	12.000	0	0	-12.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	-12.000	0	0	12.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	12.000	0	0	-12.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0211-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker West-Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	5.000	0	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	5.000	0	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	0	0	0	-5.000	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	5.000	0	-5.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0212-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	212.900	0	0	-212.900
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	212.900	0	0	-212.900
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		170.000	170.000	0	600.000	100.000	0	-870.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		170.000	170.000	0	600.000	100.000	0	-870.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-170.000	-170.000	0	-387.100	-100.000	0	657.100
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		170.000	170.000	0	600.000	100.000	0	-870.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0213-Erschließung Gewerbegebiet Berg Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	0	-5.000	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0215-Erschließung Baugebiet Boppengrund Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	136.000	0	0	-136.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	136.000	0	0	-136.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		100.000	600.000	0	400.000	0	0	-1.000.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	600.000	0	400.000	0	0	-1.000.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-100.000	-600.000	0	-264.000	0	0	864.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	600.000	0	400.000	0	0	-1.000.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0216-Kanalsanierung/-aufdimensionierung Biberacher Straße Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	40.000	0	450.000	400.000	0	-890.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	40.000	0	450.000	400.000	0	-890.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-40.000	0	-450.000	-400.000	0	890.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	40.000	0	450.000	400.000	0	-890.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0312-Umbau Kanal Mörikestr. Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	380.000	52.000	0	-432.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	380.000	52.000	0	-432.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	-380.000	-52.000	0	432.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	380.000	52.000	0	-432.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0313-Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	106.000	0	-106.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	106.000	0	-106.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	50.000	0	650.000	200.000	0	-900.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	50.000	0	650.000	200.000	0	-900.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-50.000	0	-650.000	-94.000	0	794.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	50.000	0	650.000	200.000	0	-900.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12

Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich
 Maßnahme: 0410-Erschließung Baugebiet Kobach III
 Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)

2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		42.800	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		42.800	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	0	5.000	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 7.200	0	0	0	0	-5.000	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	5.000	-5.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0510-Erschließung Baugebiet Neckarblick Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	78.800	0	0	-78.800
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	78.800	0	0	-78.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		400.000	50.000	0	600.000	55.000	0	-705.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		400.000	50.000	0	600.000	55.000	0	-705.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 400.000	-50.000	0	-521.200	-55.000	0	626.200
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		400.000	50.000	0	600.000	55.000	0	-705.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0610-Erschließung Baugebiet Gaisberg Obergimpfern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	0	-5.000	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	0	5.000	0	-5.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1001-Allgemeine Investitionen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	-40.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	-40.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	-20.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	-20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	-20.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	-20.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1005-Kleinere Baumaßnahmen im Kanalbereich (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		30.000	30.000	0	35.000	35.000	35.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.000	30.000	0	35.000	35.000	35.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.000	-30.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.000	30.000	0	35.000	35.000	35.000	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1210-Verbindungskanal zum RÜB 4 Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	175.000	0	0	0	0	-175.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	175.000	0	0	0	0	-175.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-175.000	0	0	0	0	175.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	175.000	0	0	0	0	-175.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1310-Kanalsanierung und -erweiterung Bonfelder Str. (B39) Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		220.000	0	0	0	0	10.000	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		220.000	0	0	0	0	10.000	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 220.000	0	0	0	0	-10.000	10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		220.000	0	0	0	0	10.000	-10.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 1311-Bypass Bonfelder-/Schlossbergstr. Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		100.000	0	0	0	0	5.000	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	0	0	0	0	5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	0	0	0	0	-5.000	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	0	0	0	0	5.000	-5.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 1312-Umbau Kanal Fußweg Mörikestr. Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	245.000	0	0	-245.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	0	0	245.000	0	0	-245.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	0	0	-245.000	0	0	245.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	0	0	245.000	0	0	-245.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 1313-Aufdimensionierung Frankenstr. Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		40.000	200.000	0	0	0	0	-200.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		40.000	200.000	0	0	0	0	-200.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 40.000	-200.000	0	0	0	0	200.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		40.000	200.000	0	0	0	0	-200.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 9200-Sanierung Bonfeld Herbststr. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		300.000	65.000	0	0	0	0	-65.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		300.000	65.000	0	0	0	0	-65.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 300.000	-65.000	0	0	0	0	65.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		300.000	65.000	0	0	0	0	-65.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 9201-Sanierung Bonfeld Martin-Luther-Str. (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	-50.000	0	0	0	0	50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	50.000	0	0	0	0	-50.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0100-Ableitung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 9600-Kanalsanierung Grombacher Str. (K2043) Obergimpfern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		710.000	700.000	0	0	0	0	-700.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		710.000	700.000	0	0	0	0	-700.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 710.000	-700.000	0	0	0	0	700.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		710.000	700.000	0	0	0	0	-700.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0017-Erschließung Baugebiet Kandel Bad Rappenauel (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	0	0	2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	0	0	0	0	-2.000	2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	0	0	0	0	2.000	-2.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0110-Erschließung Baugebiet Waldäcker 1. BA Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	5.000	0	0	0	0	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	5.000	0	0	0	0	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-5.000	0	0	0	0	5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	5.000	0	0	0	0	-5.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0111-Erschließung Baugebiet Waldäcker 2. BA Babstadt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	-7.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	-7.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-7.000	0	0	0	0	7.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	7.000	0	0	0	0	-7.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0212-Erschließung Gewerbegebiet Buchäcker Nord-Erweiterung Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	182.200	0	0	-182.200
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	182.200	0	0	-182.200
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		170.000	400.000	0	470.000	0	0	-870.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		170.000	400.000	0	470.000	0	0	-870.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		-170.000	-400.000	0	-287.800	0	0	687.800
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		170.000	400.000	0	470.000	0	0	-870.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0215-Erschließung Baugebiet Boppengrund Bonfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	116.000	0	0	-116.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	116.000	0	0	-116.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	300.000	0	80.000	0	0	-380.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		50.000	300.000	0	80.000	0	0	-380.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 50.000	-300.000	0	36.000	0	0	264.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		50.000	300.000	0	80.000	0	0	-380.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0313-Erschließung Baugebiet Halmesäcker Fürfeld (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	91.000	0	-91.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	91.000	0	-91.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		30.000	30.000	0	350.000	40.000	0	-420.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.000	30.000	0	350.000	40.000	0	-420.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.000	-30.000	0	-350.000	51.000	0	329.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.000	30.000	0	350.000	40.000	0	-420.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 0410-Erschließung Baugebiet Kobach III Grombach (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		36.600	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		36.600	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		36.600	0	0	0	0	0	0

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 0510-Erschließung Baugebiet Neckarblick Heinsheim (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		0	0	0	67.400	0	0	-67.400
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	67.400	0	0	-67.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		200.000	285.000	0	0	0	0	-285.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		200.000	285.000	0	0	0	0	-285.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 200.000	-285.000	0	67.400	0	0	217.600
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		200.000	285.000	0	0	0	0	-285.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1001-Allgemeine Investitionen (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0		9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		60.000	0	0	0	0	0	
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0		25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		111.000	51.000	0	51.000	51.000	51.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 98.000	-38.000	0	-38.000	-38.000	-38.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		111.000	51.000	0	51.000	51.000	51.000	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1005-Kleinere Baumaßnahmen im Klärbereich (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		16.100	9.000	0	0	0	0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		16.100	9.000	0	0	0	0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		75.000	40.000	0	0	0	0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		75.000	40.000	0	0	0	0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 58.900	-31.000	0	0	0	0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		75.000	40.000	0	0	0	0	

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1010-Nachrüstung RÜB mit Fernwirktechnik (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 1011-KA Bad Rappenau Funktionsabschnitt 1 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		5.700	200	0	0	400	200	-800
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		5.700	200	0	0	400	200	-800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		25.000	1.000	0	0	2.000	1.000	-4.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		25.000	1.000	0	0	2.000	1.000	-4.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 19.300	-800	0	0	-1.600	-800	3.200
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		25.000	1.000	0	0	2.000	1.000	-4.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich Maßnahme: 1012-KA Bad Rappenau Funktionsabschnitt 2 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		167.900	0	0	200	200	200	-600
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		167.900	0	0	200	200	200	-600
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		730.000	0	0	1.000	1.000	1.000	-3.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		730.000	0	0	1.000	1.000	1.000	-3.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 562.100	0	0	-800	-800	-800	2.400
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		730.000	0	0	1.000	1.000	1.000	-3.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1310-Ertüchtigung RÜB Fürfeld 02 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	464.000	0	0	0	0	-464.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	464.000	0	0	0	0	-464.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		0	600.000	0	120.000	0	0	-720.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		0	600.000	0	120.000	0	0	-720.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		0	-136.000	0	-120.000	0	0	256.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		0	600.000	0	120.000	0	0	-720.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich												
Maßnahme: 1610-RÜB 14.1 Obergimpfern (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	184.000	0	200.000	0	0	-384.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	184.000	0	200.000	0	0	-384.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		100.000	170.000	0	500.000	0	0	-670.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		100.000	170.000	0	500.000	0	0	-670.000

Eigenbetrieb Stadtentwässerung
Planjahr 2021

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 100.000	14.000	0	-300.000	0	0	286.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		100.000	170.000	0	500.000	0	0	-670.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12

Produkt: 53.80.0200-Reinigung von Abwasser - Teilhaushalt: THH 1 - THH 1 Abwasserbereich
Maßnahme: 1910-RÜB 92 mit Staukanal Sonnenstraße
Zimmerhof (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)

1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0		0	0	0	200.000	200.000	0	-400.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	200.000	200.000	0	-400.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		80.000	80.000	0	400.000	400.000	0	-880.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		80.000	80.000	0	400.000	400.000	0	-880.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 80.000	-80.000	0	-200.000	-200.000	0	480.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		80.000	80.000	0	400.000	400.000	0	-880.000

Stellenübersicht 2021

Bezeichnung	Entgeltgruppe TVöD VKA	Zahl der Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020
Beschäftigte	5	0	1
	6	2	1
	8	1	0
	9b	1	1
	Geringfügig Beschäftigte	0	0

Hinweis:

Der Technische und der Kaufmännische Leiter des Eigenbetriebs sind bei der Stadt Bad Rappenau angestellt. Der Aufwand wird, wie die übrigen Verwaltungsleistungen, über einen Verwaltungskostenbeitrag verrechnet.

Weitere Anlagen

- Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

- Übersicht über die einzelnen Darlehen

- Bestand an inneren Darlehen

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan			Finanzplanung	
		2020	2021	2022	2023	2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	0				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	201.420,16				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	201.420,16				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ³⁾	0				
7	+ Einzahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 36 EigBVO-Doppik) ⁴⁾	-201.420,16	-603.400	402.800	1.155.800	1.214.500
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	0,00	-603.400	-200.600	955.200	2.169.700
10	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾	0	0	0	0	0
11	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	0,00	-603.400	-200.600	955.200	2.169.700

¹⁾ Die Zeile 10 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik).

³⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis der Beschluss über den Wirtschaftsplan für das übernächste Jahr gefasst ist (vgl. § 12 Absatz 4 EigBG i. V. m. § 87 Absatz 3 GemO).

⁴⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾			
		2022	2023	2024	2025
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1 ¹⁾	2	3	4	5
2021	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0
2024	0	0	0	0	0
Summe:	0	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	6.034	2.605	1.759		0

1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

2) In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres
	TEUR	
1. Anleihen	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	29.617	32.468
2.1 <i>Bund</i>	0	0
2.2 <i>Land</i>	0	0
2.3 <i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	8.015	7.715
<i>davon Kernhaushalt</i>	0	0
2.4 <i>Zweckverbände und dergleichen</i>	0	0
2.5 <i>Kreditinstitute</i>	21.601	24.753
2.6 <i>sonstige Bereiche</i>	0	0
3. Kassenkredite	0	0
4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Voraussichtliche Gesamtschulden	29.617	32.468

Übersicht über die Darlehen

Darl. Nr.	Darlehensgeber (Verwendungszweck)	Tag der Darlehensaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprungsbetrag	Schuldenstand am 01.01.2021	Neuaufnahme 2020	Schuldendienst im Rechnungsjahr			Schuldenstand am 31.12.2021	Laufzeit bis	Zinsbindung bis
							Zinssatz	Zins	Tilgung			
				in €	in €	in €	%	in €	in €	in €		
SER02	Stadt Bad Rappenau (Inneres Darlehen)	31.12.1998	Tilgung ab 2016 mit 300.000 € jährlich	15.728.708,25 €	8.015.157,99 €		5,000	400.757,90 €	300.000,00 €	7.715.157,99 €	30.12.2047	31.12.2020
SER03	Kreditanstalt für Wiederaufbau, (KfW-Infrastrukturprogramm)	20.12.1999	Tilgung in Halbjahresraten von 22.496,84 € erstmals zum 15.08.2005	1.124.842,14 €	427.440,10 €		0,010	74,03 €	44.993,68 €	382.446,42 €	15.02.2030	15.02.2030
SER05	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Infrastrukturprogramm)	23.11.2000	Tilgung in Halbjahresraten von 28.121,05 € erstmals zum 15.08.2006	1.406.052,67 €	590.542,22 €		3,180	18.332,12 €	56.242,10 €	534.300,12 €	15.02.2031	15.08.2021
SER06	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Infrastrukturprogramm)	11.12.2001	Tilgung in Halbjahresraten von 25.564,59 € erstmals zum 15.08.2007	1.278.229,70 €	587.985,77 €		1,700	9.720,94 €	51.129,18 €	536.856,59 €	15.02.2032	15.08.2022
SER07	Deutsche Postbank AG	20.12.2001	Vierteljährliche Annuitätenrate 20.502,80 € erstmals zum 15.03.2002	1.022.583,76 €	56.918,70 €		5,020	1.394,83 €	56.918,70 €	0,00 €	15.09.2021	15.09.2021
SER10	Kreditanstalt für Wiederaufbau (Sonderfonds Wachstumsimpulse)	17.12.2003	Tilgung in Halbjahresraten von 21.667 € erstmals zum 15.08.2004	1.300.000,00 €	584.989,00 €		4,650	26.194,48 €	43.334,00 €	541.655,00 €	15.02.2034	15.08.2024
SER11	Norddeutsche Landesbank	20.12.2001	Tilgung in Vierteljahresraten von 9.750 € erstmals zum 30.03.2004	1.300.000,00 €	637.000,00 €		4,840	30.154,07 €	39.000,00 €	598.000,00 €	30.06.2037	31.12.2023
SER12	Dt. Genossenschafts- und Hypothekenbank	16.03.2005	Vierteljährliche Annuitätenrate 80.745,50 € erstmals zum 30.06.2005	5.300.000,00 €	2.971.365,72 €		4,090	118.535,58 €	204.446,42 €	2.766.919,30 €	30.09.2032	30.09.2032
SER13	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	06.12.2006	Vierteljährliche Annuitätenrate 24.093,75 € erstmals zum 30.06.2007	1.500.000,00 €	820.735,24 €		3,920	31.263,29 €	65.111,71 €	755.623,53 €	30.06.2031	30.06.2031
SER14	Landeskreditbank Baden-Württ. (Förderung der Infrastruktur)	06.06.2007	Tilgung in Halbjahresraten von 28.060 € erstmals zum 15.02.2011	954.000,00 €	392.800,00 €		4,050	15.340,19 €	56.120,00 €	336.680,00 €	15.08.2027	15.08.2027
SER16	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Infrastrukturprogramm)	14.02.2011	Tilgung in Vierteljahresraten von 14.706 € erstmals zum 15.02.2014	1.000.000,00 €	588.232,00 €		3,000	17.013,50 €	58.824,00 €	529.408,00 €	15.11.2030	15.02.2021
SER17	Volksbank Kraichgau eG (Umschuldung SER08)	10.12.2012	Tilgung in Vierteljahresraten von 4.875 € erstmals zum 30.12.2012	460.000,00 €	299.125,00 €		2,050	5.982,18 €	19.500,00 €	279.625,00 €	30.06.2036	07.12.2022
SER18	Sparkasse Kraichgau	20.12.2012	Tilgung in Halbjahresraten von 12.000 € erstmals zum 30.06.2013	600.000,00 €	408.000,00 €		2,000	8.040,00 €	24.000,00 €	384.000,00 €	30.12.2037	30.06.2023
SER19	Landeskreditbank Baden-Württ. (Förderung der Infrastruktur)	12.02.2012	Tilgung in Vierteljahresraten von 8.621 € erstmals zum 15.05.2014	1.000.000,00 €	767.233,00 €		1,210	9.127,04 €	34.484,00 €	732.749,00 €	15.02.2043	15.02.2023
SER20	Volksbank Kraichgau eG (Umschuldung SER09)	11.07.2013	Tilgung in Vierteljahresraten von 13.750 € erstmals zum 30.09.2013	1.100.000,00 €	687.500,00 €		2,100	14.004,38 €	55.000,00 €	632.500,00 €	30.06.2033	30.06.2023
SER21	Landeskreditbank Baden-Württ. (Kommune direkt)	02.12.2014	Tilgung in Vierteljahresraten von 4.311 € erstmals zum 15.05.2016	500.000,00 €	418.091,00 €		0,700	2.881,38 €	17.244,00 €	400.847,00 €	30.06.2033	30.06.2023
SER22	L-Bank (Investitionskredit Kommune direkt)	27.11.2017	Tilgung in Vierteljahresraten von 14.656,13 € erstmals zum 15.09.2019	1.700.000,00 €	1.597.408,00 €		0,540	8.507,29 €	58.624,00 €	1.538.784,00 €	15.02.2048	15.02.2028
SER23	Landesbank Baden-Württemberg (Umschuldung Kredit SER15)	05.12.2017	Tilgung in Vierteljahresraten von 12.500,00 € erstmals zum 30.03.2018	1.000.000,00 €	850.000,00 €		1,290	10.723,13 €	50.000,00 €	800.000,00 €	30.12.2037	30.12.2037
SER24	L-Bank (Investitionskredit Kommune direkt)	17.07.2018	Tilgung in Vierteljahresraten von 15.518,00 € erstmals zum 15.11.2019	1.800.000,00 €	1.722.410,00 €		0,670	11.384,19 €	62.072,00 €	1.660.338,00 €	15.08.2048	15.08.2028
SER25	Deutsche Kreditbank AG	14.02.2019	Tilgung in Vierteljahresraten von 83.333,32 € erstmals zum 30.06.2019	2.500.000,00 €	2.354.166,69 €		1,440	33.450,00 €	83.333,32 €	2.270.833,37 €	30.03.2049	30.03.2049
SER26	L-Bank (Investitionskredit Kommune direkt)	04.06.2019	Tilgung in Vierteljahresraten von 16.811,00 € erstmals zum 15.11.2020	1.950.000,00 €	1.933.189,00 €		0,210	4.006,74 €	67.244,00 €	1.865.945,00 €	15.08.2049	15.08.2029
SER27	Deutsche Kreditbank AG	02.10.2019	Tilgung in Vierteljahresraten von 15.518,00 € erstmals zum 15.11.2019	1.050.000,00 €	1.006.250,00 €		0,720	7.150,50 €	35.000,00 €	971.250,00 €	30.09.2949	30.09.2049
Summe:				45.574.416,52 €	27.716.539,43 €	0,00 €	2,693	784.037,76 €	1.482.621,11 €	26.233.918,32 €		
davon Kreditinstitute ohne städt. Darlehen				29.845.708,27 €	19.701.381,44 €	0,00 €	1,732	383.279,86 €	1.182.621,11 €	18.518.760,33 €		

Anmerkung: Es sind nur die tatsächlich aufgenommenen Darlehen aufgelistet. Zins- und Tilgungsleistungen für Darlehen, die noch im Wirtschaftsjahr 2020 aufgenommen werden müssen, sind hier nicht berücksichtigt. Es ist geplant, bis zum Jahresende 2020 einen Kredit bei der L-Bank in Höhe von 1.900.000 € aufzunehmen.

geplante Kreditaufnahme im Wirtschaftsjahr 2020:

aufgenommene Kredite im Wirtschaftsjahr 2020:

geplante Kreditaufnahme im Wirtschaftsjahr 2021:

5.323.900 €

0 €

5.599.800 €

Stand: 14.12.2020

Bestand an inneren Darlehen ¹⁾

			zum 01.01.	zum 31.12.
			EUR	EUR
			1	2
1		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien nach § 7 Absatz 2 EigBVO-Doppik i.V.m. § 41 Absatz 1 Nr. 3 GemHVO	0	0
2	+	Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien	1.750.000,00	1.225.000
3	=	Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen und Ansammlung der Mittel ²⁾	1.750.000,00	1.225.000
4		Liquide Mittel	0	0
5	-	Kassenkreditmittel	0	0
6	+	angelegte Mittel	0	0
7	=	tatsächlicher erwirtschafteter Mittelbestand ³⁾	0	0
8		Differenz (Zeile 3 abzüglich Zeile 7)	1.750.000,00	1.225.000
9		Bestand an inneren Darlehen ⁴⁾	0	0
10		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ⁵⁾ im Jahr der Aufnahme inneren Darlehens, hilfsweise am Stichtag der Eröffnungsbilanz in vom Hundert	0	0
11		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ⁵⁾ im aktuellen Wirtschaftsjahr in vom Hundert	0	0

¹⁾ Sofern Ausgangsgrößen für die Berechnung noch nicht vorliegen, sind diese qualifiziert zu schätzen.

²⁾ Summe Zeile 1 zuzüglich Zeile 2

³⁾ Zeile 4 abzüglich Zeile 5 zuzüglich Zeile 6

⁴⁾ Sofern der Wert in Zeile 8 positiv ist, der niedrigere Wert aus Zeile 1 oder Zeile 8.

⁵⁾ Eigenkapitalquote = Eigenkapital nach § 8 Absatz 1 EigBVO-Doppik, Nr. 1 Passiva in Anlage 10 / Bilanzsumme * 100

Vorläufiger Jahresabschluss 2019
noch nicht beschlossen

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Bilanz

Wirtschaftsjahr 2019

Soll in €

1. Umsatzerlöse		
a) Verkaufserlöse		
7431-100000	Abwassergebühren	3.251.262,66
7431-100100	Straßenentwässerungsanteil	553.129,56
		<u>3.804.392,22</u>
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse		
7438-100000	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	755.448,59
		<u>755.448,59</u>
c) Sonstige Umsatzerlöse		
7434-100000	Betriebskostenanteil Siegelsbach	201.204,59
7439-100000	andere betriebliche Erträge	15.525,85
		<u>216.730,44</u>
		4.776.571,25
2. Übrige betriebliche Erträge, soweit nicht außerordentlich		
7659-100000	Auflösung gebührenrechtlicher Rückstellungen	0,00
		<u>0,00</u>
3. Materialaufwendungen		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
7540-500000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	65.178,79
7540-510000	Stromkosten	207.107,23
7543-501000	Unterhaltung Kläranlagen und Hebewerk Heinsheim	471.402,50
7543-510000	Unterhaltung Kanäle und Sammler	108.511,14
7543-520000	Unterhaltung Regenbecken u. Bodenfilter	66.257,80
7543-550000	Unterhaltung von Fahrzeugen	4.083,88
7543-570000	Betriebsstoffe, Fällmittel	68.197,23
		<u>990.738,57</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
		<u>990.738,57</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter		
7550-414000	Löhne der Beschäftigten	153.987,89
		<u>153.987,89</u>
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
7560-500000	Arbeitgeber-Anteile zur gesetzlichen Sozialversicherung	29.904,46
7565-500000	Zusatzversorgungskasse	13.411,64
7566-500000	Unterstützungen Nebenausgaben	430,22
		<u>43.746,32</u>
		197.734,21
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
7571-500000	Abschreibungen auf Sachanlagen u. immaterielle Vermögensgegenstände	1.853.829,69

Wirtschaftsjahr 2019

Soll in €

7574-500000	sonst. Abschr. auf das Anlagevermögen	0,00	
			1.853.829,69
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7590-501000	Abwasserabgabe	-159.654,35	
7590-502000	Klärschlammbeseitigung, Fuhrlöhne	219.983,49	
7590-503000	sonstige Zweckausgaben	129.732,81	
7591-500000	Verwaltungskostenbeitrag Stadt	214.459,99	
7591-501000	Verbrauchsabrechnung WVG	73.230,69	
7591-502000	Umlagen AZV Schwarzbachtal	112.482,93	
7591-503000	Umlagen AZV Oberes Elsenzthal	107.835,91	
7592-501000	Gebäudeversicherung	0,00	
7592-503000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	19.604,96	
7593-500000	Bürobedarf	210,11	
7593-501000	Bücher, Zeitschriften	0,00	
7594-500000	Post- und Fernmeldegebühren	1.824,48	
7596-500000	Dienstreisen	0,00	
7597-500000	Sachverst. -Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	
7597-501000	sonstige Geschäftsausgaben	0,00	
7599-500000	vermischte Ausgaben	1.060,03	
7599-501000	Aus- und Fortbildung	89,25	
7599-502000	Dienst- und Schutzkleidung	2.236,18	
7599-503000	Geräte, Ausstatt. u. Ausrüstungsgegenst.	17.206,52	
7599-504000	EDV-Kosten	29.568,63	
7659-500000	Bildung gebührenrechtlicher Rückstellungen	0,00	
			769.871,63
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7621-100000	Säumniszuschläge	2.124,00	
7621-100001	Zinsen und ähnliche Erträge	86.940,59	
			89.064,59
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7651-500000	Zinsen für Fremdkredite	444.611,15	
7651-500001	Zinsen für Kredite der Stadt	430.757,90	
7651-500002	Zinsen für Kassenkredite	0,00	
7651-500003	andere Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0,00	
			875.369,05
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
a) Zwischensumme Erträge			4.865.635,84
b) Zwischensumme Aufwendungen			-4.687.543,15
			178.092,69
10. Außerordentliches Ergebnis			
a) Außerordentliche Erträge			
7660-100000	Außerordentliche Erträge	4.753,05	
b) Außerordentliche Aufwendungen			
7660-500000	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	
			4.753,05
			0,00

Gewinn- und Verlustrechnung

Wirtschaftsjahr 2019

Soll in €

	<u>4.753,05</u>
15. Jahresgewinn/Verlust (-)	
	<u><u>182.845,74</u></u>

Wirtschaftsjahr 2019

in €

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Übernommene Unterdeckungen

7011-300000.001 Sonstiges Immaterielles Vermögen
(Planungen etc.) 43.884,11

43.884,11

II. Sachanlagen

1. Grundstücke

7020-300000.001 Grundstücke 154.284,87

2. Gebäude/Kläranlagen

7022-300000.001 Gebäude/Kläranlagen 10.045.939,84

3. Kanäle

7030-300000.001 Kanäle 17.336.457,60

4. Regenbecken

7040-300000.001 Regenbecken 9.294.253,17

5. Sammler

7050-300000.001 Sammler 1.226.499,24

6. Kraftfahrzeuge

7060-300000.001 Kraftfahrzeuge 16.839,85

7. Betriebsausstattung

7071-300000.001 Betriebsausstattung 41.102,70

8. Anlagen im Bau

7081-300000.001 Anlagen im Bau 2.946.259,14

41.061.636,41

III. Finanzanlagen

1. Beteiligungen an Zweckverbänden

7090-300000.001 Beteiligungen an Zweckverbänden 1.513.577,89

1.513.577,89

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

7110-300000.001 Vorräte 8.245,48

8.245,48

Wirtschaftsjahr 2019

in €

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Abwassergebühren

7120-300000.001 Forderungen aus Abwassergebühren 884.282,98

2. Forderungen aus Abwasserbeiträgen

7121-300000.001 Forderungen aus Abwasserbeiträgen 63.261,32

3. Sonstige Forderungen

7122-300000.001 Pauschalwertberichtigung 0,00

7141-300000.001 Kassenbestand 201.420,16

7150-300000.001 Sonstige Forderungen
Vermögensgegenstände 3.472,44

1.152.436,90

C. Rechnungsabgrenzungsposten

7180-300000.001 Disagio 0,00

7182-300000.001 sonstige Abgrenzungsposten 0,00

Summe Aktiva

43.779.780,79

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

7200-900000.001 Stammkapital 0,00

0,00

II. Rücklagen

1. Allgemeine Rücklage

7231-900001.001 Zweckgebundene Rücklagen 0,00

0,00

III. Gewinn/Verlust

Gewinn/Verlust der Vorjahre

7788-900000.001 Ergebnisvortrag der Vorjahre 156.342,16

Jahresgewinn/ Verlust

7789-900000.001 Jahresergebnis 182.845,74

339.187,90

B. Empfangene Ertragszuschüsse

1. Beiträge nach dem KAG

7260-900000.001 Beiträge nach dem KAG 7.272.182,28

Wirtschaftsjahr 2019

in €

2. Staatliche Zuwendungen		
7260-900010.001	Staatliche Zuwendungen	3.366.105,09
3. Sonstige Ertragszuschüsse		
7260-900020.001	sonstige Ertragszuschüsse	1.547.635,65
7260-900030.001	Anteilige Erschließungsbeiträge für Straßenentwässerung	0,00
		<u>12.185.923,02</u>
C. Rückstellung		
1. Gebührenrechtliche Rückstellungen		
7280-900000.001	Rückstellungen für gebührenrechtliche Überschüsse	1.515.294,26
2. Sonstige Rückstellungen		
7284-900000.001	Sonstige Rückstellungen	253.924,96
		<u>1.769.219,22</u>
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
7300-900000.001	Zweckgebundene Kredite bei Banken	20.842.727,93
2. Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen		
7330-900000.001	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	241.179,65
7340-900000.001	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden	2.419,23
7350-900000.001	Verbindlichkeiten aus Überzahlten Umlagen/Kostenerstattungen	83.965,85
3.1 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt		
7306-900000.001	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (Darlehen)	8.315.157,99
3.2 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (Kassenkredit)		
7360-900000.001	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (Kassenkredit)	0,00
		<u>29.485.450,65</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
7380-900000.001	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
		<u>0,00</u>

Wirtschaftsjahr 2019

in €

Summe Passiva

43.779.780,79

Aktiva - Passiva

0,00